



**Jahresabschluss**

**der Großen Kreisstadt Pirna**

**zum 31.12.2020**

**(2. Teil Doppelhaushalt 2019/2020)**

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
<b>1. Allgemeine Bemerkungen</b>	<b>1</b>
1.1 Gesetzliche Grundlagen	1
1.2 Bestandteile des Jahresabschlusses	1
<b>2. Ergebnisrechnung</b>	<b>3</b>
2.1 Ergebnisrechnung des Gesamthaushaltes	3
2.2 Ergebnisrechnung der Teilhaushalte	5
<b>3. Finanzrechnung</b>	<b>21</b>
3.1 Finanzrechnung des Gesamthaushaltes	21
3.2 Finanzrechnung der Teilhaushalte	24
<b>4. Vermögensrechnung</b>	<b>56</b>
<b>5. Anhang</b>	<b>57</b>
5.1 Erläuterungen zur Rechnungslegung	57
5.1.1 <i>Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung</i>	57
5.1.2 <i>Jahresabschlüsse der Vorjahre</i>	57
5.1.3 <i>Berichtigungen</i>	57
5.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	58
5.3 Anpassung der Produkt- und Kontenstruktur	60
5.3.1 <i>Allgemeines - Notwendigkeit</i>	60
5.3.2 <i>Folgeprodukte 2019 zu 2020</i>	61
5.3.3 <i>Folgesachkonten 2019 zu 2020</i>	61
5.3.4 <i>Folgeproduktkonten 2019 zu 2020</i>	61
5.3.5 <i>Resultat der Folgeproduktkonten auf den Ausweis des Rechnungsergebnisses (Ergebnis 2019 mit Ergebnis Vorjahr 2020)</i>	61
5.4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	61
5.4.1 <i>Ergebnisrechnung des Gesamthaushaltes</i>	61
5.4.2 <i>Erträge und Aufwendung</i>	67
5.4.3 <i>Rückstellungen</i>	92
5.5 Erläuterungen zur Finanzrechnung	93
5.5.1 <i>Finanzrechnung des Gesamthaushaltes</i>	93
5.5.2 <i>Darstellung der investiven Einzahlungs- und Auszahlungsarten nach Produktbereichen</i>	100
5.5.3 <i>Darstellung der Einzahlungen und Auszahlungen der Finanzierungstätigkeit</i>	110
5.6 Erläuterungen zur Vermögensrechnung	110
5.6.1 <i>Allgemein</i>	110
5.6.2 <i>Aktivseite der Vermögensrechnung</i>	111
5.6.3 <i>Passivseite der Vermögensrechnung</i>	114
5.7 Weitere Erläuterungen	117
5.7.1 <i>Patronatserklärungen</i>	117
5.7.2 <i>Bürgschaften</i>	118
5.7.3 <i>Gesellschaftereinlagen/Zuschüsse</i>	120
5.7.4 <i>Kreditähnliche Rechtsgeschäfte</i>	121
5.7.5 <i>Sonstiges</i>	121
5.8 Anlagen	122
5.8.1 <i>Anlagenübersicht</i>	122
5.8.2 <i>Verbindlichkeitenübersicht</i>	123
5.8.3 <i>Forderungsübersicht</i>	124
5.8.4 <i>Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen</i>	125

<b>6. Rechenschaftsbericht</b>	<b>141</b>
6.1 Vorbemerkungen	141
6.2 Grundlagen	141
6.3 Darstellung des Verlaufs der Haushaltswirtschaft	141
6.3.1 <i>Allgemein</i>	141
6.3.2 <i>Ergebnisentwicklung</i>	142
6.3.3 <i>Auswertung der Kennzahlen der Schlüsselprodukte</i>	145
6.3.4 <i>Finanzentwicklung</i>	161
6.3.5 <i>Vermögensentwicklung</i>	164
6.4 Analyse der Vermögens-, Kapital-, Ergebnis- und Liquiditätsstruktur	166
6.4.1 <i>Vermögens- und Kapitallage</i>	166
6.4.2 <i>Ertrags- und Aufwandslage</i>	172
6.4.3 <i>Liquiditäts- und Finanzierungslage</i>	173
6.5 Erreichung der wesentlichen Ziele	174
6.6 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres	174
6.7 Prognose und Risiken der künftigen Entwicklung	175
<b>7. Angaben zu Organen nach § 88 SächsGemO</b>	<b>178</b>
7.1 Stadtrat	178
7.2 Mitgliedschaft in Aufsichtsräten	179

Aus technischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Euro, % usw.) auftreten.

## **1. Allgemeine Bemerkungen**

### **1.1 Gesetzliche Grundlagen**

Der Jahresabschluss 2020 ist nunmehr der vierzehnte Jahresabschluss der Großen Kreisstadt Pirna nach der Umstellung des Rechnungswesens von der Kameralistik auf die Doppik.

Den Rechtsrahmen für das Haushaltsjahr 2020 bildeten

- die Gemeindeordnung für den Freistaat (SächsGemO),
- die Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung (SächsKomHVO),
- die Sächsische Kommunale Kassen- und Buchführungsverordnung (SächsKomKBVO),
- die Verwaltungsvorschrift Kommunale Haushaltssystematik Kommunen (VwV KomHSys) sowie
- die Verwaltungsvorschrift Kommunale Haushaltswirtschaft (VwV KomHWi)

in den jeweils geltenden Fassungen.

Gesetzliche Grundlagen des Jahresabschlusses sind §§ 88 ff. SächsGemO und §§ 47 ff. SächsKomHVO.

Der Jahresabschluss muss klar und übersichtlich sein. Er hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten.

Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt zu vermitteln.

### **1.2 Bestandteile des Jahresabschlusses**

Der Jahresabschluss besteht aus

1. der Ergebnisrechnung,
2. der Finanzrechnung und
3. der Vermögensrechnung.

Der Jahresabschluss ist um einen Anhang zu erweitern, der mit diesen Rechnungen eine Einheit bildet. Er ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

Dem Anhang sind:

1. die Anlagenübersicht,
2. die Verbindlichkeitenübersicht und eine Übersicht über die von der Stadt eingegangenen kreditähnlichen Rechtsgeschäfte und übernommenen Bürgschaften sowie diesen gleichkommenden Verpflichtungen,
3. die Forderungsübersicht und
4. eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

beizufügen.

Nach den gesetzlichen Vorschriften ist der Jahresabschluss innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltjahres aufzustellen und vom Oberbürgermeister unter Angabe des Datums zu unterzeichnen. Anschließend soll der Stadtrat den Jahresabschluss nach der örtlichen dreimonatigen Prüfung durch die eigene Rechnungsprüfung spätestens bis 31.12. des dem Haushaltsjahr folgenden Jahres feststellen

Der Beschluss über die Feststellung ist der Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich mitzuteilen und zusammen mit dem Jahresabschluss ortsüblich bekannt zu geben.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht und Anhang sind mit der Bekanntgabe des Feststellungsbeschlusses öffentlich auszulegen oder elektronisch zur Verfügung zu stellen; in der Bekanntgabe ist darauf hinzuweisen.

Durch den Oberbürgermeister wurde eine Verwaltungsvereinbarung mit dem Kommunalamt des Landratsamtes Sächsische Schweiz - Osterzgebirge abgeschlossen. In der Verwaltungsvereinbarung wurde sich verpflichtet, die Aufstellung des Jahresabschlusses 2020 termingemäß bis zum 30.06.2021 zu gewährleisten. Diese Verpflichtung konnte trotz aller Bemühungen nicht eingehalten werden. Ursachen sind die Einschränkungen und zusätzlichen Belastungen infolge der Corona-Pandemie.

Leider schlägt die verspätete Aufstellung auch auf den Jahresabschluss 2021 weiter durch.

Für die künftigen Haushaltsjahre ist die gesetzlich terminierte Aufstellung jedoch oberstes Ziel.

## 2. Ergebnisrechnung

### 2.1 Ergebnisrechnung des Gesamthaushaltes

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	29.639.817,52	31.001.000	31.001.000,00	22.972.794,51	-8.028.205,49
	darunter: Grundsteuer A und B	3.740.873,57	3.891.000	3.891.000,00	3.783.590,46	-107.409,54
	Gewerbesteuer	11.465.926,23	13.500.000	13.500.000,00	5.079.039,67	-8.420.960,33
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	11.130.948,38	10.610.000	10.610.000,00	10.620.222,09	10.222,09
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.867.019,94	2.715.000	2.715.000,00	3.159.841,55	444.841,55
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	38.283.091,64	45.226.305	46.098.206,04	43.404.357,51	-2.693.848,53
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	18.669.854,00	21.711.110	21.711.110,00	22.796.807,28	1.085.697,28
	sonstige allgemeine Zuweisungen	366.595,51	361.000	361.000,00	366.823,26	5.823,26
	allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	8.910.648,17	9.059.740	9.059.740,00	9.171.475,01	111.735,01
3	+ sonstige Transfererträge	1.413,38	0	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.684.929,99	1.610.325	1.645.325,00	2.106.526,26	461.201,26
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.344.462,13	1.269.133	1.243.998,66	1.421.068,31	177.069,65
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.552.218,67	1.245.683	1.245.683,00	1.387.867,42	142.184,42
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	828.305,15	772.500	842.500,00	822.831,42	-19.668,58
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	2.055,36	0	0,00	-1.381,41	-1.381,41
9	+ sonstige ordentliche Erträge	2.571.142,92	2.616.780	2.546.780,00	5.473.781,08	2.927.001,08
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	75.907.436,76	83.741.726	84.623.492,70	77.587.845,10	-7.035.647,60
11	Personalaufwendungen	13.291.602,34	14.139.430	13.955.589,50	13.731.835,38	-223.754,12
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	316.463,96	165.392	165.392,00	110.680,46	-54.711,54
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	109	109,00	0,00	-109,00
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.248.077,68	9.171.515	9.105.515,00	8.746.382,49	-359.132,51
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	8.625.949,58	8.850.230	8.850.230,00	8.940.102,34	89.872,34
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	425.282,68	336.120	286.120,00	12.491,08	-273.628,92
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	38.933.075,47	42.292.443	43.070.209,70	42.387.801,38	-682.408,32
	darunter: Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	4.726.621,63	5.083.440	5.083.440,00	4.465.272,64	-618.167,36
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	5.958.503,71	11.934.850	12.340.177,48	6.865.260,27	-5.474.917,21
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	76.482.491,46	86.724.697	87.607.950,68	80.683.872,94	-6.924.077,74
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)	-575.054,70	-2.982.971	-2.984.457,98	-3.096.027,84	-111.569,86
20	außerordentliche Erträge	3.232.188,89	200.000	223.757,99	6.694.952,63	6.471.194,64
21	außerordentliche Aufwendungen	313.810,97	203.611	338.111,49	1.483.870,78	1.145.759,29
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./ Nummer 21)	2.918.377,92	-3.611	-114.353,50	5.211.081,85	5.325.435,35
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	2.343.323,22	-2.986.582	-3.098.811,48	2.115.054,01	5.213.865,49

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
24	Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0,00
25	Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0,00
26	Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00	0,00
27	Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00	0,00
28	= verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 +26 + 27) ./ (Nummer 24 + 25)]	2.343.323,22	-2.986.582	-3.098.811,48	2.115.054,01	5.213.865,49

**Nachrichtlich Verwendung des Jahresergebnisses**

		Betrag in Euro
1	Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	0,00
	darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00
2	Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	2.115.054,01
	darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00
3	Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	0,00
4	Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
5	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	0,00
6	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf Folgejahre vorzutragen ist	0,00

## 2.2 Ergebnisrechnung der Teilhaushalte

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2019	2020	2020	2020	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	193.131,49	213.461	233.461,00	303.113,87	69.652,87
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	193.131,49	187.610	187.610,00	193.164,75	5.554,75
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.280,07	11.250	11.250,00	16.041,05	4.791,05
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	287.605,88	282.460	282.460,00	283.724,23	1.264,23
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	374.675,42	360.483	360.483,00	374.967,73	14.484,73
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	290,20	0	70.000,00	-49,37	-70.049,37
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	-245,00	0	0,00	14.002,26	14.002,26
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	39.472,85	162.100	92.100,00	276.753,18	184.653,18
<b>2 =</b>	<b>anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>907.210,91</b>	<b>1.029.754</b>	<b>1.049.754,00</b>	<b>1.268.552,95</b>	<b>218.798,95</b>
3	anteilige Personalaufwendungen	6.158.734,04	6.416.276	6.368.717,00	6.303.662,37	-65.054,63
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	922.576,65	1.077.117	1.069.117,00	812.042,58	-257.074,42
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	646.481,59	619.030	619.030,00	609.532,90	-9.497,10
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	393.571,75	50.000	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	79.821,12	30.230	80.230,00	75.993,95	-4.236,05
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	1.375.819,47	1.394.338	1.477.876,00	2.377.336,66	899.460,66
<b>4 =</b>	<b>anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>9.577.004,62</b>	<b>9.586.991</b>	<b>9.614.970,00</b>	<b>10.178.568,46</b>	<b>563.598,46</b>
<b>5 =</b>	<b>anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-8.669.793,71</b>	<b>-8.557.237</b>	<b>-8.565.216,00</b>	<b>-8.910.015,51</b>	<b>-344.799,51</b>
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	2.804.248,52	2.805.838	2.805.838,00	2.966.688,34	160.850,34
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1.259.252,08	1.353.208	1.353.208,00	1.405.873,81	52.665,81
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>9 =</b>	<b>anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)</b>	<b>1.544.996,44</b>	<b>1.452.630</b>	<b>1.452.630,00</b>	<b>1.560.814,53</b>	<b>108.184,53</b>
<b>10 =</b>	<b>anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)</b>	<b>-7.124.797,27</b>	<b>-7.104.607</b>	<b>-7.112.586,00</b>	<b>-7.349.200,98</b>	<b>-236.614,98</b>

**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2019	2020	Ansatz 2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	197.077,45	196.567	196.567,00	223.432,75	26.865,75
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	123.910,83	104.250	104.250,00	121.816,22	17.566,22
+	anteilige sonstige Transfererträge	1.413,38	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	745.628,48	622.200	657.200,00	676.881,09	19.681,09
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	28.556,20	49.725	14.725,00	29.827,86	15.102,86
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100.911,15	30.000	30.000,00	35.427,48	5.427,48
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	30,90	0	0,00	240,89	240,89
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	34,63	34,63
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	526.946,39	637.250	637.250,00	698.954,08	61.704,08
<b>2</b>	<b>= anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.600.563,95</b>	<b>1.535.742</b>	<b>1.535.742,00</b>	<b>1.664.798,78</b>	<b>129.056,78</b>
3	anteilige Personalaufwendungen	3.655.891,50	4.120.436	4.012.839,75	3.790.366,78	-222.472,97
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	636.532,66	521.091	521.091,00	498.482,85	-22.608,15
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	302.083,16	241.270	241.270,00	280.113,87	38.843,87
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.759,54	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	17.833,32	13.000	13.000,00	10.386,09	-2.613,91
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	741.816,22	659.880	659.880,00	709.689,54	49.809,54
<b>4</b>	<b>= anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>5.355.916,40</b>	<b>5.555.677</b>	<b>5.448.080,75</b>	<b>5.289.039,13</b>	<b>-159.041,62</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-3.755.352,45</b>	<b>-4.019.935</b>	<b>-3.912.338,75</b>	<b>-3.624.240,35</b>	<b>288.098,40</b>
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	15.691,68	16.437	16.437,00	10.162,23	-6.274,77
7	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	712.519,22	677.173	677.173,00	793.613,45	116.440,45
8	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>9</b>	<b>= anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)</b>	<b>-696.827,54</b>	<b>-660.736</b>	<b>-660.736,00</b>	<b>-783.451,22</b>	<b>-122.715,22</b>
<b>10</b>	<b>= anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)</b>	<b>-4.452.179,99</b>	<b>-4.680.671</b>	<b>-4.573.074,75</b>	<b>-4.407.691,57</b>	<b>165.383,18</b>

**Produktbereich:** 21 Schulträgeraufgaben  
 24 Schulentwicklungsplanung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fort-
		2019	2020	Ansatz	2020	geschriebener Ansatz
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.860.346,61	1.983.847	1.983.847,00	2.281.197,83	297.350,83
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	1.222.291,38	1.477.860	1.477.860,00	1.665.525,03	187.665,03
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.639,81	21.185	21.185,00	17.410,55	-3.774,45
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	138.959,70	136.348	136.348,00	151.825,07	15.477,07
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	691.002,65	674.700	674.700,00	674.632,37	-67,63
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	4,12	0	0,00	0,03	0,03
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	-44.906,95	-44.906,95
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	6.873,66	0	0,00	17.804,03	17.804,03
<b>2 =</b>	<b>anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>2.727.826,55</b>	<b>2.816.080</b>	<b>2.816.080,00</b>	<b>3.097.962,93</b>	<b>281.882,93</b>
3	anteilige Personalaufwendungen	596.145,35	646.056	637.938,50	664.786,87	26.848,37
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.088.366,35	3.936.667	3.876.667,00	3.823.878,62	-52.788,38
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	2.214.027,61	2.771.300	2.771.300,00	2.918.529,85	147.229,85
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	-595,75	0	0,00	77.954,11	77.954,11
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	622.429,24	655.001	747.230,48	611.636,87	-135.593,61
<b>4 =</b>	<b>anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.520.372,80</b>	<b>8.009.024</b>	<b>8.033.135,98</b>	<b>8.096.786,32</b>	<b>63.650,34</b>
<b>5 =</b>	<b>anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-4.792.546,25</b>	<b>-5.192.944</b>	<b>-5.217.055,98</b>	<b>-4.998.823,39</b>	<b>218.232,59</b>
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	289.767,26	258.875	258.875,00	322.484,60	63.609,60
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	351.850,13	359.853	359.853,00	503.515,35	143.662,35
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>9 =</b>	<b>anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)</b>	<b>-62.082,87</b>	<b>-100.978</b>	<b>-100.978,00</b>	<b>-181.030,75</b>	<b>-80.052,75</b>
<b>10 =</b>	<b>anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)</b>	<b>-4.854.629,12</b>	<b>-5.293.922</b>	<b>-5.318.033,98</b>	<b>-5.179.854,14</b>	<b>138.179,84</b>

**Produktbereich:** 25 Kultur und Wissenschaft  
26 Kultur und Wissenschaft  
28 Kulturförderung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2019	2020	2020	2020	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	193.208,98	185.740	185.740,00	230.086,89	44.346,89
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	184.634,62	185.740	185.740,00	213.788,41	28.048,41
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	398.144,00	370.740	370.740,00	398.144,04	27.404,04
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	660,32	0	0,00	413,37	413,37
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	911,30	0	0,00	990,77	990,77
<b>2 =</b>	<b>anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>592.924,60</b>	<b>556.480</b>	<b>556.480,00</b>	<b>629.635,07</b>	<b>73.155,07</b>
3	anteilige Personalaufwendungen	50.172,80	56.661	56.095,50	57.326,29	1.230,79
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	367.197,96	404.665	404.665,00	330.217,38	-74.447,62
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	319.133,33	322.440	322.440,00	343.303,73	20.863,73
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	207.719,90	1.363.380	1.363.380,00	192.209,20	-1.171.170,80
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	307.015,62	401.474	401.474,00	435.626,86	34.152,86
<b>4 =</b>	<b>anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.251.239,61</b>	<b>2.548.620</b>	<b>2.548.054,50</b>	<b>1.358.683,46</b>	<b>-1.189.371,04</b>
<b>5 =</b>	<b>anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-658.315,01</b>	<b>-1.992.140</b>	<b>-1.991.574,50</b>	<b>-729.048,39</b>	<b>1.262.526,11</b>
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	180.918,35	276.764	276.764,00	377.032,13	100.268,13
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	24.227,34	24.923	24.923,00	18.792,16	-6.130,84
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>9 =</b>	<b>anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)</b>	<b>156.691,01</b>	<b>251.841</b>	<b>251.841,00</b>	<b>358.239,97</b>	<b>106.398,97</b>
<b>10 =</b>	<b>anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)</b>	<b>-501.624,00</b>	<b>-1.740.299</b>	<b>-1.739.733,50</b>	<b>-370.808,42</b>	<b>1.368.925,08</b>

**Produktbereich:** 33 Soziale Hilfen  
 35 Soziale Hilfen

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fort-
		2019	2020	Ansatz	2020	geschriebener Ansatz
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	22.615,52	21.620	21.620,00	21.521,51	-98,49
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	21.521,50	21.620	21.620,00	21.521,51	-98,49
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	46.680,00	44.560	44.560,00	46.680,00	2.120,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	810,24	810,24
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	771,58	500	500,00	776,98	276,98
<b>2 =</b>	<b>anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>70.067,10</b>	<b>66.680</b>	<b>66.680,00</b>	<b>69.788,73</b>	<b>3.108,73</b>
3	anteilige Personalaufwendungen	151.091,15	173.060	171.726,75	165.782,89	-5.943,86
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.024,89	72.030	72.030,00	44.016,24	-28.013,76
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	35.905,81	34.900	34.900,00	35.878,90	978,90
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	199.632,11	237.580	237.580,00	207.937,96	-29.642,04
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	19.404,59	22.647	22.647,00	21.751,89	-895,11
<b>4 =</b>	<b>anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>457.058,55</b>	<b>540.217</b>	<b>538.883,75</b>	<b>475.367,88</b>	<b>-63.515,87</b>
<b>5 =</b>	<b>anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-386.991,45</b>	<b>-473.537</b>	<b>-472.203,75</b>	<b>-405.579,15</b>	<b>66.624,60</b>
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	47.740,56	53.471	53.471,00	56.361,48	2.890,48
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>9 =</b>	<b>anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)</b>	<b>-47.740,56</b>	<b>-53.471</b>	<b>-53.471,00</b>	<b>-56.361,48</b>	<b>-2.890,48</b>
<b>10 =</b>	<b>anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)</b>	<b>-434.732,01</b>	<b>-527.008</b>	<b>-525.674,75</b>	<b>-461.940,63</b>	<b>63.734,12</b>

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2019	2020	Ansatz 2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	7.341.511,19	7.173.968	8.023.869,04	9.220.172,98	1.196.303,94
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	273.425,52	257.670	257.670,00	293.174,78	35.504,78
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	176.644,59	180.000	180.000,00	179.975,46	-24,54
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	96.039,95	92.612	102.477,66	144.198,14	41.720,48
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	138.586,10	130.000	130.000,00	139.657,03	9.657,03
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	10,00	10,00
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	3.578,52	0	0,00	74.438,82	74.438,82
<b>2</b>	<b>= anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>7.756.360,35</b>	<b>7.576.580</b>	<b>8.436.346,70</b>	<b>9.758.452,43</b>	<b>1.322.105,73</b>
3	anteilige Personalaufwendungen	244.487,94	294.333	292.139,50	288.764,28	-3.375,22
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	475.448,57	432.372	432.372,00	508.309,97	75.937,97
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	631.565,37	660.320	660.320,00	679.796,90	19.476,90
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	15.190.838,94	16.243.205	17.062.971,70	16.835.204,33	-227.767,37
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	127.647,37	139.175	139.175,00	150.605,87	11.430,87
<b>4</b>	<b>= anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>16.669.988,19</b>	<b>17.769.405</b>	<b>18.586.978,20</b>	<b>18.462.681,35</b>	<b>-124.296,85</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-8.913.627,84</b>	<b>-10.192.825</b>	<b>-10.150.631,50</b>	<b>-8.704.228,92</b>	<b>1.446.402,58</b>
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	232.240,33	220.635	220.635,00	236.676,83	16.041,83
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>9</b>	<b>= anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)</b>	<b>-232.240,33</b>	<b>-220.635</b>	<b>-220.635,00</b>	<b>-236.676,83</b>	<b>-16.041,83</b>
<b>10</b>	<b>= anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)</b>	<b>-9.145.868,17</b>	<b>-10.413.460</b>	<b>-10.371.266,50</b>	<b>-8.940.905,75</b>	<b>1.430.360,75</b>

Produktbereich: 42 Sportförderung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2019	2020	2020	2020	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	38.227,28	36.040	36.040,00	35.945,55	-94,45
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	38.227,28	36.040	36.040,00	35.945,55	-94,45
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	76.738,49	0	0,00	76.738,49	76.738,49
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	17.232,11	0	0,00	1.405,70	1.405,70
<b>2</b>	<b>= anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>132.197,88</b>	<b>36.040</b>	<b>36.040,00</b>	<b>114.089,74</b>	<b>78.049,74</b>
3	anteilige Personalaufwendungen	76.500,36	80.756	80.313,50	79.492,41	-821,09
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	92.288,91	12.788	12.788,00	89.073,96	76.285,96
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	180.678,85	169.520	169.520,00	166.908,61	-2.611,39
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	713.806,97	739.040	739.040,00	720.216,75	-18.823,25
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	14.181,33	26.920	26.920,00	16.892,44	-10.027,56
<b>4</b>	<b>= anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.077.456,42</b>	<b>1.029.024</b>	<b>1.028.581,50</b>	<b>1.072.584,17</b>	<b>44.002,67</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-945.258,54</b>	<b>-992.984</b>	<b>-992.541,50</b>	<b>-958.494,43</b>	<b>34.047,07</b>
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	150.242,60	140.604	140.604,00	102.147,81	-38.456,19
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>9</b>	<b>= anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)</b>	<b>-150.242,60</b>	<b>-140.604</b>	<b>-140.604,00</b>	<b>-102.147,81</b>	<b>38.456,19</b>
<b>10</b>	<b>= anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)</b>	<b>-1.095.501,14</b>	<b>-1.133.588</b>	<b>-1.133.145,50</b>	<b>-1.060.642,24</b>	<b>72.503,26</b>

**Produktbereich:** 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	4.727.935,28	4.089.961	4.089.961,00	4.073.550,72	-16.410,28
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	3.992.330,60	4.029.960	4.029.960,00	3.748.229,01	-281.730,99
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.412,21	4.050	4.050,00	182.097,94	178.047,94
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.472,49	1.000	1.000,00	6.660,45	5.660,45
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	500	500,00	5.903,44	5.403,44
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	6.266,04	0	0,00	0,00	0,00
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	138,64	0	0,00	452,47	452,47
<b>2</b>	<b>= anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>4.742.224,66</b>	<b>4.095.511</b>	<b>4.095.511,00</b>	<b>4.268.665,02</b>	<b>173.154,02</b>
3	anteilige Personalaufwendungen	725.755,27	669.894	664.692,65	727.210,44	62.517,79
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.929,91	32.202	32.202,00	305.600,27	273.398,27
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	26.720,26	8.400	8.400,00	38.793,51	30.393,51
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	17.480,50	3.000	3.000,00	806,41	-2.193,59
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	4.424.566,76	4.737.770	4.645.770,00	4.051.543,03	-594.226,97
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	264.406,63	344.775	464.775,00	382.363,68	-82.411,32
<b>4</b>	<b>= anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>5.515.859,33</b>	<b>5.796.041</b>	<b>5.818.839,65</b>	<b>5.506.317,34</b>	<b>-312.522,31</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-773.634,67</b>	<b>-1.700.530</b>	<b>-1.723.328,65</b>	<b>-1.237.652,32</b>	<b>485.676,33</b>
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	68.700,04	47.571	47.571,00	73.827,20	26.256,20
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	187.149,40	195.972	195.972,00	207.109,60	11.137,60
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>9</b>	<b>= anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)</b>	<b>-118.449,36</b>	<b>-148.401</b>	<b>-148.401,00</b>	<b>-133.282,40</b>	<b>15.118,60</b>
<b>10</b>	<b>= anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)</b>	<b>-892.084,03</b>	<b>-1.848.931</b>	<b>-1.871.729,65</b>	<b>-1.370.934,72</b>	<b>500.794,93</b>

**Produktbereich:** 52 Bauen und Wohnen

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	10.586,04	10.586,04
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	249.916,59	246.000	246.000,00	308.852,25	62.852,25
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.000,00	9.000	9.000,00	9.000,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	600.000,20	30.600	30.600,00	600.000,65	569.400,65
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	25.558,76	6.700	6.700,00	22.861,52	16.161,52
<b>2</b>	<b>= anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>884.475,55</b>	<b>292.300</b>	<b>292.300,00</b>	<b>951.300,46</b>	<b>659.000,46</b>
3	anteilige Personalaufwendungen	528.128,68	522.172	519.550,25	513.066,39	-6.483,86
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.427,20	1.800	1.800,00	1.206,80	-593,20
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	5.700,21	1.000	1.000,00	23.467,13	22.467,13
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	29.966,28	26.870	26.870,00	17.293,72	-9.576,28
<b>4</b>	<b>= anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>566.222,37</b>	<b>551.842</b>	<b>549.220,25</b>	<b>555.034,04</b>	<b>5.813,79</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>318.253,18</b>	<b>-259.542</b>	<b>-256.920,25</b>	<b>396.266,42</b>	<b>653.186,67</b>
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	11.129,25	15.439	15.439,00	6.491,40	-8.947,60
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	127.602,59	119.335	119.335,00	144.077,39	24.742,39
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>9</b>	<b>= anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)</b>	<b>-116.473,34</b>	<b>-103.896</b>	<b>-103.896,00</b>	<b>-137.585,99</b>	<b>-33.689,99</b>
<b>10</b>	<b>= anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)</b>	<b>201.779,84</b>	<b>-363.438</b>	<b>-360.816,25</b>	<b>258.680,43</b>	<b>619.496,68</b>

**Produktbereich:** 53 Ver- und Entsorgung

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	161.832,56	160.160	160.160,00	161.827,96	1.667,96
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	161.832,56	160.160	160.160,00	161.827,96	1.667,96
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.801,79	7.500	7.500,00	4.791,69	-2.708,31
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	119.651,35	102.500	102.500,00	87.737,66	-14.762,34
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	1.706.346,42	1.759.100	1.759.100,00	1.725.558,87	-33.541,13
<b>2</b>	<b>= anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.996.632,12</b>	<b>2.029.260</b>	<b>2.029.260,00</b>	<b>1.979.916,18</b>	<b>-49.343,82</b>
3	anteilige Personalaufwendungen	50.479,69	51.943	51.603,00	54.361,81	2.758,81
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	300	300,00	385,00	85,00
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	6.517,19	6.200	6.200,00	20.866,87	14.666,87
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	165.413,78	165.420	165.420,00	165.413,79	-6,21
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	22.543,49	17.200	17.200,00	5.892,08	-11.307,92
<b>4</b>	<b>= anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>244.954,15</b>	<b>241.063</b>	<b>240.723,00</b>	<b>246.919,55</b>	<b>6.196,55</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>1.751.677,97</b>	<b>1.788.197</b>	<b>1.788.537,00</b>	<b>1.732.996,63</b>	<b>-55.540,37</b>
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	8.734,94	8.800	8.800,00	9.410,08	610,08
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>9</b>	<b>= anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)</b>	<b>-8.734,94</b>	<b>-8.800</b>	<b>-8.800,00</b>	<b>-9.410,08</b>	<b>-610,08</b>
<b>10</b>	<b>= anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)</b>	<b>1.742.943,03</b>	<b>1.779.397</b>	<b>1.779.737,00</b>	<b>1.723.586,55</b>	<b>-56.150,45</b>

**Produktbereich:** 54 Verkehrsflächen und -anlagen

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2019	2020	2020	2020	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	2.892.191,50	2.539.080	2.539.080,00	2.317.029,05	-222.050,95
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	1.515.539,97	1.645.580	1.645.580,00	1.626.246,14	-19.333,86
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	454.950,45	418.000	418.000,00	420.318,00	2.318,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	212.059,90	201.500	201.500,00	210.698,74	9.198,74
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.627,10	35.000	35.000,00	36.215,75	1.215,75
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	-0,50	0	0,00	0,00	0,00
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	2.300,36	0	0,00	29.488,65	29.488,65
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	9.727,33	0	0,00	31.873,64	31.873,64
<b>2</b>	<b>= anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>3.608.856,14</b>	<b>3.193.580</b>	<b>3.193.580,00</b>	<b>3.045.623,83</b>	<b>-147.956,17</b>
3	anteilige Personalaufwendungen	605.643,37	650.238	645.994,00	637.618,31	-8.375,69
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	109	109,00	0,00	-109,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.275.803,02	2.379.442	2.379.442,00	1.934.546,33	-444.895,67
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	3.198.523,67	3.419.860	3.419.860,00	3.277.622,60	-142.237,40
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	284,57	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	36.884,59	94.400	94.400,00	43.774,48	-50.625,52
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	1.547.945,32	1.546.220	1.546.220,00	1.533.652,63	-12.567,37
<b>4</b>	<b>= anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.665.084,54</b>	<b>8.090.269</b>	<b>8.086.025,00</b>	<b>7.427.214,35</b>	<b>-658.810,65</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-4.056.228,40</b>	<b>-4.896.689</b>	<b>-4.892.445,00</b>	<b>-4.381.590,52</b>	<b>510.854,48</b>
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	151.530,30	149.018	149.018,00	145.700,98	-3.317,02
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>9</b>	<b>= anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)</b>	<b>-151.530,30</b>	<b>-149.018</b>	<b>-149.018,00</b>	<b>-145.700,98</b>	<b>3.317,02</b>
<b>10</b>	<b>= anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)</b>	<b>-4.207.758,70</b>	<b>-5.045.707</b>	<b>-5.041.463,00</b>	<b>-4.527.291,50</b>	<b>514.171,50</b>

**Produktbereich:** 55 Natur- und Landschaftspflege

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2019	2020	2020	2020	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	543.109,67	406.351	408.351,00	304.838,26	-103.512,74
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	505.046,76	383.760	383.760,00	268.596,43	-115.163,57
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.656,00	140	140,00	982,50	842,50
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	56.097,72	87.500	87.500,00	72.463,50	-15.036,50
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.182,39	350	350,00	5.162,55	4.812,55
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	181,44	181,44
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	11.658,00	300	300,00	335,61	35,61
<b>2</b>	<b>= anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>617.703,78</b>	<b>494.641</b>	<b>496.641,00</b>	<b>383.963,86</b>	<b>-112.677,14</b>
3	anteilige Personalaufwendungen	304.901,59	327.859	325.213,10	290.896,84	-34.316,26
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	241.053,54	270.341	272.341,00	156.218,17	-116.122,83
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	608.864,02	585.130	585.130,00	384.873,21	-200.256,79
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	878,88	500	500,00	813,67	313,67
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	426.244,96	584.752	584.752,00	520.759,20	-63.992,80
<b>4</b>	<b>= anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.581.942,99</b>	<b>1.768.582</b>	<b>1.767.936,10</b>	<b>1.353.561,09</b>	<b>-414.375,01</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-964.239,21</b>	<b>-1.273.941</b>	<b>-1.271.295,10</b>	<b>-969.597,23</b>	<b>301.697,87</b>
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	95.875,64	95.103	95.103,00	117.720,10	22.617,10
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>9</b>	<b>= anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)</b>	<b>-95.875,64</b>	<b>-95.103</b>	<b>-95.103,00</b>	<b>-117.720,10</b>	<b>-22.617,10</b>
<b>10</b>	<b>= anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)</b>	<b>-1.060.114,85</b>	<b>-1.369.044</b>	<b>-1.366.398,10</b>	<b>-1.087.317,33</b>	<b>279.080,77</b>

Produktbereich: 56 Umweltschutz

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2019	2020	2020	2020	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	40.866,26	90.520	90.520,00	115.784,35	25.264,35
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	0,00	21.770	21.770,00	0,00	-21.770,00
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	107,80	0	0,00	107,79	107,79
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.902,88	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>2</b>	<b>= anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>50.876,94</b>	<b>90.520</b>	<b>90.520,00</b>	<b>115.892,14</b>	<b>25.372,14</b>
3	anteilige Personalaufwendungen	62.408,15	67.580	67.180,00	67.932,71	752,71
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	921,62	0	0,00	429,41	429,41
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	0,00	32.400	32.400,00	0,00	-32.400,00
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	87.938,78	98.700	98.700,00	57.575,01	-41.124,99
<b>4</b>	<b>= anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>151.268,55</b>	<b>198.680</b>	<b>198.280,00</b>	<b>125.937,13</b>	<b>-72.342,87</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-100.391,61</b>	<b>-108.160</b>	<b>-107.760,00</b>	<b>-10.044,99</b>	<b>97.715,01</b>
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	832,42	601	601,00	1.205,47	604,47
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>9</b>	<b>= anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)</b>	<b>-832,42</b>	<b>-601</b>	<b>-601,00</b>	<b>-1.205,47</b>	<b>-604,47</b>
<b>10</b>	<b>= anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)</b>	<b>-101.224,03</b>	<b>-108.761</b>	<b>-108.361,00</b>	<b>-11.250,46</b>	<b>97.110,54</b>

**Produktbereich:** 57 Wirtschaft und Tourismus

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2019	2020	2020	2020	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	244.556,66	5.517.180	5.517.180,00	58.028,66	-5.459.151,34
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	8.028,66	8.020	8.020,00	8.028,67	8,67
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100.000	100.000,00	299.175,73	199.175,73
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.688	2.688,00	0,00	-2.688,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	184.670,66	5.650	5.650,00	105.677,46	100.027,46
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	569.400	569.400,00	0,01	-569.399,99
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	106.487,95	50.830	50.830,00	2.026.059,17	1.975.229,17
<b>2</b>	<b>= anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>535.715,27</b>	<b>6.245.748</b>	<b>6.245.748,00</b>	<b>2.488.941,03</b>	<b>-3.756.806,97</b>
3	anteilige Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.445,40	30.650	30.650,00	241.974,91	211.324,91
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	160.430,59	10.860	10.860,00	13.195,74	2.335,74
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	559.110,00	597.018	597.018,00	487.993,68	-109.024,32
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	368.188,75	6.016.478	6.126.038,00	22.055,22	-6.103.982,78
<b>4</b>	<b>= anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.125.174,74</b>	<b>6.655.006</b>	<b>6.764.566,00</b>	<b>765.219,55</b>	<b>-5.999.346,45</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-589.459,47</b>	<b>-409.258</b>	<b>-518.818,00</b>	<b>1.723.721,48</b>	<b>2.242.539,48</b>
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	148,91	0	0,00	0,00	0,00
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>9</b>	<b>= anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)</b>	<b>-148,91</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>10</b>	<b>= anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)</b>	<b>-589.608,38</b>	<b>-409.258</b>	<b>-518.818,00</b>	<b>1.723.721,48</b>	<b>2.242.539,48</b>

**Produktbereich:** 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2019	2020	2020	2020	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	29.639.817,52	31.001.000	31.001.000,00	22.972.794,51	-8.028.205,49
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	19.826.481,19	22.611.810	22.611.810,00	24.047.241,09	1.435.431,09
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	670.727,00	539.700	539.700,00	813.610,55	273.910,55
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	102.062,84	70.000	70.000,00	134.710,11	64.710,11
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	114.942,28	0	0,00	592.999,24	592.999,24
<b>2 =</b>	<b>anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>49.683.303,83</b>	<b>53.682.810</b>	<b>53.682.810,00</b>	<b>47.747.744,95</b>	<b>-5.935.065,05</b>
3	anteilige Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	288.983,30	0	0,00	137.640,34	137.640,34
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	12.186,32	282.120	282.120,00	11.684,67	-270.435,33
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	17.337.164,85	18.038.500	18.038.500,00	19.518.360,34	1.479.860,34
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	2.955,66	0	0,00	2.128,60	2.128,60
<b>4 =</b>	<b>anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>17.641.290,13</b>	<b>18.320.620</b>	<b>18.320.620,00</b>	<b>19.669.813,95</b>	<b>1.349.193,95</b>
<b>5 =</b>	<b>anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>32.042.013,70</b>	<b>35.362.190</b>	<b>35.362.190,00</b>	<b>28.077.931,00</b>	<b>-7.284.259,00</b>
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7 +	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8 +	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>9 =</b>	<b>anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>10 =</b>	<b>anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)</b>	<b>32.042.013,70</b>	<b>35.362.190</b>	<b>35.362.190,00</b>	<b>28.077.931,00</b>	<b>-7.284.259,00</b>

**Produktbereiche**

- 71 Besondere Schadensereignisse im Bereich Allgemeine Verwaltung
- 72 Besondere Schadensereignisse im Bereich "Schule und Kultur"
- 73 Besondere Schadensereignisse im Bereich Soziales und Jugend
- 74 Besondere Schadensereignisse im Bereich Gesundheit und Sport
- 75 Besondere Schadensereignisse im Bereich Gestaltung der Umwelt
- 76 Besondere Schadensereignisse im Bereich Zentrale Finanzdienstleistungen

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2019	2020	2020	2020	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+/- anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige ordentliche Erträge	497,13	0	0,00	2.517,00	2.517,00
<b>2</b>	<b>= anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>497,13</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>2.517,00</b>	<b>2.517,00</b>
3	anteilige Personalaufwendungen	81.262,45	62.166	61.586,00	90.566,99	28.980,99
	+ anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61,00	50	50,00	0,00	-50,00
	+ anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	334,62	0	0,00	9.578,18	9.578,18
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	1.000	1.000,00	0,00	-1.000,00
	+ anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	420	420,00	0,00	-420,00
<b>4</b>	<b>= anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>81.658,07</b>	<b>63.636</b>	<b>63.056,00</b>	<b>100.145,17</b>	<b>37.089,17</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliges ordentliches Ergebnis (Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-81.160,94</b>	<b>-63.636</b>	<b>-63.056,00</b>	<b>-97.628,17</b>	<b>-34.572,17</b>
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	+ anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	20.508,64	22.228	22.228,00	14.481,39	-7.746,61
8	+ anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>9</b>	<b>= anteiliges kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)</b>	<b>-20.508,64</b>	<b>-22.228</b>	<b>-22.228,00</b>	<b>-14.481,39</b>	<b>7.746,61</b>
<b>10</b>	<b>= anteiliger Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)</b>	<b>-101.669,58</b>	<b>-85.864</b>	<b>-85.284,00</b>	<b>-112.109,56</b>	<b>-26.825,56</b>

### 3. Finanzrechnung

#### 3.1 Finanzrechnung des Gesamthaushaltes

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschrie- bener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2019	2020	2020	2020	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	30.017.883,00	31.001.000,00	31.001.000,00	23.145.342,85	-7.855.657,15
	darunter: Grundsteuer A und B	3.753.885,89	3.891.000,00	3.891.000,00	3.767.027,85	-123.972,15
	Gewerbesteuer	11.847.553,78	13.500.000,00	13.500.000,00	5.545.861,57	-7.954.138,43
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	11.134.934,09	10.610.000,00	10.610.000,00	10.467.642,02	-142.357,98
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.837.797,29	2.715.000,00	2.715.000,00	3.039.026,45	324.026,45
2	+ Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	28.958.428,90	36.166.565,00	38.072.536,26	41.412.638,52	3.340.102,26
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	18.669.854,00	21.711.110,00	21.711.110,00	21.970.049,00	258.939,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	366.595,51	361.000,00	361.000,00	5.575.974,57	5.214.974,57
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	470,00	0,00	0,00	321,88	321,88
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	1.701.623,94	1.610.325,00	1.645.325,00	1.856.700,31	211.375,31
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.113.417,69	1.269.133,00	1.243.998,66	1.173.886,92	-70.111,74
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.589.720,18	1.245.683,00	1.245.683,00	1.391.188,35	145.505,35
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	811.010,26	772.500,00	842.500,00	962.890,16	120.390,16
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.277.999,46	2.485.150,00	2.415.150,00	2.411.489,26	-3.660,74
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	66.470.553,43	74.550.356,00	76.466.192,92	72.354.458,25	-4.111.734,67
10	Personalauszahlungen	12.972.838,41	13.974.038,00	13.900.940,00	13.832.830,69	-68.109,31
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	109,00	109,00	0,00	-109,00
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.299.306,72	9.175.126,00	9.591.238,40	8.686.577,05	-904.661,35
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	420.334,62	336.120,00	288.570,80	27.873,33	-260.697,47
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.306.417,46	37.209.003,00	38.316.417,91	36.488.620,15	-1.827.797,76
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.795.643,61	11.884.850,00	12.838.294,19	6.895.880,14	-5.942.414,05
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	61.794.540,82	72.579.246,00	74.935.570,30	65.931.781,36	-9.003.788,94
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 ./ Nummer 16)	4.676.012,61	1.971.110,00	1.530.622,62	6.422.676,89	4.892.054,27
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	9.299.332,90	13.926.760,00	24.784.135,14	18.656.248,27	-6.127.886,87
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	547.369,55	0,00	200.000,00	196.705,33	-3.294,67
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	210,45	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	224.386,24	200.000,00	200.000,00	382.047,19	182.047,19
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	3.450,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	10.074.749,14	14.126.760,00	25.184.135,14	19.235.000,79	-5.949.134,35

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	35.579,14	50.000,00	60.243,91	39.021,47	-21.222,44
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	174.773,25	175.000,00	349.495,00	217.837,66	-131.657,34
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.786.316,51	14.532.230,00	26.835.402,80	14.438.643,57	-12.396.759,23
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	618.196,62	920.450,00	1.661.131,13	569.693,26	-1.091.437,87
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	50.000,00	50.000,00	50.000,00	0,00	-50.000,00
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.090.151,65	4.557.990,00	7.473.045,36	4.242.909,15	-3.230.136,21
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	15.755.017,17	20.285.670,00	36.429.318,20	19.508.105,11	-16.921.213,09
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./ Nummer 33)	-5.680.268,03	-6.158.910,00	-11.245.183,06	-273.104,32	10.972.078,74
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 17 + 34)	-1.004.255,42	-4.187.800,00	-9.714.560,44	6.149.572,57	15.864.133,01
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	235.961,23	5.811.000,00	10.385.152,00	0,00	-10.385.152,00
37	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	1.397.244,25	1.623.200,00	1.623.200,00	612.384,48	-1.010.815,52
	darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen		0,00	0,00		
	Auszahlungen für außerordentliche Tilgung		0,00	0,00		
39	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit (Nummer 36 + 37) ./ (Nummer 38 + 39)	-1.161.283,02	4.187.800,00	8.761.952,00	-612.384,48	-9.374.336,48
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	-2.165.538,44	0,00	-952.608,44	5.537.188,09	6.489.796,53
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	21.500.000,00	0,00	18.650.000,00	18.650.000,00	0,00
43	Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	21.500.000,00	0,00	18.650.000,00	18.650.000,00	0,00
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	18.165.748,00			575.102,96	
45	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	18.163.111,82			492.261,83	
46	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummer 42 + 44) ./ (Nummer 43 + 45)]	2.636,18			82.841,13	
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)	-2.162.902,26			5.620.029,22	
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre					
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre					
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 41 + 42) ./ (Nummer 43) + (Nummer 48) ./ (Nummer 49)		0,00	-952.608,44		
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 47 + 51) ./ (Nummer 52) beziehungsweise (Nummer 50 + 51) ./ (Nummer 52)		0,00	-952.608,44		
54	Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	12.932.871,72	0,00	0,00	10.769.969,46	10.769.969,46
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	-103.984,47			1.499.212,68	0,00

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
55	= Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 53 + 54)	10.769.969,46	0,00	-952.608,44	16.389.998,68	
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	1.499.212,68			1.582.053,81	
	nachrichtlich:					
	Betrag der Auszahlungen für die ordentliche Kredittilgung und des Tilgungsanteils der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften einschließlich der als Investitionsauszahlungen veranschlagten Tilgungsanteile der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1.161.283,02	1.623.200,00	1.623.200,00	612.384,48	-1.010.815,52
	Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung					

\* Zahlungen aus übertragenen Haushaltsermächtigungen der Vorjahre, sind bereits im fortgeschriebenen Ansatz enthalten.

### 3.2 Finanzrechnung der Teilhaushalte

Produktbereich: 11 Innere Verwaltung

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	887,83	25.851	45.851,00	109.949,12	64.098,12
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	12.302,30	11.250	11.250,00	16.854,62	5.604,62
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	282.151,29	282.460	282.460,00	290.352,31	7.892,31
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	386.126,84	360.483	360.483,00	372.127,06	11.644,06
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	36,79	0	70.000,00	129.413,93	59.413,93
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	78.128,09	162.100	92.100,00	79.779,57	-12.320,43
<b>2</b>	<b>= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>759.633,14</b>	<b>842.144</b>	<b>862.144,00</b>	<b>998.476,61</b>	<b>136.332,61</b>
3	anteilige Personalauszahlungen	5.911.752,19	6.301.884	6.254.325,00	6.251.034,90	-3.290,10
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	916.512,55	1.077.117	1.105.380,96	832.608,74	-272.772,22
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	394.878,25	50.000	0,00	26,00	26,00
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	79.807,17	30.150	80.150,00	75.860,00	-4.290,00
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.215.379,81	1.394.338	1.473.816,22	2.379.825,90	906.009,68
<b>4</b>	<b>= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.518.329,97</b>	<b>8.853.489</b>	<b>8.913.672,18</b>	<b>9.539.355,54</b>	<b>625.683,36</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-7.758.696,83</b>	<b>-8.011.345</b>	<b>-8.051.528,18</b>	<b>-8.540.878,93</b>	<b>-489.350,75</b>
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	188.918,14	200.000	60.000,00	374.243,50	314.243,50
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>=</b>	<b>anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>188.918,14</b>	<b>200.000</b>	<b>60.000,00</b>	<b>374.243,50</b>	<b>314.243,50</b>
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	25.988,51	50.000	52.703,33	18.379,07	-34.324,26

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	146.085,01	125.000	251.750,00	122.746,43	-129.003,57
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	279.827,27	105.000	189.099,65	76.721,67	-112.377,98
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	<b>anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>451.900,79</b>	<b>280.000</b>	<b>493.552,98</b>	<b>217.847,17</b>	<b>-275.705,81</b>
=	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-262.982,65</b>	<b>-80.000</b>	<b>-433.552,98</b>	<b>156.396,33</b>	<b>589.949,31</b>
<b>8</b>	<b>= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-8.021.679,48</b>	<b>-8.091.345</b>	<b>-8.485.081,16</b>	<b>-8.384.482,60</b>	<b>100.598,56</b>
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

**Produktbereich:** 12 Sicherheit und Ordnung

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fort- geschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	84.624,21	92.317	92.317,00	104.793,20	12.476,20
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	470,00	0	0,00	321,88	321,88
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	735.371,49	622.200	657.200,00	658.465,99	1.265,99
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	33.773,52	49.725	14.725,00	35.122,22	20.397,22
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	83.486,33	30.000	30.000,00	51.105,08	21.105,08
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	30,90	0	0,00	240,89	240,89
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	469.645,77	637.250	637.250,00	664.878,82	27.628,82
<b>2</b>	<b>= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.407.402,22</b>	<b>1.431.492</b>	<b>1.431.492,00</b>	<b>1.514.928,08</b>	<b>83.436,08</b>
3	anteilige Personalauszahlungen	3.583.832,71	4.069.436	3.961.839,75	3.880.073,01	-81.766,74
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	602.647,43	521.091	562.388,72	557.644,38	-4.744,34
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	334,87	0	0,00	4.237,37	4.237,37
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.727,82	13.000	13.000,00	10.362,09	-2.637,91
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	737.515,42	659.880	658.920,68	681.173,93	22.253,25
<b>4</b>	<b>= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.952.058,25</b>	<b>5.263.407</b>	<b>5.196.149,15</b>	<b>5.133.490,78</b>	<b>-62.658,37</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-3.544.656,03</b>	<b>-3.831.915</b>	<b>-3.764.657,15</b>	<b>-3.618.562,70</b>	<b>146.094,45</b>
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.000,00	41.250	93.117,60	59.087,60	-34.030,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	30.000	30.000,00	0,00	-30.000,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	3.450,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>=</b>	<b>anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>6.450,00</b>	<b>41.250</b>	<b>93.117,60</b>	<b>59.087,60</b>	<b>-34.030,00</b>
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	68.873,77	45.000	82.317,49	38.744,43	-43.573,06
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	24.600,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	<b>anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>93.473,77</b>	<b>45.000</b>	<b>82.317,49</b>	<b>38.744,43</b>	<b>-43.573,06</b>
=	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-87.023,77</b>	<b>-3.750</b>	<b>10.800,11</b>	<b>20.343,17</b>	<b>9.543,06</b>
<b>8</b>	<b>= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-3.631.679,80</b>	<b>-3.835.665</b>	<b>-3.753.857,04</b>	<b>-3.598.219,53</b>	<b>155.637,51</b>
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

**Produktbereich:** 21 Schulträgeraufgaben  
 24 Schulentwicklungsplanung

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2019	2020	2020	2020	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	646.363,60	505.987	505.987,00	663.145,81	157.158,81
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	30.859,91	21.185	21.185,00	19.314,34	-1.870,66
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	148.561,68	136.348	136.348,00	164.586,36	28.238,36
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	707.277,77	674.700	674.700,00	673.348,04	-1.351,96
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	4,12	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>2 =</b>	<b>anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.533.067,08</b>	<b>1.338.220</b>	<b>1.338.220,00</b>	<b>1.520.394,55</b>	<b>182.174,55</b>
3	anteilige Personalauszahlungen	596.145,35	646.056	637.938,50	613.286,66	-24.651,84
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.219.888,68	3.936.667	3.963.628,79	3.745.186,78	-218.442,01
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	250,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.973,12	0	0,00	112.452,55	112.452,55
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	593.386,65	655.001	758.863,69	638.752,64	-120.111,05
<b>4 =</b>	<b>anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.421.643,80</b>	<b>5.237.724</b>	<b>5.360.430,98</b>	<b>5.109.678,63</b>	<b>-250.752,35</b>
<b>5 =</b>	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-3.888.576,72</b>	<b>-3.899.504</b>	<b>-4.022.210,98</b>	<b>-3.589.284,08</b>	<b>432.926,90</b>
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.737.088,50	3.643.190	6.786.740,20	3.428.726,27	-3.358.013,93
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	1.090.000	1.090.000,00	0,00	-1.090.000,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>=</b>	<b>anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>1.737.088,50</b>	<b>3.643.190</b>	<b>6.786.740,20</b>	<b>3.428.726,27</b>	<b>-3.358.013,93</b>
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	8.113,13	0	0,00	1.573,55	1.573,55
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	224,00	0	0,00	0,00	0,00

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.377.844,14	4.551.900	8.936.974,32	3.627.370,89	-5.309.603,43
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	229.803,61	689.450	1.001.268,22	360.348,22	-640.920,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	<b>anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>4.615.984,88</b>	<b>5.241.350</b>	<b>9.938.242,54</b>	<b>3.989.292,66</b>	<b>-5.948.949,88</b>
=	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-2.878.896,38</b>	<b>-1.598.160</b>	<b>-3.151.502,34</b>	<b>-560.566,39</b>	<b>2.590.935,95</b>
<b>8</b>	<b>= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-6.767.473,10</b>	<b>-5.497.664</b>	<b>-7.173.713,32</b>	<b>-4.149.850,47</b>	<b>3.023.862,85</b>
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

**Produktbereich:** 25 Kultur und Wissenschaft  
 26 Kultur und Wissenschaft  
 28 Kulturförderung

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2019	2020	2020	2020	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	17.128,62	0	170,00	25.446,62	25.276,62
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	396.894,00	370.740	370.740,00	399.394,04	28.654,04
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	679,12	0	0,00	1.073,69	1.073,69
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>2</b>	<b>= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>414.701,74</b>	<b>370.740</b>	<b>370.910,00</b>	<b>425.914,35</b>	<b>55.004,35</b>
3	anteilige Personalauszahlungen	50.172,80	56.661	56.095,50	57.326,29	1.230,79
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	385.133,50	404.665	404.665,00	343.451,83	-61.213,17
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	170,00	0,00	-170,00
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	207.719,90	1.363.380	1.363.380,00	192.250,55	-1.171.129,45
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	318.714,48	401.474	401.474,00	415.212,04	13.738,04
<b>4</b>	<b>= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>961.740,68</b>	<b>2.226.180</b>	<b>2.225.784,50</b>	<b>1.008.240,71</b>	<b>-1.217.543,79</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-547.038,94</b>	<b>-1.855.440</b>	<b>-1.854.874,50</b>	<b>-582.326,36</b>	<b>1.272.548,14</b>
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.715,18	0	28.800,00	28.534,65	-265,35
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	<b>= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>3.715,18</b>	<b>0</b>	<b>28.800,00</b>	<b>28.534,65</b>	<b>-265,35</b>
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.335,35	0	25.000,00	23.341,75	-1.658,25
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.715,18	0	3.800,00	3.800,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	<b>anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>6.050,53</b>	<b>0</b>	<b>28.800,00</b>	<b>27.141,75</b>	<b>-1.658,25</b>
=	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-2.335,35</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>1.392,90</b>	<b>1.392,90</b>
<b>8</b>	<b>= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7 )</b>	<b>-549.374,29</b>	<b>-1.855.440</b>	<b>-1.854.874,50</b>	<b>-580.933,46</b>	<b>1.273.941,04</b>
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

**Produktbereich:**

33 Soziale Hilfen

35 Soziale Hilfen

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2019	2020	2020	2020	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	1.094,02	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	46.680,00	44.560	44.560,00	47.643,10	3.083,10
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	810,24	810,24
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.901,00	500	500,00	572,35	72,35
<b>2 =</b>	<b>anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>50.675,02</b>	<b>45.060</b>	<b>45.060,00</b>	<b>49.025,69</b>	<b>3.965,69</b>
3	anteilige Personalauszahlungen	151.091,15	173.060	171.726,75	165.782,89	-5.943,86
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	54.781,62	72.030	72.030,00	42.646,81	-29.383,19
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	210.232,11	233.760	233.760,00	208.594,48	-25.165,52
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.228,20	22.647	22.647,00	21.353,92	-1.293,08
<b>4 =</b>	<b>anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>435.333,08</b>	<b>501.497</b>	<b>500.163,75</b>	<b>438.378,10</b>	<b>-61.785,65</b>
<b>5 =</b>	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-384.658,06</b>	<b>-456.437</b>	<b>-455.103,75</b>	<b>-389.352,41</b>	<b>65.751,34</b>
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	140.000,00	0,00	-140.000,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>=</b>	<b>anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>140.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-140.000,00</b>
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2019	2020		2020	
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	304,21	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.753,00	10.000	10.000,00	1.170,00	-8.830,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	<b>anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>4.057,21</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000,00</b>	<b>1.170,00</b>	<b>-8.830,00</b>
=	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-4.057,21</b>	<b>-10.000</b>	<b>130.000,00</b>	<b>-1.170,00</b>	<b>-131.170,00</b>
<b>8</b>	<b>= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-388.715,27</b>	<b>-466.437</b>	<b>-325.103,75</b>	<b>-390.522,41</b>	<b>-65.418,66</b>
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

**Produktbereich:** 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	6.640.559,76	6.916.298	7.800.622,04	8.921.806,79	1.121.184,75
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	172.190,84	180.000	180.000,00	159.759,70	-20.240,30
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	119.809,95	92.612	102.477,66	135.324,15	32.846,49
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	165.531,48	130.000	130.000,00	128.156,59	-1.843,41
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	10,00	10,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>2</b>	<b>= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>7.098.092,03</b>	<b>7.318.910</b>	<b>8.213.099,70</b>	<b>9.345.057,23</b>	<b>1.131.957,53</b>
3	anteilige Personalauszahlungen	244.487,94	294.333	292.139,50	288.764,28	-3.375,22
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	542.050,64	432.372	480.148,35	458.254,51	-21.893,84
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.195.168,76	16.134.595	17.239.361,70	16.881.289,56	-358.072,14
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	136.940,84	139.175	169.175,00	131.777,93	-37.397,07
<b>4</b>	<b>= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>15.118.648,18</b>	<b>17.000.475</b>	<b>18.180.824,55</b>	<b>17.760.086,28</b>	<b>-420.738,27</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-8.020.556,15</b>	<b>-9.681.565</b>	<b>-9.967.724,85</b>	<b>-8.415.029,05</b>	<b>1.552.695,80</b>
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.060.300	1.835.000,00	1.375.000,00	-460.000,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	460.000	460.000,00	0,00	-460.000,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	210,45	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	18.489,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>=</b>	<b>anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>18.699,45</b>	<b>1.060.300</b>	<b>1.835.000,00</b>	<b>1.375.000,00</b>	<b>-460.000,00</b>
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.477,50	0	7.540,58	0,00	-7.540,58
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	47.745,00	54.331,55	6.586,55
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	741.376,49	1.120.100	2.621.962,70	2.401.710,23	-220.252,47

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	185.862,44	70.000	71.123,00	31.710,93	-39.412,07
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	<b>anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>928.716,43</b>	<b>1.190.100</b>	<b>2.748.371,28</b>	<b>2.487.752,71</b>	<b>-260.618,57</b>
=	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-910.016,98</b>	<b>-129.800</b>	<b>-913.371,28</b>	<b>-1.112.752,71</b>	<b>-199.381,43</b>
<b>8</b>	<b>= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-8.930.573,13</b>	<b>-9.811.365</b>	<b>-10.881.096,13</b>	<b>-9.527.781,76</b>	<b>1.353.314,37</b>
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

**Produktbereich:** 42 Sportförderung

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fort- geschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.112,43	0	0,00	2.400,00	2.400,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>2</b>	<b>= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.112,43</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>2.400,00</b>	<b>2.400,00</b>
3	anteilige Personalauszahlungen	76.500,36	80.756	80.313,50	79.492,41	-821,09
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	49.754,37	12.788	12.788,00	12.335,47	-452,53
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	581.144,19	602.100	635.938,76	640.384,73	4.445,97
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.832,37	26.920	26.920,00	17.250,00	-9.670,00
<b>4</b>	<b>= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>721.231,29</b>	<b>722.564</b>	<b>755.960,26</b>	<b>749.462,61</b>	<b>-6.497,65</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-720.118,86</b>	<b>-722.564</b>	<b>-755.960,26</b>	<b>-747.062,61</b>	<b>8.897,65</b>
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.653.120	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>=</b>	<b>anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>1.653.120</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	2.296.000	880,00	3.422,00	2.542,00

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.168.449,64	1.122.590	1.269.087,32	1.164.283,22	-104.804,10
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	<b>anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>1.168.449,64</b>	<b>3.418.590</b>	<b>1.269.967,32</b>	<b>1.167.705,22</b>	<b>-102.262,10</b>
=	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-1.168.449,64</b>	<b>-1.765.470</b>	<b>-1.269.967,32</b>	<b>-1.167.705,22</b>	<b>102.262,10</b>
<b>8</b>	<b>= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-1.888.568,50</b>	<b>-2.488.034</b>	<b>-2.025.927,58</b>	<b>-1.914.767,83</b>	<b>111.159,75</b>
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

**Produktbereich:** 51 Räumliche Planungen und Entwicklungen

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	138.366,34	60.001	60.001,00	178.771,72	118.770,72
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	4.412,21	4.050	4.050,00	3.538,00	-512,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.472,49	1.000	1.000,00	5.833,45	4.833,45
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	500	500,00	5.903,44	5.403,44
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,98	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	93.268,35	0	0,00	0,00	0,00
<b>2</b>	<b>= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>239.520,37</b>	<b>65.551</b>	<b>65.551,00</b>	<b>194.046,61</b>	<b>128.495,61</b>
3	anteilige Personalauszahlungen	725.755,27	669.894	664.692,65	727.210,44	62.517,79
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	44.331,21	32.202	32.202,00	131.842,96	99.640,96
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.773,01	3.000	3.000,00	8.762,59	5.762,59
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	104.311,90	196.000	114.809,45	10.809,45	-104.000,00
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	351.302,95	344.775	477.275,00	251.152,83	-226.122,17
<b>4</b>	<b>= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.235.474,34</b>	<b>1.245.871</b>	<b>1.291.979,10</b>	<b>1.129.778,27</b>	<b>-162.200,83</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-995.953,97</b>	<b>-1.180.320</b>	<b>-1.226.428,10</b>	<b>-935.731,66</b>	<b>290.696,44</b>
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.895.586,64	6.099.900	8.531.937,63	6.039.845,29	-2.492.092,34
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	720.000	720.000,00	-4.353,07	-724.353,07
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	534.794,55	0	200.000,00	196.705,33	-3.294,67
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>=</b>	<b>anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>5.430.381,19</b>	<b>6.099.900</b>	<b>8.731.937,63</b>	<b>6.236.550,62</b>	<b>-2.495.387,01</b>
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.766,76	50.000	50.000,00	0,00	-50.000,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.927.865,14	4.681.500	9.914.463,01	6.450.997,99	-3.463.465,02

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	40.000	40.000,00	0,00	-40.000,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.697.007,54	3.350.400	6.116.932,16	3.046.915,00	-3.070.017,16
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	<b>anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>6.626.639,44</b>	<b>8.121.900</b>	<b>16.121.395,17</b>	<b>9.497.912,99</b>	<b>-6.623.482,18</b>
=	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-1.196.258,25</b>	<b>-2.022.000</b>	<b>-7.389.457,54</b>	<b>-3.261.362,37</b>	<b>4.128.095,17</b>
<b>8</b>	<b>= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-2.192.212,22</b>	<b>-3.202.320</b>	<b>-8.615.885,64</b>	<b>-4.197.094,03</b>	<b>4.418.791,61</b>
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

**Produktbereich:** 52 Bauen und Wohnen

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fort- geschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	131,93	0	0,00	9.038,65	9.038,65
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	284.451,38	246.000	246.000,00	289.275,04	43.275,04
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.000,00	9.000	9.000,00	9.000,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	600.000,20	30.600	30.600,00	600.000,65	569.400,65
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.000,00	0	0,00	855,00	855,00
<b>2 =</b>	<b>anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>903.583,51</b>	<b>285.600</b>	<b>285.600,00</b>	<b>908.169,34</b>	<b>622.569,34</b>
3	anteilige Personalauszahlungen	528.410,39	522.172	519.550,25	512.729,44	-6.820,81
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.408,80	1.800	1.800,00	1.245,80	-554,20
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.086,43	26.870	26.870,00	17.298,39	-9.571,61
<b>4 =</b>	<b>anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>560.905,62</b>	<b>550.842</b>	<b>548.220,25</b>	<b>531.273,63</b>	<b>-16.946,62</b>
<b>5 =</b>	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>342.677,89</b>	<b>-265.242</b>	<b>-262.620,25</b>	<b>376.895,71</b>	<b>639.515,96</b>
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	12.600,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>=</b>	<b>anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>12.600,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	<b>anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
=	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>12.600,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>8</b>	<b>= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>355.277,89</b>	<b>-265.242</b>	<b>-262.620,25</b>	<b>376.895,71</b>	<b>639.515,96</b>
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

**Produktbereich:**

53 Ver- und Entsorgung

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fort- geschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	8.863,64	7.500	7.500,00	4.985,65	-2.514,35
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	119.651,35	102.500	102.500,00	87.737,65	-14.762,35
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.621.519,96	1.685.000	1.685.000,00	1.660.313,06	-24.686,94
<b>2 =</b>	<b>anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.750.034,95</b>	<b>1.795.000</b>	<b>1.795.000,00</b>	<b>1.753.036,36</b>	<b>-41.963,64</b>
3	anteilige Personalauszahlungen	50.479,69	51.943	51.603,00	54.361,81	2.758,81
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	300	300,00	385,00	85,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.395,93	17.200	17.347,56	6.039,63	-11.307,93
<b>4 =</b>	<b>anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>80.875,62</b>	<b>69.443</b>	<b>69.250,56</b>	<b>60.786,44</b>	<b>-8.464,12</b>
<b>5 =</b>	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>1.669.159,33</b>	<b>1.725.557</b>	<b>1.725.749,44</b>	<b>1.692.249,92</b>	<b>-33.499,52</b>
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	46.321,51	46.321,51	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigen Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>=</b>	<b>anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>46.321,51</b>	<b>46.321,51</b>	<b>0,00</b>
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.934,36	0	54.392,67	0,00	-54.392,67

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.454,98	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	<b>anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>3.389,34</b>	<b>0</b>	<b>54.392,67</b>	<b>0,00</b>	<b>-54.392,67</b>
=	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-3.389,34</b>	<b>0</b>	<b>-8.071,16</b>	<b>46.321,51</b>	<b>54.392,67</b>
<b>8</b>	<b>= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>1.665.769,99</b>	<b>1.725.557</b>	<b>1.717.678,28</b>	<b>1.738.571,43</b>	<b>20.893,15</b>
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

**Produktbereich:** 54 Verkehrsflächen und -anlagen

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fort- geschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	1.116.891,99	893.500	893.500,00	823.372,15	-70.127,85
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	451.399,13	418.000	418.000,00	412.115,56	-5.884,44
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	22.106,15	201.500	201.500,00	21.902,97	-179.597,03
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.652,23	35.000	35.000,00	36.215,75	1.215,75
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	999,29	0	0,00	2.143,50	2.143,50
<b>2 =</b>	<b>anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.629.048,79</b>	<b>1.548.000</b>	<b>1.548.000,00</b>	<b>1.295.749,93</b>	<b>-252.250,07</b>
3	anteilige Personalauszahlungen	605.643,37	650.238	645.994,00	637.618,31	-8.375,69
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	109	109,00	0,00	-109,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.063.434,26	2.379.442	2.600.675,94	2.201.288,49	-399.387,45
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	284,57	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.544.412,84	1.546.220	1.546.243,70	1.487.946,80	-58.296,90
<b>4 =</b>	<b>anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.213.775,04</b>	<b>4.576.009</b>	<b>4.793.022,64</b>	<b>4.326.853,60</b>	<b>-466.169,04</b>
<b>5 =</b>	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-2.584.726,25</b>	<b>-3.028.009</b>	<b>-3.245.022,64</b>	<b>-3.031.103,67</b>	<b>213.918,97</b>
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	111.313,00	1.271.000	3.083.146,00	1.386.006,82	-1.697.139,18
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	440.000	440.000,00	0,00	-440.000,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	-25,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.076,00	0	0,00	5.334,00	5.334,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigen Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>=</b>	<b>anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>112.364,00</b>	<b>1.271.000</b>	<b>3.083.146,00</b>	<b>1.391.340,82</b>	<b>-1.691.805,18</b>
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	22.989,18	0	0,00	40.759,68	40.759,68
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	330.461,41	1.645.100	4.369.495,72	1.608.182,87	-2.761.312,85

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	26.708,36	31.000	27.400,00	13.244,88	-14.155,12
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.832,07	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	<b>anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>382.991,02</b>	<b>1.676.100</b>	<b>4.396.895,72</b>	<b>1.662.187,43</b>	<b>-2.734.708,29</b>
=	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-270.627,02</b>	<b>-405.100</b>	<b>-1.313.749,72</b>	<b>-270.846,61</b>	<b>1.042.903,11</b>
<b>8</b>	<b>= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-2.855.353,27</b>	<b>-3.433.109</b>	<b>-4.558.772,36</b>	<b>-3.301.950,28</b>	<b>1.256.822,08</b>
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

**Produktbereich:** 55 Natur- und Landschaftspflege

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fort- geschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
Euro						
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	28.385,23	22.591	25.596,80	38.308,25	12.711,45
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	1.773,04	140	140,00	991,50	851,50
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	58.748,38	87.500	87.500,00	71.220,53	-16.279,47
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.138,08	350	350,00	5.148,48	4.798,48
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.537,00	300	300,00	236,44	-63,56
<b>2</b>	<b>= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>95.581,73</b>	<b>110.881</b>	<b>113.886,80</b>	<b>115.905,20</b>	<b>2.018,40</b>
3	anteilige Personalauszahlungen	304.896,59	327.859	325.213,10	290.709,16	-34.503,94
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	240.819,41	270.341	316.525,75	168.643,91	-147.881,84
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	1.005,80	1.005,80	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	150,00	500	500,00	1.542,55	1.042,55
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	411.821,92	584.752	584.752,00	502.597,25	-82.154,75
<b>4</b>	<b>= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>957.687,92</b>	<b>1.183.452</b>	<b>1.227.996,65</b>	<b>964.498,67</b>	<b>-263.497,98</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-862.106,19</b>	<b>-1.072.571</b>	<b>-1.114.109,85</b>	<b>-848.593,47</b>	<b>265.516,38</b>
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.600,00	152.000	651.686,00	108.417,17	-543.268,83
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	80.000	80.000,00	0,00	-80.000,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	15.903,10	0	0,00	2.469,69	2.469,69
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>=</b>	<b>anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>17.503,10</b>	<b>152.000</b>	<b>651.686,00</b>	<b>110.886,86</b>	<b>-540.799,14</b>
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	258.217,67	235.000	884.907,04	321.499,44	-563.407,60

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	5.515,43	0	33.973,75	15.528,59	-18.445,16
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	<b>anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>263.733,10</b>	<b>235.000</b>	<b>918.880,79</b>	<b>337.028,03</b>	<b>-581.852,76</b>
=	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-246.230,00</b>	<b>-83.000</b>	<b>-267.194,79</b>	<b>-226.141,17</b>	<b>41.053,62</b>
<b>8</b>	<b>= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-1.108.336,19</b>	<b>-1.155.571</b>	<b>-1.381.304,64</b>	<b>-1.074.734,64</b>	<b>306.570,00</b>
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

**Produktbereich:** 56 Umweltschutz

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fort- geschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
Euro						
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	42.801,15	68.750	70.025,00	42.248,26	-27.776,74
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	107,80	0	0,00	107,79	107,79
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.902,88	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>2</b>	<b>= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>52.811,83</b>	<b>68.750</b>	<b>70.025,00</b>	<b>42.356,05</b>	<b>-27.668,95</b>
3	anteilige Personalauszahlungen	62.408,15	67.580	67.180,00	67.932,71	752,71
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	921,62	0	0,00	429,41	429,41
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.625,00	0	1.275,00	1.175,00	-100,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.995,27	98.700	128.437,18	130.028,20	1.591,02
<b>4</b>	<b>= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>80.950,04</b>	<b>166.280</b>	<b>196.892,18</b>	<b>199.565,32</b>	<b>2.673,14</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-28.138,21</b>	<b>-97.530</b>	<b>-126.867,18</b>	<b>-157.209,27</b>	<b>-30.342,09</b>
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	6.000	6.000,00	0,00	-6.000,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>=</b>	<b>anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-6.000,00</b>
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	15.000	15.902,88	0,00	-15.902,88
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	<b>anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>15.000</b>	<b>15.902,88</b>	<b>0,00</b>	<b>-15.902,88</b>
=	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>0,00</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.902,88</b>	<b>0,00</b>	<b>9.902,88</b>
<b>8</b>	<b>= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-28.138,21</b>	<b>-106.530</b>	<b>-136.770,06</b>	<b>-157.209,27</b>	<b>-20.439,21</b>
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

**Produktbereich:** 57 Wirtschaft und Tourismus

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fort- geschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	236.528,00	5.509.160	5.509.160,00	49.999,99	-5.459.160,01
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	100.000	100.000,00	291.399,91	191.399,91
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.688	2.688,00	0,00	-2.688,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	184.925,45	5.650	5.650,00	103.366,23	97.716,23
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	569.400	569.400,00	0,01	-569.399,99
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	2.710,52	2.710,52
<b>2</b>	<b>= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>421.453,45</b>	<b>6.186.898</b>	<b>6.186.898,00</b>	<b>447.476,66</b>	<b>-5.739.421,34</b>
3	anteilige Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	37.465,59	30.650	30.650,00	183.831,80	153.181,80
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	559.110,00	597.018	597.018,00	487.993,68	-109.024,32
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	301.674,81	5.966.478	6.525.837,25	102.165,37	-6.423.671,88
<b>4</b>	<b>= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>898.250,40</b>	<b>6.594.146</b>	<b>7.153.505,25</b>	<b>773.990,85</b>	<b>-6.379.514,40</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>-476.796,95</b>	<b>-407.248</b>	<b>-966.607,25</b>	<b>-326.514,19</b>	<b>640.093,06</b>
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigen Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>=</b>	<b>anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	50.000,00	50.000	50.000,00	0,00	-50.000,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	<b>anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>50.000,00</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-50.000,00</b>
=	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-50.000,00</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>50.000,00</b>
<b>8</b>	<b>= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-526.796,95</b>	<b>-457.248</b>	<b>-1.016.607,25</b>	<b>-326.514,19</b>	<b>690.093,06</b>
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

**Produktbereich:** 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fort- geschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	30.017.883,00	31.001.000	31.001.000,00	23.145.342,85	-7.855.657,15
+	anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	19.106.449,51	22.072.110	22.072.110,00	22.406.872,26	334.762,26
+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	91.285,92	70.000	70.000,00	145.487,03	75.487,03
+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>2</b>	<b>= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>49.215.618,43</b>	<b>53.143.110</b>	<b>53.143.110,00</b>	<b>45.697.702,14</b>	<b>-7.445.407,86</b>
3	anteilige Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	12.291,90	282.120	282.120,00	12.666,57	-269.453,43
+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.329.072,49	18.038.500	18.038.500,00	17.437.695,20	-600.804,80
+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.955,66	0	0,00	2.128,58	2.128,58
<b>4</b>	<b>= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>17.344.320,05</b>	<b>18.320.620</b>	<b>18.320.620,00</b>	<b>17.452.490,35</b>	<b>-868.129,65</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>31.871.298,38</b>	<b>34.822.490</b>	<b>34.822.490,00</b>	<b>28.245.211,79</b>	<b>-6.577.278,21</b>
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.687.636,00	0	0,00	2.857.671,00	2.857.671,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	1.687.636,00	0	0,00	2.857.671,00	2.857.671,00
+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>=</b>	<b>anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>1.687.636,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>2.857.671,00</b>	<b>2.857.671,00</b>
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
=	<b>anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
=	<b>anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>1.687.636,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>2.857.671,00</b>	<b>2.857.671,00</b>
<b>8</b>	<b>= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>33.558.934,38</b>	<b>34.822.490</b>	<b>34.822.490,00</b>	<b>31.102.882,79</b>	<b>-3.719.607,21</b>
+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

**Produktbereich:**

- 71 Besondere Schadensereignisse im Bereich Allgemeine Verwaltung
- 72 Besondere Schadensereignisse im Bereich "Schule und Kultur"
- 73 Besondere Schadensereignisse im Bereich Soziales und Jugend
- 74 Besondere Schadensereignisse im Bereich Gesundheit und Sport
- 75 Besondere Schadensereignisse im Bereich Gestaltung der Umwelt
- 76 Besondere Schadensereignisse im Bereich Zentrale Finanzdienstleistungen

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	898.216,71	0	997.196,42	8.038.885,70	7.041.689,28
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	4.933,75	4.933,75
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>2</b>	<b>= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>898.216,71</b>	<b>0</b>	<b>997.196,42</b>	<b>8.043.819,45</b>	<b>7.046.623,03</b>
3	anteilige Personalauszahlungen	81.262,45	62.166	172.328,50	206.508,38	34.179,88
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	139.157,04	3.661	8.054,89	6.781,16	-1.273,73
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	897,02	1.000	1.000,00	0,00	-1.000,00
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	429.385,31	429.385,31
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.000,03	420	19.714,91	111.176,73	91.461,82
<b>4</b>	<b>= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>293.316,54</b>	<b>67.247</b>	<b>201.098,30</b>	<b>753.851,58</b>	<b>552.753,28</b>
<b>5</b>	<b>= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)</b>	<b>604.900,17</b>	<b>-67.247</b>	<b>796.098,12</b>	<b>7.289.967,87</b>	<b>6.493.869,75</b>
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	859.393,58	0	3.721.386,20	3.326.637,96	-394.748,24
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortge- schriebener Ansatz
		2019	2020	2020	2020	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	<b>= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>859.393,58</b>	<b>0</b>	<b>3.721.386,20</b>	<b>3.326.637,96</b>	<b>-394.748,24</b>
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	19.068,85	19.068,85
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	3.708,30	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.145.977,74	2.630	27.327,34	2.118,40	-25.208,94
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	273.272,02	60.135,47	-213.136,55
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	9.944,98	0	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	<b>= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>1.159.631,02</b>	<b>2.630</b>	<b>300.599,36</b>	<b>81.322,72</b>	<b>-219.276,64</b>
	<b>= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>-300.237,44</b>	<b>-2.630</b>	<b>3.420.786,84</b>	<b>3.245.315,24</b>	<b>-175.471,60</b>
<b>8</b>	<b>= anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)</b>	<b>304.662,73</b>	<b>-69.877</b>	<b>4.216.884,96</b>	<b>10.535.283,11</b>	<b>6.318.398,15</b>
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00

#### 4. Vermögensrechnung

Aktivseite	2020	2019	Passivseite	2020	2019
	in Euro			in Euro	
<b>1. Anlagevermögen</b>	<b>283.655.721,56</b>	<b>277.332.176,11</b>	<b>1. Kapitalposition</b>	<b>124.528.179,04</b>	<b>122.411.235,57</b>
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	233.110,81	258.633,06	a) Basiskapital	94.058.830,29	94.056.940,83
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	15.245.922,11	16.560.066,73	darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Absatz 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	31.352.943,43	31.352.313,61
c) Sachanlagevermögen	250.710.929,11	245.093.648,51	b) Rücklagen	30.469.348,75	28.354.294,74
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	14.001.164,52	14.031.650,16	aa) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	26.010.971,52	26.010.971,52
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	122.912.210,34	104.796.037,80	darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0,00
cc) Infrastrukturvermögen	89.365.329,12	89.664.956,42	bb) Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	4.458.377,23	2.343.323,22
dd) Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO einschließlich der Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung	0,00	0,00
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	5.084.163,56	5.066.758,56	cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	8.667.161,34	8.177.417,19	dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	4.917.878,93	4.384.147,38	c) Fehlbeträge	0,00	0,00
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.763.021,30	18.972.681,00	aa) Jahresbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
d) Finanzanlagevermögen	17.465.759,53	15.419.827,81	bb) Jahresfehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	16.902.802,77	15.235.400,16	<b>2. Sonderposten</b>	<b>148.742.511,05</b>	<b>136.555.474,46</b>
bb) Beteiligungen	562.956,76	184.427,65	a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	148.203.467,64	135.161.559,12
cc) Sondervermögen	0,00	0,00	b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	539.043,41	567.157,06
dd) Ausleihungen	0,00	0,00	c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
ee) Wertpapiere	0,00	0,00	d) Sonstige Sonderposten	0,00	826.758,28
<b>2. Umlaufvermögen</b>	<b>44.132.192,01</b>	<b>49.361.028,37</b>	<b>3. Rückstellungen</b>	<b>5.173.197,61</b>	<b>3.309.964,51</b>
a) Vorräte	87.596,80	88.978,21	a) Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	1.234.077,24	1.263.289,82
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	27.418.995,37	38.259.302,40	b) Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	297.500,00	297.500,00
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	235.601,16	242.778,30	c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00
d) Liquide Mittel	16.389.998,68	10.769.969,46	d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlagen nach § 25a des Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes	0,00	0,00
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>93.321,45</b>	<b>97.246,08</b>	e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
<b>4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	f) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	1.232.329,11	1.209.545,35
			g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	124.450,02	276.233,84
			h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistungen gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	215.708,81	240.668,67
			i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00
			j) sonstige Rückstellungen	2.069.132,43	22.726,83
			<b>4. Verbindlichkeiten</b>	<b>48.432.073,63</b>	<b>63.353.726,35</b>
			a) Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00
			b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	8.001.717,70	8.614.102,18
			c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
			d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.296.689,27	3.578.917,80
			e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	191.790,53	358.982,37
			f) Sonstige Verbindlichkeiten	37.941.876,13	50.801.724,00
			<b>5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>1.005.273,69</b>	<b>1.160.049,67</b>
<b>SUMME AKTIVA</b>	<b>327.881.235,02</b>	<b>326.790.450,56</b>	<b>SUMME PASSIVA</b>	<b>327.881.235,02</b>	<b>326.790.450,56</b>

Die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre gemäß § 46 SächsKomHVO sind dem Anhang zu entnehmen. Siehe hierzu Abschnitt: 5.7 und 6.3.5

## **5. Anhang**

### **5.1 Erläuterungen zur Rechnungslegung**

#### **5.1.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung**

Die Organisation der Buchführung ermöglicht die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung der Buchungsfälle.

Es wird das Programm „proDoppik“ der Firma H&H Datenverarbeitungs- und Beratungsgesellschaft mbH Berlin mit den Softwaremodulen „Rechnungswesen“- Doppik, Barkasse, Vollstreckung, AO Workflow und Postmanagement (kurz H&H, HKR), „Kommunale Vermögensverwaltung“ (H&H, KVV) und „Kosten- und Leistungsrechnung“ (H&H, KLR) verwendet.

Das Programm „proDoppik“ mit der aktuell eingesetzten Version 5 wurde durch die SAKD (Sächsische Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung) im Prüfbereich Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen nach den Regeln der Doppik geprüft. Mit der Zulassung vom 14.10.19-13.10.23 ist die Version 5 seit 01/2020 im Einsatz. Der Prüfstatus für die Programmversion 4 wurde ab dem 22.01.2020 auf „abgelaufen“ gesetzt. Die Anlagenbuchhaltung wird als Nebenbuchhaltung ebenfalls über die Finanzsoftware H&H proDoppik geführt. Sie entspricht somit den geltenden rechtlichen Grundlagen.

#### **5.1.2 Jahresabschlüsse der Vorjahre**

Der Jahresabschluss für das Jahr 2019 wurde am 15.01.2021 an das Rechnungsprüfungsamt übergeben.

Die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 erfolgte am 20.07.2021 durch den Stadtrat.

Im Ergebnishaushalt 2019 ist ein Überschuss in Höhe von 2.343.323,22 EUR zu verzeichnen. Dieser setzt sich aus einem ordentlichen Ergebnis in Höhe von - 575.054,70 EUR und einem Überschuss im Sonderergebnis von 2.918.377,92 EUR zusammen. Rückstellungen werden insgesamt in Höhe von 3.309.964,51 EUR ausgewiesen, davon allein für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren 1.209.545,35 EUR. Haushaltsermächtigungen für investive Auszahlungen in Höhe von 13.034.808,76 EUR (lt. H+H 13.035.049,33 EUR aufgrund nachträglicher Korrekturen) wurden übertragen. Dem stehen einzahlungsseitig 13.557.152,00 EUR gegenüber. Davon sind Einzahlungen für Investitionen des Finanzhaushaltes in Höhe von 8.983.274,39 EUR und 4.575.152,00 EUR für die mögliche Kreditaufnahme aus dem Haushaltsjahr 2019.

Die geplante Kreditaufnahme im Haushaltsjahr 2019 konnte auf Grund rückständiger Investitionsmaßnahmen und der hohen vorhandenen, aber gebundenen Liquidität nicht erfolgen.

#### **5.1.3 Berichtigungen**

Gemäß § 62 SächsKomHVO sind wesentliche Wertansätze in der Vermögensrechnung zu berichtigen, sollte sich herausstellen, dass Werte objektiv nicht oder falsch angesetzt worden sind. Diese Korrekturen sind im Anhang entsprechend zu erläutern.

2020 wurden Änderungen des Basiskapitals in Form eines leichten Anstieges in Höhe von 1.889,46 EUR vorgenommen. Diese hängen mit Korrekturen an Flurstücken zusammen, bei denen ein falsches Abschreibungsverfahren hinterlegt war.

## **5.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend:

Erworbene **immaterielle Vermögensgegenstände** sind zu Anschaffungskosten bilanziert. Sie werden entsprechend ihrer Nutzungsdauer abgeschrieben.

Die Stadt Pirna hat mit der Umstellung auf das neue Rechnungswesen von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht und **Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen** gebildet. Sie wurden in Höhe der geleisteten investiven Zuwendungen an Dritte aktiviert. Sie werden über 10 Jahre abgeschrieben, sofern kein abweichender Zuwendungszeitraum festgelegt ist.

Das im Haushaltsjahr 2020 erworbene **Sachanlagevermögen** wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen angesetzt.

Grundlage für die Abschreibungen bildet die Abschreibungstabelle des Freistaates Sachsen, wobei die Spanne der Nutzungsdauern für die Stadt Pirna konkretisiert wurde. Es wird die lineare Abschreibungsmethode angewandt. Von der Möglichkeit der Leistungsabschreibung wurde kein Gebrauch gemacht. Kunstgegenstände, wie Museums- und Archivgut, werden regelmäßig nicht abgeschrieben. Neu errichtete Grünflächen werden auf den hälftigen Festwert abgeschrieben. Außerplanmäßige Abschreibungen fielen für Abgänge an, z.B. bei neu hergestellten Vermögensgegenständen.

Zinsen für Fremdkapital wurden in die Herstellungskosten nicht einbezogen. Das Gleiche trifft für Fertigungs- und Materialgemeinkosten zu.

Von den Inventurvereinfachungsverfahren wurde lediglich das Festwertverfahren sowie gruppenbasierte Sachgesamtheiten genutzt, da die sonstigen Verfahren nur auf den ersten Blick die zukünftige Arbeit vereinfachen. Festwerte wurden im beweglichen Bereich für die Schulbücher, Museums- und Archivgut sowie im immobilien Bereich bei den Grünflächen und der verpachteten Straßenbeleuchtung gebildet.

Unter den **Finanzanlagen** werden die Anteile an den verbundenen Unternehmen (SBP, SWP, WGP, SEP) und den Beteiligungen/Zweckverbänden bzw. zum Erinnerungswert (KBO, KISA, Zweckverband IndustriePark Oberelbe) ausgewiesen. Die Bewertung erfolgte zum anteiligen Eigenkapital nach der Eigenkapitalspiegelmethode. Veränderungen sind auf die Ergebnisse der Unternehmen und Beteiligungen zurückzuführen. Dort ist ein Anstieg aufgrund der überwiegend positiven Ergebnisse um 2,0 Mio. EUR zu verzeichnen, maßgeblich beeinflusst durch die SBP und den ZV IPO.

**Vorräte** wurden zu Anschaffungskosten aktiviert und der Bestand durch körperliche Bestandsaufnahme fortgeschrieben.

**Forderungen** in Höhe von 27,4 Mio. EUR sind zum Nominalbetrag bilanziert, d. h., sie wurden bereits um den Betrag der Einzel- und Pauschalwertberichtigung vermindert. Dabei wurden Einzelwertberichtigungen auf Niederschlagungen in Höhe von 124.127,43 EUR und Pauschalwertberichtigungen in Höhe von 170.045,24 EUR sowie Wertberichtigungen auf Aussetzungen der Vollziehung in Höhe von 35.704,72 EUR berücksichtigt. In den Einzelwertberichtigungen sind keine Erlöse enthalten. Als Kriterien für die Wertberichtigungen wurden die Fälligkeit, die Mahnstufe sowie sonstige Anzeichen von Zahlungsschwierigkeiten herangezogen.

Auflösungen von Wertberichtigungen aus Aussetzung der Vollziehung der Vorjahre wurden mit 443.438,44 EUR veranschlagt und für die Pauschalwertberichtigung aus dem Vorjahr 200.545,43 EUR.

In den verbleibenden bestehenden Forderungen sind insgesamt Stundungen in Höhe von 335.741,64 EUR enthalten. Bestandteil dieser Summe sind zinslose Stundungen, die in Anlehnung an die zwischen dem Bundesfinanzministerium und den obersten Finanzbehörden der Länder geschlossenen Regelungen zu den steuerlichen Maßnahmen zur Berücksichtigung der Auswirkungen des Corona-Virus als Zahlungserleichterungen gewährt wurden. Konkret wurde ein Betrag von 225.866,79 EUR genehmigt und Stundungszinsen in Höhe von 2.117,00 EUR erlassen.

Es wurden insgesamt Forderungen in Höhe von 186.966,94 EUR niedergeschlagen, davon 117.675,77 EUR befristet und 52.756,48 EUR unbefristet. Endgültig niedergeschlagen wurden 16.534,69 EUR. Erlässe von Grundsteuern wurden keine gebucht.

Beim Eingang eines Bewilligungsbescheides über Zuwendungen ist direkt eine Forderung und eine Verbindlichkeit zu buchen. Wurde die bewilligte Maßnahme realisiert, erfolgt eine Umbuchung in die entsprechenden Bilanzpositionen.

**Liquide Mittel** (Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten) sind zum Nominalbetrag aktiviert. Neben den durch die Stadt selbst bewirtschafteten Konten existieren noch durch Dritte bewirtschaftete Konten (KEM, WGP, Fraktionskonten). Postwertzeichen wurden ebenfalls bilanziert.

Sämtliche Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag, deren Leistungsanfall dem Folgejahr zuzuordnen sind, werden als **aktive Rechnungsabgrenzungsposten** ausgewiesen.

Die **Kapitalposition** ist zum Nominalbetrag passiviert. Die Verwendung der Jahresergebnisse wurde bereits entsprechend vorgenommen, da es keinen gesetzlichen Entscheidungsspielraum für eine andere Verwendung gibt. Das Sonderergebnis von 5.211.081,85 EUR deckt den Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses von – 3.096.027,84 EUR. Der Restbetrag in Höhe von 2.115.054,01 EUR wird der Sonderrücklage zugeführt.

Die Zuwendungen für Investitionen finden ihren Niederschlag in den **Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen**. Die Auflösung des Sonderpostens erfolgt analog über die Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes und wird bei den Erträgen aus Zuwendungen - aufgelösten Sonderposten - ausgewiesen. Weitere Sonderposten resultieren aus Straßenbaubeiträgen (alte Bescheide) und sonstigen Sonderposten. Die sonstigen Sonderposten betreffen nur das kommunale Vorsorgevermögen, welches entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen und gemäß Bescheid in der restlichen Höhe von 826.758,28 EUR vorfristig und außerplanmäßig aufgrund der COVID-19-Pandemie der allgemeinen Schlüsselzuweisung zugeordnet wurde. Für die investive Schlüsselzuweisung wurde wiederum von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, einen Sammelposten zu bilden und ihn pauschal über 20 Jahre ergebniswirksam aufzulösen.

Die Berechnung der **Rückstellungen** für die abgeschlossenen Altersteilzeitverträge nimmt der Kommunale Versorgungsverband Sachsen (KVS) wahr. Tarifsteigerungen wurden entsprechend beachtet. Die Berechnung der Rückstellungen aufgrund der Übergangsvorsorge für Beschäftigte im feuerwehrtechnischen Einsatzdienst wird vom Personalmanagement in Verbindung mit dem KVS durchgeführt.

Die geschätzten Kosten für die Schließung der Deponie wurden überprüft und müssen weiter übertragen werden.

Für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren wurden neben dem eigentlichen Streitwert auch mögliche Prozesskosten und Schadensansprüche passiviert.

Für Aufwendungen der unterlassenen Instandhaltungen wurden Rückstellungen bilanziert, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt waren:

Die Maßnahme war zwar im Haushaltsjahr geplant bzw. wurde im Haushaltsjahr wirtschaftlich verursacht, konnte jedoch trotz Notwendigkeit nicht realisiert werden. Die Nachholung ist aber im neuen Jahr konkret beabsichtigt, die Maßnahme ist einzeln bestimm- und bezifferbar. 2020 wurden hier Rückstellungen in Höhe von 124.450,02 EUR gebildet. Die einzelnen Maßnahmen sind in Punkt 5.4.3 beschrieben.

Die Rückstellungen aus dem Jahr 2019 in Höhe von 276.233,84 EUR wurden im Haushaltsjahr 2020 zu 82,6 % in Anspruch genommen (228.106,30 EUR). Da die Umsetzung in Einzelfällen jedoch günstiger ausfiel bzw. die Maßnahme nicht umgesetzt werden konnte, wurden Rückstellungen in Höhe von 48.127,54 EUR ertragswirksam aufgelöst, wie unter Punkt 5.6.3 d) untersetzt ist.

Neu wurde eine sonstige Rückstellung für den Anteil der künftig zu zahlende Kreisumlage gebildet, die sich aus den Zuwendungen zur Bewältigung der COVID-19-Pandemie ergibt. Hintergrund ist, dass die Zuwendungen als Berechnungsgrundlage der Kreisumlage zeitversetzt mit herangezogen werden. Hier fallen Ertrag und Aufwand auseinander.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert. Analog der Forderungen erfolgt bei Eingang des Bewilligungsbescheides über Zuwendungen die Verbindlichkeitsbuchung.

**Passive Rechnungsabgrenzungsposten** beinhalten sämtliche Einzahlungen vor dem Stichtag der Vermögensrechnung, wo der Leistungsfall erst den Folgejahren zugeordnet werden kann. Hier steht auch die im Voraus gezahlte abgezinst Pacht für die Straßenbeleuchtung in Höhe der noch ausstehenden Pachtzeit.

## **5.3 Anpassung der Produkt- und Kontenstruktur**

### **5.3.1 Allgemeines - Notwendigkeit**

Im Programm zum Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen können Folgeprodukte, Folgesachkonten und Folgeproduktkonten als eine Art „Schlüsselbrücke“ hinterlegt werden. Mit ihr wird festgelegt, von welchem bisherigen Produkt, Sachkonto oder Produktkonto die dort enthaltenen Werte auf welches neue Produkt, Sachkonto oder Produktkonto übergeleitet werden.

Darüber hinaus ist das Anlegen der Folgekonten auch erforderlich, um für die bestehenden internen Beziehungen zwischen Debitoren-/Kreditorenbuchhaltung und der Hauptbuchhaltung einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Ziel hierbei ist die ordnungsgemäße Übertragung aller Werte, die nicht durch einfaches Umbuchen erreichbar ist, und das Sperren/Löschen nicht mehr zulässiger Konten für das zukünftige Buchungsgeschäft.

Beim Übergang von 2019 zu 2020 waren nur wenige Überleitungen notwendig. Diese resultierten vorrangig aufgrund von Zusammenlegung verschiedener Unterkonten. Es war aber auch eine Anpassung aufgrund geänderter Produktzugehörigkeit, sowie einer bisher ungünstigen Kontenzuordnung notwendig. Alle Überleitungen werden nachfolgend aufgezeigt.

### 5.3.2 Folgeprodukte 2019 zu 2020

Es wurden keine Folgeprodukte hinterlegt.

### 5.3.3 Folgesachkonten 2019 zu 2020

Bei der Sachkontenzuordnung werden alle alten Sachkonten explizit auf das zugeordnete Sachkonto übergeleitet.

Konto	Bezeichnung	Folgekonto	Bezeichnung
01000000	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	01100000	Grünflächen
02000000	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	02100000	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
33100000	Verwaltungsgebühren	33110000	Verwaltungsgebühren

### 5.3.4 Folgeproduktkonten 2019 zu 2020

Bei der Produktkontenzuordnung werden alle alten Produktkonten explizit auf das zugeordnete Produktkonto übergeleitet.

Produkt-Nr.	Konto	Bezeichnung	Folgeprodukt	Folgekonto	Bezeichnung
11112	42750000	Aufwendungen für Repräsentation, Ehrungen	11112	42710700	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
11112	72750000	Auszahlungen für Repräsentationen und Ehrungen	11112	72710700	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen
53111	31510000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	53111	31610000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen

### 5.3.5 Resultat der Folgeproduktkonten auf den Ausweis des Rechnungsergebnisses (Ergebnis 2019 mit Ergebnis Vorjahr 2020)

Im Übergang vom Haushaltjahr 2019 zum Haushaltjahr 2020 kommt es aufgrund der Anlage von Folgeproduktkonten zu keinen Verschiebungen in den einzelnen Berichtspositionen.

## 5.4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

### 5.4.1 Ergebnisrechnung des Gesamthaushaltes

#### a) Allgemein

Im **Ergebnishaushalt** werden die **Erträge und Aufwendungen** entsprechend ihrer **zeitlichen Verursachung** getrennt voneinander abgebildet. Sie zeigen den Ressourcenverbrauch aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in der betrachteten Periode (Haushaltsjahr). Diesem Ressourcenverbrauch ist das Ressourcenaufkommen gegenüber zu stellen. Das Ergebnis zeigt dann, inwieweit eine Deckung erfolgte.

Die Transaktionen werden unabhängig vom tatsächlichen Zahlungsfluss erfasst. Allerdings erfolgt nur die Abbildung von Vorgängen mit Außenverkehr. Die Darstellung der internen Leistungsverrechnung und des internen Transfers ist auf der Ebene des Gesamthaushaltes nicht vorgesehen (nur in Teilhaushalten).

Der Saldo der Ergebnisrechnung (Gegenüberstellung von Ressourcenaufkommen und Ressourcenverbrauch) spiegelt die Veränderung des Reinvermögens wider. Grundsatz und damit oberstes Ziel des Haushaltes ist der Haushaltsausgleich, also Saldo Null. Dadurch wird der Substanzerhaltung unter Beachtung der demographischen Entwicklung Rechnung getragen und die Umsetzung des Prinzips der intergenerativen Gerechtigkeit gewährleistet, wonach jede Generation die von ihr verbrauchten Ressourcen wieder erwirtschaften soll.

b) **Haushaltssatzung**

Durch die Haushaltssatzung 2020 waren im Ergebnishaushalt **ordentliche** Erträge in Höhe von 83.741.726 EUR und Aufwendungen in Höhe von 86.724.697 EUR festgesetzt. Das ordentliche Ergebnis sollte somit -2.982.971 EUR betragen.

**Außerordentliche** Erträge wurden in Höhe von 200.000 EUR festgesetzt und Aufwendungen in Höhe von 203.611 EUR. Das außerordentliche Ergebnis sollte damit -3.611 EUR betragen.

Das **Gesamtergebnis** wird mit - 2.986.582 EUR ausgewiesen. Der Haushaltsausgleich konnte somit planungsseitig nicht realisiert werden.

c) **Fortschreibung der Planansätze**

aa) **ordentlicher Ansatz**

Die originären Ansätze des Haushaltsplanes 2020 wurden sowohl ertrags- als auch aufwandsseitig fortgeschrieben.

Ursachen sind die im Rahmen der entsprechenden Zuständigkeit genehmigten über- und außerplanmäßigen Veränderungen des Haushaltes, die Korrektur geänderter Zuordnungen zu den Planbestandteilen und die übertragenen Haushaltsermächtigungen aus dem Jahr 2019.

Arten	Planansatz	fortgeschriebener Ansatz	Differenz
	in EUR		
Erträge	83.741.726,00	84.623.492,70	881.766,70
Aufwendungen	86.724.697,00	87.607.950,68	883.253,68
<b>Saldo</b>	<b>-2.982.971,00</b>	<b>-2.984.457,98</b>	<b>-1.486,98</b>

Durch die Fortschreibung des Planansatzes des **ordentlichen Ergebnisses** wird der Fehlbetrag von -2.982.971,00 EUR um 1.486,98 EUR erhöht.

Die Fortschreibung der Ansätze resultiert hauptsächlich aus der Buchung von unechten Deckungen. Hier ist besonders die Übertragung von Mitteln im Bereich der Verwaltung von Kindertagesstätten aus der Rückzahlung von Betriebskostenabrechnungen in Höhe von 810 TEUR zur Deckung von Personal- und Sachkosten zu erwähnen (vgl. BVL-20/0145-40.1). Diese Fortschreibung spiegelt sich sowohl bei den Erträgen als auch bei den Aufwendungen wider. Bei den Aufwendungen kommen weiterhin die Übertragung von zweckgebundenen Mitteln für Ganztagsangebote an Schulen hinzu und die Buchung von echten Deckungen aus der Corona-Sonderzahlung in den außerordentlichen Aufwand.

**Schwerpunkte der Fortschreibung sind:**

Ertrags- und Aufwandsarten	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Differenz	Bemerkungen
	in EUR			
Steuern und ähnliche und Abgaben	31.001.000,00	31.001.000,00	0,00	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	45.226.305,00	46.098.206,04	871.901,04	Mehrerträge Rückzahlung Betriebskosten (BVL-20/0145-40.1); Mehrerträge Zuweisungen Kindertagesstätten (IVL-20/0080-20.1); Preisgeld Wettbewerb „Gärten in der Stadt“; Preisgeld Wettbewerb Energiemanagement
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.610.325,00	1.645.325,00	-25.134,34,00	Ansatzkorrektur Vermietung Obdachlosenheim entsprechend VwV KomHSys
privatrechtliche Leistungsentgelte	1.269.133,00	1.243.998,66	0,0	Ansatzkorrektur Vermietung Obdachlosenheim entsprechend VwV KomHSys; Versicherungserstattung Vereinsgebäude Graupa
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.245.683,00	1.245.683,00	70.0000	
Zinsen und sonstige Finanzerträge	772.500,00	842.500,00	-70.000	Ansatzkorrektur Nachzahlungszinsen entsprechend VwV KomHSys
sonstige ordentliche Erträge	2.616.780,00	2.546.780,00	881.766,7	Ansatzkorrektur Nachzahlungszinsen entsprechend VwV KomHSys
<b>ordentliche Erträge</b>	<b>83.741.726,00</b>	<b>84.623.492,70</b>	<b>2.358.533,40</b>	
Personalaufwendungen	14.139.430,00	13.955.589,50	0,00	Mittelbereitstellung für Corona-Sonderzahlung - Buchung in außerordentlichen Aufwand; Minderaufwand bei Personalkosten im Brandschutz (BVL-20/0149-20.1 + BVL-20/0150-20.1)
Versorgungsaufwendungen	109,00	109,00	-66.0000	

Ertrags- und Aufwandsarten	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Differenz	Bemerkungen
	in EUR			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.171.515,00	9.105.515,00	0,0	Minderaufwendungen Unterhaltung Grundstücke (BVL-19/0098-20.1); Minderaufwendungen Werteunterhaltung (IVL-20/0080-20.1); Verwendung Preisgeld Wettbewerb „Gärten in der Stadt“
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	8.850.230,00	8.850.230,00	0,00	
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	336.120,00	336.120,00	777.766,70	
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	42.292.443,00	43.070.209,70	355.327,480	Mehraufwand Zuschuss Citymanagement e. V. (BVL-19/1142-01.0); Minderaufwand Informelle Planung (BVL-19/0098-20.1); Mehraufwand Personal- und Sachkosten Kindertagesstätten (BVL-20/0145-40.1); Mehraufwand Beseitigung Versicherungsfall Vereinsgebäude Graupa

Ertrags- und Aufwandsarten	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Differenz	Bemerkungen
	in EUR			
sonstige ordentliche Aufwendungen	11.934.850,00	12.290.177,48	883.253,68	Übertragung zweckgebundene Mittel (Ganztagsangebote Schulen, „Ab in die Mitte“, Altstoffe etc.) und Preisgelder; Mehraufwand Aufwandsentschädigung (BVL-20/0150-20.1); Mehraufwand Gästetaxe Mobilitätskarte (BVL-19/0098-20.1); Mehraufwand B-Plan GS-Zehista (IVL-20/0080-20.1); Mehraufwand Fraktionsfinanzierung (BVL-20/0149-20.1); Minderaufwand sonstige Geschäftsaufwendungen (BVL-19/1142-01.0); Mittelbereitstellung Projektförderung (KEMdigital)
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>159.309.964,00</b>	<b>161.260.311,86</b>	<b>2.239.601,54</b>	

**bb) außerordentlicher Ansatz**

Die außerordentlichen Erträge sind aufgrund eingegangener Spenden sowie deren Verwendung fortgeschrieben worden. Die Fortschreibung der Aufwendungen erfolgte außerdem durch die Übertragung von Personalaufwendungen für die Corona-Sonderzahlung und die Bereitstellung von Finanzhilfen für Restleistungen der Hochwasserschadensbeseitigung aus dem Jahr 2013.

Arten	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Differenz
	in EUR		
Erträge	200.000,00	223.757,99	23.757,99
Aufwendungen	203.611,00	338.111,49	134.500,49
<b>Saldo</b>	<b>-3.611,00</b>	<b>-114.353,50</b>	<b>-110.742,50</b>

d) **Entwicklung der Planansätze**

Gesamtergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erträge	84.623.492,70	77.587.845,10
Aufwendungen	87.607.950,68	80.683.872,94
<b>ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.984.457,98</b>	<b>-3.096.027,84</b>
außerordentliche Erträge	223.757,99	6.694.952,63
außerordentliche Aufwendungen	338.111,49	1.483.870,78
<b>Sonderergebnis</b>	<b>-114.353,50</b>	<b>5.211.081,85</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-3.098.811,48</b>	<b>2.115.054,01</b>

aa) **ordentlicher Ansatz**

Der fortgeschriebene Ansatz der ordentlichen Erträge wurde nicht erfüllt. Begründet ist dies beispielsweise durch Mindererträge bei der Gewerbesteuer und für den Breitbandausbau.

Der fortgeschriebene Ansatz der ordentlichen Aufwendungen wurde zwar ebenfalls unterschritten, jedoch nicht in gleichem Maße. Daher fällt das Rechnungsergebnis negativer aus, als es der fortgeschriebene Ansatz vorsah.

bb) **außerordentlicher Ansatz**

Der fortgeschriebene Ansatz der außerordentlichen Erträge wurde übererfüllt. Dies resultiert insbesondere aus weder in der Höhe noch dem Zeitpunkt des Einganges vorhersehbaren Zuwendungen zur Bewältigung der COVID-19-Pandemie, aus Mehrerträgen im Zusammenhang mit der Hochwasserschadensbeseitigung 2013 und aus Mehrerträgen bei Grundstücksveräußerungen.

Die außerordentlichen Aufwendungen fielen ebenfalls höher aus, jedoch in wesentlich geringerem Umfang. Die Mehraufwendungen entstanden unvorhersehbar im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie, mit außerplanmäßigen Abschreibungen und noch immer durch Aufwendungen für die Hochwasserschadensbeseitigung des Jahres 2013.

Daher ergibt sich ein wesentlich positiverer Saldo des **Sonderergebnisses** gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz als bei der Planung ursprünglich unterstellte. Zum Planungszeitpunkt war das Ereignis Corona nicht vorher- und damit planbar.

e) **Gesamtergebnis**

Der Haushaltsplan schrieb ein ordentliches Ergebnis von -2.982.971 EUR vor. Der fortgeschriebene Ansatz beläuft sich auf -2.984.457,98 EUR. Der Jahresabschluss weist nun ein **ordentliches Ergebnis** von **-3.096.027,84 EUR** aus. Das ist letztlich eine Verschlechterung des bereits veranschlagten negativen ordentlichen Ergebnisses gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz um weitere 111.569,86 EUR. Ursache ist die COVID-19-Pandemie. Obwohl umfangreiche Maßnahmen zur Gewährleistung des Haushaltsausgleiches unverzüglich eingeleitet wurden, konnte dem nicht in vollem Umfang Rechnung getragen werden.

Gelder aus dem kommunalen Rettungsschirm fanden dann ihren Niederschlag im **Sonderergebnis**. Das Sonderergebnis wurde mit -3.611,00 EUR geplant. Der fortgeschriebene Ansatz weist -114.353,50 EUR aus. Tatsächlich wurde ein positives Ergebnis in Höhe von **5.211.081,85 EUR** erzielt. Wesentliche Ursache hierfür sind die ungeplanten Mittel für die Bewältigung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie.

Der fortgeschriebene Ansatz des **Gesamtergebnisses** betrug **-3.098.811,48 EUR**.  
 Das **Rechnungsergebnis** beläuft sich **insgesamt** auf **2.115.054,01 EUR**.

Das positive Sonderergebnis ist zunächst mit dem negativen ordentlichen Ergebnis zu verrechnen.  
 Der verbleibende Betrag in Höhe von **2.115.054,01 EUR** wird der **Sonderrücklage** zugeführt.  
 Zur Entwicklung der Rücklage wird in Punkt 5.6.3b) Kapitalposition Stellung genommen.

Hinsichtlich der weiteren **Verwendung der Rücklage** sind allerdings die frei verfügbaren liquiden Mittel zu beachten. Der Rücklage stehen aufgrund ihrer Herkunft (Ergebnisrechnung) nicht gleich liquide Mittel gegenüber. Sie kommt vordergründig beim Haushaltsausgleich bezüglich der Deckung der nicht-zahlungswirksamen Bestandteile zum Einsatz.

## 5.4.2 Erträge und Aufwendung

### a) Ordentliche Erträge

Der fortgeschriebene Ansatz der ordentlichen Erträge weist 84.623.492,70 EUR aus.  
 Der Jahresabschluss enthält ordentliche Erträge in Höhe von **77.587.845,10 EUR**.  
 Das entspricht einer Erfüllung von 91,69 %.

Die **ordentlichen Erträge** setzen sich insgesamt wie folgt zusammen:

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Rechnungsergebnis 2020
	in EUR	
Steuern und ähnliche Abgaben	31.001.000,00	22.972.794,51
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	46.098.206,04	43.404.357,51
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.645.325,00	2.106.526,26
privatrechtliche Leistungsentgelte	1.243.998,66	1.421.068,31
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.245.683,00	1.387.867,42
Zinsen und sonstige Finanzerträge	842.500,00	822.831,42
aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	-1.381,41
sonstige ordentliche Erträge	2.546.780,00	5.473.781,08
<b>ordentlichen Erträge</b>	<b>84.623.492,70</b>	<b>77.587.845,10</b>

### Steuern und ähnliche Abgaben

Diese Position beinhaltet alle Steuererträge.

Dazu zählen im Ergebnis:

- die Grundsteuer A und B mit 3,8 Mio. EUR (Plan 3,9 Mio. EUR)
- die Gewerbesteuer mit 5,1 Mio. EUR (Plan 13,5 Mio. EUR)
- der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit 10,6 Mio. EUR (Plan 10,6 Mio. EUR)
- der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer mit 3,2 Mio. EUR (Plan 2,7 Mio. EUR)
- sowie die sonstigen Steuern (Hunde-, Zweitwohnungs- und Vergnügungssteuer) mit 0,3 Mio. EUR (Plan 0,3 Mio. EUR).

Gemeinsam mit der Ertragsart Zuwendungen, Umlagen und aufgelösten Sonderposten bilden die Steuern und Abgaben den Schwerpunkt der Ertragsseite. Vor allem der erhebliche Minderertrag der Gewerbesteuer belastet das Gesamtergebnis und führte bei der Umsetzung des Haushaltsplanes zu entsprechenden Einschränkungen.

### **Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Sonderposten**

Die Zuwendungen, Umlagen und aufgelösten Sonderposten stehen an zweiter Stelle der Artenaufzählung, stellen aber den größten Ertragsposten im Ergebnishaushalt dar.

Hier sind die Schlüsselzuweisungen von 22,8 Mio. EUR (inkl. der vorgeschriebenen außerplanmäßigen Auflösung des Vorsorgevermögens in Höhe von 827 TEUR) sowie die Zuwendungen für die Kindertagesstätten in Höhe von 7,3 Mio. EUR vereinnahmt. Weiterhin erhielt die Stadt Pirna Erträge aus dem Straßenlastenausgleich gemäß SächsFAG in Höhe von 507 TEUR für alle Straßenkategorien. Zuweisungen für übertragene Aufgaben in Höhe von 367 TEUR flossen ebenso.

Der Haushaltsplan sah außerdem Erträge in Höhe von 5,4 Mio. für den Breitbandausbau vor. Auf Grund von erheblichen zeitlichen Verschiebungen wurden in diesem Bereich weder Aufwendungen noch Erträge verbucht.

Die aufgelösten Sonderposten von 9,2 Mio. EUR beinhalten die Auflösung der erhaltenen Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen (Fördermittel) u. a. für Grund- und Oberschulen, Gymnasien, Straßen, Abwasserbeseitigung und die Sanierungsgebiete. Die Fördermittel werden in der Regel entsprechend dem Werteverzehr (Abschreibung) der Investition aufgelöst. Zwei Sammelsonderposten werden losgelöst von Vermögensgegenständen pauschal aufgelöst.

### **Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Hinter den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten verbergen sich die Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen, wie z. B. die Gebühren für die Erteilung von Bescheiden und Genehmigungen. Mehrerträge wurden in den Bereichen Räumliche Planung und Entwicklung (TH 51) und Wirtschaft und Tourismus (TH 57) realisiert. Im TH 51 wurden Mehrerträge aus Ausgleichsbeträgen und im TH 57 durch die Gästetaxe erzielt.

### **Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Privatrechtliche Leistungsentgelte wurden unter anderem aus Vermietungen und Verpachtungen realisiert. Dazu zählen alle Erträge, der seit 01.01.2007 im Rahmen eines Vertrages durch die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH verwalteten Gärten, Garagen und sonstigen bebauten und unbebauten Grundstücke der Stadt. Des Weiteren ist die Pacht für die Straßenbeleuchtung dort verbucht. Ebenfalls enthalten sind die Erträge aus Nebentätigkeiten (4.071 EUR).

### **Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Unter dieser Position werden bspw. die Verwaltungsumlagen für die Gemeinde Dohma und die Hospitalkirche verbucht. Weiterhin enthält sie die Zuschüsse für Gymnasien vom Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge.

Ebenso sind hier Leistungen für die Betreuung von Fremdgemeindekindern sowie für den Zweckverband IndustriePark Oberelbe zu finden.

### **Finanzerträge**

In den Finanzerträgen sind die Gewinnausschüttungen aus verbundenen Unternehmen, die Bereitstellungszinsen für Bürgschaften und das entsprechende laufende Entgelt enthalten.

**Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen**

Verbucht werden hier die Bestandsveränderungen an Waren und Betriebsstoffen.

**Sonstige ordentliche Erträge**

Den größten Anteil an dieser Position haben die Konzessionsabgaben. Da diese verbrauchsorientiert sind, gestaltet sich die Planung schwierig. Des Weiteren sind dort die Bußgelder und Säumniszuschläge angesiedelt. Ebenfalls sind Auflösungen aus der Aussetzung der Vollziehung, Pauschal- und Einzelwertberichtigungen enthalten.

**Darstellung der ordentlichen Erträge nach Produktbereichen (Teilhaushalten):**

Im Gegensatz zur Ebene des Gesamthaushaltes werden in den Teilhaushalten auch **Erträge aus der internen Leistungsverrechnung** abgebildet. Diese Erträge beinhalten die Erstattung der durch die Produktbereiche aus ihrem Ressourcenbudget vorfinanzierten Aufwendungen, so z. B. der Raumkosten, die weiterberechnet werden. Somit werden die Aufwendungen verursachungsgerecht dargestellt.

**Produktbereich 11 Innere Verwaltung**

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	233.461,00	303.113,87
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.250,00	16.041,05
privatrechtliche Leistungsentgelte	282.460,00	283.724,23
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	360.483,00	374.967,73
Zinsen und sonstige Finanzerträge	70.000,00	-49,37
aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	14.002,26
sonstige ordentliche Erträge	92.100,00	276.753,18
<b>ordentliche Erträge</b>	<b>1.049.754,00</b>	<b>1.268.552,95</b>
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	2.805.838,00	2.966.688,34
<b>Summe aller ordentlichen Erträge</b>	<b>3.855.592,00</b>	<b>4.235.241,29</b>

Bei den **Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten** sind Mehrerträge zu verzeichnen. Unter anderem erhält die Stadt nicht geplante Zuwendungen für Anwärter für die Laufbahn der ersten Einstiegsebene.

**Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** weisen hauptsächlich die vereinnahmten Verwaltungsgebühren für die Ausstellung von Zeugnissen und Kaufverträgen (Liegenschaftsverwaltung) aus. Der Planansatz wurde übererfüllt.

Unter **Privatrechtliche Leistungsentgelte** zählen insbesondere Mieten und Pachten. Ebenfalls enthalten ist die Ablieferung aus Nebentätigkeiten in Höhe 4.071,00 EUR.

Die **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** beinhalten z. B. die Verwaltungsumlagen für Leistungen der Stadt Pirna für die Gemeinde Dohma und die Hospitalstiftung. Des Weiteren werden Kostenumlagen für IT- Leistungen, welche durch die Stadt Pirna zum Beispiel für die Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH und die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH erbracht wurden, berechnet.

**Zinsen und sonstige Finanzerträge** sind bspw. Erträge aus Guthabenvereinnahmungen. Der negative Betrag ergibt sich durch die Bildung einer Rückstellung für eventuell zu erstattende Nachzahlungszinsen auf Grund von verfassungsrechtlichen Zweifeln an der Zinshöhe, aktuell 0,5 % pro Monat.

**Aktiviert Eigenleistungen und Bestandsveränderungen** enthalten Buchungen zu Beständen (bspw. Bestandaufnahme Bauhoflager).

**Sonstige ordentliche Erträge** umfassen unter anderem Säumniszuschläge und Pauschalwertberichtigungen. Hier wurde der fortgeschriebene Planansatz hauptsächlich durch nichtzahlungswirksame Buchungen (Auflösung von Rückstellungen und Pauschalwertberichtigungen) übererfüllt.

**Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung**

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	196.567,00	223.432,75
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	657.200,00	676.881,09
privatrechtliche Leistungsentgelte	14.725,00	29.827,86
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.000,00	35.427,48
Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	240,89
+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	34,63
sonstige ordentliche Erträge	637.250,00	698.954,08
<b>ordentliche Erträge</b>	<b>1.535.742,00</b>	<b>1.664.798,78</b>
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	16.437,00	10.162,23
<b>Summe aller ordentlichen Erträge</b>	<b>1.552.179,00</b>	<b>1.674.961,01</b>

In den **Zuweisungen** werden Finanzhilfen für den FD Demokratie und Prävention, für die Jugendfeuerwehr und die aktive Abteilung der Feuerwehr verbucht.

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** setzen sich aus Genehmigungsgebühren für Gewerbeangelegenheiten und des Bürgerbüros (Personalausweise, Reisepässe und Bewohner- und Beschäftigtenparkkarten) zusammen.

Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** enthalten die Mieten von den Märkten und für das Feuerwehrtechnische Zentrum. Außerdem wurden hier Versicherungsleistungen für Schadensfälle bei der Feuerwehr verbucht.

**Kostenerstattungen und Kostenumlagen** umfassen unter anderem Buchungen für die Bereiche Feuerwehr und Ordnungsangelegenheiten (z. B. Sterbefälle).

**Zinsen und sonstige Finanzerträge** sind Guthabenvereinnahmungen im Bereich Bürger- und Ordnungsangelegenheiten sowie Verkehrsangelegenheiten.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** sind im Wesentlichen Bußgelder und Verwarngelder.

In allen Positionen konnten Mehrerträge erzielt werden.

**Produktbereich 21-24 Schulträgeraufgaben**

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.983.847,00	2.281.197,83
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.185,00	17.410,55
privatrechtliche Leistungsentgelte	136.348,00	151.825,07
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	674.700,00	674.632,37
Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,03
+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	-44.906,95
sonstige ordentliche Erträge	0,00	17.804,03
<b>ordentliche Erträge</b>	<b>2.816.080,00</b>	<b>3.097.962,93</b>
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	258.875,00	322.484,60
<b>Summe aller ordentlichen Erträge</b>	<b>3.074.955,00</b>	<b>3.420.447,53</b>

Die **Auflösung von Sonderposten** (Zuweisungen für die Investitionen) basiert auf der Lebensdauer der Investitionen. Die Buchungen erfolgten in höherem Maß als es der fortgeschriebene Planansatz vorsah. Ebenfalls werden die **Zuweisungen** für Ganztagsangebote und für die Betreuung des Binationalen Internates hier erfasst.

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** weisen Benutzungsgebühren für die Turnhallen und die Klassenzimmer aus. Auf Grund der COVID-19-Pandemie waren hier Mindererträge zu verzeichnen.

**Privatrechtliche Leistungsentgelte** enthalten unter anderem Buchungen zu Mieten, Schadenersatzleistungen für Schulbücher und auch zur Stromeinspeisung aus dem Blockheizkraftwerk. Bei den Mieterträgen konnten die geplanten Ansätze nicht erreicht werden, die Schadenersatzleistungen und die Ansätze aus Verkäufen wurden jedoch übererfüllt.

**Kostenerstattungen** beinhalten die Kostenpauschale für die Gymnasien durch das Landratsamt, die Erstattung für die Beschulung der Kinder der Gemeinde Dohma und Leistungen von Versicherungen für Schadensfälle. Die Planansätze wurden nahezu erfüllt.

Bei den **Finanzerträgen** handelt es sich lediglich um eine Guthabenvereinnahmung.

Unter den aktivierten Eigenleistungen und Bestandsveränderungen wurden gemäß Prüfbericht 2019 unfertige Leistungen aus dem Haushaltsjahr 2012 gebucht.

In den **sonstigen ordentlichen Erträgen** sind die Auflösungen von Rückstellungen und Pauschalwertberichtigungen enthalten. Diese waren nicht geplant.

**Produktbereich 25 - 29 Kultur und Wissenschaft**

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	185.740,00	230.086,89
privatrechtliche Leistungsentgelte	370.740,00	398.144,04
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	413,37
sonstige ordentliche Erträge	0,00	990,77
<b>ordentliche Erträge</b>	<b>556.480,00</b>	<b>629.635,07</b>
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	276.764,00	377.032,13
<b>Summe aller ordentlichen Erträge</b>	<b>833.244,00</b>	<b>1.006.667,20</b>

Die **Zuweisungen, Umlagen und aufgelösten Sonderposten** ergeben sich sowohl aus der Auflösung der Sonderposten für die Investitionszuwendungen als auch durch sofort ergebniswirksame Zuweisungen, bspw. Zuwendungen für die Machbarkeitsstudie zur Modernisierung des Stadtmuseums.

Bei den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** ist die Miete für Räumlichkeiten des Kulturbereiches enthalten. Der Planansatz wurde übererfüllt.

Bei den **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** handelt es sich um die Abrechnung von Ausstellungstätigkeit der Museen und Gutschriften von Versicherungen (Gebäude- und Elementarversicherung) durch das Uni-Werk.

**Sonstige ordentliche Erträge** stellen die Pauschalwertberichtigung dar.

### Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	21.620,00	21.521,51
privatrechtliche Leistungsentgelte	44.560,00	46.680,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	810,24
sonstige ordentliche Erträge	500,00	776,98
<b>ordentliche Erträge</b>	<b>66.680,00</b>	<b>69.788,73</b>
<b>Summe aller ordentlichen Erträge</b>	<b>66.680,00</b>	<b>69.788,73</b>

Die **Auflösung von Sonderposten** (Zuweisungen für die Investitionen) erfolgt analog der Lebensdauer der Investitionen.

Bei den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** handelt es sich um die Miete und Betriebskostenpauschale für das Sozio-Kulturelle Zentrum, das Hanno und das Mehrgenerationenhaus. Der Planansatz wurde leicht übererfüllt.

Das Rechnungsergebnis bei **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** entstand durch die Buchungen eines Schadensersatzes nach einem Brand im Stadtteiltreff in Copitz.

Unter **sonstigen ordentlichen Erträgen** wurde wiederum die Auflösung von Pauschalwertberichtigungen verbucht.

### Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	8.023.869,04	9.220.172,98
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	180.000,00	179.975,46
privatrechtliche Leistungsentgelte	102.477,66	144.198,14
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	130.000,00	139.657,03
Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	10,00
sonstige ordentliche Erträge	0,00	74.438,82
<b>ordentliche Erträge</b>	<b>8.436.346,70</b>	<b>9.758.452,43</b>
<b>Summe aller ordentlichen Erträge</b>	<b>8.436.346,70</b>	<b>9.758.452,43</b>

Die **Zuwendungen** für die Kindertagesstätten werden aufwandsseitig mit dem Eigenanteil der Stadt an die Freien Träger weitergeleitet. Darüber hinaus werden die Rückzahlungen der Zuwendungen der Freien Träger dargestellt. Als Folge des Vollzuges der Sächsischen Haushaltsordnung und des Gesetzes über die Gewährung einer Pauschale zur Ergänzung des Landeszuschusses nach SächsKitaG wurden durch den zusätzlichen Landeszuschuss Mehrerträge erzielt.

Die **Auflösung von Sonderposten** (Zuweisungen für die Investitionen) erfolgt analog der Lebensdauer der Investitionen.

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** beinhalten die Elternbeiträge für die Tagespflege. Diese werden durch die Kommune eingezogen.

Bei den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** werden die Erträge aus Vermietungen der Kindertagesstätten und Einrichtungen für die Jugendarbeit verbucht. Außerdem sind in der Position Schadensregulierungen enthalten. Im Ergebnis sind Mehrerträge festzustellen.

Durch die Betreuung von Kindern aus anderen Gemeinden in den Einrichtungen der Stadt Pirna konnten höhere **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** erzielt werden. Der Bedarf bzw. die Entwicklung zur Inanspruchnahme einer Betreuung außerhalb der Wohnortgemeinde kann im Rahmen der Haushaltsplanung immer nur anhand der bestehenden Verträge geschätzt werden. Daher sind Abweichungen zwischen Planansatz und Planerfüllung durchaus möglich.

Die Position **Zinsen und sonstige Finanzerträge** beinhaltet eine Guthabenvereinnahmung.

**Sonstige ordentliche Erträge** ergaben sich insbesondere aus der Auflösung von Rückstellungen (unter anderem für Rückzahlung Fördermittel Schillerstraße 38/44) sowie Auflösung bzw. Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung.

#### **Produktbereich 42 Sportförderung**

<b>Ertragsart</b>	<b>Fortgeschriebener Ansatz</b>	<b>Rechnungsergebnis</b>
	<b>in EUR</b>	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	36.040,00	35.945,55
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	76.738,49
sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.405,70
<b>ordentliche Erträge</b>	<b>36.040,00</b>	<b>114.089,74</b>
<b>Summe aller ordentlichen Erträge</b>	<b>36.040,00</b>	<b>114.089,74</b>

Bei den **Zuweisungen, Umlagen und aufgelösten Sonderposten** handelt es sich um Erträge aus der Auflösung der Sonderposten.

In den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** sind die Pachten für Sportvereine verbucht. Bei Einhaltung der Verträge werden diese erlassen. Das spiegelt sich dann in den Aufwendungen wider.

In vergangenen Jahren wurde dieses über die interne Leistungsverrechnung abgebildet. Die Pachten sind jedoch in dem betreffenden Konto zu buchen.

Bei den **sonstigen ordentlichen Erträgen** handelt es sich um die Auflösung von Rückstellungen und Pauschalwertberichtigungen.

**Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung**

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	4.089.961,00	4.073.550,72
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.050,00	182.097,94
privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000,00	6.660,45
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	500,00	5.903,44
sonstige ordentliche Erträge	0,00	452,47
<b>ordentliche Erträge</b>	<b>4.095.511,00</b>	<b>4.268.665,02</b>
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	47.571,00	73.827,20
<b>Summe aller ordentlichen Erträge</b>	<b>4.143.082,00</b>	<b>4.342.492,22</b>

**Zuweisungen** erhielt die Stadt Pirna vor allem für die Sanierung. Den bei Weitem größten Teil dieser Position bildet jedoch die Auflösung der Sonderposten für Zuweisungen.

Bei den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** kam es zu Mehrerträgen. Es handelt sich hier hauptsächlich um Ausgleichsbeträge im Sanierungsgebiet „Alt-Copitz“.

Diese werden grundsätzlich erst mit Bescheid nach Abschluss der Sanierungsmaßnahme erhoben. Allerdings kann auch von der Möglichkeit einer vorzeitigen Ablösung Gebrauch gemacht werden. Dies hat den Vorteil, dass die Mittel für die Sanierungsmaßnahme eingesetzt werden können und nicht zurück an den Zuwendungsgeber fließen. Eine Planung der Mittel gestaltet sich jedoch schwierig, weil kaum abschätzbar ist, wie viele Eigentümer die Vorteile einer Ablösung in Anspruch nehmen.

Unter **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** wurden Zinsforderungen gegenüber Bauherren auf Grund der abgeschlossenen Modernisierungsvereinbarung gebucht.

Bei den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** handelt es sich um Erträge aus Verwaltungsgebühren im Rahmen von städtebaulichen Verträgen, in welchem sich unter anderem Investoren verpflichten, die von der Verwaltung ausgeführten Dienstleistungen zur Durchführung des jeweiligen Planverfahrens zu übernehmen.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** beinhalten die Auflösung bzw. Herabsetzung von Pauschalwertberichtigungen.

**Produktbereich 52 Bau- und Grundstücksordnung**

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	0,00	10.586,04
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	246.000,00	308.852,25
Kostenerstattung und Kostenumlagen	9.000,00	9.000,00
Zinsen und sonstige Finanzerträge	30.600,00	600.000,65
sonstige ordentliche Erträge	6.700,00	22.861,52
<b>ordentliche Erträge</b>	<b>292.300,00</b>	<b>951.300,46</b>
Erträge aus interner Leistungsverrechnung	15.439,00	6.491,40
<b>Summe aller ordentlichen Erträge</b>	<b>307.739,00</b>	<b>957.791,86</b>

Bei den erhaltenen **Zuweisungen** handelt es sich um Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen.

Unter den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** wurden Gebühren für die Erteilung von Baugenehmigungen, Nutzungsänderungen u. ä. verbucht. Aufgrund des weiter hohen Bauaufkommens innerhalb des Stadtgebietes konnten Mehrerträge erzielt werden.

**Kostenerstattungen und -umlagen** beziehen sich auf den Mehrbedarfsausgleich für zusätzliche Aufgaben der Unteren Denkmalschutzbehörde durch das Landratsamt.

**Finanzerträge** beinhalten korrekterweise die Zuordnung der inkongruenten Gewinnausschüttung der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, die jedoch in einem anderen Produkt geplant wurde.

Zu den **sonstigen ordentlichen Erträgen** zählen bspw. Erträge aus Bußgeldbescheiden durch die Bauordnung und um die Auflösung von Pauschalwertberichtigungen. Des Weiteren wurde hier das Aufleben von Niederschlagungen verbucht.

### Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	160.160,00	161.827,96
öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte	7.500,00	4.791,69
Zinsen und sonstige Finanzerträge	102.500,00	87.737,66
sonstige ordentliche Erträge	1.759.100,00	1.725.558,87
<b>ordentliche Erträge</b>	<b>2.029.260,00</b>	<b>1.979.916,18</b>
<b>Summe aller ordentlichen Erträge</b>	<b>2.029.260,00</b>	<b>1.979.916,18</b>

Bei den **Zuweisungen, Umlagen und aufgelösten Sonderposten** handelt es sich um Erträge aus der Auflösung der Sonderposten.

Die **öffentlich-rechtlichen Entgelte** sind die Abwasserabgabe für Kleineinleiter. Da der Freistaat Sachsen die Aufwendungen für die Abwasserabgabe nicht periodengerecht geltend gemacht hat, konnten die geplanten Erträge gegenüber den Bürgern nicht erhoben werden.

Die **Zinsen und sonstigen Finanzerträge** ergeben sich aus den Ausschüttungen der Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) und der Kommunalen Beteiligungsgesellschaft mbH (KBO). Die Ausschüttungen fanden nicht in der geplanten Höhe statt.

**Sonstige ordentliche Erträge** stellen zum einen die Konzessionsabgaben dar. Da diese verbrauchsorientiert sind, gestaltet sich deren Planung schwierig.

Außerdem ist in dieser Ertragsart die Zuschreibung der Anteile der Stadtwerke Pirna GmbH aufgrund der Bewertung nach der Eigenkapitalspiegelmethode enthalten. Diese fiel nicht in der geplanten Höhe aus.

**Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen**

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	2.539.080,00	2.317.029,05
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	418.000,00	420.318,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	201.500,00	210.698,74
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.000,00	36.215,75
Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00
aktivierte Eigenleistungen u. Bestandsveränderungen	0,00	29.488,65
sonstige ordentliche Erträge	0,00	31.873,64
<b>ordentliche Erträge</b>	<b>3.193.580,00</b>	<b>3.045.623,83</b>
<b>Summe aller ordentlichen Erträge</b>	<b>3.193.580,00</b>	<b>3.045.623,83</b>

**Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten** weisen Zahlungen gemäß dem Finanzausgleichsgesetz für den Straßenlastenausgleich für Gemeinde-, Kreis- und Staatstraßen aus. Weiterhin erhielt die Stadt Zuwendungen in Form von pauschaler Zuweisung für Instandsetzung, Erneuerung und Erstellung von in kommunaler Baulast befindlichen Straßen und Radwegen. Darüber hinaus spiegelt sich die Auflösung der Sonderposten wider.

Unter den **Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** werden unter anderem Gebühren für Sondernutzung öffentlicher Flächen, für Auskünfte und auch die Parkgebühren verbucht. Mehrerträge konnten bei den Sondernutzungen erzielt werden, die Ansätze der Parkgebühren dagegen wurden nicht erfüllt. In Summe konnten auf der Position wenige Mehrerträge verbucht werden.

Die Position **Privatrechtliche Leistungsentgelte** enthält bspw. die Erträge aus der Verpachtung der Straßenbeleuchtung und der Vermietung von öffentlichen Flächen. Des Weiteren werden hier die Erträge für die Vermietung des Parkplatzes auf der Grohmannstraße gebucht.

**Kostenerstattungen und Kostenumlagen** erhält die Stadt vom Zweckverband Abfallwirtschaft. Dabei handelt es sich um die Mittel für die Bäumung und Unterhaltung der Containerplätze.

Die Veränderung der Bestände des Umlaufvermögens (Poller, Papierkörbe, Material für den Winterdienst etc.) wird unter **aktivierten Eigenleistungen und Bestandsveränderungen** ausgewiesen.

**Sonstige ordentliche Erträge** enthalten die Erstattung von Steuern sowie die Auflösung bzw. Herabsetzung von Rückstellungen und Pauschalwertberichtigungen.

**Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege**

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	408.351,00	304.838,26
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	140,00	982,50
privatrechtliche Leistungsentgelte	87.500,00	72.463,50
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	350,00	5.162,55
Zinsen und sonstige Finanzerträge	300,00	335,61
sonstige ordentliche Erträge	0,00	181,44
<b>ordentliche Erträge</b>	<b>496.641,00</b>	<b>383.963,86</b>
<b>Summe aller ordentlichen Erträge</b>	<b>496.641,00</b>	<b>383.963,86</b>

Neben der Auflösung von Sonderposten erhielt die Stadt Pirna Zuwendungen für die Pflege von Kriegsgräbern und Wanderwegen und auch ein Preisgeld aus einem Landeswettbewerb „Gärten in der Stadt“. Dies findet Niederschlag in den **Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten**. Mindererträge entstanden, da die Umsetzung von Maßnahmen, bspw. Errichtung von Spielplätzen, nicht im vorgesehenen Zeitraum erfolgte.

In den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** sind unter anderem Gebühren für Auskünfte und Genehmigungen enthalten.

**Privatrechtliche Leistungsentgelte** beinhalten Buchungen zu Pachtverträgen, Holzverkäufen und dem Verkauf von Strom zur Unterhaltung des Burglehnpfades. Die geplanten Erträge für den Holzeinschlag konnten auch 2020 nicht realisiert werden.

Unter **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** wurden bspw. Erträge aus Nutzungsvereinbarungen für Grünflächen und Ausgleichszahlungen für Baumfällungen gebucht.

Die gemäß Kaufvertrag anfallenden Zinsen ab Besitzübergang bis zum Zahlungseingang werden unter **Zinsen und sonstige Finanzerträgen** verbucht.

Die Auflösung bzw. Herabsetzung der Pauschalwertberichtigungen erfolgt innerhalb der Position **sonstige ordentliche Erträge**.

**Produktbereich 56 Umweltschutz**

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	90.520,00	115.784,35
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	107,79
<b>ordentliche Erträge</b>	<b>90.520,00</b>	<b>115.892,14</b>
<b>Summe aller ordentlichen Erträge</b>	<b>90.520,00</b>	<b>115.892,14</b>

Höhere Zuwendungen als der fortgeschriebene Planansatz vorsah, wurden im Zusammenhang mit dem Klimaschutz unter **Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten** verbucht.

**Privatrechtliche Leistungsentgelte** enthalten den Verkaufserlös von den Fahrradtaschen im Rahmen des „Stadtradeln Pirna“.

**Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus**

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	5.517.180,00	58.028,66
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100.000,00	299.175,73
privatrechtliche Leistungsentgelte	2.688,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.650,00	105.677,46
Zinsen und sonstige Finanzerträge	569.400,00	0,01
sonstige ordentliche Erträge	50.830,00	2.026.059,17
<b>ordentliche Erträge</b>	<b>6.245.748,00</b>	<b>2.488.941,03</b>
<b>Summe aller ordentlichen Erträge</b>	<b>6.245.748,00</b>	<b>2.488.941,03</b>

Die Position **Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten** enthält Finanzhilfen für Planungs- und Beratungsleistungen im Zusammenhang mit dem Breitbandausbau. Der Planungsansatz sah bereits Erträge aus Zuwendungen für die Umsetzung in Höhe von 5,4 Mio. EUR vor. Auf Grund gravierender zeitlicher Verzögerungen konnten diese Ansätze nicht realisiert werden. Die Aufwendungen fielen ebenfalls noch nicht an.

Des Weiteren wurden hier Erstattungen von Personalkosten der Stadt Pirna durch den Zweckverband IndustriePark Oberelbe geplant. Die Verbuchung des Ertrages erfolgte dann jedoch richtigerweise bei Kostenerstattungen und Kostenumlagen.

Die Planung und Verbuchung von Erträgen aus der Gästetaxe erfolgte unter den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten**. Die Erträge fielen dabei deutlich höher aus, als erwartet.

Erträge aus Vermietung für den Parkplatz an der Landestalsperrenverwaltung wurden im Produktbereich 57 unter **privatrechtlichen Leistungsentgelten** geplant. Richtigerweise erfolgte die Buchung dann im Produktbereich 54.

**Kostenerstattungen und -umlagen** resultieren aus den Erstattungen des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe für erbrachte Leistungen der Stadt Pirna. Die Planung erfolgte zunächst unter Zuweisungen und Umlagen.

**Zinsen und sonstige Finanzerträge** enthielten planungsseitig die Gewinnausschüttung der WGP, welche im Produktbereich 52 gebucht wurde.

Bei der Buchung von 0,01 EUR handelt es sich um eine Guthabenvereinnahmung.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** weisen die Wertänderung (Zuschreibung) der Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH (SBP), der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH (SEP) und des Zweckverbandes Industriepark Oberelbe aus. Außerdem erfolgte die Auflösung bzw. Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung darunter.

**Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Steuern und ähnliche Abgaben	31.001.000,00	22.972.794,51
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	22.611.810,00	24.047.241,09
Zinsen und sonstige Finanzerträge	70.000,00	134.710,11
sonstige ordentliche Erträge	0,00	592.999,24
<b>ordentlichen Erträge</b>	<b>53.682.810,00</b>	<b>47.747.744,95</b>
<b>Summe aller ordentlichen Erträge</b>	<b>53.682.810,00</b>	<b>47.747.744,95</b>

Insbesondere auf Grund der COVID-19-Pandemie und den damit einhergehenden Einschränkungen konnten die Planansätze der Position **Steuern und ähnliche Abgaben** nicht erreicht werden. Die Gewerbesteuer blieb mehr als 8,4 Mio. EUR unter dem geplanten Ergebnis.

**Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten** erreichten ein besseres Rechnungsergebnis als im fortgeschriebenen Ansatz vorgesehen. Hier fielen die allgemeinen Schlüsselzuweisungen höher aus als unterstellt. Das ist allerdings auch auf die außerplanmäßige vorfristige Auflösung des restlichen Vorsorgevermögens in Höhe von 827 TEUR zurückzuführen.

Weiterhin erhielt die Stadt Pirna wieder 70 TEUR Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes.

Die Auflösung der Sonderposten weist ebenfalls ein höheres Ergebnis aus als geplant.

Bei den **Zinsen und sonstige Finanzerträgen** wurden die Bereitstellungsentgelte für Bürgschaften zugunsten der städtischen Gesellschaften geplant. Hier konnten Mehrerträge aufgrund der stärkeren Nachfrage nach erforderlichen Bürgschaften erzielt werden. Des Weiteren erfolgten Guthabenvereinbarungen.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** enthalten Wertberichtigungen im Zusammenhang mit der Aussetzung der Vollziehung; Pauschalwertberichtigungen und Niederschlagungen.

b) **Außerordentliche Erträge**

Der fortgeschriebene Ansatz beinhaltet Erträge in Höhe von 224 TEUR. Realisiert wurden jedoch insgesamt **6.695 TEUR** außerordentliche Erträge.

5,6 Mio. EUR resultieren aus Zuwendungen zur Bewältigung der COVID-19-Pandemie, die zum Teil erst kurz vor dem Jahresende flossen. Weitere 0,6 Mio. EUR erhielt die Stadt Pirna noch an außerordentlichen Erträgen für die Beseitigung der Hochwasserschäden 2013. Diese Maßnahmen mussten zunächst vorfinanziert werden. Die Refinanzierung war bereits in Vorjahren geplant. Die außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten erfolgte ebenfalls innerhalb der außerordentlichen Erträge.

c) **Ordentliche Aufwendungen**

Durch die Haushaltssatzung 2020 waren im Ergebnishaushalt ordentliche Aufwendungen in Höhe von 86.724.697 EUR festgesetzt. Der fortgeschriebene Ansatz lautet 87.607.950,68 EUR. Die Ursache der Fortschreibung ist dem Punkt 5.4.1 c) zu entnehmen. Der Jahresabschluss weist ordentliche Aufwendungen in Höhe **80.683.872,94 EUR** aus. Das entspricht einer Erfüllung von 92,1 % gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz. Ursache sind besonders die eigenen eingeleiteten Maßnahmen zur Gewährleistung des Haushaltsausgleiches sowie die sich aus den Einschränkungen während der COVID-19-Pandemie ergebenden Veränderungen. Bezüglich des kommunalen Rettungsschirmes bestand hinsichtlich möglicher finanzieller Unterstützungen sehr lange Zeit Ungewissheit, weshalb selbst unverzüglich gehandelt werden musste.

Die **ordentlichen Aufwendungen** setzen sich insgesamt wie folgt zusammen:

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	13.955.589,50	13.731.835,38
Versorgungsaufwendungen	109,00	0,00
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.105.515,00	8.746.382,49
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	8.850.230,00	8.940.102,34
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	286.120,00	12.491,08
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	43.070.209,70	42.387.801,38
sonstige ordentliche Aufwendungen	12.340.177,48	6.865.260,27
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>87.607.950,68</b>	<b>80.683.872,94</b>

Die **Personalaufwendungen** beinhalten neben den laufenden Lohnkosten für die Bediensteten der Stadtverwaltung auch die Zuführung zur Rückstellung für Entgeltfortzahlung für die Bediensteten der Feuerwehr und der Altersteilzeit.

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** betreffen die Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten der Grundstücke und baulichen Anlagen, des Infrastrukturvermögens sowie der beweglichen Vermögensgegenstände einschließlich der Fahrzeughaltung. Auch Mieten, Pachten und besondere Aufwendungen für Beschäftigte wie die Aus- und Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung und weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen werden hier nachgewiesen.

Die Buchungen der **planmäßigen Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** entsprechen den jeweiligen Nutzungsdauern. Um dem Anliegen der intergenerativen Gerechtigkeit Rechnung zu tragen, sind die Abschreibungen seit 2018 zu erwirtschaften. Hinzu kommen Abschreibungen auf Finanzanlagevermögen, in denen die Forderungsberichtigungen ausgewiesen werden.

**Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen** werden vorwiegend für die aufgenommenen investiven Darlehn entsprechend der abgeschlossenen Verträge fällig. Einsparungen konnten durch das andauernde Niedrigzinsniveau und das Kreditportfolio der Stadt mit dem variablen Zinssatz (Euribor) erreicht werden. Zinsen für Kassenkredite von nur 1,8 TEUR fielen jedoch aufgrund der hohen Steuerausfälle einschließlich Stundung dieser und trotz des gut funktionierenden Liquiditätsmanagements für die Nutzung des konzerneigenen Liquiditätsverbundes von Ende April bis Ende August 2020 an.

**Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** stellen mit Abstand die größte Aufwandsart dar. Hintergrund sind besonders die zu zahlenden Umlagen, bspw. die Kreisumlage mit im Haushaltsjahr 2020 gezahlten 16.986.944,63 EUR. Aufgrund der nicht planbaren Verbesserung der Bemessungsgrundlage (Zuweisung Gewerbesteuerdefizit, 1. Tranche Schutzschirm, Auflösung Vorsorgevermögen) wurde für die Kreisumlage eine Rückstellung in Höhe von 2.046.173,35 EUR gebildet. Die Gewerbesteuerumlage fiel mit 485.242,36 EUR gegenüber dem Vorjahr bedingt durch das Wegbrechen der Erträge relativ gering aus. In der Aufwandsart enthalten sind auch die Zuweisungen und Zuschüsse beispielsweise für die Kindertagesstätten (15,3 Mio. EUR), für den Zweckverband IndustriePark Oberelbe (0,5 Mio. EUR), und für kulturelle Veranstaltungen, soziale Einrichtungen und die Sportvereine.

Die nicht zahlungswirksamen Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 4,5 Mio. EUR finden hier ebenfalls ihren Niederschlag.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen** umfassen neben Geschäftsaufwendungen wie Bürobedarf auch Aufwendungen für die ehrenamtliche Tätigkeit, die Datenverarbeitung, Versicherungen, Mitgliedsbeiträge, Sachverständigen- und Gerichtskosten.

**Aufstellung der ordentlichen Aufwendungen nach Produktbereichen (Teilhaushalten):**

In den Teilhaushalten fallen im Gegensatz zum Gesamthaushalt, analog der Erträge, die **Aufwendungen für die interne Leistungsverrechnung** an. Damit müssen die durch ein Produkt vorfinanzierten Aufwendungen entsprechend dem Verursachungsprinzip gebucht werden.

**Einschätzung der Personalaufwendungen insgesamt**

Trotz Mehrbedarf an Personal in einigen Bereichen und Abschluss weiterer vier Altersteilzeitverträge, für die Rückstellungen gebildet werden mussten, konnten die Personalkosten insgesamt eingehalten werden. Im Ergebnis blieben die Personalaufwendungen mit 223.754,12 EUR hinter dem fortgeschriebenen Ansatz. Dafür gibt es verschiedene Ursachen. So konnte auf Grund von Kündigungsfristen bzw. Fachkräftemangel bei einer Neu- / Nachbesetzung von Stellen zum Teil keine nahtlose Besetzung der unbesetzten Stellen gewährleistet werden. Demnach fielen während dieser Zeit keine Personalaufwendungen an. Bei Neueinstellung von Beschäftigten erfolgt die Einstufung gemäß Tarifvertrag in der Regel in einer niedrigeren Stufe und mit einer geringeren Stundenzahl. Weitere Minderaufwendungen resultieren zudem aus unbesetzten Stellen bei Langzeiterkrankung, Elternzeit und Teilzeitbeschäftigung.

Des Weiteren wurden Stellen, die durch Langzeiterkrankung und Elternzeit unbesetzt blieben, mit Mitarbeitern von Personaldienstleistern besetzt. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 49,5 TEUR. Die Deckung dieser Kosten erfolgte nicht aus den Personalaufwendungen.

**Gegenüberstellung Personalaufwendungen in tabellarischer Form auf Basis der Budgets:**

Budget	Bezeichnung	Fortgeschriebener Ansatz	Ist	Differenz
		in EUR		
101	FG Büro OB	1.521.413,12	1.475.308,09	-46.105,03
110	FG 10 Zentrale Steuerung	1.469.053,00	1.482.936,33	13.883,33
114	FD 14 Rechnungsprüfungsamt	195.788,16	196.708,16	920,00
120	FG 20 Finanzen	1.387.037,97	1.314.854,36	-72.183,61
130	FG 32 Recht und Ordnung	1.661.805,25	1.707.374,29	45.569,04
137	FG 37 Feuerwehr	2.132.610,00	1.867.252,75	-265.357,25
240	FG 40 Schulen und Soziales	1.123.442,00	1.146.206,70	22.764,7
260	FG 60 Tiefbau/Kommunale Dienste	1.665.347,00	1.681.873,39	16.526,39
261	FG 61 Stadtentwicklung	1.226.110,00	1.244.237,47	18.127,47
265	FG 65 Hochbau	878.616,00	909.585,51	30.969,51
268	FG 68 Stadtsanierung	632.781,00	614.931,34	-17.849,66
700	Hochwasser 2013	61.586,00	90.566,99	28.980,99
<b>Gesamt</b>	<b>Summe</b>	<b>13.955.589,50</b>	<b>13.731.835,38</b>	<b>-223.754,12</b>

**Darstellung der ordentlichen Aufwendungen nach Produktbereichen (Teilhaushalten):**

**Produktbereich 11 Innere Verwaltung**

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	6.368.717,00	6.303.662,37
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.069.117,00	812.042,58
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	619.030,00	609.532,90
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	80.230,00	75.993,95
sonstige ordentliche Aufwendungen	1.477.876,00	2.377.336,66
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>9.614.970,00</b>	<b>10.178.568,46</b>
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	1.353.208,00	1.405.873,81
<b>Summe aller ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>12.321.386,00</b>	<b>12.990.316,08</b>

Der fortgeschriebene Ansatz der **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** wurde durch geringere Aufwendungen für Grundstücke in Fremdverwaltung nicht ausgeschöpft. Im Produkt Bauhof waren ebenfalls Minderaufwendungen, z. B. bei der Beschaffung von Vorräten zu verzeichnen.

**Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** sind im Wesentlichen auf die Verwaltungsgebäude und die EDV-Technik zurückzuführen. Ebenfalls wurden dort die Einzelwert- bzw. Pauschalwertberichtigung verbucht.

**Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** beinhalten unter anderem die Zuschüsse an den Citymanagement e. V., für Städtepartnerschaft und ein Projekt der Gleichstellungsbeauftragten.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen** beinhalten unter anderem Erstattungszinsen aus der Steuerverwaltung. Steuerliche Außenprüfungen zur Umsatzsteuer, Körperschaftssteuer und Gewerbesteuer durch das Finanzamt ergaben geminderte Gewinne und führten zu Änderungen der Gewerbesteuermessbeträge. Dies wiederum zog erhebliche Erstattungszinsen nach sich, die nicht planbar waren. Des Weiteren werden in dieser Position neben den Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten auch die Geschäftsaufwendungen, bspw. für ehrenamtliche Tätigkeiten und IT-Technik verbucht. Ferner erfolgt die Verbuchung der Versicherungen unter dieser Position.

**Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung**

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	4.012.839,75	3.790.366,78
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	521.091,00	498.482,85
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	241.270,00	280.113,87
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	13.000,00	10.386,09
sonstige ordentliche Aufwendungen	659.880,00	709.689,54
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>5.448.080,75</b>	<b>5.289.039,13</b>
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	677.173,00	793.613,45
<b>Summe aller ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>6.125.253,75</b>	<b>6.082.652,58</b>

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** sind die Bewirtschaftungskosten (Strom, Wasser usw.). Im Produkt der Feuerwehr sind auch die Kosten für die betriebsärztlichen Untersuchungen enthalten. Überhaupt entfällt der Großteil der Aufwendungen dieser Position im Produkt 12611 an. Aufwendungen für die Wertunterhaltung fielen geringer, Aufwendungen für die Haltung von Fahrzeugen dagegen höher aus.

**Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** bilden den Werteverzehr unter anderem für Feuerwehrfahrzeuge und feuerwehrtechnische Ausrüstungen ab.

Des Weiteren stehen dort die Einzel- bzw. Pauschalwertberichtigung zu Buche.

Bei den **Transferaufwendungen** handelt es sich u. a. um Zuschüsse an die Aktion Zivilcourage e.V. für den „Markt der Kulturen“ und Aufwendungen für Familien- und Sozialpässe.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen** enthalten Buchungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (bspw. Öffnen und Schließen der Poller im Stadtgebiet; Anfertigung von Personalausweisen, Rechnungen im Zusammenhang mit dem Obdachlosenheim). Des Weiteren werden sonstige Geschäftsaufwendungen in dieser Position verbucht.

**Produktbereich 21 - 24 Schulträgeraufgaben**

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	637.938,50	664.786,87
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.876.667,00	3.823.878,62
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	2.771.300,00	2.918.529,85
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	77.954,11
sonstige ordentliche Aufwendungen	747.230,48	611.636,87
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.033.135,98</b>	<b>8.096.786,32</b>
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	359.853,00	503.515,35
<b>Summe aller ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>8.392.988,98</b>	<b>8.600.301,67</b>

Die Werteunterhaltung verursachte bei **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** Mehraufwendungen. Dies konnte aber durch Minderaufwendungen bei der Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens (z. B. Hausreinigung, Stromkosten) abgedeckt werden.

**Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** fallen bei den jeweiligen Schularten an.

**Transferaufwendungen** enthalten Rückzahlungen von Zuweisungen für die Ganztagsangebote (GTA) an die Sächsische Aufbaubank.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen** beinhalten unter anderem Kosten für Ganztagsangebote (GTA), insbesondere in den Grund- und Oberschulen. Des Weiteren werden Kosten für IT-Technik dargestellt.

### Produktbereich 25 - 29 Kultur und Wissenschaft

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	56.095,50	57.326,29
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	404.665,00	330.217,38
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	322.440,00	343.303,73
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	1.363.380,00	192.209,20
sonstige ordentliche Aufwendungen	401.474,00	435.626,86
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.548.054,50</b>	<b>1.358.683,46</b>
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	24.923,00	18.792,16
<b>Summe aller ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>2.572.977,50</b>	<b>1.377.475,62</b>

Das niedrigere Rechnungsergebnis bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** resultiert aus Minderaufwendungen bei der Werteunterhaltung, der Hausreinigung und den Stromkosten.

**Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** sind für die Richard-Wagner-Stätten Graupa, das Stadtmuseum, die Bibliothek, die Alte Feuerwache (Uniwerk) und die Musikschule angefallen.

**Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** beinhalten Zuweisungen an die Musikschule.

Der geplante Verlustausgleich an die KTP wurde 2020 infolge der Veränderung der Finanzströme vollständig von der Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH ausgereicht, wodurch letztlich im Haushalt geringere Aufwendungen zu verzeichnen sind. Des Weiteren sind Zuwendungen für Vereine und sonstige kulturelle Einrichtungen enthalten.

**Sonstige ordentlichen Aufwendungen** sind unter anderem die anteiligen Zahlungen an den Archivverbund, ebenso die Kosten für die Ortschronik, die Mitgliedsbeiträge für den Tourismusverband, für die Musikschule Sächsische Schweiz e. V., die Volkshochschule und das Kuratorium Gedenkstätte Sonnenstein.

**Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen**

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	171.726,75	165.782,89
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.030,00	44.016,24
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	34.900,00	35.878,90
Transferaufwendungen u. Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	237.580,00	207.937,96
sonstige ordentliche Aufwendungen	22.647,00	21.751,89
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>538.883,75</b>	<b>475.367,88</b>
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	53.471,00	56.361,48
<b>Summe aller ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>592.354,75</b>	<b>531.729,36</b>

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** beinhalten die Werteunterhaltungsmaßnahmen sowie die Betriebskosten. Hier waren Minderaufwendungen zu verzeichnen.

**Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** wurden für das Gebäude „Treff Copitz“, das Objekt Tischlerplatz und für Möbel gebucht.

**Transferaufwendungen u. Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** umfassen Zuschüsse an übrige Bereiche (bspw. Zentrum für Begegnung, Beratung und Bildung e. V., ATZE e. V.) und Zuwendungen an die Stadtteilzentren. Es wurden weniger Zuschüsse ausgereicht als geplant.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen** sind bspw. Aufwendungen für die Datenverarbeitung, Porto, Versicherungen etc. Der Planansatz wurde auch hier leicht unterschritten.

**Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	292.139,50	288.764,28
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	432.372,00	508.309,97
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	660.320,00	679.796,90
Transferaufwendungen u. Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	17.062.971,70	16.835.204,33
sonstige ordentliche Aufwendungen	139.175,00	150.605,87
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>18.586.978,20</b>	<b>18.462.681,35</b>
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	220.635,00	236.676,83
<b>Summe aller ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>18.807.613,20</b>	<b>18.699.358,18</b>

Das Rechnungsergebnis bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** fällt höher aus, als es der fortgeschriebene Planansatz vorsah. Begründet ist dies durch Mehraufwendungen für die Werteunterhaltung der Kindergärten (insbesondere Kindertagesstätte „Unter den Linden“).

**Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** ergeben sich für Gebäude und Möbel sowie aus der Pauschalwertberichtigung.

Der fortgeschriebene Ansatz der **Transferaufwendungen u. Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** wurde nicht ausgeschöpft. In dieser Position werden die Aufwendungen für die Kindertagespflegestellen verbucht.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** fielen höher aus, als im fortgeschriebenen Ansatz geplant. Hier erfolgt die Verbuchung der Inanspruchnahme von Rechten und Diensten.

### Produktbereich 42 Sportförderung

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	80.313,50	79.492,41
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.788,00	89.073,96
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	169.520,00	166.908,61
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	739.040,00	720.216,75
sonstige ordentliche Aufwendungen	26.920,00	16.892,44
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.028.581,5</b>	<b>1.072.584,17</b>
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	140.604,00	102.147,81
<b>Summe aller ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>1.169.185,50</b>	<b>1.174.731,98</b>

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** resultieren aus der Übernahme der Kosten für die erfüllten Pachtverträge.

**Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** werden für die Sportanlagen gebucht.

Bei den **Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** wurde der fortgeschriebene Planansatz nicht voll beansprucht, was vor allem an den Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen liegt. Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** fielen durch weniger Inanspruchnahmen von Rechten und Diensten ebenfalls geringer aus.

**Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung**

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	664.692,65	727.210,44
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.202,00	305.600,27
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	8.400,00	38.793,51
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.000,00	806,41
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	4.645.770,00	4.051.543,03
sonstige ordentliche Aufwendungen	464.775,00	382.363,68
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>5.818.839,65</b>	<b>5.506.317,34</b>
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	195.972,00	207.109,60
<b>Summe aller ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>6.014.811,65</b>	<b>5.713.426,94</b>

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** weisen im Rechnungsergebnis erhebliche Mehraufwendungen aus. Diese sind auf Maßnahmen am Gebäude Nicolaistraße 3 zurückzuführen.

Bei den **Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** handelt es sich um Abschreibungen auf Sachanlagen. Unter der Position **Zinsen und ähnliche Finanzaufwendungen** war mit Zinsbescheiden der Sächsischen Aufbaubank unter anderen für den Städtebaulichen Denkmalschutz Innenstadt, Historischer Stadtkern zu rechnen. Dies ist jedoch nicht in geplanter Höhe erfolgt.

In den **Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** wurden Zuschüsse an Private geplant. Jedoch wurden im Bereich der Stadtentwicklung keine entsprechenden Zuschüsse bewilligt. Des Weiteren sind dort die Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen verbucht (4,1 Mio. EUR). Hintergrund sind die städtebaulichen Investitionszuschüsse in den verschiedenen Fördergebieten der Stadt. Minderaufwendungen bei den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** sind bspw. durch geringere Aufwendungen für die Betreuung der Städtebaufördergebiete zu verzeichnen.

**Produktbereich 52 Bau- und Grundstücksordnung**

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	519.550,25	513.066,39
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.800,00	1.206,80
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.000,00	23.467,13
sonstige ordentliche Aufwendungen	26.870,00	17.293,72
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>549.220,25</b>	<b>555.034,04</b>
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	119.335,00	144.077,39
<b>Summe aller ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>668.555,25</b>	<b>699.111,43</b>

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** entstanden durch Kosten für Aus- und Fortbildung. Unter **Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** sind die Einzel- und Pauschalwertberichtigungen sowie die Abschreibungen auf Finanzanlagen verbucht.

Die Position **Sonstige ordentliche Aufwendungen** enthielt planungsseitig Aufwendungen für Ersatzvornahmen der Bauordnung. Gemäß Rechnungsergebnis erfolgte jedoch keine Durchführung.

**Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung**

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	51.603,00	54.361,81
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	300,00	385,00
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	6.200,00	20.866,87
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	165.420,00	165.413,79
sonstige ordentliche Aufwendungen	17.200,00	5.892,08
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>240.723,00</b>	<b>246.919,55</b>
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	8.800,00	9.410,08
<b>Summe aller ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>249.523,00</b>	<b>256.329,63</b>

Unter **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** sind Kosten für die Aus- und Fortbildung im Bereich Abwasserbeseitigung geplant und angefallen.

**Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** auf Sachanlagen (Oberflächenentwässerung) sowie Pauschalwertberichtigungen sind entsprechend verbucht.

**Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** beinhalten lediglich die Abschreibungen für Mischwasserkanäle und Straßenentwässerung in Höhe von 165.413,78 EUR.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** beinhalten die Kapitalertragssteuer für die Gewinnausschüttung.

**Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen**

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	645.994,00	637.618,31
Versorgungsaufwendungen	109,00	0,00
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.379.442,00	1.934.546,33
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	3.419.860,00	3.277.622,60
Transferaufwendungen u. Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	94.400,00	43.774,48
sonstige ordentliche Aufwendungen	1.546.220,00	1.533.652,63
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.086.025,00</b>	<b>7.427.214,35</b>
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	149.018,00	145.700,98
<b>Summe aller ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>8.235.043,00</b>	<b>7.572.915,33</b>

In den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** werden die Aufwendungen für die Unterhaltung von Grundstücken, Maschinen und Anlagen, Wartungs- und Instandsetzungskosten sowie auch die Aufwendungen für Mieten nachgewiesen. Die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens viel geringer aus, als es der fortgeschriebene Ansatz vorsah.

**Abschreibungen** im ordentlichen Ergebnis fallen auf die Sachanlagen (Straßen, Wege, Brücken und Verkehrsanlagen) und für die Pauschalwertberichtigung an.

Unter den **Transferaufwendungen** wurden die Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen für die Kreuzungsvereinbarung Bahnübergang Liebenthaler Str. und Kreuzungsvereinbarung Bahnübergang Basteistraße gebucht.

Die mit Abstand größte Position bei den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** übernimmt der Straßenentwässerungsanteil Betriebskosten.

### Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	325.213,10	290.896,84
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	272.341,00	156.218,17
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	585.130,00	384.873,21
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	500,00	813,67
sonstige ordentliche Aufwendungen	584.752,00	520.759,20
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.767.936,10</b>	<b>1.353.561,09</b>
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	95.103,00	117.720,10
<b>Summe aller ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>1.863.039,10</b>	<b>1.471.281,19</b>

In diesem Produktbereich sind die Natur- und Landschaftspflege, die Friedhöfe, die Waldbewirtschaftung und die Gewässer 2. Ordnung enthalten.

Der fortgeschriebene Planansatz der **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** wurde unterschritten. Minderaufwendungen fielen insbesondere in den Produkten Naturschutz und Landschaftspflege und Gewässer II. Ordnung an.

Unter **Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** sind Zuschüsse zu Baumpflegearbeiten verbucht.

Bei den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** wurden die geplanten Ansätze für die Grünflächenpflege und die Waldbewirtschaftung unterschritten.

**Produktbereich 56 Umwelt**

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	67.180,00	67.932,71
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	429,41
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	32.400,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	98.700,00	57.575,01
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>198.280,00</b>	<b>125.937,13</b>
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	601,00	1.205,47
<b>Summe aller ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>198.881,00</b>	<b>127.142,60</b>

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** sind Kosten für Aus- und Fortbildung sowie der Verbrauch von Vorräten verbucht.

In der Position **Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** erfolgten keine Buchungen.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen** beinhalten unter anderem Kosten für die Erstellung von Konzepten und die Umsetzung von Projekten. Hier wurde der fortgeschriebene Ansatz nicht ausgeschöpft.

**Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus**

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.650,00	241.974,91
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	10.860,00	13.195,74
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	597.018,00	487.993,68
Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.126.038,00	22.055,22
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.764.566,00</b>	<b>765.219,55</b>
<b>Summe aller ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>13.529.132,00</b>	<b>1.530.439,1</b>

In den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** handelt es sich um Kosten im Zusammenhang mit der Gästetaxe und der Unterhaltung der öffentlichen Toiletten. Unter anderem ist hier der Geschäftsbesorgungsvertrag mit der KTP verbucht, planungsseitig wurde dieser jedoch im Konto 44290000 veranschlagt, welches in der Position sonstige ordentliche Aufwendungen enthalten ist.

Die **Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** wurden bei den Toilettenanlagen berücksichtigt.

Unter den **Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** ist die Verbandsumlage für den Zweckverband IndustriePark Oberelbe gebucht. Diese fiel geringer aus, als im Planansatz vorgesehen.

Die enorme größenmäßige Abweichung zwischen Rechnungsergebnis und fortgeschriebenem Ansatz bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen ist auf die zeitliche Verschiebung bei der Umsetzung des Breitbandausbaus zurückzuführen (vgl. auch Erträge).

**Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	0,00	137.640,34
Zinsen und ähnliche Finanzaufwendungen	282.120,00	11.684,67
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	18.038.500,00	19.518.360,34
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.128,60
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>18.320.620,00</b>	<b>19.669.813,95</b>

Die **Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** beinhalten die Pauschal- und Einzelwertberichtigungen.

Für die aufgenommenen Kredite kam es auf Grund des bestehenden Kreditportfolios und der aktuellen Niedrig-Zinsphase zu Einsparungen bei den **Zinsen und ähnlichen Finanzaufwendungen**. Außerdem konnte die Kreditermächtigung nicht in Anspruch werden, was ebenfalls zu einem geringeren Ergebnis führte.

In den **Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen** sind die Kreis- und Gewerbesteuerumlage enthalten. Bei der Kreisumlage kam es zu Mehraufwendungen in Höhe von 2.175.867,98 EUR (inkl. Rückstellungsbildung). Auf Grund der geringen Gewerbesteuererträge fiel natürlich die Gewerbesteuerumlage entsprechend niedriger aus.

Unter den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** wurden die Verwahrensentgelte gebucht.

**Produktbereich 70 Besondere Schadensereignisse**

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Personalaufwendungen	61.586,00	90.566,99
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50,00	0,00
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	0,00	9.578,18
Zinsen und ähnliche Finanzaufwendungen	1.000,00	0,00
sonstige ordentliche Aufwendungen	420,00	0,00
<b>ordentliche Aufwendungen</b>	<b>63.056,00</b>	<b>100.145,17</b>
Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	22.228,00	14.481,39
<b>Summe aller ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>85.284,00</b>	<b>114.626,56</b>

In diesem Teilhaushalt sind überwiegend die Aufwendungen für die städtischen Mitarbeiter, die mit der Bearbeitung der Hochwassermaßnahmen 2013 betraut sind, enthalten.

Unter den **Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis** erfolgten Pauschalwertberichtigungen.

d) **außerordentliche Aufwendungen**

Der fortgeschriebene Ansatz beinhaltet außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 338.111,49 EUR. Beansprucht wurden **1.483.870,787 EUR** außerordentliche Aufwendungen. Ursachen liegen vor allem in Aufwendungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie, außerordentliche Abschreibungen, hier besonders im Bereich der Schulen sowie in Grundstücksveräußerungen. Bei der Veräußerung von Grundstücken erfolgt die Buchung des Verkaufserlöses als außerordentlicher Ertrag und die Ausbuchung des Restbuchwertes als außerordentlicher Aufwand.

**5.4.3 Rückstellungen**

Gemäß § 85 a Abs. 1 SächsGemO sind für ungewisse Verbindlichkeiten und für hinsichtlich ihrer Höhe oder des Zeitpunktes ihres Eintritts unbestimmte Aufwendungen **Rückstellungen** in angemessener Höhe zu bilden.

2020 erfolgten neue Rückstellungen für **unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung**, sofern die Nachholung der Instandhaltung innerhalb des kommenden Haushaltsjahres hinreichend konkret beabsichtigt war. Die Maßnahmen mussten am Stichtag der Vermögensrechnung einzeln bestimmt und wertmäßig beziffert sein.

Für folgende Maßnahmen wurden entsprechende Rückstellungen konkret gebildet:

<b>Maßnahme</b>	<b>Betrag in EUR</b>
Reparatur RWA Aufzug Stadthaus I	3.448,68
Instandsetzung Feststallanlage GS Lessing	3.304,65
Überarbeitung Brandschutznachweis	2.714,40
Reparatur RWA, Sporthalle Sonnenstein	3.612,89
Reparatur Elt.-Anlage Gauß OS	8.807,42
Reparatur Brandschutztür Goethe-OS	3.252,64
Malerarbeiten Goethe-OS Sekretariat	882,35
Reparatur Fußboden Goethe-OS	1.002,24
Malerarbeiten Goethe-OS	2.151,80
Schallschutzgutachten Mehrzweck-	1.755,25
Malerarbeiten KG Stadtteiltreff	1.033,82
Teilabriss Vereinsgebäude Matt's	45.000,00
Austausch defekter Rauchwarnmelder	313,14
Reparatur Pumpanlage Kita Spieloase	9.715,24
Umbau WC-Anlage	5.741,75
Aktualisierung Flucht-/Rettungspläne	627,85
Austausch v. Dichtungsgummis an den	2.086,39
Baumpflege 2020 Straßen	0,00
Unterhaltung Straßenbegleitgrün	3.753,41
Unterhaltung Straßenbegleitgrün	5.613,83
Malermäßige Instandhaltung Geländer	2.800,00
Unterhaltung Straßenbegleitgrün	1.905,05
Ersatz Raumnetz Spielgerät	8.592,74
Ersatz v. 2 Federwipper	1.199,63
Unterhaltung Bäume/Grünflächen	5.134,85
<b>Gesamt:</b>	<b>124.450,02</b>

Die **sonstigen Rückstellungen** beinhalten neben der bereits erwähnten Rückstellung für die Kreisumlage in Höhe von 2.046.173,35 EUR den im Jahr 2020 mit 22.959,08 EUR ermittelten Überschuss aus der Unterhaltung des Burglehnpfades und aus den Solareinspeisungserträgen.

Für **Gerichts- und Anwaltskosten** wurden neue Rückstellungen in Höhe von 197.020,06 EUR gebildet. Damit sind zum 31.12.2020 insgesamt für Gerichts- und Verwaltungsverfahren 1.232.329,11 EUR Rückstellungen vorhanden. Des Weiteren sind Rückstellungen für die **Deponie** in Höhe von 297.500 EUR und die Rückstellung für **Entgeltfortzahlungen** in Höhe von 1.234.077,24 EUR ausgewiesen. Rückstellungen für **vertragliche Verpflichtungen** wurden in Höhe von 215.708,81 EUR ermittelt.

**Insgesamt** belaufen sich die **Rückstellungen** zum 31.12.2020 damit auf **5.173.197,61 EUR**. Rückstellungen sind indirekte Schulden.

## **5.5 Erläuterungen zur Finanzrechnung**

### **5.5.1 Finanzrechnung des Gesamthaushaltes**

#### **a) Allgemein**

Im Ergebnishaushalt erfolgt die Zuordnung periodengerecht.

Im Finanzhaushalt dagegen gilt das Kassenwirksamkeitsprinzip (Fälligkeit) weiter. Ergebnis- und Finanzhaushalt weichen damit voneinander ab.

Die Finanzrechnung der Stadt Pirna gibt Auskunft über die Zahlungsströme, Zahlungsmittelbestände und die Finanzierung der Investitionen des Haushaltsjahres.

#### **b) Haushaltssatzung**

Durch die Haushaltssatzung 2020 wurde das Zahlungsmittelsaldo aus der

- laufenden Verwaltungstätigkeit	auf	1.971.110 EUR
- Investitionstätigkeit	auf	- 6.158.910 EUR
- Finanzierungstätigkeit	auf	4.187.800 EUR

festgelegt. Der Zahlungsmittelsaldo aus der Verwaltungstätigkeit ist ausreichend, um den Finanzmittelbedarf für die geplante Tilgung der Kredite in Höhe von 1.623.200 EUR zu decken.

#### **c) Fortschreibung des Finanzplanes und des Investitionsprogrammes**

Neben Budgetänderungen innerhalb des Finanzhaushaltes wurden auch Gelder aus dem Ergebnishaushalt dem Finanzhaushalt zugeführt. Hintergrund ist die sich bei der konkreten Bearbeitung der Vorgänge ergebende veränderte korrekte Zuordnung zu dem Haushaltsteil, was rechtlich zulässig ist und auch gefordert wird.

d) **Fortschreibung der Ansätze**

**aa) Überblick**

Die Ansätze des Haushaltes wurden aufgrund von Haushaltsermächtigungen, zweckgebundenen Mehreinzahlungen aus Zuwendungen sowie in Folge von Budgetänderungen entsprechend der sachlichen Zuordnungen fortgeschrieben. Dies stellt sich in den Salden wie folgt dar:

Stufe	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Differenz
	in EUR		
Verwaltungstätigkeit	1.971.110,00	1.530.622,62	-440.487,38
Investitionstätigkeit	-6.158.910,00	-11.245.183,06	-5.086.273,06
Finanzierungstätigkeit	4.187.800,00	8.761.952,00	4.574.152,00
<b>Finanzierungsmittelbestand</b>	<b>0,00</b>	<b>-952.608,44</b>	<b>-952.608,44</b>

**bb) Fortschreibung Verwaltungstätigkeit**

Die Fortschreibung der zahlungswirksamen und nicht zahlungswirksamen Ansätze des Haushaltsplanes 2020 wurde unter Punkt 5.4.1 dargestellt. In den Finanzhaushalt fließen nur die zahlungswirksamen Bestandteile ein. Die Erträge für die Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen und die Aufwendungen für die Abschreibungen sind in der Finanzrechnung nicht enthalten. Sie beeinflussen aber das Ergebnis. Höhere Auszahlungen durch Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung und Fördermaßnahmen, bei denen die Erträge/die Finanzeinzahlungen bereits im Vorjahr erfolgten, verringern das fortgeschriebene Zahlungsmittelsaldo der Verwaltungstätigkeit im Haushaltsjahr 2020.

**cc) Fortschreibung Investitionstätigkeit**

Der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit war mit 14.126.760 EUR und der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit mit 20.285.670 EUR geplant. Daraus resultiert ein negativer Saldo von 6.158.910 EUR. Diese Planansätze wurden sowohl durch Haushaltsermächtigungen als auch durch Haushaltsänderungen fortgeschrieben, weshalb neu 11.245.183,06 EUR ausgewiesen werden.

Die Fortschreibung gestaltet sich im Einzelnen wie folgt:

Entwicklung	Einzahlung	Auszahlung	Saldo
	in EUR		
Plan	14.126.760	20.285.670	-6.158.910
Fortschreibung	25.184.135	36.429.318	-11.245.183
<b>Differenz</b>	<b>11.057.375</b>	<b>16.143.648</b>	<b>-5.086.273</b>
<b>Fortschreibung für:</b>			
• Innere Verwaltung	-140.000	135.110	
• Sicherheit und Ordnung	27.268	34.577	
• Schulträgeraufgaben	481.249	1.419.688	
• Kultur und Wissenschaft	3.800	3.800	
• Soziale Hilfen	140.000		
• Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		676.423	
• Sportförderung	-1.653.120	-2.295.120	
• Räumliche Planungen und Entwicklungen	1.700.000	2.700.000	
• Ver- und Entsorgung	46.321	46.321	
• Verkehrsflächen und -anlagen/Öffentlicher Personennahverkehr	243.128	146.700	
• Naturschutz- und Landschaftspflege		-23.172	
• Umweltschutz		-9.000	
• Besondere Schadensereignisse	1.225.455	273.272	
• (Hochwasser 2013)			
<b>Zwischensumme</b>	<b>2.074.101</b>	<b>3.108.599</b>	<b>-1.034.498</b>
Haushaltsermächtigungen 2019	<b>8.983.274</b>	<b>13.035.049</b>	<b>-4.051.775</b>
<b>Summe</b>	<b>11.057.375</b>	<b>16.143.648</b>	<b>-5.086.273</b>

Gegenüber dem Plan erfolgte eine **Einzahlungsfortschreibung** für die Investitionstätigkeit in Höhe von 11.057.375 EUR. Die Fortschreibung der Finanzeinzahlungen resultiert hauptsächlich aus den Haushaltsermächtigungen von 8.983.274 EUR aus dem Jahr 2019.

Zum Teil wurden Haushaltsermächtigungen für **Auszahlungen** nur in Höhe des Eigenanteils übertragen, insbesondere dann, wenn entsprechende Zuwendungen noch nicht endgültig beschieden waren. Die Auszahlungsfortschreibung in Höhe von 16.143.648 EUR für Investitionen ergibt sich ebenfalls vorrangig aus übertragenen Haushaltsermächtigungen des Haushaltsjahres 2019 in Höhe von 13.035.049 EUR sowie aus zusätzlichen Mehreinzahlungen von Zuwendungen und aus den vom Ergebnishaushalt zur Verfügung gestellten Mitteln für Mehrauszahlungen.

#### **dd) Fortschreibung Finanzierungstätigkeit**

Einzahlungsseitig erfolgte die Fortschreibung des Ansatzes durch Übertragung der Kreditermächtigung in Höhe von 4.574.152 EUR aus dem Jahr 2019.

e) **Ergebnis**

aa) **Überblick**

Stufe	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis	Differenz
	in EUR		
Verwaltungstätigkeit	1.530.622,62	6.422.676,89	4.892.054,27
Investitionstätigkeit	-11.245.183,06	-273.104,32	10.972.078,74
Finanzierungstätigkeit	8.761.952,00	-612.384,48	-9.374.336,48
<b>Finanzierungsmittelbestand</b>	<b>-952.608,44</b>	<b>5.537.188,09</b>	<b>6.489.796,53</b>

Das Rechnungsergebnis weist insgesamt eine **positive Veränderung um fast 6,5 Mio. EUR** aus. Dabei erhöhte sich allein der positive Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit um knapp 4,9 Mio. EUR. Der geringere Mittelabfluss bei den Investitionen führte nur zu einer sehr geringeren Inanspruchnahme der eigentlich erforderlichen veranschlagten finanziellen Mittel. Die Abweichung bedingt durch die Nichtrealisierung der Investitionen beträgt fast 11 Mio. EUR. Für die weitere Bearbeitung der geplanten Investitionen werden die Gelder jedoch künftig benötigt und müssen kraft Gesetzes entsprechend zur Verfügung gestellt werden. Sie sind für den angedachten Zweck gebunden. Sie müssen somit als neue Haushaltsermächtigungen ins Jahr 2021 übertragen werden.

Von den genehmigten Kreditermächtigungen durfte als Fazit aufgrund der Einhaltung des § 73 (4) SächsGemO kein Gebrauch gemacht werden.

**bb) Verwaltungstätigkeit**

Gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz wurde im Rechnungsergebnis ein größerer Überschuss erzielt. Obwohl die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit teilweise hinter den fortgeschriebenen Planansätzen zurückblieben, konnte der Zahlungsmittelsaldo einerseits durch Minderauszahlungen bedingt durch die eingeleiteten Maßnahmen zum Gegensteuern und andererseits durch die außerplanmäßigen Zuwendungen aufgrund der COVID-19-Pandemie verbessert werden.

**cc) Investitionstätigkeit**

Dem fortgeschriebenen Ansatz steht folgendes Ergebnis gegenüber:

Entwicklung	Einzahlung		Auszahlung		Saldo
	in EUR				
	2020	davon Ermächtigung für 2021	2020	davon Ermächtigung für 2021	
Fortgeschriebener Ansatz	25.184.135,14	3.461.345,38	36.429.318,20	13.469.922,00	-11.245.183,06
Ist	19.235.000,79		19.508.105,11		-273.104,32
<b>Differenz</b>	<b>-5.949.134,35</b>		<b>-16.921.213,09</b>		<b>10.972.078,74</b>

Der negative **Zahlungsmittelsaldo** des Planansatzes aus Investitionstätigkeit von -6.158.910 EUR erhöhte sich mit der Fortschreibung der Planansätze um 5.086.273,06 EUR auf -11.245.183,06 EUR.

Von den **Einzahlungen** des fortgeschriebenen Ansatzes in Höhe von 25.184.135,15 EUR wurden 19.235.000,79 EUR realisiert. 3.461.345,38 EUR wurden als Haushaltsermächtigung nach 2021 übertragen.

Den Hauptanteil daran haben Maßnahmen in den Bereichen Stadtentwicklung mit rd. 1,3 Mio. EUR, Schulen und Soziales mit rd. 0,7 Mio. EUR sowie Tiefbau mit rd. 0,5 Mio. EUR. Ein Grund für die Bildung der Haushaltsermächtigungen war, dass die bewilligten Zuwendungen auf Grund von Verzögerungen in den Bauabläufen erst zu einem späteren Zeitpunkt abgerufen werden konnten.

**Auszahlungen** für Investitionstätigkeit wurden in Höhe von 19.508.105,11 EUR getätigt. Bekannte Mindereinzahlungen wurden in den Auszahlungen der betreffenden Maßnahme gesperrt (bspw. Baumaßnahme Struppener Straße). Dies schlägt sich im fortgeschriebenen Ansatz nicht nieder. Zur Fertigstellung und Sicherung der Finanzierung der begonnenen Baumaßnahmen war es erforderlich, 13.469.922,00 EUR als Haushaltsermächtigung auszahlungsseitig in das Haushaltsjahr 2021 zu übertragen.

Aus den noch zu erwartenden Finanzeinzahlungen und den weiter zur Verfügung gestellten Finanzauszahlungen (Haushaltsermächtigungen) ergibt sich ein negativer Saldo von 10.008.576,62 EUR. Dieser ist in der Verfügbarkeit der liquiden Mittel zu berücksichtigen. Es handelt sich hiermit um bereits gebundene Finanzmittel des Kassenbestandes.

#### **dd) Finanzierungstätigkeit**

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Einzahlungen aus Aufnahme von Krediten	10.385.152,00	0,00
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>10.385.152,00</b>	<b>0,00</b>

Die veranschlagten und genehmigten Kreditermächtigungen durften ausgehend von dem Beschriebenen nicht in Anspruch genommen werden.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Tilgung von Krediten	1.623.200,00	612.384,48
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>1.623.200,00</b>	<b>612.384,48</b>

2020 erfolgte ein weiterer Schuldenabbau entsprechend der getroffenen Tilgungsvereinbarungen. Die regelmäßige Tilgung war, bedingt durch die nicht getätigte Kreditaufnahme, geringer als im Ansatz ausgewiesen. Eine Fortschreibung erfolgte nicht.



Für die Betrachtung zum Stichtag **31.12.2020** ergab sich folgendes Bild:

Zusammen mit dem Finanzmittelbestand am Jahresanfang wurden die Finanzmittelflüsse zum Zahlungsmittelbestand summiert.

Anfangsbestand am 01.01.2020:	10.769.969,46 EUR
Änderung Finanzmittelbestand 2020	<u>+ 5.620.029,22 EUR</u>
Endbestand am 31.12.2020	<u>16.389.998,68 EUR</u>
darunter Bestand an fremden Mitteln	-1.582.053,81 EUR.

Der Kontobestand zum 31.12.2020 entspricht dem buchungsmäßigen Endbestand an Finanzmitteln:

Girokonten Ostsächsische SPK:	9.634.211,08 EUR
Zinsaktivkonten Ostsächsische SPK:	100.000,00 EUR
Goldenes Sparbuch Ostsächsische SPK:	16.933,30 EUR
Vermögensvorsorge Volksbank Pirna:	3.959.444,75 EUR
Verwalterkonto WGP Deutsche Kreditbank:	208.513,42 EUR
Treuhandkonto KEM Ostsächsische SPK:	429.538,32 EUR
Briefmarken:	728,28 EUR
Wechselgeld:	260,00 EUR
Kassenautomat:	5.014,60 EUR
Zuwendung Zieschang:	21.015,04 EUR
Girokonto-Zusatzkonto:	1.000.000,00 EUR
Liquiditätsverbund:	1.000.000,00 EUR
Fraktionskonto CDU	3.931,57 EUR
Fraktionskonto AfD	958,80 EUR
Fraktionskonto Freie Wähler	4.622,34 EUR
Fraktionskonto Die Linke	39,04 EUR
Fraktionskonto Die Grünen/SPD	4.788,14 EUR
<u>Gesamt:</u>	<u>16.389.998,68 EUR.</u>

Darin enthalten sind auch die Zahlungsmittelbestände, die sich auf durch Dritte bewirtschafteten Konten befinden.

Im Haushaltsjahr 2020 erhöhte sich der Kontostand um 5.620.029,22 EUR.

**5.5.2 Darstellung der investiven Einzahlungs- und Auszahlungsarten nach Produktbereichen**

Sofern das Rechnungsergebnis über dem fortgeschriebenen Ansatz liegt, ist davon auszugehen, dass für einzelne Investitionsvorhaben Deckungskreise über mehrere Kontenarten eingerichtet wurden.

**Produktbereich 11 Innere Verwaltung**

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	60.000,00	374.243,50
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>60.000,00</b>	<b>374.243,50</b>

Es waren **Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken** der Stadt Pirna, z.B. für die Erweiterung Wohnpark Zehista und Eichgrundweg 18 in Rottwerndorf (Restfläche Objekt ehem. Schule), geplant, welche 2020 realisiert wurden

Ein Teil der in diesem Teilhaushalt zentral geplanten Einzahlungen aus Grundstücksveräußerungen ist jedoch im Rechnungsergebnis der entsprechenden Teilhaushalte ausgewiesen.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	52.703,33	18.379,07
Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	251.750,00	122.746,43
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	189.099,65	76.721,67
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>493.552,98</b>	<b>217.847,17</b>

Unter **Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen** waren Auszahlungen für den Erwerb von Software und Lizenzen geplant. Ausgezahlt wurden 15,1 TEUR für Software und 3,2 TEUR für Lizenzen.

Im Bereich **Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen** sind im Rechnungsergebnis Auszahlungen für den Kauf der ehemaligen Bahntrasse der Deutschen Bahn für künftige Radwege und den Ankauf von Straßenflächen enthalten. Zu berücksichtigen ist dabei, dass der fortgeschriebene Ansatz lediglich im Bereich Liegenschaften enthalten ist, die Buchungen jedoch in den entsprechenden Teilhaushalten erfolgen.

In der Position **Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen** wurden Auszahlungen für die Ausstattung des großen Ratssaales mit Medientechnik, die Telefonanlage und für Speichermodule getätigt, jedoch nicht in dem geplanten Umfang. Eine Übertragung von Haushaltsermächtigungen nach 2021 ist notwendig.

**Produktbereich 12 Sicherheit- und Ordnung**

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	93.117,60	59.087,60
davon: investive Schlüsselzuweisung	30.000,00	0,00
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>93.117,60</b>	<b>59.087,60</b>

**Investitionszuwendungen** waren für die Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens und eines Trocknungs- und Reinigungsgerätes der Feuerwehr veranschlagt.

Für die investive Schlüsselzuweisung wurde ein Sammelposten gebildet, wie bereits unter 5.2 erläutert.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	82.317,49	38.744,43
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>82.317,49</b>	<b>38.744,43</b>

Der **Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen** umfasst unter anderem Auszahlungen für die Anschaffungen eines Mannschaftstransportwagens, eines CSA- Trocknungs- und Reinigungsgerätes und eines Baumbiegesimulators.

**Produktbereich 21 - 24 Schulträgeraufgaben**

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	6.786.740,20	3.428.726,27
davon: investive Schlüsselzuweisung	1.090.000,00	0,00
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>6.786.740,20</b>	<b>3.428.726,27</b>

**Investitionszuwendungen** waren unter anderem geplant für die Erweiterung des Friedrich-Schiller-Gymnasiums und für die Sanierung der Außenanlage der Lessing Grundschule. Es kam zu Verschiebungen im Bauablauf der Maßnahmen. Die Zuwendungen konnten somit nicht wie geplant abgefordert werden, was die Bildung von Haushaltsermächtigungen zur Folge hat.

Für die investive Schlüsselzuweisung wurde ein Sammelposten gebildet, wie bereits unter 5.2 erläutert.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	1.573,55
Baumaßnahmen	8.936.974,32	3.627.370,89
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.001.268,22	360.348,22
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>9.938.242,54</b>	<b>3.989.292,66</b>

Die unter **Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen** getätigten Auszahlungen betreffen Software und Lizenzen für Grund- und Oberschulen.

Die **Baumaßnahmen** beinhalten hauptsächlich die Sanierung der Diesterweg-Grundschule, den Erweiterungsbau am Friedrich-Schiller-Gymnasium und die Modernisierung der Grundschule Graupa, der Lesing Grundschule sowie der Grundschule Neundorf.

Durch erforderliche Umplanungen und Neuausschreibungen sowie Verzögerungen im Bauablauf einschließlich Rechnungslegung der Gewerke konnten die Maßnahmen nicht planmäßig umgesetzt werden und haben Haushaltsermächtigungen zur Folge.

Der **Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen** beinhaltet Auszahlungen für IT-Technik und Ausstattungen (bspw. Möbel; Sportgeräte etc.) für alle Schularten. Zur Fortführung der Aktivitäten musste wiederum eine Haushaltsermächtigung gebildet werden.

### Produktbereich 25 - 29 Kultur und Wissenschaft

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	28.800,00	28.534,65
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>28.800,00</b>	<b>28.534,65</b>

**Investitionszuwendungen** sind für den behindertengerechten Umbau des Gesellschaftszentrums Birkwitz-Pratzschwitz geflossen. Für den Ankauf eines Ölgemäldes erhielt die Stadt eine Spendeneinzahlung.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.800,00	3.800,00
Baumaßnahmen	25.000,00	23.341,75
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>28.800,00</b>	<b>27.141,75</b>

Der **Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen** beinhaltet die Verwendung der Spende für den Ankauf eines Ölgemäldes für das Stadtmuseum.

Im Bereich der **Baumaßnahmen** wurde der barrierefreien Umbau des Gesellschaftszentrums in Birkwitz-Pratzschwitz verbucht.

### Produktbereich 31 - 35 Soziale Hilfen

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	140.000,00	0,00
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>140.000,00</b>	<b>0,00</b>

Für den Verkauf des Objektes Tischerplatz 16 an die Hospitalstiftung waren Einzahlungen aus der **Veräußerung von unbeweglichen Vermögensgegenständen** geplant. Hierfür wurde eine Haushaltsermächtigung gebildet, da die Voraussetzungen zur Fälligkeit des Kaufpreises in 2020 nicht gegeben waren.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	10.000,00	1.170,00
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>10.000,00</b>	<b>1.170,00</b>

Durch Einsparungen beim Möbelkauf für den Stadttreff, Schillerstr. wurde die Auszahlung für den **Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen** nur in geringerem Umfang benötigt.

### Produktbereich 36 Kinder-, Jugend und Familienhilfe

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	1.835.000,00	1.375.000,00
davon: investive Schlüsselzuweisung	460.000,00	0,00
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>1.835.000,00</b>	<b>1.375.000,00</b>

**Investitionszuwendungen** wurden für die Maßnahme Kita Am Reitplatz verbucht. Für die investive Schlüsselzuweisung wurde ein Sammelposten gebildet, wie bereits unter 5.2 erläutert.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb immateriellen Vermögensgegenständen	7.540,58	0,00
Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	47.745,00	54.331,55
Baumaßnahmen	2.621.962,70	2.401.710,23
Investitionsförderungsmaßnahmen	71.123,00	31.710,93
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>2.748.371,28</b>	<b>2.487.752,71</b>

Im fortgeschriebenen Ansatz **Erwerb immaterieller Vermögensgegenstände** war die Umstellung auf die aktuelle Software „Kivan.Next“ geplant. Die Systemumstellung ist 2020 erfolgt, die Schlussrechnung steht noch aus, daher sind die Mittel zu übertragen.

Auszahlungen für den **Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen** sind für die Erschließung der Kitas „Am Reitplatz“ getätigt worden.

Den Hauptanteil an den **Baumaßnahmen** beanspruchte der Neubau der Kita „Am Reitplatz“. Die Baumaßnahme wurde 2020 bautechnisch abgeschlossen, für Nachbesserungen und Mängelbeseitigung war die Bildung von Haushaltsermächtigungen erforderlich.

Die **Investitionsförderungsmaßnahmen** umfassen die Zuschüsse an Freie Träger. Ausgereicht wurde ein Zuschuss für den Waldkindergarten (Schutzkonstruktion Bauwagen). Für die Beschaffung der Fertigteilgaragen für den Matt's Graupa e.V. war eine Haushaltsermächtigung zu bilden.

**Produktbereich 42 Sportförderung**

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Baumaßnahmen	880,00	3.422,00
Investitionsförderungsmaßnahmen	1.269.087,32	1.164.283,22
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>1.269.967,32</b>	<b>1.167.705,22</b>

Auszahlungen für **Baumaßnahmen** sind für vorbereitende Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Neubau der Sporthalle Einsteinstraße geflossen.

Unter den **Investitionsförderungsmaßnahmen** wurde die jährliche Kapitaleinlage an die Stadtwerke Pirna GmbH auf der Grundlage einer vertraglichen Vereinbarung in Höhe von 1.023 TEUR gebucht.

Außerdem erhielten zehn Vereine Zuschüsse für die Anschaffung von Sportgeräten, Technik und weiteren Ausrüstungsgegenständen. Die Ende 2020 noch zur Verfügung stehenden Mittel wurden nach 2021 übertragen, da sie durch Beschlüsse gebunden sind.

**Produktbereich 51 Räumliche Planungen und Entwicklungen**

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	8.531.937,63	6.039.845,29
davon: investive Schlüsselzuweisung	720.000,00	-4.353,07
Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit	200.000,00	196.705,33
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>8.731.937,63</b>	<b>6.236.550,62</b>

Die veranschlagten **Investitionszuwendungen** setzen sich zusammen aus den Finanzhilfen für die Programme der Stadtsanierung:

- Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (SOP), Fördergebiete „Alt-Copitz“ und „Alter Bahnhof“
- Städtebaulicher Denkmalschutz (SDP), Fördergebiet „Friedenspark“
- Soziale Stadt (SSP), Fördergebiet „Pirna Sonnenstein“ und
- Stadtumbau (SUO) „Rote Kasernen“.

Für „Alt-Copitz“ wurden Haushaltsermächtigungen gebildet, da Finanzhilfen für die Baumaßnahme Pestalozzi Oberschule nicht komplett in 2020 eingingen.

Im Rahmen der Aktivierung wurde festgestellt, dass ein Teil der Kosten dem Ergebnishaushalt zuzuordnen war, der entsprechende Anteil der investiven Schlüsselzuweisung wurde daher ebenfalls aus dem Finanzhaushalt herausgebucht.

Bei den **Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten** ist der Erhalt von Ausgleichsbeträgen der Sanierungsgebiete „Altstadt Pirna“ und „Alt-Copitz“ gebucht.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	50.000,00	0,00
Baumaßnahmen	9.914.463,01	6.450.997,99
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	40.000,00	0,00
Investitionsförderungsmaßnahmen	6.116.932,16	3.046.915,00
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>16.121.395,17</b>	<b>9.497.912,99</b>

Im Fördergebiet „Friedenspark“ war unter **Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen** der Grundstückskauf für öffentliche Grün- und Spielflächen geplant. Die Umsetzung der Maßnahme konnte nicht abschließend realisiert werden, was die Bildung einer Haushaltsermächtigung zur Folge hat.

Die Auszahlungen der **Baumaßnahmen** sind wegen Verzögerungen unter anderem für die Sanierung der Pestalozzi-Oberschule, Braustraße 10c, Spielplatz Remscheider Straße, Parkierungsanlage Klosterstraße und der Turnhalle evangelisches Schulzentrum geringer. Für die Fortführung und den Abschluss der Maßnahmen werden sie jedoch benötigt.

Unter **Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen** ist der Ausbau des öffentlichen WLAN (Hotspots) geplant. Aufgrund fehlender Zuwendungsbescheide konnte die Maßnahme nicht wie geplant realisiert werden.

Abgesehen von Zuschüssen für die WGP, SOP Copitz und SSP Sonnenstein enthält der fortgeschriebene Ansatz für **Investitionsförderungsmaßnahmen** überwiegend die Bezuschussung privater Einzelmaßnahmen in den Fördergebieten. Bei der Umsetzung sind nach wie vor zeitliche Verzögerungen zu verzeichnen. Sowohl die Vorbereitung und finanzielle Absicherung der Vorhaben, als auch die Beschluss- und Genehmigungsphasen nehmen immer längere, nicht absehbare Zeiträume in Anspruch. Baubeginn und Abfluss der Mittel verschieben sich somit weiterhin. Daher fällt das Rechnungsergebnis wesentlich geringer aus.

In diesem sind bspw. Buchungen zu folgenden Einzelmaßnahmen enthalten:

- Grohmannstraße 10/11
- Klosterstraße 5a und 5c
- Braustraße 10c
- Sonnenstein Kita „Knirpsenland“
- Varkausring 28-105 Wirtschaftswege

Diese Aufstellung ist nicht abschließend.

### Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	46.321,51	46.321,51
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>46.321,51</b>	<b>46.321,51</b>

Der fortgeschriebene Ansatz der **Investitionszuwendungen** ergibt sich aus einer unechten Deckung für einen Verpflichtungsbescheid zur Ertüchtigung von 3 Bestandsbrunnen für die Trinkwassernotversorgung. Die entsprechenden Finanzhilfen sind 2020 geflossen.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Baumaßnahmen	54.392,67	0,00
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>54.392,67</b>	<b>0,00</b>

Der fortgeschriebene Ansatz der **Baumaßnahmen** sah die Ertüchtigung von 3 Bestandsbrunnen für die Trinkwassernotversorgung vor. Da jedoch umfangreichere Planungen notwendig wurden, konnten die Maßnahmen 2020 nicht realisiert werden. Es wurde eine entsprechende Haushaltsermächtigung gebildet.

### Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	3.083.146,00	1.386.006,82
darunter: investive Schlüsselzuweisungen	440.000,00	0,00
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	5.334,00
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>3.083.146,00</b>	<b>1.391.340,82</b>

**Investitionszuwendungen** waren bspw. geplant für Ausbau Cottaer Straße (Dorfplatz), Ausbau Struppener Straße, Brücke Rudolf-Renner-Str. (über die Wesenitz), Radwege und Buswartehallen. Hinzu kamen Mehreinzahlungen für den Kreisverkehr Adler Apotheke und Buswendestelle „Neundorf-Wiesenhof“. Tatsächlich resultieren die Einzahlungen jedoch hauptsächlich aus der Zuordnung der investiven Schlüsselzuweisung und den Mehreinzahlungen für den Kreisverkehr Adler Apotheke, Ausbau Liebethaler Str. und Brücke Bonnewitzer Bach.

Für die investive Schlüsselzuweisung wurde ein Sammelposten gebildet, wie bereits unter 5.2 erläutert. Einzahlungen im Bereich **Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen** erhielt die Stadt für Grundstücksveräußerungen/Tauschverträge.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	40.759,68
Baumaßnahmen	4.369.495,72	1.608.182,87
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	27.400,00	13.244,88
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>4.396.895,72</b>	<b>1.662.187,43</b>

Der **Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen** war nicht veranschlagt.

Da sich die Bemühungen zum Grunderwerb, im Zuge von Flurstücksbereinigungen an Straßen, durch notwendige Vermessungen und Verhandlungen mit den Eigentümern, über einen sehr langen Zeitraum

hinziehen können, sind die im jeweiligen Jahr notwendigen Mittel nur sehr schwer planbar. Verbucht wurden Rechnungen für Beurkundungen im Zusammenhang mit Grunderwerb.

Die mit Abstand größte Position im Produktbereich nehmen die **Baumaßnahmen** ein. Veranschlagt waren hier zum Beispiel folgende größere Vorhaben: Liebethaler Straße, Brücke Bonnewitzer Bach, Kreisverkehr Adler-Apotheke, Struppener Straße und Fahrgastunterstände. Das deutlich geringere Rechnungsergebnis ist vor allem darin begründet, dass die für mehrere Maßnahmen erwarteten Zuwendungsbescheide nicht wie geplant eingingen.

Im **Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen** schlagen sich 2 Parkscheinautomaten nieder.

### Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	651.686,00	108.417,17
darunter: investive Schlüsselzuweisungen	80.000,00	0,00
Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	2.469,69
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>651.686,00</b>	<b>110.886,86</b>

Die Stadt Pirna erhielt nicht für alle geplanten Maßnahmen die entsprechenden Zuwendungsbescheide, bspw. Tschaikowski-Platz und Marktweggraben/Kirchweg Graupa. Der Zuwendungsbescheid für die Neugestaltung Mockethaler Rundling liegt vor, die Maßnahme ist begonnen und entsprechende Haushaltsermächtigungen wurden gebildet. Der fortgeschriebene Ansatz der **Investitionszuwendungen** konnte somit nicht erfüllt werden.

Im Rechnungsergebnis sind Einzahlungen für die Maßnahmen Mädelgraben und Schwanengehege Graupa enthalten.

Einzahlungen aus der **Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen** waren insgesamt im Produkt 11161 – Städtische Grundstücks- und Liegenschaftsangelegenheiten geplant, wurden dann jedoch im entsprechenden Produkt der tatsächlichen Einzahlungen gebucht.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Baumaßnahmen	884.907,04	321.499,44
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	33.973,75	15.528,59
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>918.880,79</b>	<b>337.028,03</b>

Zu den geplanten **Baumaßnahmen** zählten Auszahlungen für den Gewässerbereich, Dorfplatzgestaltung Liebethal, Gestaltung Mockethaler Rundling und Tschaikowski-Platz, Brunnenanlagen und Spielplätze sowie Denkmäler. Ursache der geringen Erfüllung sind teilweise fehlende Zuwendungsbescheide sowie Verzögerungen in der Ausführung. Im Ergebnis dessen mussten wiederum Haushaltsermächtigungen gebildet werden.

Der **Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen** beinhaltet Auszahlungen für die Stadtmöblierung. Maßnahmen aus dem Möblierungskonzept wurden geplant und beauftragt, jedoch konnten die Umsetzung aufgrund langer Lieferzeiten nicht abgeschlossen werden.

**Produktbereich 56 Umweltschutz**

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	6.000,00	0,00
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>6.000,00</b>	<b>0,00</b>

Die geplanten **Investitionszuwendungen** für den Zuschuss zum Aufbau öffentlicher Ladeinfrastruktur an die SWP Energie GmbH flossen nicht.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionsförderungsmaßnahmen	15.902,88	0,00
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>15.902,88</b>	<b>0,00</b>

Die **Investitionsförderungsmaßnahmen** wurden nicht umgesetzt, da die geplanten Einzahlungen nicht generiert werden konnten. Die geplante Anschaffung von Lastenrädern wurde ebenfalls nicht umgesetzt. Hierfür wurde eine Haushaltsermächtigung gebildet.

**Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus**

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	50.000,00	0,00
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>50.000,00</b>	<b>0,00</b>

Der Planansatz unter der Position **Erwerb von Finanzanlagevermögen** sah den Zuschuss für die Wirtschaftsförderung (SEP GmbH) vor. Dieser wurde im Jahr 2020 nicht ausgereicht.

**Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	0,00	2.857.671,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	2.857.671,00
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>0,00</b>	<b>2.857.671,00</b>

Unter den **Investitionszuwendungen** wurde die investive Schlüsselzuweisung gebucht. Die Ansätze dafür waren ursprünglich in verschiedenen Teilhaushalten geplant. Es wurde aber von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, einen Sammelposten zu bilden und diesen pauschal über 20 Jahre ergebniswirksam aufzulösen.

**Produktbereich 7 Besondere Schadensereignisse**

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Investitionszuwendungen	3.721.386,20	3.326.637,96
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>3.721.386,20</b>	<b>3.326.637,96</b>

Die Planansätze der **Investitionszuwendungen** resultierten hauptsächlich aus Kostenberechnungen für Zuwendungsanträge bzw. aus Zuwendungsbescheiden und Kostenfortschreibungen zu Beginn der Maßnahmen Hochwasser 2013.

Auf Grund großer Abweichungen vom Zeitplan und notwendigen Anpassungen der Maßnahmen, wurden die Ansätze insbesondere durch Übertragung von Haushaltsermächtigungen fortgeschrieben.

Eine Unechte Deckung in Höhe von 225.454,90 EUR ergab sich aus zusätzlichen Einzahlungen aus Zuwendungen Coronahilfe Schulen, mobile Endgeräte.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis 2019
	in EUR	
Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	19.068,85
Baumaßnahmen	27.327,34	2.118,40
Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	273.272,02	60.135,47
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>300.599,36</b>	<b>81.322,72</b>

Unter **Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen** erfolgten Buchungen (Dienstbarkeiten, Rangrücktrittserklärungen) im Zusammenhang mit dem Grunderwerb für die Maßnahme Hospital- und Schlosserbusch.

Die **Baumaßnahmen** der Hochwasserschadensbeseitigung 2013 sollten gemäß Haushaltsplanung größtenteils bauseitig abgeschlossen sein. Gerade bei den großen investiven Maßnahmen gestaltete sich die Abarbeitung jedoch durch die vielen verschiedenen Abhängigkeiten sehr schwierig und beanspruchten einen enormen Zeitraum. Der fortgeschriebene Ansatz resultiert überwiegend aus Haushaltsermächtigungen. Bei der Maßnahme Hospital- und Schlosserbusch wurde der fortgeschriebene Ansatz nicht in vollem Umfang benötigt.

Unter **Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen** erfolgten Auszahlungen zur Beschaffung mobiler Endgeräte (gem. Richtlinie MobilEndFöVO) und PC-Terminals für Home-Office-Arbeitsplätze.

### 5.5.3 Darstellung der Einzahlungen und Auszahlungen der Finanzierungstätigkeit

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	10.385.152,00	0,00
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>10.385.152,00</b>	<b>0,00</b>

Der fortgeschriebene Ansatz setzt sich zusammen aus der geplanten Kreditaufnahme 2020 sowie der Übertragung der Kreditermächtigung aus dem Jahr 2019. Obwohl die Kreditaufnahmen zur Abfinanzierung aller geplanten Maßnahmen eigentlich notwendig gewesen wäre, konnten sie auf Grund der vorhandenen Liquidität verbunden mit anschließend fälligen Verwahrentgelten nicht in Anspruch genommen werden.

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Rechnungsergebnis
	in EUR	
Tilgung von Krediten	1.623.200,00	612.384,48
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>1.623.200,00</b>	<b>612.384,48</b>

2020 erfolgte ein weiterer Schuldenabbau entsprechend der bestehenden **Tilgungsvereinbarungen**. Da die geplante neue Kreditaufnahme nicht erfolgte, fielen die regelmäßigen Tilgungsverpflichtungen entsprechend geringer aus.

## 5.6 Erläuterungen zur Vermögensrechnung

### 5.6.1 Allgemein

Die Vermögensrechnung ist eine Stichtagsbetrachtung zum 31.12. eines Jahres. Ausgehend vom 31.12.2019 = 01.01.2020 wird die Entwicklung des kommunalen Vermögens und der Schulden im Haushaltsjahr dargestellt. Die Aktivseite spiegelt das Vermögen der Stadt wider. Sie zeigt, wofür die Stadt ihr Geld ausgegeben hat (Mittelverwendung). Die Passivseite informiert, wie das Vermögen finanziert wurde, ob mit eigenen Mitteln oder fremden Mitteln (Mittelherkunft).

Die Summe der Vermögensrechnung hat sich 2020 um rund 1,1 Mio. EUR erhöht. Dabei ist das Anlagevermögen um 6,3 Mio. EUR angestiegen, während sich das Umlaufvermögen vor allem aufgrund des Abschmelzens öffentlich-rechtlicher Forderungen in Höhe von 10,9 Mio. EUR um 5,2 Mio. EUR reduzierte. Auf der Passivseite stehen besonders sinkende sonstige Verbindlichkeiten zunehmenden Sonderposten gegenüber.

## 5.6.2 Aktivseite der Vermögensrechnung

### a) Überblick

Die Vermögensentwicklung stellt sich wie folgt dar:

AKTIVA	01.01.2020		31.12.2020		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
<b>Anlagevermögen</b>	<b>277.332,2</b>	<b>84,9</b>	<b>283.655,7</b>	<b>86,5</b>	<b>6.323,5</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände	258,6	0,1	233,1	0,1	-25,5
Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	16.560,1	6,0	15.245,9	5,4	-1.314,2
Sachanlagevermögen	245.093,6	88,4	250.710,9	88,4	5.617,3
Finanzanlagevermögen	15.419,8	5,6	17.465,8	6,16	2.046,0
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>49.361,0</b>	<b>15,1</b>	<b>44.132,2</b>	<b>13,5</b>	<b>-5.228,8</b>
Vorräte, unfertige und fertige Erzeugnisse	89,0	0,2	87,6	0,2	-1,4
öffentl.-rechtl. Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	38.259,3	77,5	27.419,0	62,1	-10.840,3
privatrechtliche Forderungen	242,8	0,5	235,6	0,5	-7,2
liquide Mittel	10.770,0	21,8	16.390,0	37,1	5.620,0
<b>aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>97,2</b>	<b>0</b>	<b>93,3</b>	<b>0</b>	<b>-3,9</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>326.790,5</b>	<b>100</b>	<b>327.881,2</b>	<b>100</b>	<b>1.090,7</b>

### b) Anlagevermögen

Das **Anlagevermögen** setzt sich aus den immateriellen Vermögensgegenständen, den Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen sowie dem Sach- und Finanzanlagevermögen zusammen.

Das Anlagevermögen wird im Anlagenbuchhaltungsprogramm „Kommunale Vermögensverwaltung“ per EDV erfasst. Aus den EDV-Listen lassen sich die jeweiligen Vermögensgegenstände mit Inventarnummer, Anschaffungsjahr, Abschreibungsbetrag usw. ablesen. Die Entwicklung der einzelnen Posten ist unter Punkt 5.8.1 – Anlagenübersicht dem Anhang beigelegt. Erläuterungen zu wichtigen Veränderungen werden nachfolgend beschrieben.

Der Anteil des Anlagevermögens an der Summe der Vermögensrechnung ist zum 31.12.2020 auf 86,5 % gestiegen. Damit wird deutlich, dass bei der Großen Kreisstadt Pirna der überwiegende Teil des kommunalen Vermögens des Kernhaushaltes im Anlagevermögen gebunden ist. Davon betrifft fast ein Drittel das Infrastrukturvermögen, wie die Infrastrukturquote unter Pkt. 6.4.1 zeigt. Es steht somit nicht zur Veräußerung zur Verfügung.

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** mit 233,1 TEUR beinhalten vordergründig die für die Verwaltungstätigkeit notwendigen Softwarepakete bzw. Lizenzen. Aber auch eingetragene Dienstbarkeiten finden hier ihren Niederschlag. Wie der Anlagenübersicht unter Punkt 5.8.1 entnommen werden kann, wurden Erwerbzugänge von 39,9 TEUR getätigt. Daneben kam es zu Abgängen in Höhe von 0,7 TEUR. Es fielen Abschreibungen in Höhe von 73,6 TEUR an.

Die **Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen** (Gewährung von eigenen bzw. Weiterleitung von Fördermitteln an Dritte für Investitionen) reduzierten sich im Haushaltsjahr um 1,3 Mio. EUR. Es wurden zwar Zugänge von über 3,2 Mio. EUR verzeichnet, jedoch übersteigen die Abschreibungen mit 4,5 Mio. EUR diese Zahl bei Weitem. Zuschüsse wurden vor allem im Bereich der Stadtansanierung gewährt, aber auch in anderen Fachgebieten, wie zum Beispiel beim Sport und der Kindertagespflege. Die Abgänge betreffen hauptsächlich die nach 10 Jahren abgeschriebenen geleisteten Zuschüsse an Dritte im Bereich der Altstadtsanierung.

Das **Sachanlagevermögen** (z. B. Schulen, Feuerwehrfahrzeuge, Straßen, EDV, Ausstattungen) wird zur Erfüllung der kommunalen Aufgaben eingesetzt. Es beinhaltet u. a. die unbebauten und bebauten Grundstücke, das Infrastrukturvermögen, die Betriebs- und Geschäftsausstattungen und die Anlagen im Bau. Es beläuft sich per 31.12.2020 auf 250,7 Mio. EUR. Das sind gegenüber dem Vorjahr 5,6 Mio. EUR mehr. Damit geht folglich ein Anstieg der künftigen Folgekosten einher.

Im Haushaltsjahr 2020 wurden 25,3 Mio. EUR an Baumaßnahmen fertig gestellt, vordergründig betrifft dies die Oberschule "Johann Heinrich Pestalozzi", die F.-A.-W.-Diesterweg-Grundschule, die Kita Limonadenbaum, den Kreisverkehr an der Rottwerndorfer Straße. Bei den Betriebs- und Geschäftsausstattungen wurde besonders aufgrund der Inbetriebnahme der Schulen mehr investiert als in Abgang gestellt bzw. durch Abnutzung abgeschrieben. Somit ist hier ein Zugang von 4,4 auf 4,9 Mio. EUR zu verzeichnen. Das gleiche trifft auf die Bilanzposition Maschinen, technischen Anlagen und Fahrzeuge zu. Hier wurde ebenfalls mehr investiert als durch Abschreibungen verzehrt wurde. Insgesamt ergibt sich eine Erhöhung von 0,5 Mio. EUR. Bei den Kunstgegenständen sind nur unwesentliche Veränderungen zu verzeichnen. Das Infrastrukturvermögen dagegen ist um 0,3 Mio. EUR gesunken. Zwar wurden wieder einige Baumaßnahmen fertig gestellt, jedoch überwiegen die Abschreibungen den Zugang. Der Werteverzehr ist hier größer als die Investitionstätigkeit.

Das **Finanzanlagevermögen** für die Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen wurde entsprechend der aktuellen Jahreszahlen aus den Bilanzen der Gesellschaften, der Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH (SBP), der Stadtwerke Pirna GmbH (SWP), der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) und der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH (SEP) und Beteiligungen an der Kommunalen Beteiligungsgesellschaft mbH (KBO) sowie KISA fortgeschrieben. Beim Zweckverband IndustriePark Oberelbe wurden die Veränderungen aus dem Jahresabschluss erfasst. Insgesamt erhöhten sie sich um 2.045,9 TEUR (siehe auch 5.8.1).

#### c) **Umlaufvermögen**

Das Umlaufvermögen wird zum 31.12.2020 mit 44,1 Mio. EUR ausgewiesen. Das bedeutet einen Rückgang um 5,2 Mio. EUR. Ursache sind die Reduzierungen bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen.

Im Umlaufvermögen sind **Vorräte** mit 87,6 TEUR enthalten. Diese Position unterliegt den normalen Schwankungen.

Im Bereich der **Forderungen** ist die gesetzlich vorgeschriebene Verbuchung der Förderbewilligungen ausgewiesen. Mit dem Zuwendungsbescheid werden eine öffentlich-rechtliche Forderung und eine Verbindlichkeit in Höhe der bewilligten Zuwendung eingebucht. Dies dient dem vollständigen Ausweis sämtlicher Forderungen und Verbindlichkeiten der Stadt. Die Forderung gleicht sich dann mit dem Zahlungseingang aus. Der Jahresabschluss 2020 weist eine Reduzierung bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen aus. Dahinter stehen zum überwiegenden Teil Forderungen aus Zuwendungen.

Die privatrechtlichen Forderungen zeigen einen leichten Anstieg.

Die konkrete Zusammensetzung der Forderungen ist in der Forderungsübersicht unter dem Punkt 5.8.3 dargestellt.

Zum 31.12.2020 betragen die **liquiden Mittel** 16.389.998,68 EUR. Damit wiesen sie unter Berücksichtigung fremder Finanzmittel einen Zuwachs zum Stichtag des Vorjahres um 5.620.029,22 EUR aus.

d) **Aktive Rechnungsabgrenzung**

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten beinhaltet bereits getätigte Auszahlungen für Leistungen, die erst in den Folgejahren ergebniswirksam werden, d. h. einen Aufwand darstellen. Dies betrifft u. a. einige Versicherungen und die Kfz-Steuer. Ein weiterer Bestandteil betrifft die Personalkosten der kommunalen Beamten. Ihre Bezüge müssen bereits zum Monatsanfang ausgezahlt werden, was zum Jahresende regelmäßig zu transitorischen Posten führt. Der Bestand der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten reduzierte sich zum Jahresabschluss um 3,9 TEUR, was im Vergleich zu den Vorjahren nur eine unwesentliche Veränderung darstellt.

e) **Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag**

Da das Vermögen bei der Stadt größer ist als die Schulden, muss in dieser Position kein Ausweis erfolgen. Ansonsten wäre die Stadt überschuldet, in der freien Wirtschaft insolvent. Für die Kommunen gilt jedoch das sogenannte Überschuldungsverbot

f) **Summe Aktiva**

Die Summe Aktiva hat sich im Haushaltsjahr 2020 im Ergebnis um 1,1 Mio. EUR gegenüber dem 31.12.2019 vergrößert. Die Veränderung resultiert aus der Haushaltsdurchführung 2020.

**5.6.3 Passivseite der Vermögensrechnung**

a) **Überblick**

Die Herkunft der Mittel entwickelt sich wie folgt:

PASSIVA	01.01.2020		31.12.2020		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
<b>Kapitalposition</b>	<b>122.411,2</b>	<b>37,5</b>	<b>124.528,2</b>	<b>38,0</b>	<b>2.177,0</b>
Basiskapital	94.056,9	76,8	94.058,8	75,5	1,9
Rücklagen	28.354,3	23,2	30.469,3	24,5	2.115,0
Rücklagen aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses	26.011,0	91,7	26.011,0	85,4	0
Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	2.343,3	8,3	4.458,4	14,6	2.115,1
Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0	0	0	0	0
zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0	0	0	0	0
Fehlbeträge	0	0	0	0	0
Jahresfehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0	0	0	0	0
Jahresbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0	0	0	0	0
<b>Sonderposten</b>	<b>136.555,5</b>	<b>41,8</b>	<b>148.742,5</b>	<b>45,4</b>	<b>12.187,0</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>3.310,0</b>	<b>1,0</b>	<b>5.173,2</b>	<b>1,6</b>	<b>1.863,2</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>63.353,7</b>	<b>19,4</b>	<b>48.432,1</b>	<b>14,8</b>	<b>-14.921,6</b>
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	8.614,1	13,6	8.001,7	16,5	-612,4
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.578,9	5,6	2.296,7	4,7	-1.282,2
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	359,0	0,6	191,8	0,4	-167,2
sonstige Verbindlichkeiten	50.801,7	80,2	37.941,9	78,3	-12.859,8
<b>passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>1.160,0</b>	<b>0,4</b>	<b>1.005,3</b>	<b>0,3</b>	<b>-154,7</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>326.790,5</b>	<b>100</b>	<b>327.881,2</b>	<b>100</b>	<b>1.090,7</b>

b) **Kapitalposition**

Die **Kapitalposition** erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 2.117 TEUR. Sie teilt sich auf in das Basiskapital, die Rücklagen und die Fehlbeträge. Ursache der Erhöhung sind die Veränderungen in der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses und dem Basiskapital.

Das **Basiskapital** (siehe auch Punkt 5.1.3) verzeichnet bedingt durch die Änderung des falschen Abschreibungsverfahrens bei Flurstücken einen leichten Anstieg. Eine mögliche anteilige Verrechnung des aus den Altabschreibungen resultierenden Fehlbetrages und damit Reduzierung des Basiskapitals wurde wie erkennbar folglich nicht vorgenommen.

Der **Fehlbetrag** des ordentlichen Ergebnisses von 3,1 Mio. EUR konnte vollständig mit dem vorhandenen positiven Sonderergebnis in Höhe von 5,2 Mio. EUR verrechnet werden.

Der Restbetrag des positiven Sonderergebnisses von 2,1 Mio. EUR wurde der **Rücklage** aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt. Bei den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses dagegen ist keine Veränderung zu verzeichnen. Insgesamt steigt die Bilanzposition Rücklagen damit.

Konkret ergibt sich für die Rücklagenentwicklung folgendes Bild:

Bezeichnung	Anfangsbestand	Veränderung	Ende
	in EUR		
Rücklage ordentliches Ergebnis	26.010.971,52	0,00	26.010.971,52
Rücklage Sonderergebnis	2.343.323,22	2.115.054,01	4.458.377,23
<b>Summe</b>	<b>28.354.294,74</b>	<b>2.115.054,01</b>	<b>30.469.348,75</b>

Die Rücklage kann für den künftigen Ausgleich der nicht zahlungswirksamen Bestandteile des Ergebnishaushaltes verwendet werden. Für zahlungswirksame Vorgänge dagegen kann sie leider so nicht eingesetzt werden, da sich dahinter nicht gleich liquide Mittel verbergen. Dazu müssen erst die frei verfügbaren liquiden Mittel separat ermittelt werden. Ausgehend von der konsequenten Umsetzung der Einnahmebeschaffungsgrundsätze sind diese bei der Stadt Pirna aber sehr gering. Nur Veränderungen bei den zahlungswirksamen Inhalten des Ergebnishaushaltes führen letztlich zu einer Erhöhung des Handlungsrahmens.

Weitere Details zum Jahresüberschuss insgesamt sowie die Verwendung des Jahresergebnisses können der Ergebnisrechnung unter Punkt 2.1 sowie unter Punkt 5.4.1e) Gesamtergebnis entnommen werden.

#### c) **Sonderposten**

Unter den Sonderposten wurden die Mittel (Fördermittel, auch Schenkungen, Erschließungen oder investive Schlüsselzuweisungen) passiviert, die der Stadt von Dritten für den Kauf bzw. die Errichtung bestimmter Vermögensgegenstände zur Verfügung gestellt wurden. Die Sonderposten werden ergebniswirksam über die Lebensdauer der Investition aufgelöst. Sie verbessern somit das entsprechende Jahresergebnis. Der Bestand an Sonderposten erhöhte sich um 12,2 Mio. EUR bei einer regulären Auflösung der Sonderposten von 9,2 Mio. EUR, dem Vermögensabgang von 0.8 Mio. EUR und neu zugeordneten Fördermitteln von 22,2 Mio. EUR.

#### d) **Rückstellungen**

Bei Rückstellungen handelt es sich um nicht genau definierte Zahlungsverpflichtungen. Diese sind zeitlich und/oder der Höhe nach, nicht feststehend. Somit ist unklar, wann bzw. in welcher Höhe ein Zahlungsmittelabfluss bzw. eine Auszahlung erfolgt.

Für die Stadt Pirna wurden Rückstellungen für Entgeltzahlungen konkret als Vorsorgerückstellung für Mitarbeiter im feuerwehrtechnischen Einsatzdienst sowie für Altersteilzeit, die Rekultivierung von Deponien, für Gerichtsverhandlungen bzw. Verwaltungsverfahren und dem rückständigen Grunderwerb gebildet. Des Weiteren waren Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung sowie für vertragliche Verpflichtungen gegenüber Dritten zu buchen. Unter sonstige Rückstellungen ist besonders die Rückstellung für die Kreisumlage in Höhe von 2.046 TEUR zu erwähnen (siehe 5.4.2 Erträge und Aufwendungen).

Die Entwicklung der Rückstellungen stellt sich wie folgt dar:

Bezeichnung	Anfang 2020	in Anspruch genommen	aufgelöst / korrigiert	Neu	Ende 2020
	in EUR				
Rückstellung ATZ / Entgeltfortzahlung	1.263.289,82	322.112,91	0	292.900,33	1.234.077,24
Rückstellung für Deponie	297.500,00	0	0	0	297.500,00
Rückstellung für Gerichtsverfahren	1.209.545,35	68.267,20	-16.774,00	107.824,96	1.232.329,11
Rückstellung unterlassene Instandhaltung	276.233,84	228.106,30	-48.127,54	124.450,02	124.450,02
Rückstellungen für sonstige vertragliche Verpflichtungen	240.668,67	147.418,29	-74.329,38	196.787,81	215.708,81
Rückstellungen Sonstiges	22.726,83	0	0	2.046.405,6	2.069.132,43
<b>Gesamt</b>	<b>3.309.964,51</b>	<b>765.904,70</b>	<b>-139.230,92</b>	<b>2.768.368,72</b>	<b>5.173.197,61</b>

e) **Verbindlichkeiten**

Diese Vermögensposition gehört zum sogenannten Fremdkapital. Es handelt sich also um Geld, welches Dritten gehört und über kurz oder lang ausgezahlt werden muss.

Eine der wichtigsten Positionen hierbei sind die Kredite. Diese ermöglichen der Stadt finanzielle Spielräume, um die Investitionstätigkeit weiter auf hohem Niveau zu halten. Über die nächsten Jahre müssen sie aber entsprechend der vertraglichen Vereinbarungen zurückgezahlt werden. Die Kredite der Stadt werden über ein separates Modul, was mit dem HKR verknüpft ist, verwaltet und gebucht. Zum Jahreswechsel erfolgt der Vortrag der Tilgung für die weiteren Jahre. Hinzu kommen noch die entsprechenden Zinsaufwendungen in der Ergebnisrechnung.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten oder Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen entstehen durch Zahlungsmodalitäten bei der Inanspruchnahme von Dienstleistungen oder Anschaffungen.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind die Stellplatzablöse sowie sämtliche Zuwendungen, für die noch keine zweckgerechte Kostenzuordnung erfolgt ist, enthalten. Des Weiteren werden dort die Zahlungsverpflichtungen gegenüber der Stadtwerke Pirna GmbH (Gesellschaftereinlage Bäder) dargestellt, siehe auch unter Punkt 5.7.3 a) und 0. Zuwendungen sind entsprechend § 42 SächsKomHVO mit Erhalt des Bescheides als Forderung und Verbindlichkeit im HKR zu verbuchen. Mit Fertigstellung des bezuschussten Vermögensgegenstandes bzw. der Erfüllung des Zuwendungszweckes wurde die Verbindlichkeit in den entsprechenden Sonderposten bzw. in den Ergebnishaushalt umgebucht.

f) **Passive Rechnungsabgrenzung**

Hierunter fallen Zahlungseingänge, die entweder zum Teil oder ganz einen Ertrag der Folgejahre darstellen. So kann es sein, dass Bürger bereits im Dezember Pachten für den Januar des Folgejahres bezahlen oder eine Erlaubnis eine Laufzeit bis in das Haushaltsjahr 2021 hat, während die Gebühr bereits 2020 fällig bzw. eingezahlt wurde.

Der größte Posten ist und bleibt jedoch die bereits erhaltene Pachtzahlung für die städtische Straßenbeleuchtung durch die Stadtwerke Pirna Energie GmbH. Diese wird mit dem jährlich anfallenden Betrag von 190 TEUR ergebniswirksam ausgebucht.

Da 2020 mehr passive Rechnungsabgrenzungsposten aufgelöst als neu gebildet wurden, sinkt diese Position um 154.775,98 EUR auf 1.005,3 TEUR.

g) **Summe Passiva**

Die Summe musste sich zum Ausgleich der Vermögensrechnung analog der Aktivseite ändern.

## 5.7 Weitere Erläuterungen

### 5.7.1 Patronatserklärungen

a) **Überblick**

Nr.	Kreditinstitut	Kreditart	Höhe der Besicherung in EUR	Stand 31.12.2020 in EUR
018111	Sparkasse	Ratentilgungsdarlehen	3.330.000,00	1.437.558,00
018112	Sparkasse	Ratentilgungsdarlehen	6.670.000,00	3.001.500,00
018321	DKB	Ratentilgungsdarlehen	3.600.000,00	2.070.000,00
018421	Commerzbank	Ratentilgungsdarlehen	3.000.000,00	1.725.000,00
018225	Volksbank Pirna eG	Darlehen	2.000.000,00	1.175.000,00
	<b>Summe</b>			<b>9.409.058,00</b>

b) **Erläuterungen**

Patronatserklärung ist der Sammelbegriff für in Inhalt und Umfang nicht normierte schuldrechtliche Erklärungen im Gesellschaftsrecht, wonach ein Unternehmen oder eine kommunale Gebietskörperschaft (Patron) dafür sorgen will, dass eine kreditnehmende Tochtergesellschaft ihre Kreditverpflichtungen erfüllt. Es wird zwischen „weicher“ und „harter“ Patronatserklärung unterschieden. Die „weiche“ Patronatserklärung ist eine für den „Patron“ rechtlich unverbindliche „Erklärung guten Willens“. Hierin erklärt der Patron lediglich, dass er an der kreditnehmenden Tochtergesellschaft beteiligt ist und während der Kreditlaufzeit auch nicht beabsichtigt, diese Beteiligung zu veräußern. Ferner kommt der Patron seinen gesellschaftsrechtlichen Überwachungspflichten nach. Die „harte“ Patronatserklärung geht über den Erklärungsumfang der „weichen“ Form hinaus. Danach verpflichtet sich der Patron während der Kreditlaufzeit uneingeschränkt, seine Tochtergesellschaft derart zu leiten und finanziell auszustatten, dass sie zur Erfüllung der gegenwärtigen und künftigen Verbindlichkeiten fristgemäß imstande ist. Die Stadt Pirna ist lediglich „weiche“ Patronatserklärungen eingegangen.

Die Patronatserklärung beinhaltet keine Übernahme der vertraglichen Zahlungsverpflichtungen des Patrons gegenüber den Gläubigern der Tochtergesellschaften, falls diese ihre Verbindlichkeiten nicht erfüllen.

c) **Entwicklung**

Stand der Patronatserklärungen zum 31.12.2019	10.532.355,12 EUR
Stand der Patronatserklärungen zum 31.12.2020	9.409.058,00 EUR
<b>Veränderung</b>	<b>-1.123.297,12 EUR</b>

Durch die Tilgung der Kredite ändert sich jährlich die Höhe der Patronatserklärungen. Neue Patronatserklärungen wurden im Haushaltsjahr 2020 nicht abgegeben.

**5.7.2 Bürgschaften**

a) **Überblick**

ursprüngliche Höhe in EUR	Verwendungszweck	Stand 31.12.2020 in EUR
<b>WGP</b>		
6.457.636,92	Umschuldung von KfW für bspw. Remscheider Str. 16-21; Umstellung Erdgas-Zentrum; Erdgas-Copitz/Sonnenstein	4.927.572,05
2.101.920,92	HA – Stationen	210.192,03
1.600.000,00	Rückbau Remscheider Str. 3a	1.600.000,00
2.300.000,00	Rückbau Remscheider Str. 18 – 21	2.300.000,00
1.000.000,00	Rückbau Remscheider Str. 58/59	1.000.000,00
1.350.000,00	Rückbau Varkausring	1.350.000,00
500.000,00	Rückbau Schillerstr. 40-44	500.000,00
<b>Summe WGP</b>		<b>11.887.764,08</b>

Die Tilgung der Bürgschaften für die Rückbauten setzt in späteren Jahren ein.

ursprüngliche Höhe in EUR	Verwendungszweck	Stand 31.12.2020 in EUR
<b>SWP</b>		
1.677.037,37	Verbesserung Infrastruktur	666.008,72
3.600.000,00	Sportschwimmhalle	2.812.500,00
9.928.184,00	Geschäftsanteile Stromversorgung Pirna GmbH	7.446.000,00
	<b>Zwischensumme Allgemein</b>	<b>10.924.508,72</b>
260.727,00	SM-Kanal Cunnersdorf	146.658,85
355.811,00	SM-Kanal Wasserwerk bis Steinplatz	200.143,60
100.647,00	Auflösung Mischsystem Joseph-Haydn-Str.	59.130,52
602.728,00	SM-Kanal Liebenthal 2. BA	339.034,50
91.031,00	Ertüchtigung MW-Kanal Wirthstraße	51.204,85
83.944,54	Ertüchtigung MW-Sammler Postweg	49.317,31
4.759.045,07	AW-Überleitung Klosterstraße bis APW	4.045.188,11
346.740,00	Ertüchtigung SM-Sammler Thiermann-Str.	216.712,50
54.500,00	SW-Kanal Am Waldsaum	38.080,00
171.800,00	Ertüchtigung SM Lucas-Cranach-Str.	56.198,03
372.610,00	SW-Kanal Am Rundling, SW-Kanal Hauptplatz	221.632,12
1.197.837,00	Regenrückhaltebecken Sonnenstein	1.048.107,20
201.857,00	SW-Kanal Mühlenstraße	176.624,80
1.477.188,00	MW-Kanal Klosterstraße	1.292.539,40
1.658.785,55	AW-Überleitung Klosterstraße bis APW Gottleuba	1.451.425,55
259.469,87	Mozartstraße	228.657,76
231.626,87	Ober-/Niederleite und Quergasse	204.121,14
118.780,00	SW-Kanal Krietzschwitz	95.024,00
222.428,81	Resteerschließung Teil 1 von 4	202.966,15
325.528,15	Resteerschließung Teil 2a von 4	301.113,43
853.400,00	Vorfinanzierung Resteerschließung Teil 4 von 4	853.400,00
631.361,00	Vorfinanzierung Resteerschließung Teil 2b von 4	599.811,88
344.758,26	MWK Hohe Straße	344.758,26
1.205.600,00	SW/RW Lug-. Lessing-, Damaschkestraße	1.205.600,00
252.365,40	MWK-Erneuerung Herder-/Goethestraße	0,00
178.053,62	MWK-Erneuerung Am Osthang	0,00
647.272,60	MWK-Erneuerung Karl-Liebknecht-Straße	647.272,60
553.781,01	Erneuerung PW Postweg, PW Grüner Weg, PW Emil-Gast-Straße	553.781,01
1.105.000,00	Resterschließung Pirna Teil 3 von 4	1.070.468,75
2.318.580,60	MWK Dr.-Wilhelm-Külz-Straße	2.318.580,60
337.704,48	MWK An der Ziegelei	337.704,48
159.329,34	Töpfergasse	159.329,34
225.617,46	Am Lindigt	225.617,46
1.184.598,53	Beethovenstraße	1.184.598,53
299.019,59	PW Pillnitzer Weg, Gertrud-Eysoldt-Straße	299.019,59
298.624,09	MWK-Erneuerung Herder-/Goethestraße	152.725,00
142.565,98	MWK-Erneuerung Am Osthang	72.621,86
	<b>Zwischensumme Abwasser</b>	<b>20.449.169,18</b>
	<b>Summe SWP</b>	<b>31.373.677,90</b>

ursprüngliche Höhe in EUR	Verwendungszweck	Stand 31.12.2019 in EUR
<b>Stadtwerke Pirna Energie GmbH</b>		
375.799,53	Erneuerungen	135.287,85

Die Summe aller von der Stadt Pirna übernommenen Bürgschaften beträgt insgesamt 43.396.729,83 EUR.

b) **Erläuterung**

Durch den Bürgschaftsvertrag verpflichtet sich der Bürge gegenüber dem Gläubiger eines Dritten, für die Erfüllung der Verbindlichkeiten des Dritten einzustehen.

Im Falle der Stadt Pirna handelt es sich um Bürgschaftserklärungen (modifizierte Ausfallbürgschaften). Entsprechend dem Sicherungszweck der Bürgschaft ist die Bürgenhaftung subsidiär ausgestaltet. Dies ist gesetzlich dahingehend geregelt, dass dem Bürgen in der Regel die sogenannte Einrede der Vorausklage zusteht. Konkret bedeutet dies, dass der Bürge Zahlungen verweigern kann, solange der Gläubiger keine Zwangsvollstreckung gegen den Hauptschuldner ohne Erfolg versucht hat. Die Übernahme der Bürgschaft setzt zwingend deren Notwendigkeit zur Erfüllung einer gemeindlichen Aufgabe voraus. Durch die gewährten Bürgschaftsverträge der Stadt sind aus jetziger Sicht keine finanziellen Auswirkungen auf die Stadt erkennbar. Demzufolge wurden auch keine Rückstellungen gebildet.

c) **Entwicklung**

Stand der Bürgschaften zum 31.12.2019	40.630.767,35 EUR
Stand der Bürgschaften zum 31.12.2020	43.396.729,83 EUR
<b>Veränderung</b>	<b>2.765.962,48 EUR</b>

Die Veränderung des Standes der Bürgschaften ergibt sich aus der planmäßigen Tilgung von verbürgten Krediten sowie der Inanspruchnahme von neuen Bürgschaften. Bei einigen Bürgschaften wird die Tilgung in den Folgejahren beginnen.

### 5.7.3 Gesellschaftereinlagen/Zuschüsse

a) **Übersicht**

Begünstigte(r)	2020 gezahlt in EUR
Stadtwerke Pirna GmbH	1.022.583,75
Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH	0,00
Zweckverband IndustriePark Oberelbe	487.993,68
<b>Gesamt</b>	<b>1.510.577,43</b>

b) **Erläuterung**

Mit der Übergabe der **Bäder** an die **Stadtwerke Pirna GmbH** (SWP) wurde auch die Investition Geibeltbad übertragen. Die Stadt verpflichtete sich, als Gesellschafter an der Tilgung des dafür aufgenommenen Kredites in Form einer Gesellschaftereinlage mit zu beteiligen. Diese vertragliche Bindung läuft bis zum Jahr 2024.

Der jährliche Zuschuss an die **Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH** wurde 2020 nicht ausgebracht.

Des Weiteren wurde die Verbandsumlage an den **Zweckverband IndustriePark Oberelbe** gezahlt.

#### **5.7.4 Kreditähnliche Rechtsgeschäfte**

Die Rechtsaufsichtsbehörde stufte den Vertrag über die Verpachtung der Straßenbeleuchtung und über die Ausleuchtung der Stadt Pirna, entgegen der Auffassung der Stadt und des Steuerberaters, als kreditähnliches Rechtsgeschäft ein. In der Vermögensrechnung wird der Vertrag aber als passiver Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen.

#### **5.7.5 Sonstiges**

a) **Grundschulden**

Grundschuldbelastungen der Stadt Pirna an ihrem Eigentum sind nicht vorhanden.

b) **Kommunaler Versorgungsverband**

Die Große Kreisstadt Pirna ist Mitglied des Kommunalen Versorgungsverbandes Sachsen und zahlt für die Inanspruchnahme der Dienstleistungen in Zusammenhang mit der Lohnabrechnung ca. 80 TEUR.

c) **Zweckverbände**

Die Große Kreisstadt Pirna ist Mitglied im Verband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA). Des Weiteren ist die Stadt Pirna Mitglied im Zweckverband IndustriePark Oberelbe. Dafür wurde eine Verwaltungsumlage in Höhe von 487.993,68 EUR fällig.

d) **Verwaltungsumlagen**

Neben dem städtischen Haushalt gibt es noch die Kommunale Stiftung mit dem Namen „Hospitalstiftung der Stadt Pirna“.

Für die **Kommunale Stiftung** erbringt die Stadt Leistungen, die sich in einem Ertrag aus einer Verwaltungsumlage niederschlagen.

Erträge fließen auch aus der Verwaltungsgemeinschaft mit der **Gemeinde Dohma**.

## 5.8 Anlagen

### 5.8.1 Anlagenübersicht

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12.2019	Zugänge in 2020	Abgänge in 2020	Umbuchungen in 2020	Stand am 31.12.2020	Stand am 31.12.2019	Abschreibungen in 2020	Auflösungen in 2020	Umbuchungen in 2020	Zuschreibungen in 2020	Stand am 31.12.2020	am 31.12.2019	am 31.12.2020
	in €												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
<b>1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>1.109.759,34</b>	<b>39.943,79</b>	<b>706,25</b>	<b>8.134,75</b>	<b>1.157.131,63</b>	<b>851.126,28</b>	<b>73.600,79</b>	<b>706,25</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>924.020,82</b>	<b>258.633,06</b>	<b>233.110,81</b>
<b>1.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen</b>	<b>53.033.554,14</b>	<b>3.151.635,69</b>	<b>10.107.150,08</b>	<b>0,00</b>	<b>46.078.039,75</b>	<b>36.473.487,41</b>	<b>4.465.780,31</b>	<b>10.107.150,08</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>30.832.117,64</b>	<b>16.560.066,73</b>	<b>15.245.922,11</b>
<b>1.3 Sachanlagevermögen</b>	<b>418.547.749,69</b>	<b>16.283.741,24</b>	<b>5.823.588,89</b>	<b>-8.134,75</b>	<b>428.999.767,29</b>	<b>173.454.101,18</b>	<b>9.282.273,42</b>	<b>4.446.080,86</b>	<b>0,00</b>	<b>1.455,56</b>	<b>178.288.838,18</b>	<b>245.093.648,51</b>	<b>250.710.929,11</b>
<i>1.3.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen</i>	<i>17.494.976,29</i>	<i>211,40</i>	<i>3.824,20</i>	<i>89.643,36</i>	<i>17.581.006,85</i>	<i>3.463.326,13</i>	<i>117.086,33</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>570,13</i>	<i>3.579.842,33</i>	<i>14.031.650,16</i>	<i>14.001.164,52</i>
1.3.1.1 Grünflächen	10.182.722,74	0,00	0,00	35.030,07	10.217.752,81	3.086.948,49	116.021,32	0,00	0,00	2,18	3.202.967,63	7.095.774,25	7.014.785,18
1.3.1.2 Ackerland	1.164.311,90	0,00	3.511,50	31.563,47	1.192.363,87	155.233,39	304,82	0,00	0,00	299,01	155.239,20	1.009.078,51	1.037.124,67
1.3.1.3 Wald und Forsten	5.035.100,07	0,00	312,70	401.946,84	5.436.734,21	2.698,91	8,11	0,00	195.984,44	0,00	198.691,46	5.032.401,16	5.238.042,75
1.3.1.4 Schutz- und Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.1.5 Gewässer	820.417,66	0,00	0,00	-391.360,33	429.057,33	218.176,40	752,08	0,00	-195.984,44	0,00	22.944,04	602.241,26	406.113,29
1.3.1.6 Sonstige unbebaute Grundstücke	292.423,92	211,40	0,00	12.463,31	305.098,63	268,94	0,00	0,00	0,00	268,94	0,00	292.154,98	305.098,63
<i>1.3.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen</i>	<i>161.140.482,16</i>	<i>50.758,64</i>	<i>2.757.127,22</i>	<i>22.577.432,84</i>	<i>181.011.546,42</i>	<i>56.344.444,36</i>	<i>4.470.079,91</i>	<i>2.714.525,26</i>	<i>0,00</i>	<i>662,93</i>	<i>58.099.336,08</i>	<i>104.796.037,80</i>	<i>122.912.210,34</i>
1.3.2.1 Wohnbauten	484.188,15	0,00	0,00	0,00	484.188,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	484.188,15	484.188,15
1.3.2.2 Soziale Einrichtungen	22.986.015,44	43.469,81	0,00	2.873.432,80	25.902.918,05	7.162.024,22	592.950,41	0,00	0,00	0,00	7.754.974,63	15.823.991,22	18.147.943,42
1.3.2.3 Schulen	83.007.398,16	0,00	2.714.525,26	19.606.300,19	99.899.173,09	32.789.525,76	2.916.721,93	2.714.525,26	-2.543,06	0,00	32.989.179,37	50.217.872,40	66.909.993,72
1.3.2.4 Kulturanlagen	16.697.503,97	0,00	0,00	0,00	16.697.503,97	3.833.347,96	241.028,49	0,00	0,00	0,00	4.074.376,45	12.864.156,01	12.623.127,52
1.3.2.5 Sportanlagen	10.209.054,29	5.495,40	0,00	1.604,01	10.216.153,70	3.793.389,16	224.231,41	0,00	0,00	0,00	4.017.620,57	6.415.665,13	6.198.533,13
1.3.2.6 Gartenanlagen	1.760.165,73	24,00	0,00	66.235,28	1.826.425,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.760.165,73	1.826.425,01
1.3.2.7 Verwaltungsgebäude	12.579.657,46	0,00	0,00	0,00	12.579.657,46	3.908.113,85	198.262,06	0,00	0,00	0,00	4.106.375,91	8.671.543,61	8.473.281,55
1.3.2.8 Sonstige Gebäude	13.416.498,96	1.769,43	42.601,96	29.860,56	13.405.526,99	4.858.043,41	296.885,61	0,00	2.543,06	662,93	5.156.809,15	8.558.455,55	8.248.717,84
<i>1.3.3 Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</i>	<i>187.519.618,93</i>	<i>1.405.130,22</i>	<i>1.360.985,98</i>	<i>1.801.673,05</i>	<i>189.365.436,22</i>	<i>97.854.662,51</i>	<i>3.430.878,77</i>	<i>1.285.211,68</i>	<i>0,00</i>	<i>222,50</i>	<i>100.000.107,10</i>	<i>89.664.956,42</i>	<i>89.365.329,12</i>
1.3.3.1 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	40.526.048,63	0,00	143.704,00	457.994,89	40.840.339,52	15.172.627,21	632.419,60	143.704,00	0,00	0,00	15.661.342,81	25.353.421,42	25.178.996,71
1.3.3.2 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.3 Stromversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.4 Gasversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.5 Wasserversorgungsanlagen	74.532,42	0,00	0,00	0,00	74.532,42	2.944,36	2.742,89	0,00	0,00	0,00	5.687,25	71.588,06	68.845,17
1.3.3.6 Abfallbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3.7 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	5.812.477,93	0,00	0,00	54.751,76	5.867.229,69	378.673,47	122.681,00	0,00	0,00	0,00	501.354,47	5.433.804,46	5.365.875,22
1.3.3.8 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	141.106.559,95	1.405.130,22	1.217.281,98	1.288.926,40	142.583.334,59	82.300.417,47	2.673.035,28	1.141.507,68	0,00	222,50	83.831.722,57	58.806.142,48	58.751.612,02
1.3.3.9 Sonstiges Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	5.066.758,56	17.903,00	0,00	-498,00	5.084.163,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.066.758,56	5.084.163,56
1.3.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	15.020.528,68	331.328,07	147.475,28	550.536,39	15.754.917,86	6.843.111,49	392.119,31	147.474,28	0,00	0,00	7.087.756,52	8.177.417,19	8.667.161,34
1.3.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	13.332.704,07	1.131.614,61	298.869,64	274.226,04	14.439.675,08	8.948.556,69	872.109,10	298.869,64	0,00	0,00	9.521.796,15	4.384.147,38	4.917.878,93
1.3.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	18.972.681,00	13.346.795,30	1.255.306,57	-25.301.148,43	5.763.021,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.972.681,00	5.763.021,30	5.763.021,30
<b>1.4 Finanzanlagevermögen</b>	<b>12.460.314,10</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>12.460.314,10</b>	<b>-2.959.513,71</b>	<b>41.913,05</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.087.844,77</b>	<b>-5.005.445,43</b>	<b>15.419.827,81</b>	<b>17.465.759,53</b>
1.4.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	12.343.577,12	0,00	0,00	0,00	12.343.577,12	-2.891.823,04	27.529,93	0,00	0,00	1.694.932,54	-4.559.225,65	15.235.400,16	16.902.802,77
1.4.2 Beteiligungen	116.736,98	0,00	0,00	0,00	116.736,98	-67.690,67	14.383,12	0,00	0,00	392.912,23	-446.219,78	184.427,65	562.956,76
1.4.3 Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.4 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4.5 Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>485.151.377,27</b>	<b>19.475.320,72</b>	<b>15.931.445,22</b>	<b>0,00</b>	<b>488.695.252,77</b>	<b>207.819.201,16</b>	<b>13.863.567,57</b>	<b>14.553.937,19</b>	<b>0,00</b>	<b>2.089.300,33</b>	<b>205.039.531,21</b>	<b>277.332.176,11</b>	<b>283.655.721,56</b>

**5.8.2 Verbindlichkeitenübersicht**

Arten der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn	Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres mit einer Restlaufzeit			Stand zum Ende
	2020	bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	2020
		Euro			
	1	2	3	4	5
<b>1. Anleihen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	<b>8.614.102,18</b>	<b>612.384,51</b>	<b>2.072.000,00</b>	<b>5.317.333,19</b>	<b>8.001.717,70</b>
2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.1 vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.2 vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.3 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.4 von Zweckverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5 vom privaten Kreditmarkt	8.614.102,18	612.384,51	2.072.000,00	5.317.333,19	8.001.717,70
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	8.614.102,18	612.384,51	2.072.000,00	5.317.333,19	8.001.717,70
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
3.1 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>3.578.917,80</b>	<b>2.224.043,04</b>	<b>72.646,23</b>	<b>0,00</b>	<b>2.296.689,27</b>
<b>6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>	<b>358.982,37</b>	<b>191.790,53</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>191.790,53</b>
<b>7. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>50.801.724,00</b>	<b>34.874.124,86</b>	<b>3.067.751,27</b>	<b>0,00</b>	<b>37.941.876,13</b>
<b>8. Summe aller Verbindlichkeiten</b>	<b>63.353.726,35</b>	<b>37.902.342,94</b>	<b>5.212.397,50</b>	<b>5.317.333,19</b>	<b>48.432.073,63</b>

### 5.8.3 Forderungsübersicht

Arten der Forderungen	Stand zu Beginn	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres mit einer Restlaufzeit			Stand zum Ende
	2020	bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	2020
	1	2	3	4	5
<b>1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen</b>	<b>38.259.302,40</b>	<b>16.360.425,50</b>	<b>11.055.019,49</b>	<b>3.550,38</b>	<b>27.418.995,37</b>
1.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	107.347,96	279.183,92	2.845,33	1.945,88	283.975,13
1.2 Steuerforderungen	983.801,36	640.504,72	4.560,04	697,00	645.761,76
1.3 Forderungen aus Transferleistungen	133.307,90	93.888,94	0,00	0,00	93.888,94
1.4 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	37.034.845,18	15.346.847,92	11.047.614,12	907,50	26.395.369,54
<b>2. Privatrechtliche Forderungen</b>	<b>242.778,30</b>	<b>234.801,16</b>	<b>800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>235.601,16</b>
davon gegen verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	3.475,00	3.200,00	0,00	0,00	3.200,00
<b>3. Summe aller Forderungen</b>	<b>38.502.080,70</b>	<b>16.595.226,66</b>	<b>11.055.819,49</b>	<b>3.550,38</b>	<b>27.654.596,53</b>

**5.8.4 Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen**

a) **Einzahlungen**

lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2019	Anordnung	rechnerisch	bestätigte	Erläuterungen	
			Plan 2020	auf	möglicher	Haushalts-		
			Haushaltsveränd.	verfügbare Mittel	Rest	ermächtigung		
	<b>Finanzhaushalt</b>		Sperrung					
			gesamt 2020	in EUR	in EUR	in EUR		
			in EUR					
<b><u>Budget 137</u></b>								
1	12611/68120000 Investitionsnr. 126110.37 <b>Baumbiegesimulator</b>	a b c d e	- - 3.430,00 - 3.430,00	-	-	3.430,00	3.430,00	Anteil beteiligter Gemeinden an Gesamtfinanzierung -> Auslieferung und Schlussrechnung in 02/2021
<b><u>Budget 240</u></b>								
2	21111/68119000 Investitionsnr.: 21111190001 <b>Sanierung Außenanlage Lessing-Grundschule</b>	a b c d e	- - 116.083,52 - 116.083,52	46.433,41	69.650,11	69.650,11	69.650,11	Durchführung der Baumaßnahme in Sommerferien 2021 geplant -> nach Vorlage Verwendungsnachweis Auszahlung restlicher Fördermittel
3	21711/68119010 Investitionsnr.: 21711131 <b>Erweiterungsbau Schiller-Gymnasium</b>	a b c d e	1.472.415,25 740.000,00 335.750,77 - 2.548.166,02	1.385.608,93	1.162.557,09	534.557,09	534.557,09	Aufgrund Verschiebungen im Bauablauf -> nur teilweiser Abruf bewilligter Zuwendung in 2020
4	33111/68210000 <b>Verkauf Tischlerplatz 16</b>	a b c d e	- - 140.000,00 - 140.000,00	-	140.000,00	140.000,00	140.000,00	Notarvertrag in 2020 geschlossen -> Voraussetzungen zur Kaufpreiszahlung erst in 2021 erfüllt
<b><u>Budget 260</u></b>								
5	54111/68119600 Investitionsnr.: 5411124.6 <b>Liebthaler Straße</b>	a b c d e	275.975,00 - - - 275.975,00	220.465,00	55.510,00	55.510,00	55.510,00	Maßnahme Ende 2020 abgeschlossen -> nach Vorlage Verwendungsnachweis Auszahlung restlicher Fördermittel

# Große Kreisstadt Pirna

## Jahresabschluss 2020



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2019	Anordnung	rechnerisch	bestätigte	Erläuterungen	
			Plan 2020	auf	möglicher	Haushalts-		
			Haushaltsveränd.	verfügbare Mittel	Rest	ermächtigung		
			Sperrung					
			gesamt 2020					
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR		
6	54311/68119500 Investitionsnr.: 543110615 <b>Kreisverkehr Adler-Apotheke</b>	a b c d e	840.000,00 - 122.812,00 - 962.812,00	600.000,00	362.812,00	362.812,00	Maßnahme in 2020 ausgeschrieben und begonnen -> Teilabrechnung 2020 -> Fertigstellung, Schlussabrechnung und Verwendungsnachweis in 2021	
7	54801/68119300 Investitionsnr.: 548010/6 <b>Zuwendungen Bushaltestellen</b>	a b c d e	90.000,00 90.000,00 - - 180.000,00	85.881,00	94.119,00	90.220,00	Bushaltestelle Rottwerndorfer Straße -> erforderlicher Grunderwerb im Herbst 2020 abgeschlossen u. Fördermittelantrag gestellt -> Umsetzung in 2021 Bushaltestelle Copitz-West -> Restbetrag an Fördermittel noch ausstehend, den geplanten Einzahlungen stehen weniger Auszahlungen gegenüber	
<b>Budget 261</b>								
8	55111/68119030 Investitionsnr.: 5511119003 <b>Schwanengehege Graupa</b>	a b c d e	28.000,00 - - - 28.000,00	7.000,00	21.000,00	21.000,00	Zuwendungsbescheid aus 11/2020 -> Realisierung der Maßnahme in 2021	
9	55531/68119310 Investitionsnr.: 555314.5 <b>Zuwendung Dorfplatz Mockethal</b>	a b c d e	471.686,00 - - - 471.686,00	-	471.686,00	471.686,00	Maßnahme in 2020 begonnen -> Fertigstellung in 2021 geplant	
<b>Budget 268</b>								
10	51122/68119100 u. 68890000 <b>Investitionszuwendung SOP Alt-Copitz</b>	a b c d e	732.037,63 2.009.730,00 1.500.000,00 - 4.241.767,63	2.039.584,36	2.202.183,27	1.323.524,08	Baumaßnahme Pestalozzi Oberschule -> noch nicht eingegangene Fördermittel -> Auszahlung in 2021	

# Große Kreisstadt Pirna

## Jahresabschluss 2020



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2019	Anordnung	rechnerisch	bestätigte	Erläuterungen
			Plan 2020	auf	möglicher	Haushalts-	
Finanzhaushalt			Haushaltsveränd.	verfügbare Mittel	Rest	ermächtigung	
			Sperrung				
			gesamt 2020	in EUR	in EUR	in EUR	
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
<b>Budget 700</b>							
11	72100/68119000	a	-				Lieferanten konnten Aufträge nicht vollständig in 2020 realisieren -> Fördermittelabruf mit Verwendungsnachweis bis 30.04.2021
		b	-				
		c	225.454,90				
		d	-				
		e	225.454,90	40.095,63	185.359,27	185.359,27	
12	75520/68119300	a	721.089,80				Maßnahme abgeschlossen -> Verwendungsnachweis zur Prüfung bei SAB
		b	-				
		c	51.342,36				
		d	-				
		e	772.432,16	568.835,33	203.596,83	203.596,83	
	<b>Zwischensumme</b>		<b>9.965.807,23</b>	<b>4.993.903,66</b>	<b>4.971.903,57</b>	<b>3.461.345,38</b>	

b) **Auszahlungen**

lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2019	Anordnung	rechnerisch	bestätigte	Erläuterungen
			Plan 2020	auf verfügbare Mittel	möglicher Rest	Haushaltsermächtigung	
			Haushaltsveränd.				
			Sperrung				
			gesamt 2020				
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
<b>Budget 110</b>							
1	11152/78310020/78320400/78324200	a	73.313,11				Home-Arbeitsplätze, Technik -> Aufträge und Rechnungen aus 2020, Buchung in 2021 Medientechnik für großen Ratssaal -> Baumaßnahme im Ratssaal noch nicht abgeschlossen Sicherheitseinbehalt TK-Anlage wegen Mangel bei Abnahme Software, Lizenzen -> Auftrag 2020 ausgelöst, Lieferung und Rechnung in 2021
	DK 1152	b	148.000,00				
	Investitionsnr. 111525	c	0,00				
	<b>EDV Ausstattung</b>	d	30.326,22				
		e	190.986,89	99.894,42	91.092,47	37.815,00	
2	11156/78324200	a	3.599,75				Auftrag in 2020 ausgelöst -> Lieferung in 2021
		b	7.000,00				
	11156021 Ausstattung Stadthäuser	c	0,00				
	<b>Mobiliar</b>	d	0,00				
		e	10.599,75	2.957,15	7.642,60	3.990,31	
<b>Budget 120</b>							
3	11161/78211000	a	0,00				Beurkundung Kaufvertrag für 2020 geplant -> aufgrund Corona-Pandemie auf 03/2021 verschoben
		b	125.000,00				
	111612 Erwerb von Grundstücken	c	125.000,00				
		d	0,00				
		e	250.000,00	120.590,00	129.410,00	25.000,00	
<b>Budget 137</b>							
4	12611/78326200	a	0,00				Auftragserteilung und Anzahlung in 11/2020 -> Lieferung und Schlussrechnung in 02/2021
	DK 1310 / Investitionsnr. 126110	b	0,00				
	<b>Feuerwehr, Baumbiegesimulator</b>	c	19.017,60				
		d	0,00				
		e	19.017,60	5.220,00	13.797,60	13.797,60	

# Große Kreisstadt Pirna

## Jahresabschluss 2020



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2019	Anordnung auf verfügbare Mittel	rechnerisch möglicher Rest	bestätigte Haushaltsermächtigung	Erläuterungen
			Plan 2020 Haushaltsveränd. Sperrung gesamt 2020 in EUR				
	<b>Finanzhaushalt</b>						
5	12611/78326800 DK 1310 / Investitionsnr. 126110 <b>Feuerwehr, Trocknungsgerät</b>	a b c d e	0,00 15.000,00 11.000,00 0,00 26.000,00	0,00	26.000,00	25.156,27	Auftragserteilung in 11/2020 -> Lieferung und Schlussrechnung in 02/2021
<b>Budget 240</b>							
6	21111/78511020 Investitionsnr. 2111130 <b>Diesterweg GS – Gesamtsanierung</b>	a b c d e	1.524.229,76 1.783.000,00 -599.916,85 0,00 2.707.312,91	1.826.236,56	881.076,35	2.608,15	Mängel an Fluchtwegen, Anpassung des Brandschutzkonzeptes mit Flucht- und Rettungswegeplan -> Umsetzung in 2021
7	21111/78511000 Investitionsnr. 21111190001 <b>Lessing-GS Außenanlagen</b>	a b c d e	6.721,86 140.000,00 60.083,52 0,00 206.805,38	10.579,57	196.225,81	196.225,81	Fördermittelantrag am 30.07.2020 bewilligt -> Umsetzung der Maßnahme im Zeitraum 05-08/2021 geplant, Fördermittelzeitraum bis 31.12.2021
8	21111/78320400 DK 2000 <b>EDV-Grundschulen</b>	a b c d e	13.088,70 77.580,00 30.606,02 0,00 121.274,72	77.244,89	44.029,83	44.029,83	Digitalpakt Schulen, WLAN-Ausstattung Grundschulen -> Fördermittelbescheid vom 03.08.2020, Auftrag in 2020 ausgelöst, Realisierung in 2021
10	21511/78320000 Investitionsnr. 2151112 <b>Goethe-OS, Auszahlung für bewegliche Gegenstände</b>	a b c d e	928,20 10.000,00 4.075,70 0,00 15.003,90	5.020,47	9.983,43	8.523,06	Zuschlag für Ersatzbeschaffung Schulmöbel in 11/2020 -> aufgrund Corona-Pandemie Verzögerung der Lieferung nach 02/2021

# Große Kreisstadt Pirna

## Jahresabschluss 2020



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2019	Anordnung	rechnerisch	bestätigte	Erläuterungen	
			Plan 2020	auf	möglicher	Haushaltser-		
Finanzhaushalt			Haushaltsveränd.	verfügbare	Rest	mächtigung		
			Sperrung	Mittel	in EUR	in EUR		
			gesamt 2020					
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR		
11	21511/78320400 u. 78310400 DK 2000 <b>EDV-Oberschulen</b>	a	0,00					Digitalpakt Schulen, WLAN-Ausstattung Oberschulen -> Fördermittelbescheid vom 03.08.2020, Auftrag in 2020 ausgelöst, Realisierung in 2021  Aufträge für Beschaffung Hardware und Software-Lizenzen in 2020 ausgelöst -> Rechnung in 2021
		b	80.010,00					
		c	38.227,57					
		d	0,00					
		e	118.237,57	71.184,38	47.053,19	46.885,07		
12	21711/78511210 Investitionsnr. 21711131.2 <b>Erweiterung Schiller-Gymnasium</b>	a	1.099.918,63					Bauverzug aufgrund Beendigung Vertrag mit Planungsbüro -> Neubeauftragung von Planungsleistungen, Ausschreibungen und Bauüberwachung
		b	1.846.900,00					
		c	1.911.556,85					
		d	30.813,60					
		e	4.827.561,88	1.072.351,84	3.755.210,04	3.755.210,04		
13	21711/78321100 Investitionsnr. 21711131 <b>Auszahlung für bewegliche Vermögensgegenstände</b> <b>Erweiterung Schiller-Gymnasium</b>	a	0,00					Aufgrund Bauverzug konnte Ausstattung/Möblierung nicht wie geplant in 2020 realisiert werden -> Umsetzung der Maßnahme in 2021
		b	173.000,00					
		c	0,00					
		d	0,00					
		e	173.000,00	0,00	173.000,00	173.000,00		
14	21711/78320000 Investitionsnr. 2171122 <b>Pylonentafeln Herder-Gymnasium</b>	a	0,00					Ausschreibung und Zuschlagserteilung für 4 Pylonentafeln in 2020 -> Lieferung in 02/2021
		b	0,00					
		c	6.221,20					
		d	0,00					
		e	6.221,20	2.627,40	3.593,80	3.593,80		
15	21711/78320000 Investitionsnr. 2171122.14 <b>Auszahlung für bewegliche Vermögensgegenstände</b> <b>Schiller-Gymnasium</b>	a	0,00					Ausschreibung und Zuschlagserteilung für Möbel in 2020 -> Lieferung in 02/2021
		b	10.000,00					
		c	0,00					
		d	0,00					
		e	10.000,00	0,00	10.000,00	8.785,27		

# Große Kreisstadt Pirna

## Jahresabschluss 2020



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2019	Anordnung auf verfügbare Mittel	rechnerisch möglicher Rest	bestätigte Haushaltsermächtigung	Erläuterungen
			Plan 2020 Haushaltsveränd. Sperrung gesamt 2020 in EUR				
16	21711/78320000 Investitionsnr. 2171122.12 <b>Anschaffung Arbeitsmittel Herder-Gymnasium</b>	a	8.820,79				Arbeitsmittel für Biologieunterricht in 2020 beauftragt -> Restlieferung in 03/2021
		b	8.100,00				
		c	0,00				
		d	0,00				
		e	16.920,79	14.900,16	2.020,63	944,94	
17	21711/78320400 und 78310400 DK 2000 <b>EDV Gymnasien</b>	a	211.176,16				Digitalpakt Schulen, WLAN-Ausstattung Gymnasien -> Fördermittelbescheid vom 03.08.2020, Auftrag in 2020 ausgelöst, Realisierung in 2021 Umsetzung Medienbildungskonzepte Gymnasien -> Maßnahmen in 2020 begonnen, Abschluss für 2021 geplant Hardware-Ersatz und Beschaffung Schiller-Gymnasium -> Abarbeitung Restaufträge aus 2020
		b	218.360,00				
		c	-98.950,71				
		d	0,00				
		e	330.585,45	108.877,75	221.707,70	184.103,44	
18	36521.78310000 <b>Umstellung Software "Kivan.Next"</b>	a	7.540,58				Umsetzung/Systemumstellung in 2020 abgeschlossen, Schlussrechnung steht noch aus
		b	0,00				
		c	0,00				
		d	0,00				
		e	7.540,58	0,00	7.540,58	7.540,58	
19	36521/7851120 Investitionsnr. 365212.2 <b>Kita "Regenbogen"</b>	a	5.751,19				Baumaßnahmen greifen in laufenden Betrieb der Kita ein -> Verschiebung auf Schließzeit in Sommerferien 2021 Leistungsphase 9
		b	12.000,00				
		c	0,00				
		d	0,00				
		e	17.751,19	3.750,12	14.001,07	5.270,15	
20	36521/78511080 u. 78211200 Investitionsnr. 36521001419001 <b>Neubau Kita "Am Reitplatz" I</b>	a	852.028,41				Baumaßnahme in 09/2020 bautechnisch abgeschlossen -> Übertrag nach 2021 für notwendige Nachbesserungen und offene Mangelbeseitigung
		b	1.091.500,00				
		c	603.279,00				
		d	81.240,00				
		e	2.465.567,41	2.395.278,63	70.288,78	70.288,78	

# Große Kreisstadt Pirna

## Jahresabschluss 2020



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2019	Anordnung	rechnerisch	bestätigte	Erläuterungen	
			Plan 2020	auf	möglicher	Haushaltser-		
Finanzhaushalt			Haushaltsveränd.	verfügbare	Rest	mächtigung		
			Sperrung	Mittel	in EUR	in EUR		
			gesamt 2020					
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR		
21	36521/78511080 Investitionsnr. 36521003420001 <b>Neubau Kita "Am Reitplatz" II</b>	a	0,00					Vorbereitung der Baumaßnahme erfordert vorgezogene Leistungen für Baugrunduntersuchung, Baumfällungen, Ingenieur- und Vermessungsleistungen sowie Artenschutzgutachten
		b	0,00					
		c	23.800,00					
		d	0,00					
		e	23.800,00	0,00	23.800,00	23.800,00		
22	36521/78511400 Investitionsnr. 365218 <b>Kita Farbenspiel, Prof.-Roßmäßler-Straße</b>	a	8.149,60					Baumaßnahme ist abgeschlossen -> Nachbesserungen, Mangelbeseitigung -> Umsetzung in 2021
		b	0,00					
		c	1.693,91					
		d	0,00					
		e	9.843,51	3.332,54	6.510,97	2.153,41		
23	36521/78511600 Investitionsnr. 365217.2 <b>Kita Spieloase</b>	a	8.378,50					Restleistungen (Ergänzung Elt.-Versorgung Außenanlagen, Nachrüstung Dachentwässerung, Sicht- u. Übergreifschutz) -> aufgrund Corona-Pandemie (eingeschränkte Zugangsregeln) nicht realisierbar -> Umsetzung in 2021
		b	10.000,00					
		c	0,00					
		d	0,00					
		e	18.378,50	5.936,01	12.442,49	12.442,49		
24	36211/78189900 Investitionsnr. 362111 <b>Freie Träger Jugendarbeit, Matts Graupa e.V.</b>	a	0,00					Beschaffung Fertigteilgaragen Matts Graupa e.V. -> in 2020 mit Umsetzung der Maßnahmen begonnen
		b	70.000,00					
		c	-33.300,00					
		d	0,00					
		e	36.700,00	0,00	36.700,00	21.500,00		
25	36521/78189900 Investitionsnr. 365210.2 <b>Investitionszuschüsse freie Träger</b>	a	0,00					Waldkinder Pirna e.V., Schutzkonstruktion für Bauwagen -> Maßnahme in 2020 begonnen, Realisierung bis 31.03.2021
		b	0,00					
		c	34.423,00					
		d	0,00					
		e	34.423,00	31.710,93	2.712,07	2.712,07		

# Große Kreisstadt Pirna

## Jahresabschluss 2020



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2019	Anordnung	rechnerisch	bestätigte	Erläuterungen	
			Plan 2020	auf verfügbare Mittel	möglicher Rest	Haushaltsermächtigung		
Finanzhaushalt			Haushaltsveränd.					
			Sperrung	in EUR	in EUR	in EUR		
			gesamt 2020					
			in EUR					
26	42111/78511100 u. 78189900 Investitionsnr. 42111419001/2 <b>Investitionszuschüsse Sportvereine</b>	a	146.497,32					Planungsleistungen zur Errichtung Ersatzsporthalle Einsteinstraße, vertraglich gebunden
		b	2.396.000,00					
		c	-2.295.120,00					
		d	0,00					
		e	247.377,32	145.121,46	102.255,86	76.578,00		
<b>Budget 260</b>								
27	53312/78512000 Investitionsnr. 533110.4 <b>Notwasserbrunnen-Ausstattung</b>	a	0,00					Verpflichtungsbescheid vom 16.10.2020 für Ertüchtigung von 3 Bestandsbrunnen für Trinkwassernotversorgung -> Aufträge in 2020 vergeben -> Realisierung in 2021
		b	0,00					
		c	46.321,51					
		d	0,00					
		e	46.321,51	0,00	46.321,51	46.321,51		
28	53312/78512000 Investitionsnr. 5331218001 <b>Notwasserbrunnen</b>	a	8.071,16					Erschließung Notwasserbrunnen Seminarstraße -> Auftrag in 2020 erteilt -> aufgrund Corona-Pandemie (Quarantäne in ausführender Firma) Verschiebung nach 2021
		b	0,00					
		c	0,00					
		d	0,00					
		e	8.071,16	0,00	8.071,16	8.071,16		
29	54111/78512000 Investitionsnr. 5411121 <b>Borsbergstraße</b>	a	80.716,00					Planungsleistungen LP 1-4 (beauftragt 2019) und Aktualisierung Baugrundgutachten
		b	89.100,00					
		c	0,00					
		d	0,00					
		e	169.816,00	21.040,31	148.775,69	60.000,00		
30	54111/78512120 Investitionsnr. 5411124 <b>Liebthaler Straße</b>	a	388.730,99					Maßnahme Ende 2020 abgeschlossen -> Abrechnung der Planungskosten in 2021
		b	0,00					
		c	0,00					
		d	0,00					
		e	388.730,99	363.395,17	25.335,82	16.465,73		

# Große Kreisstadt Pirna

## Jahresabschluss 2020



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2019	Anordnung	rechnerisch	bestätigte	Erläuterungen	
			Plan 2020	auf	möglicher	Haushaltser-		
			Haushaltsveränd.	verfügbare	Rest	mächtigung		
			Sperrung	Mittel				
			gesamt 2020					
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR		
31	54111/78512540 Investitionsnr. 5411152 <b>Brücke Bonnewitzer Bach</b>	a	416.810,67					Maßnahme in 2020 abgeschlossen -> Abrechnung der Nutzungsvereinbarungen und Brückenhauptprüfung in 2021
		b	0,00					
		c	0,00					
		d	0,00					
		e	416.810,67	368.325,86	48.484,81	4.128,11		
32	54111/78512000 Investitionsnr. 5411129 <b>Dr.-Wilhelm-Külz-Straße</b>	a	6.000,00					Fördermittelbescheid steht noch aus -> Planungsleistungen beauftragt
		b	0,00					
		c	0,00					
		d	0,00					
		e	6.000,00	0,00	6.000,00	6.000,00		
33	54.../78... DK 6313 <b>Radwege</b>	a	20.302,09					Aufträge für Fahrradgarage ZOB, Vermessung Bahntrasse Gottliebatal und Planung Fahrradweiche KP Hauptstraße/Fährstraße erteilt -> Umsetzung in 2021 geplant
		b	125.000,00					
		c	-116.000,00					
		d	0,00					
		e	29.302,09	6.438,68	22.863,41	22.863,41		
34	54211/78512020 Investitionsnr. 5421130 <b>Pratzschwitzer Straße</b>	a	66.540,20					Planung LP 1-4 in 2019 beauftrag -> 2020 Abschlagsrechnung -> Übertragung für restliche, beauftragte Leistungen
		b	0,00					
		c	0,00					
		d	0,00					
		e	66.540,20	0,00	66.540,20	66.540,20		
35	54311/78512000 Investitionsnr. 54311043 <b>Neundorf S 174 (Buswendestelle)</b>	a	20.791,04					Zuwendungsbescheid LASuV und VVO in 2020 eingegangen -> Ausschreibung und bauliche Umsetzung in 2021
		b	0,00					
		c	170.316,00					
		d	0,00					
		e	191.107,04	9.231,68	181.875,36	181.875,36		

# Große Kreisstadt Pirna

## Jahresabschluss 2020



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2019	Anordnung	rechnerisch	bestätigte	Erläuterungen
			Plan 2020	auf	möglicher	Haushaltser-	
Finanzhaushalt			Haushaltsveränd.	verfügbare	Rest	mächtigung	
			Sperrung	Mittel	in EUR	in EUR	
			gesamt 2020	in EUR	in EUR	in EUR	
			in EUR				
36	54311/78512010 Investitionsnr. 54311051 <b>Knoten Basteistr. / R. Renner Str.</b>	a	35.943,12				Vermessungsleistungen und Baugrundgutachten in 2020 beauftragt -> Leistungen erbracht -> Rechnungen stehen noch aus
		b	50.000,00				
		c	0,00				
		d	0,00				
		e	85.943,12	10.583,27	75.359,85	75.359,85	
37	54311/78512030 Investitionsnr. 5431130 <b>Cottaer Straße (Dorfplatz)</b>	a	35.607,96				Planungsauftrag für LP 1-4 sowie besondere Leistungen abgeschlossen (BVL-19/1096-60.2) -> Abschlagsrechnung bezahlt -> Abschluss LP 3 - 4 und Nachtragsleistungen für 2021 geplant
		b	250.000,00				
		c	-89.300,00				
		d	125.000,00				
		e	71.307,96		71.307,96	71.307,96	
38	54311/78512640 Investitionsnr. 543110615 <b>Zehistaer Straße Kreisverkehr</b>	a	1.113.936,61				Baumaßnahme in 2020 begonnen -> Fertigstellung für II. Quartal 2021 geplant
		b	0,00				
		c	347.812,00				
		d	0,00				
		e	1.461.748,61	628.471,27	833.277,34	833.277,34	
39	54311/78512700 Investitionsnr. 54311062 <b>Struppener Straße</b>	a	150.608,14				Planungsauftrag für LP 1-4 und besondere Leistungen abgeschlossen (BVL-19/1116-60,2) -> Teilabrechnung (LP 2) in 2020 erfolgt -> Verzögerungen bei finaler Auswertung Bürgerbeteiligung und Planungsbearbeitung aufgrund Corona-Pandemie -> Abschluss der LP 3-4 und Nachtragsleistungen für 2021 geplant
		b	770.000,00				
		c	-50.000,00				
		d	616.000,00				
		e	254.608,14	31.299,34	223.308,80	223.308,80	
40	54411/78512000 Investitionsnr. 5441119001 <b>Ortsumgehung B 172</b>	a	0,00				Aufträge für Gestaltung und Blindenleitsystem am neu entstandenen Kreisverkehr ausgelöst -> Endabrechnung in 2021 erwartet
		b	50.000,00				
		c	-16.700,00				
		d					
		e	33.300,00	0,00	33.300,00	19.500,00	

# Große Kreisstadt Pirna

## Jahresabschluss 2020



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2019	Anordnung auf verfügbare Mittel	rechnerisch möglicher Rest	bestätigte Haushaltsermächtigung	Erläuterungen
			Plan 2020				
<b>Finanzhaushalt</b>			Haushaltsveränd.				
			Sperrung				
			gesamt 2020				
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
41	54801/78513000 Investitionsnr. 548010.2 / 14 / 16 <b>Buswartehallen - Fahrgastunterstände</b>	a	119.957,98				Bushaltestelle Copitz-West -> Einbehalt LP 9  Bushaltestelle Südvorstadt Schule -> LP 5-9 beauftragt, Fördermittelantrag 10/2020 gestellt -> Umsetzung in 2021 geplant
		b	120.000,00				
		c					
		d	9.800,00				
		e	230.157,98	104.178,01	125.979,97	122.000,00	
42	54801/78512000 Investitionsnr. 548011 <b>Erweiterung R+R Parkplatz Bhf.</b>	a	0,00				Verkehrsuntersuchung in 2020 beauftragt -> Leistungen im I. Quartal 2021 erbracht
		b	0,00				
		c	13.620,00				
		d					
		e	13.620,00		13.620,00	13.620,00	
<b>Budget 261</b>							
43	55111/78513010 5511112.4 / 12 <b>Spielplätze</b>	a	10.900,38				Spielplatz Borsbergblick -> LP 9 Aufstellung von zwei Bolzplatztoren in Copitz-West und Ersatz Doppelwippe Spielplatz Graupa -> Angebote liegen vor
		b	30.000,00				
		c	0,00				
		d	0,00				
		e	40.900,38	1.439,27	39.461,11	10.461,11	
44	55111/78513040 Investitionsnr. 5511113.4 <b>Brunnenanlagen</b>	a	15.000,00				Wasserspeier und Brunnengittern für Stadtbrunnen Ecke Steinplatz/Lange Straße -> Realisierung war für 2020 geplant -> aufgrund besonderen Situation durch Corona-Pandemie und aus Kapazitätsgründen wurde Weiterbearbeitung gestoppt -> Umsetzung bis zum Brunnentag in 05/2021 geplant
		b	10.000,00				
		c	0,00				
		d	0,00				
		e	25.000,00	0,00	25.000,00	15.000,00	

# Große Kreisstadt Pirna

## Jahresabschluss 2020



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2019	Anordnung	rechnerisch	bestätigte	Erläuterungen	
			Plan 2020	auf	möglicher	Haushaltser-		
Finanzhaushalt			Haushaltsveränd.	verfügbare	Rest	mächtigung		
			Sperrung	Mittel	in EUR	in EUR		
			gesamt 2020	in EUR	in EUR	in EUR		
			in EUR					
45	55111/78513000 Investitionsnr. 5511119003 <b>Schwanengehege Graupa</b>	a	28.535,00				Zusage Fördermittel aus dem LEADER Programm in 11/2020 -> Realisierung in 2020 nicht umsetzbar, Verschiebung nach 2021	
		b	0,00					
		c	0,00					
		d	2.157,00					
		e	26.378,00	0,00	26.378,00	26.378,00		
46	55311/78513010 Investitionsnr. 553113 <b>Denkmale</b>	a	10.000,00				Sanierung Kriegerdenkmal in Zuschendorf Auftrag in 2019 ausgelöst, Festsetzung des neuen Standortes erst in 11/2020 -> Realisierung 2021 Neusetzung Wegweisersäule Pillnitzer Straße beauftragt -> Genehmigung Landesamt für Denkmalpflege steht noch aus -> Realisierung 2021 geplant	
		b	0,00					
		c	0,00					
		d	0,00					
		e	10.000,00	0,00	10.000,00	9.996,02		
47	55311/78513010 Investitionsnr. 553113.2 <b>Denkmal Julius Otto</b>	a	0,00				Realisierung der Sanierung Denkmal Julius Otto im Zusammenhang mit Baumaßnahmen der SWP zur Sanierung Abwasserkanal auf Dr.-Wilhelm-Külz-Straße -> Maßnahme begonnen -> Fertigstellung 2021	
		b	10.000,00					
		c	0,00					
		d	0,00					
		e	10.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00		
48	55531/78512050 Investitionsnr. 555314 <b>Dorfplatzgestaltung Mockethal / Tiefbaumaßnahmen</b>	a	537.667,45				Baumaßnahme im Frühjahr 2020 begonnen -> aufgrund Bauverzögerungen Fertigstellung 2021	
		b	0,00					
		c	50.000,00					
		d	0,00					
		e	587.667,45	315.658,66	272.008,79	272.008,79		
49	55531/78512050 Investitionsnr. 555315 <b>Dorfplatz Liebenthal</b>	a	50.000,00				Aufträge für Planungsleistungen bis LP 4 und Bewertung Hochwasserrisiko ausgelöst -> Realisierung in 2021	
		b	0,00					
		c	0,00					
		d						
		e	50.000,00	3.183,25	46.816,75	46.816,75		

lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2019 Plan 2020 Haushaltsveränd. Sperrung gesamt 2020 in EUR	Anordnung auf verfügbare Mittel  in EUR	rechnerisch möglicher Rest  in EUR	bestätigte Haushaltser- mächtigung  in EUR	Erläuterungen
50	55531.78513010 Investitionsnr. 555313 <b>Tschaikowskiplatz</b>	a b c d e	0,00 35.000,00 0,00 35.000,00	0,00	35.000,00	35.000,00	Für die Planungsleistungen zur Objektplanung konnte in 2020 kein geeignetes Planungsbüro gebunden werden.
51	55111/78513030 Investitionsnr. 5511115 <b>Platzgestaltung Festplatz</b>	a b c d e	20.976,13 0,00 0,00 0,00 20.976,13		20.976,13	20.959,65	Maßnahme Festplatz und Bolzwiese konnte aufgrund ungeklärter Standortfrage nicht in 2020 umgesetzt werden -> Realisierung für 2021 geplant
52	51112/78513000 Investitionsnr. 511120 <b>Beschilderungskonzept</b>	a b c d e	17.098,16 5.000,00 0,00 0,00 22.098,16	2.819,30	19.278,86	19.278,86	Weiterbearbeitung der Beschilderungskonzeption aufgrund Corona-Pandemie in 2020 gestoppt -> Umsetzung für 2021 geplant
53	55111/78321010 Investitionsnr. 5511111 <b>Stadtmöblierung</b>	a b c d e	33.973,75 0,00 0,00 0,00 33.973,75	16.154,99	17.818,76	17.818,76	Aufträge aufgrund langer Lieferzeiten nur teilweise in 2020 umgesetzt -> vollständige Realisierung für 2021 geplant
54	56100/78170000 <b>Umweltschutzmaßnahmen</b>	a b c d e	0,00 0,00 9.902,88 0,00 9.902,88	0,00	9.902,88	9.902,88	Ausschreibung für Anschaffung 2 Lastenfahräder in 2020 -> Fördermittelrichtlinie erst in 12/2020 beschlossen -> Fördermittelantrag gestellt -> Zusage in 2021 erwartet

# Große Kreisstadt Pirna

## Jahresabschluss 2020



lfd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2019	Anordnung	rechnerisch	bestätigte	Erläuterungen
			Plan 2020	auf	möglicher	Haushaltser-	
	<b>Finanzhaushalt</b>		Haushaltsveränd.	verfügbare	Rest	mächtigung	
			Sperrung	Mittel			
			gesamt 2020	in EUR	in EUR	in EUR	
			in EUR				
<b>Budget 268</b>							
55	51122/78... DK 5215 <b>SOP "Alter Bahnhof"</b>	a b c d e	489.778,96 50.000,00 0,00 539.778,96	417.120,00	122.658,96	122.658,96	Realisierung Maßnahme Parkierungsanlage auf Klosterstraße für 2020 geplant -> aufgrund Verzögerungen in den kommunalen Gremien Umsetzung erst in 2021 möglich
56	51122/78... DK 5218 u. 5214 <b>SOP "Sonnenstein" Neu</b>	a b c d e	715.027,22 1.058.000,00 561.000,00 0,00 2.334.027,22	850.637,44	1.483.389,78	1.483.389,78	Mittel für vertraglich gebundene Maßnahmen: -Wirtschaftsweg Varkausring -Kita Knirpsenland -Turnhalle Gauß-Schule -Spielpark ohne Grenzen -Gehweg Scholze-Straße
57	51122.78... DK 5215 u. 5216 <b>Auszahlung SDP "Friedenspark"</b>	a b c d e	187.640,14 1.295.870,00 0,00 0,00 1.483.510,14	328.306,96	1.155.203,18	1.155.203,18	Mittel für private Maßnahme Braustraße 10c vertraglich gebunden -> für 2021 weiter zur Verfügung gestellt
58	51122/78... DK 5213 <b>SOP "Alt-Copitz"</b>	a b c d e	2.140.823,84 3.304.530,00 2.299.000,00 7.744.353,84	5.952.303,05	1.792.050,79	1.792.050,79	Mittel vertraglich gebunden in den privaten Maßnahmen Oberleite 3 und Hauptstraße 17 sowie in städtebaulicher Vereinbarung zur Hauptstraße 28 Baumaßnahme Pestalozzi Oberschule in 2020 abgeschlossen -> Rechnungslegung in 2021
59	51122/78... DK 5219 <b>SU "Rote Kasernen"</b>	a b c d e	1.383.000,00 2.360.000,00 -160.000,00 0,00 3.583.000,00	1.898.973,00	1.684.027,00	1.684.027,00	Turnhallenneubau ev. Schulzentrum in 2020 begonnen -> Fertigstellung 2021

# Große Kreisstadt Pirna

## Jahresabschluss 2020



Ifd. Nr.	Produkt	a b c d e	HE 2019	Anordnung	rechnerisch	bestätigte	Erläuterungen
			Plan 2020	auf	möglicher	Haushaltser-	
Finanzhaushalt			Haushaltsveränd.	verfügbare	Rest	mächtigung	
			Sperrung	Mittel			
			gesamt 2020				
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
60	51123/78... DK 6150 <b>SDP Innenstadt</b>	a	356.431,75				Sicherheitseinbehalte aus drei Baumaßnahmen
		b	0,00				
		c	0,00				
		d	0,00				
		e	356.431,75	37.199,10	319.232,65	1.171,55	
<b>Budget 700</b>							
61	72100/78323100 <b>Mobile Endgeräte Corona</b>	a	0,00				Zuwendungsbescheid und Auftragsauslösung in 2020 -> Realisierung bis 30.04.2021
		b	0,00				
		c	273.272,02				
		d	23.219,97				
		e	250.052,05	40.095,63	209.956,42	200.456,42	
62	75520/78513000 Investitionsnr. 755201 <b>HW - Hospital- und Schlosserbusch</b>	a	21.572,15				Leistungsphase 9 für Maßnahmenkomplex 4
		b	0,00				
		c	0,00				
		d	0,00				
		e	21.572,15	0,00	21.572,15	14.750,00	
<b>Summe</b>			<b>32.548.917,88</b>	<b>17.409.668,52</b>	<b>15.139.249,36</b>	<b>13.469.922,00</b>	

## **6. Rechenschaftsbericht**

### **6.1 Vorbemerkungen**

Nach § 88 Abs. 2 der SächsGemO ist dem Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht beizufügen.

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Stadt Pirna unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Ertrags-, Vermögens-, Schuldens- und Finanzlage vermittelt wird.

Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Ebenfalls darzustellen sind:

- die Erreichung der wesentlichsten Ziele,
- Angaben zum Stand der Aufgabenerfüllung,
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind und
- zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung.

### **6.2 Grundlagen**

Die mittelfristige Haushalts- und Finanzplanung als Herzstück stellt den rahmengebenden Kern der Planung von Aufwendungen und Investitionen der Kommune dar. Dabei gilt es den Einsatz eigener Haushaltsmittel unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit zur Umsetzung des Leitbildes so effektiv wie möglich zu gestalten. Neben der Erschließung aller eigenen Finanzierungsquellen einschließlich der Beachtung des Rücksichtnahmegebotes ist die Inanspruchnahme aller, für die kommunale Aufgabenerfüllung erforderlichen und geeigneten Förderprogramme unerlässlich. Nur so kann die Verschuldung begrenzt werden. Auch die demografische Entwicklung ist kontinuierlich zu beachten. Neben den Pflichtaufgaben sind die freiwilligen Aufgaben zum Erhalt einer lebens- und liebenswerten Stadt im Rahmen der Leistungsfähigkeit wahrzunehmen.

Die Große Kreisstadt Pirna hat bereits im Jahre 2007 neben wenigen Kommunen als Frühstarter die doppische Haushaltsführung eingeführt.

### **6.3 Darstellung des Verlaufs der Haushaltswirtschaft**

#### **6.3.1 Allgemein**

Der Stadtrat hat am 13.11.2018 die **Haushaltssatzung** für die Jahre 2019/2020 der Großen Kreisstadt Pirna beschlossen. Mit Bescheid vom 03.01.2019 des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde wurde der Doppelhaushalt 2019/2020 rechtsaufsichtlich genehmigt. Die Satzung für zwei Jahre enthielt als genehmigungspflichtige Bestandteile Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen.

Nach der Auslegung des Haushaltsplanes für die Jahre 2019/2020 in der Zeit vom 21.01.2019- 28.01.2019 trat die Rechtskraft der Haushaltssatzung 2020 zum 01.01.2020 ein.

### 6.3.2 Ergebnisentwicklung

Im Haushaltsplan wurde von einem negativen ordentlichen Ergebnis in Höhe von -2.982.971 EUR ausgegangen. Das außerordentliche Ergebnis war mit -3.611 EUR geplant. **Insgesamt** wurde ein **Fehlbetrag von 2.986.582 EUR im Plan** veranschlagt. Durch Fortschreibung kam es zu Veränderungen. Die Differenz ergibt sich im ordentlichen Ergebnis aus der Übertragung von Mitteln für die Ganztagsbetreuung in den Schulen aus dem Jahre 2019 und aus Echten Deckungen für außerordentliche Aufwendungen.

Letztlich wurde im **Gesamtergebnis ein Überschuss von 2.115.054,01 EUR** realisiert. Davon betreffen -3.096.027,84 EUR das ordentliche Ergebnis und 5.211.081,85 EUR das außerordentliche Ergebnis. Somit ist eine weitere Verschlechterung des bereits geplanten negativen ordentlichen Ergebnisses zu verzeichnen. Nur das positive Sonderergebnis führt letztlich zu dem Überschuss des Gesamtergebnisses.

#### a) Entwicklung der Ertragspositionen

Durch die Haushaltssatzung 2020 waren im Ergebnishaushalt **ordentliche Erträge** in Höhe von 83,7 Mio. EUR festgesetzt. Die Fortschreibung weist Erträge in Höhe von 84,6 Mio. EUR aus.

Der Jahresabschluss weist ordentliche Erträge in Höhe von 77,6 Mio. EUR aus. Das entspricht einer Erfüllung von 91,7 %, also rund 7,0 Mio. EUR weniger.

Die ordentlichen Erträge stellen sich wie folgt dar:

Ertragsart	Fortgeschriebener Ansatz	Jahresergebnis	Differenz
	in EUR		
Steuern und ähnliche Abgaben	31.001.000,00	22.972.794,51	-8.028.205,49
Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	46.098.206,04	43.404.357,51	-2.693.848,53
Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.645.325,00	2.106.526,26	461.201,26
privatrechtliche Leistungsentgelte	1.243.998,66	1.421.068,31	177.069,65
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.245.683,00	1.387.867,42	142.184,42
Zinsen und sonstige Finanzerträge	842.500,00	822.831,42	-19.668,58
aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	-1.381,41	-1.381,41
sonstige ordentliche Erträge	2.546.780,00	5.473.781,08	2.927.001,08
<b>Summe</b>	<b>84.623.492,70</b>	<b>77.587.845,10</b>	<b>-7.035.647,60</b>

Die Erträge aus **Steuern und ähnliche Abgaben** wurden nicht erfüllt. Im Wesentlichen ist dieser Minderertrag auf die Gewerbesteuer zurückzuführen.

Vor allem die Verzögerung beim Breitbandausbau hat weniger **Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten** zur Folge.

Bei den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** wurden Mehrerträge u.a. durch die Gästetaxe, in der Bauordnung und der Tiefbauverwaltung erzielt.

Auch bei den Erträgen aus **privatrechtlichen Leistungsentgelten** waren Mehrerträge bspw. bei Mieten im Budget Schulen und Soziales zu verzeichnen.

Höhere **Kostenerstattungen** resultieren insbesondere aus Erstattungen für Leistungen, die die Stadt Pirna für den Zweckverband IndustriePark Oberelbe erbracht hat.

Der fortgeschriebene Ansatz der **Finanzerträge** wurde nicht komplett erfüllt. Dies lag u.a. an den nur sehr schwer planbaren Erträgen aus der Verzinsung von Steuernachforderungen.

Die **Bestandsveränderungen** sind bspw. im Bereich des Bauhofes (Material für den Winterdienst, Polter, Papierkörbe etc.) gebucht worden.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** beinhalten unter anderem die Konzessionsabgaben. Übererfüllt wurden insbesondere die nichtzahlungswirksamen ordentlichen Erträge in Form von Zuschreibungen für die Anteile an verbundenen Unternehmen, was auf die positive Entwicklung der Beteiligungen zurückzuführen ist.

b) **Entwicklung der Aufwandspositionen**

Durch die Haushaltssatzung waren im Ergebnishaushalt **ordentliche Aufwendungen** in Höhe von 86,7 Mio. EUR festgesetzt. Die Fortschreibung ergibt 87,6 Mio. EUR.

Der Jahresabschluss weist ordentliche Aufwendungen in Höhe von 80,7 Mio. EUR aus. Das entspricht einer Inanspruchnahme von 92,1 %, also 6,9 Mio. EUR weniger. Hintergrund sind allgemein die eingeleiteten Maßnahmen zur Gewährleistung des Haushaltsausgleiches bedingt durch die geringer zur Verfügung stehenden eigenen Erträge.

Die Aufwendungen stellen sich wie folgt dar:

Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz	Jahresergebnis	Differenz
	in EUR		
Personalaufwendungen	13.955.589,50	13.731.835,38	-223.754,12
Versorgungsaufwendungen	109,00	0,00	- 109,00
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	9.105.515,00	8.746.382,49	-359.132,51
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	8.850.230,00	8.940.102,34	89.872,34
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	286.120,00	12.491,08	-273.628,92
Transferaufwendungen u. Abschreibungen u. auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	43.070.209,70	42.387.801,38	-682.408,32
sonstige ordentliche Aufwendungen	12.340.177,48	6.865.260,27	-5.474.917,21
<b>Summe</b>	<b>87.607.950,68</b>	<b>80.683.872,94</b>	<b>-6.924.077,74</b>

Die **Personalaufwendungen** wurden nicht in vollem Umfang in Anspruch genommen, wie bereits unter Punkt 5.4.2c) erläutert. Dies resultiert unter anderem daraus, dass bei Neu-/ Nachbesetzung von

Stellen meist kein nahtloser Übergang und auch die Besetzung mit einer geringeren Stundenanzahl erfolgte.

Weitere Minderaufwendungen erfolgten zudem durch unbesetzte Stellen bei Langzeiterkrankung, Elternzeit und Teilzeitbeschäftigung. Auch wurden diese unbesetzten Stellen mit Mitarbeitern von Personaldienstleistern besetzt. Diese Kosten werden nicht unter den Personalaufwendungen verbucht.

Insgesamt waren 5 Beamte (inkl. 2 Ortsvorsteher), 226 Angestellte (davon 3 in Elternzeit und 4 in ATZ-Freizeitphase) und 15 Arbeiter beschäftigt. Hinzu kommen 11 Auszubildende (inkl. 4 Studenten) und 4 geringfügig Beschäftigte.

Bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** ergeben sich unterschiedliche Abweichungen vom Plan. Minderaufwendungen gab es bspw. bei den Gemeindestraßen und den Gewässern II. Ordnung. Mehraufwendungen waren unter anderem durch die Verbuchung der Interimslösung der Schule auf der Nicolaistraße 3 zu verzeichnen.

Aufgrund von Änderungen bei den Investitionen wurden die ursprünglich errechneten **planmäßigen Abschreibungen** etwas überzogen.

Die Kreditaufnahmen konnten wie bereits erläutert nicht in der geplanten Höhe erfolgen weshalb dafür keine Zinsaufwendungen anfielen. Hinzu kommen die sich aus dem vorhandenen Kreditportfolio der Stadt ergebenden positiven Effekte. Durch die vollständige Nutzung der variablen Verzinsung konnte die bestehende Niedrigzinsphase vollumfänglich zum Vorteil der Stadt genutzt werden. Im Ergebnis sind so bei den **Zinsen und ähnlichen Aufwendungen** erhebliche Einsparungen zu verzeichnen.

Durch die sich kurzfristig eröffnete Möglichkeit der veränderten Finanzierungsstruktur musste der geplante Verlustausgleich an die KTP bei den **Transferaufwendungen** vorübergehend nicht aus dem städtischen Kernhaushalt bezahlt werden. Er wurde auch 2020 vollständig von der Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH ausgereicht. Im Produkt der Altstadtsanierung fielen die Abschreibungen nicht in der geplanten Höhe an. Unter dem Produkt allgemeine Zuweisungen und Umlagen ist allerdings wieder auf die Rückstellung für die Kreisumlage hinzuweisen.

### 6.3.3 Auswertung der Kennzahlen der Schlüsselprodukte

#### a) 12611 Brandschutz

Leistungen	Ist Anzahl 2017	Ist Anzahl 2018	Ist Anzahl 2019	Ist Anzahl 2020	Plan Anzahl 2020	Δ Plan - Ist 2020
12611 100 Abwehrender Brandschutz						
Brandbekämpfung/ technische Hilfeleistung	518	584	620	561	500	61
12611 200 Vorbeugender Brandschutz						
Brandverhütungsschau	41	26	43	2	60	-58
Beteiligung an Baugenehmigungsverfahren	34	73	83	93	250	-157
Beratung Bauherren	41	120	110	132	40	92
Brandschutzerziehung/ Öffentlichkeitsarbeit	30	15	20	4	25	-21
Brandsicherheitswache	15	0	1	0	1	-1
12611 300 Dienstleistungen für Dritte						
Aus- und Weiterbildung Dritter	4	8	8	0	10	-10
Überprüfung Feuerlöscher für SV Pirna	262	369	207	357	730	-373
Dienstleistungen für Ordnungsbereich	0,0 h	0,0 h	k. A.	Erfassung erst ab 2021	k.A.*	
Dienstleistungen für Gebäudeunterhaltung SV Pirna	6,0 h	0,0 h	k. A.		k.A.*	
Sonstige Dienstleistungen für SV Pirna	18,0 h	2,0 h	k. A.		k.A.*	
Sonstige Dienstleistungen für Dritte	0,0 h	1,5 h	k. A.		k.A.*	
FTZ (nur Dienstleistungen für Dritte):						0
- Atemschutzwerkstatt (PA/LA/MA-und CSA Technik prüfen und warten)	6.482	9.512	8.744	6.292	6.000	292
- Schlauchwerkstatt (Schlauchkupplungen, Schlauchwäsche, vulkanisieren)	1.461	2.084	1.766	1.270	1.200	70
- Reinigung Einsatzkleidung (mit und ohne Imprägnierung)	438	1.113	1.190	754	600	154
- Fahrzeugprüfungen	38	22	40	33	35	-2
- Geräteprüfungen	8	0	0	1	5	-4

\* keine Angabe, da quantitative Erfassung schwierig.

Einsatzpersonal	Ist 2017	Ist 2018	Ist 2019	Ist 2020	Plan 2020	Δ Plan - Ist 2020
Hauptamtliche Kameraden:	30	32	30	29	32	-3
Brandmeisteranwärter in Ausbildung:	2	0	4	3	4	-1
Gesamtfeuerwehr	238	241	302	301		
inkl. Jugend- /Altersfw.	122	125	136	138	147	-9

Das Produkt Brandschutz unterteilt sich in 3 Bereiche: in den Abwehrenden und Vorbeugenden Brandschutz und in Dienstleistungen für Dritte (vorwiegend FTZ – Feuerwehrtechnisches Zentrum).

Zum Abwehrenden Brandschutz gehören neben der Brandbekämpfung auch die technischen Hilfeleistungen. In den vergangenen Jahren war hier ein stetiger Anstieg bei der Anzahl der Einsätze zu verzeichnen. Allerdings ist diese Zahl gegenüber 2019 nun rückläufig ( -9,5 %).

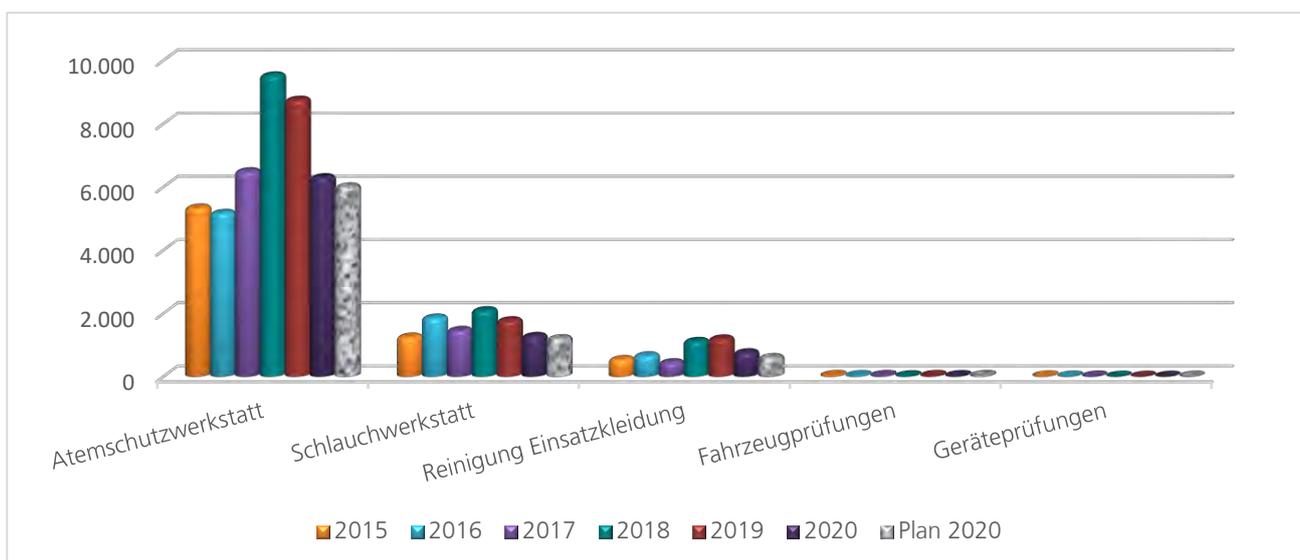
Im Bereich Vorbeugender Brandschutz ließ die Nachfrage nach Brandverhütungsschauen gegenüber den Vorjahren deutlich nach. Die Beteiligungen an Baugenehmigungsverfahren haben bei weitem noch nicht das Planniveau erreicht, sind jedoch im Vergleich zu 2019 um 12 % gestiegen. Einzig bei den Beratungen der Bauherren blieb das Interesse ungebrochen und erhöhte sich um weitere 20 % in 2020 und liegt insgesamt um 230 % über Plan. Zum Thema Brandschutzerziehung fanden 2020 lediglich 4 Veranstaltungen statt. Brandsicherheitswachen waren nicht erforderlich.

Auch bei den Dienstleistungen für Dritte sind die Auswirkungen der Corona-Pandemie ersichtlich. So wurden in 2020 keine Aus- und Weiterbildungen von Dritten durchgeführt. In 2020 wurden mehr Feuerlöscher überprüft als in 2019. Diese Prüfungen unterliegen Schwankungen, da die Prüfzyklen der in den städtischen Gebäuden befindlichen Handlöscher sich über die Jahre ungleichmäßig verteilen. Weitere Dienstleistungen, z. B. für den Ordnungsbereich oder auch für die Gebäudeunterhaltung, werden erst ab 2021 quantitativ erfasst.

Die erbrachten Leistungen des Feuerwehrtechnischen Zentrum (FTZ) sind gegenüber den Vorjahren stark zurückgegangen, liegen allerdings noch über den Planerwartungen. Im Bereich der Atemschutzwerkstatt und auch in der Schlauchwerkstatt ist allerdings ein Rückgang von ca. 28 % im Vergleich zu 2019 zu verzeichnen. Die Reinigungsleistung für Einsatzkleidung ist sogar um ca. 37 % rückläufig gegenüber 2019. Des Weiteren hat sich die Anzahl der Fahrzeugprüfungen um 7 auf insgesamt 33 in 2020 verringert und liegt damit leicht unter dem Plan. Eine Geräteprüfung fand erstmals seit 2017 wieder statt. Laut Plan sollten aber pro Jahr 5 Geräteprüfungen durchgeführt werden.

Insgesamt muss eingeschätzt werden, dass in den Bereichen Vorbeugender Brandschutz (insbesondere Brandverhütungsschauen und Brandschutzerziehung) und FTZ ein Rückgang gegenüber 2019 zu verzeichnen ist. Hauptgrund hierfür sind Corona-bedingte Ausfälle.

Nachfrageentwicklung im FTZ:



Im Personalbereich ergibt sich bei den hauptamtlichen Kräften durch Integration der Brandmeisteranwärter in den Schichtbetrieb ein leichter Rückgang. Die Anforderungen im Brandschutzbedarfsplan konnten dennoch zu 100 % erfüllt werden. Im Bereich der ehrenamtlichen Ortswehren erfolgt seit 2019 eine Umstellung der Zählweise. Zum einen werden die Nachwuchsabteilungen komplett aufgeführt und

zum anderen werden auch die hauptamtlichen Kräfte, welche in den Ortwehren zusätzlich ehrenamtlich tätig sind, in den Ortwehren mitgezählt. Insgesamt zeigt sich seit Jahren in den Nachwuchsabteilungen und der aktiven ehrenamtlichen Abteilung ein stabiler Personalbestand.

Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre wurde eine Überarbeitung der Kennzahlen der Feuerwehr im Zuge der Haushaltsplanung 2021/2022 vorgenommen.

b) **21111 Grundschulen**

Grundschulen	Einheit	IST 2018 (SJ 2018/19)	IST 2019 (SJ 2019/20)	IST 2020 (SJ 2020/21)	Plan 2020	Δ Plan - Ist	
						absolut	in %
Grundschulen	Anzahl	6	6	7	6	1	16,7%
Klassen	Anzahl	55	56	57	57	0	0,0%
Schüler	Anzahl	1.215	1.247	1.255	1.257	-2	-0,2%
Kosten pro Schüler	EUR	2.012	1.648	1.821	1.565	256	16,4%
Kosten pro Klasse	EUR	44.437	36.696	40.095	34.502	5.593	16,2%
Kosten pro Grundschule	EUR	407.339	342.492	326.485	327.772	-1.287	-0,4%

Grundlage der Planzahlen 2020 war das Schuljahr 2017/2018 mit den Ist-Zahlen des Haushaltsjahres 2017. Den Kosten pro Schüler, Klasse und Schule werden die im Produkt gebuchten Aufwendungen und Erträge zugrunde gelegt; exklusive des Aufwendungsersatzes von anderen Gemeinden und sonstigen Erlösen, denen keine kausal verursachten Kosten gegenüberstehen. Der in den Schlüsselzuweisungen nach SächsFAG enthaltene Anteil für Grundschüler wird nicht im Produkt 21111 berücksichtigt.

Im Gegensatz zum Vorjahr werden die Kosten im Produkt Grundschulen in 2020 gegenüber Plan überschritten. Auch in 2020 hängt dieser Anstieg mit der vorfristigen Sanierung der Diesterweg Grundschule zusammen. Aufgrund der Naphthalin-Belastung wurde entschieden, die Schule nicht stufenweise, sondern in einem Zug zu sanieren. Da kein Ausweichobjekt zur Verfügung stand, mussten Containeranlagen, sogenannte mobile Raumeinheiten, angemietet werden, die bis Ende Februar 2020 zur Verfügung standen. In den Winterferien 2020 fand der Rückzug in die sanierte Grundschule statt. Des Weiteren ist mit Schuljahresbeginn 2020/2021 eine neue Grundschule „Am Friedenspark“ mit vorerst zwei 1. Klassen in Betrieb gegangen.

Nachfolgende Tabelle zeigt einen Plan-Ist-Vergleich mit den größten Abweichungen:

Kontenart	IST 2019	IST 2020	Plan 2020	Abw.
421 Unterhaltung des unbewegl. Vermögens	126.331	453.127	221.795	231.332
423 Mieten und Pachten	393.184	66.604	41.875	24.729
424 Bewirtschaftung Grundstücke / Gebäude	804.686	788.990	771.398	17.592
<i>dav. Hausreinigung</i>	<i>188.238</i>	<i>213.853</i>	<i>221.800</i>	<i>-7.947</i>
<i>dav. Hauswart</i>	<i>231.005</i>	<i>243.560</i>	<i>203.750</i>	<i>39.810</i>
<i>dav. Strom</i>	<i>112.939</i>	<i>63.439</i>	<i>72.750</i>	<i>-9.311</i>
<i>dav. Gas, Fernwärme, Öl</i>	<i>165.932</i>	<i>159.145</i>	<i>142.365</i>	<i>16.780</i>
4431 Geschäftsaufwendungen	125.919	163.127	86.895	76.232
<b>Gesamt</b>	<b>1.450.120</b>	<b>1.471.847</b>	<b>1.121.963</b>	<b>349.884</b>

Die Unterhaltungskosten des unbeweglichen Vermögens (Kontenart 421) wurden 2020 um ca. 231 TEUR überschritten. Neben der Demontage, Rückfracht und Endreinigung der Containeranlagen in Höhe von ca. 100 TEUR sind weitere ungeplante Aufwendungen im Zusammenhang mit den Contai-

nen für die Diesterweg Grundschule angefallen. Die Mietaufwendungen für die mobilen Raumeinheiten sind mit ca. 25 TEUR etwas höher als ursprünglich angesetzt. Auch im Bereich der Bewirtschaftungskonten (siehe Kontenart 424) gibt es Überschreitungen von ca. 18 TEUR. Hauptsächlich bei der Hausreinigung und bei den Stromkosten blieben die Ist-Werte leicht hinter den Veranschlagungen zurück. Jedoch sind die Aufwendungen für den Hauswart deutlich gestiegen, was u. a. auf den Wechsel von Piepenbrock zu Dussmann zurückzuführen ist. Auch die Aufwendungen für Gas, Fernwärme und Öl wurden im Vergleich zum Plan um ca. 17 TEUR überschritten, fielen allerdings gegenüber 2019 um ca. 7 TEUR geringer aus. Die größte Überschreitung in Höhe von ca. 76 TEUR gab es bei den Geschäftsaufwendungen (Kontenart 4431). Vorwiegend Aufwendungen für Ganztagsangebote (GTA) führten zu dieser Planüberschreitung, die sich jedoch nicht negativ auf den Ergebnishaushalt auswirkt, da GTA ausschließlich durch Zuweisungen vom Land Sachsen finanziert werden.

Seit 2017 wird bei den Schulen die interne Leistungsverrechnung durchgeführt, mit dem Ziel, die entsprechenden Verursacher mit den Kosten für intern erbrachte Leistungen zu belasten. Dadurch erhalten die Grundschulen weitere 165,9 TEUR an Kostenumlagen vorwiegend von der FG Zentrale Dienste (FG 10), vom Produkt Versicherungen (11134) und neu seit 2020 vom Produkt 24311 (Schulentwicklungsplanung). Die hierfür geplanten Aufwendungen wurden in 2020 um ca. 68 TEUR überschritten. Vor allem im Produkt EDV (11152) ist im Bereich Dienstleistungen für Schulen erheblich mehr Arbeitsaufwand in Höhe von 35,7 TEUR angefallen, jedoch hat auch das Produkt Schulentwicklungsplanung (24311) mit 28,8 TEUR zur Überschreitung beigetragen.

Die Abschreibungen liegen um 410,8 TEUR und auch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten um 328,3 TEUR deutlich über Plan.

c) **21511 Oberschulen**

Oberschulen	Einheit	IST 2018 (SJ 2018/19)	IST 2019 (SJ 2019/20)	IST 2020 (SJ 2020/21)	Plan 2020	Δ Plan - Ist	
						absolut	in %
Oberschulen	Anzahl	3	3	3	3	0	0,0%
Klassen	Anzahl	38	39	40	38	2	5,3%
Schüler	Anzahl	957	952	966	976	-10	-1,0%
Kosten pro Schüler	EUR	1.126	1.423	1.472	1.780	-308	-17,3%
Kosten pro Klasse	EUR	28.356	34.730	35.547	45.722	-10.175	-22,3%
Kosten pro Oberschule	EUR	359.176	451.485	473.955	579.141	-105.186	-18,2%

Grundlage der Planzahlen 2020 war, wie auch bei den Grundschulen, das Schuljahr 2017/2018 mit den Ist-Zahlen des Haushaltsjahres 2017. Den Kosten pro Schüler, Klasse und Schule werden die im Produkt gebuchten Aufwendungen und Erträge zugrunde gelegt; exklusive sonstigen Erlösen, denen keine kausal verursachten Kosten gegenüberstehen. Der in den Schlüsselzuweisungen nach SächsFAG enthaltene Anteil für Oberschüler wird nicht im Produkt 21511 berücksichtigt.

Wie schon im Vorjahr werden auch in 2020 die Aufwendungen gegenüber Plan erneut unterschritten. Die Sanierung der Pestalozzi Oberschule wurde 2020 fertig gestellt, so dass die Schule während der Sommerferien 2020 das Interimsobjekt Nicolaistraße 3 verlassen konnte.

Nachfolgende Tabelle zeigt einen Plan-Ist-Vergleich mit den größten Abweichungen:

Kontenart		IST 2019	IST 2020	Plan 2020	Abw.
421	Unterhaltung des unbewegl. Vermögens	214.281	177.891	244.960	-67.069
424	Bewirtschaftung Grundstücke / Gebäude	657.170	580.115	686.808	-106.693
	<i>dav. Hausreinigung</i>	<i>165.003</i>	<i>178.259</i>	<i>198.800</i>	<i>-20.541</i>
	<i>dav. Hauswart</i>	<i>205.594</i>	<i>130.269</i>	<i>175.000</i>	<i>-44.731</i>
	<i>dav. Strom</i>	<i>69.638</i>	<i>67.300</i>	<i>86.500</i>	<i>-19.200</i>
	<i>dav. Gas, Fernwärme, Öl</i>	<i>102.042</i>	<i>85.444</i>	<i>99.120</i>	<i>-13.676</i>
427	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	86.396	98.504	125.370	-26.866
4431	Geschäftsaufwendungen	119.854	143.255	123.878	19.377
Gesamt		1.077.700	999.764	1.181.016	-181.252

Die Unterhaltungskosten des unbeweglichen Vermögens (Kontenart 421) wurden 2020 um ca. 67 TEUR unterschritten. Weitere Planunterschreitungen können im Bereich der Bewirtschaftungskonten (Kontenart 424) um ca. 107 TEUR verzeichnet werden, vor allem bei den Aufwendungen für Hausreinigung, Hauswart, Strom und Gas, Fernwärme und Öl. Bei dieser Kontenart sind die Auswirkungen der Schulschließungen aufgrund der Corona-Pandemie deutlich sichtbar. Auch bei den besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Kontenart 427) blieben die Ist-Werte um ca. 27 TEUR hinter den Erwartungen zurück. Eine Planüberschreitung gab es in Höhe von ca. 19 TEUR bei den Geschäftsaufwendungen (Kontenart 4431), welche vorwiegend auf die Ganztagsangebote (GTA) zurückzuführen ist. An dieser Stelle wird darauf verwiesen, dass die GTA ausschließlich durch Zuweisungen vom Land Sachsen finanziert werden und somit keine Belastung für den Ergebnishaushalt darstellen.

Seit 2017 wird bei den Schulen die interne Leistungsverrechnung durchgeführt, mit dem Ziel, die entsprechenden Verursacher mit den Kosten für intern erbrachte Leistungen zu belasten. Dadurch erhalten die Oberschulen weitere 122,2 TEUR an Kostenumlagen vorwiegend von der FG Zentrale Dienste (FG 10), vom Produkt Versicherungen (11134) und neu seit 2020 vom Produkt 24311 (Schulentwicklungsplanung). Die hierfür geplanten Aufwendungen wurden in 2020 um ca. 45 TEUR überschritten. Vor allem im Produkt EDV (11152) ist im Bereich Dienstleistungen für Schulen erheblich mehr Arbeitsaufwand in Höhe von 21,2 TEUR angefallen, jedoch hat auch das Produkt Schulentwicklungsplanung (24311) mit 22,2 TEUR zur Überschreitung beigetragen.

Die Abschreibungen liegen mit 47,5 TEUR und auch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit 24,7 TEUR unter dem Plan.

d) **21711 Gymnasien**

Gymnasien	Einheit	IST 2018	IST 2019	IST 2020	Plan 2020	Δ Plan - Ist	
		(SJ 2018/19)	(SJ 2019/20)	(SJ 2020/21)		absolut	in %
Gymnasien	Anzahl	2	2	2	2	0	0,0%
Klassen	Anzahl	77	76	81	77	4	5,2%
Schüler	Anzahl	1.735	1.702	1.715	1.799	-84	-4,7%
Kosten pro Schüler	EUR	1.180	1.175	1.132	1.243	-111	-8,9%
Kosten pro Klasse	EUR	26.590	26.323	23.976	29.036	-5.060	-17,4%
Kosten pro Gymnasium	EUR	1.023.711	1.000.270	971.046	1.117.874	-146.828	-13,1%
Kosten Internat	EUR	440.484	444.790	411.090	466.782	-55.692	-11,9%
Zuweisungen / Erlöse Internat	EUR	406.440	402.535	321.256	404.394	-83.138	-20,6%

Grundlage der Planzahlen 2020 war, wie bei allen anderen Schularten auch, das Schuljahr 2017/2018 mit den Ist-Zahlen des Haushaltsjahres 2017. Den Kosten pro Schüler, Klasse und Schule werden die im Produkt gebuchten Aufwendungen und Erträge zugrunde gelegt; exklusive den Ausgleichszahlungen des Landkreises und sonstigen Erlösen, denen keine kausal verursachten Kosten gegenüberstehen. Der in den Schlüsselzuweisungen nach SächsFAG enthaltene Anteil für Gymnasiasten wird nicht im Produkt 21711 berücksichtigt. Die Aufwendungen und Erträge des Binationalen Internats werden separat von denen der Gymnasien ausgewiesen.

Die Kosten für das Internat sind um ca. 56 TEUR geringer ausgefallen als geplant. Vor allem die sonstigen Geschäftsaufwendungen für den Schulbetrieb blieben erheblich hinter den Planerwartungen zurück. In dieser Kontenart wirkt hauptsächlich der Verpflegungsaufwand der Internatsbewohner, welcher aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie wesentlich geringer ausfiel. Auch die Zuweisungen und Erlöse liegen um ca. 83 TEUR deutlich unter Planniveau. Neben den Landeszuweisungen für die Betreuung des Internats wirken hier die Mieterträge für die Wohnungen. Aufgrund der Corona-Pandemie gab es in 2020 weniger Zuweisungen und auch rückläufige Mieterträge.

Der Zuschuss vom Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge an die Schulträger der städtischen Gymnasien wurde 2018 von 508 EUR auf 388 EUR pro Schüler abgesenkt. Auch in 2020 hat die Stadt Pirna diese Pauschale für die Betreuung der Gymnasien in dieser Höhe erhalten.

Nachfolgende Tabelle zeigt einen Plan-Ist-Vergleich mit den größten Abweichungen:

Kontenart		IST 2019	IST 2020	Plan 2020	Abw.
421	Unterhaltung des unbewegl. Vermögens	349.486	401.544	251.000	150.544
424	Bewirtschaftung Grundstücke / Gebäude	909.619	748.314	963.679	-215.365
	<i>dav. Hausreinigung</i>	<i>255.026</i>	<i>225.683</i>	<i>291.750</i>	<i>-66.067</i>
	<i>dav. Hauswart</i>	<i>235.242</i>	<i>161.701</i>	<i>203.000</i>	<i>-41.299</i>
	<i>dav. Strom</i>	<i>117.473</i>	<i>100.135</i>	<i>168.400</i>	<i>-68.265</i>
	<i>dav. Wasserversorgung</i>	<i>44.339</i>	<i>35.207</i>	<i>49.240</i>	<i>-14.033</i>
	<i>dav. Gas, Fernwärme, Öl</i>	<i>151.275</i>	<i>121.351</i>	<i>134.650</i>	<i>-13.299</i>
425	Unterhaltung, Bewirtschaftung und Erwerb des bewegl. / immateriellen Vermögens	65.620	68.908	91.600	-22.692
427	Besondere Betriebs- und Verwaltungsaufwendungen	203.390	172.520	208.979	-36.459
4429	sonstige Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	12.268	16.425	34.738	-18.313
4431	Geschäftsaufwendungen	204.027	152.285	254.338	-102.053
Gesamt		1.744.410	1.559.996	1.804.334	-244.338

Wie schon im Vorjahr werden auch in 2020 die Aufwendungen gegenüber Plan erneut unterschritten. Einzig bei den Unterhaltungskosten des unbeweglichen Vermögens (siehe Kontenart 421) gibt es Planüberschreitungen in Höhe von 150,5 TEUR. Ausgelöst wurden diese u.a. durch unplanmäßige Aufwendungen für die Erneuerung des Heizkessels (ca. 25 TEUR) und der Brandmeldeanlage (ca. 34 TEUR) im Binationalen Internat und durch die Erneuerung der Küche in der Herderhalle (ca. 56 TEUR), welche nachträglich als Werterhaltungsmaßnahme eingestuft wurde. Im Bereich der Bewirtschaftungskonten (Kontenart 424) ist eine Unterschreitung von ca. 215 TEUR zu verzeichnen, vor allem bei den Aufwendungen für Hausreinigung, Hauswart, Strom, Wasser und Gas, Fernwärme und Öl. Bei dieser Kontenart sind die Auswirkungen der Schulschließungen aufgrund der Corona-Pandemie deutlich sichtbar. Auch bei der Kontenart 425 blieben die Ist-Werte um 22,7 TEUR hinter den Erwartungen zurück, da weniger

Anschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern getätigt wurden. Des Weiteren liegt bei den besonderen Betriebs- und Verwaltungsaufwendungen (Kontenart 427) eine Untererfüllung des Haushaltsplans von 36,5 TEUR vor. Zum einen fielen weniger Aufwendungen für den Schwimmunterricht und Schulveranstaltungen an, zum anderen wurden weniger Lernmittel beschafft. Eine weitere Planunterschreitung in Höhe von ca. 18 TEUR ist im Bereich der sonstigen Inanspruchnahme von Rechten und Diensten zu verzeichnen. Bei den Geschäftsaufwendungen ist die Untererfüllung hauptsächlich auf den Verpflegungsaufwand der Internatsbewohner zurückzuführen, welcher aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie wesentlich geringer ausfiel.

Seit 2017 wird bei den Schulen die interne Leistungsverrechnung durchgeführt, mit dem Ziel, die entsprechenden Verursacher mit den Kosten für intern erbrachte Leistungen zu belasten. Dadurch erhalten die Gymnasien weitere 197,7 TEUR an Kostenumlagen vorwiegend von der FG Zentrale Dienste (FG 10), vom Produkt Versicherungen (11134) und neu seit 2020 vom Produkt 24311 (Schulentwicklungsplanung). Die hierfür geplanten Aufwendungen wurden um ca. 31 TEUR überschritten. Vor allem das Produkt Schulentwicklungsplanung (24311) hat mit 39,4 TEUR zur Überschreitung beigetragen. Wohingegen das Produkt EDV (11152) im Bereich Dienstleistungen für Schulen bei den Gymnasien ca. 7,7 TEUR weniger Arbeitsaufwand hatte als ursprünglich geplant.

Die Abschreibungen liegen mit 180,7 TEUR und auch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit 93 TEUR deutlich unter Plan.

e) **36521 Verwaltung Kindertagesstätten und 36120 Tagespflege**

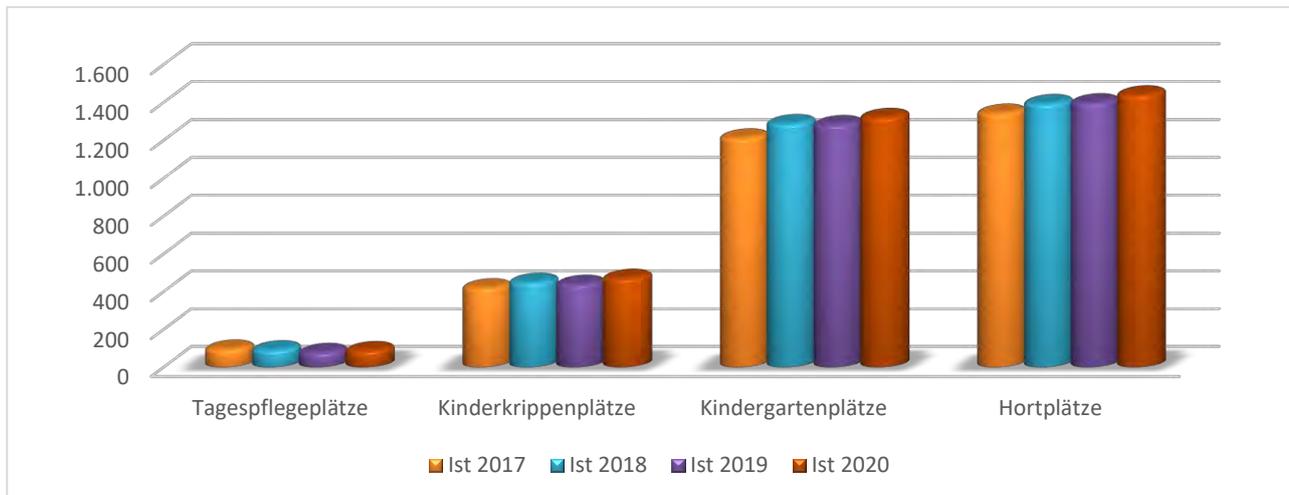
Verwaltung Kindertagesstätten	Einheit	Ist 2017	Ist 2018	Ist 2019	Ist 2020	Plan 2020	Δ Plan/ Ist
Einrichtungen	Anzahl	24	25	25	28	27	1
Kinderkrippenplätze	Anzahl	420	450	439	471	452	19
Kindergartenplätze	Anzahl	1.213	1.288	1.283	1.321	1.406	-85
Hortplätze	Anzahl	1.344	1.394	1.398	1.440	1.394	46
Freie Träger	Anzahl	11	11	11	11	11	0

Fremdgemeindekinder in Pirna	Anzahl	144	140	159	148	108	40
Betreuung Kinder außerhalb Pirna	Anzahl	130	142	154	134	118	16
Platzkosten Krippe	EUR	954,78	1.077,03	1.226,42	1.244,94	1.146,60	98,34
Platzkosten Kindergarten	EUR	463,35	477,71	511,02	518,74	496,12	22,62
Platzkosten Hort	EUR	250,21	257,97	275,94	280,11	269,01	11,10

Tagespflege	Einheit	Ist 2017	Ist 2018	Ist 2019	Ist 2020	Plan 2020	Δ Plan/ Ist
Tagespflegeplätze	Anzahl	96	92	78	88	85	3
Tagespflegepersonen	Anzahl	20	20	16	18	18	0
Platzkosten Tagespflege	EUR	560,57	639,78	913,88	972,69	874,00	98,69

Die Platzkosten 2020 wurden im Pirnaer Anzeiger Nr. 13/21, S. 10 veröffentlicht.

Entwicklung des Platzangebotes ab 2017 für Krippen-, Kindergarten-, Hort- und Tagespflegeplätze



Gemeinsam mit den 11 freien Trägern wurde in 2020 nicht nur das Platzangebot, sondern auch die Anzahl der Kindertagesstätten von 25 auf 28 erhöht. Im Januar 2020 hat der Träger Waldkinder Pirna e.V. den ersten Waldkindergarten der Sächsischen Schweiz im Ortsteil Graupa in Betrieb genommen. Mit Beginn des Schuljahres 2020/2021 nahmen die Kita „Am Reitplatz“ in Trägerschaft der Diakonie und auch der neue Hort an der Diesterweg-Grundschule unter der Leitung des ASB ihre Tätigkeiten auf.

Die Platzkapazitäten wurden im Krippen- und Hortbereich erweitert und liegen dort auch über dem Plan. Auch im Kindergartenbereich fand eine Aufstockung um 38 Plätze gegenüber dem Vorjahr statt. In 2020 und auch derzeit werden die Grundsatzbeschlüsse in Copitz schrittweise dahingehend umgesetzt, dass die Hortkinder der ASB-Kindertagesstätten in den neuen Hort an der Diesterweg-Grundschule umgelenkt und die dadurch freigesetzten Kapazitäten für die Altersgruppe der Ein- bis Sechsjährigen erweitert werden können. Des Weiteren wurde in der Kita Kinderland bis zum Sommer 2020 das Vorhaben mehr Krippenplätze zu Lasten des Kindergartenbereichs umgesetzt. Auch in der Altstadt werden die Grundsatzbeschlüsse nach und nach umgesetzt. Mit Eröffnung der Grundschule „Am Friedenspark“ zu Beginn des Schuljahres 2020/2021 wurden die vor Ort verfügbaren Hortplätze um 40 erweitert. Die Reduzierung der Kapazitäten der Kita Schlängelbachweg (Außenstelle) wird verfolgt und führte zu einem Abbau in 2020 von insgesamt 32 Betreuungsplätzen in der Altersgruppe der Ein- bis Sechsjährigen, damit das Gebäude frei wird für anstehende Instandsetzungs- bzw. Umbaumaßnahmen. In der Kita Regenbogen (Außenstelle) im Ortsteil Graupa wurden 30 Plätze im Kindergartenbereich abgebaut, da hier die Betriebsgenehmigung bereits zum Ende des Schuljahres 2019/2020 ausgelaufen ist.

Im Bereich der Kindertagespflege nahmen zwei weitere Tagespflegepersonen ihre Tätigkeit auf, was zu einer Kapazitätserhöhung von 10 Plätzen gegenüber 2019 und zu einer Planüberschreitung von 3 Betreuungsplätzen führte. Die Bemühungen der Stadt Pirna, neue Tagespflegepersonen zu werben, die ebenfalls zum Ausbau des Betreuungsangebotes beitragen sollen, haben sich somit gelohnt.

Aktuell werden 134 Pirnaer Kinder in anderen Gemeinden betreut. Davon sind nicht nur Kinder im Krippen- oder Kindergartenalter betroffen, sondern auch Hortkinder, die z.B. im Rahmen einer Zweckvereinbarung statt eine Pirnaer Grundschule die Grundschule in Wehlen besuchen.

Des Weiteren sind 148 Fremdgemeindekinder in Pirnaer Einrichtungen angemeldet, wovon eine Vielzahl Hortkinder sind. Da die Gemeinde Dohma selbst weder eine Grundschule noch eine Horteinrichtung betreibt, werden deren Kinder im Rahmen einer Zweckvereinbarung in den Grundschulen Zehista und Neundorf beschult bzw. betreut. Die übrigen Fremdgemeindekinder sind hauptsächlich dem Evangelischen Schulzentrum zuzuordnen, dessen Einzugsgebiet über die Pirnaer Stadtgrenze hinausgeht.

In allen Bereichen sind die monatlichen Platzkosten nicht nur gegenüber 2019 angestiegen, sondern liegen auch über den Planerwartungen. Ursächlich hierfür sind v.a. die Tarifsteigerungen im Personalkostenbereich. Außerdem ist zum 1. August 2018 die Richtlinie zur Finanzierung und Organisation der Kindertagespflege in Kraft getreten, welche im Bereich der Tagespflege zu enormen Kostensteigerungen führte. Zur teilweisen Deckung dieser Personal- und Sachkosten dient der Landeszuschuss je Kind und der Elternbeitrag, der monatlich für jedes Kind abhängig von der Betreuungszeit entrichtet werden muss. Einen Großteil der Kosten muss die Stadt Pirna jedoch aus Eigenmitteln finanzieren.

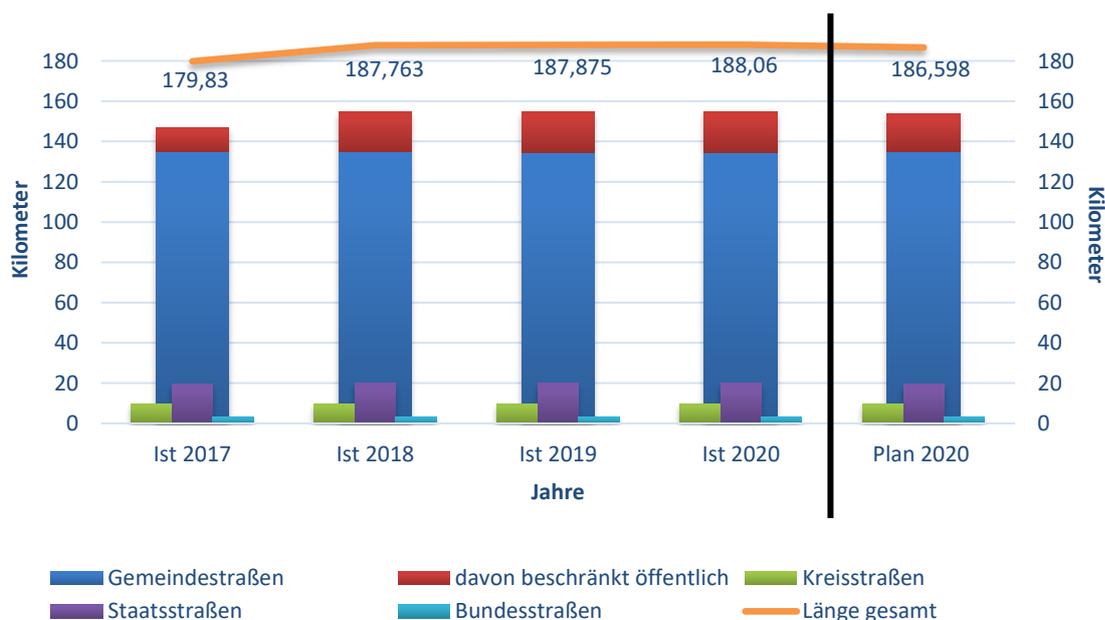
f) **54111, 54211, 54311, 54411 Gemeinde-, Kreis-, Staats- und Bundesstraßen**

**aa) Straßenlängen und Unterhaltungsaufwand**

Produkt		Straßenlängen in km					
		Ist 2017	Ist 2018	Ist 2019	Ist 2020	Plan 2020	Δ Plan/ Ist
54111	Gemeindestraßen	146,952	154,703	154,738	154,923	153,719	1,204
	davon beschränkt öffentlich	12,152	19,940	20,478	20,478	18,736	1,742
54211	Kreisstraßen	9,906	9,906	9,906	9,906	9,906	0,000
54311	Staatsstraßen	19,664	19,846	19,854	19,854	19,665	0,189
54411	Bundesstraßen	3,308	3,308	3,377	3,377	3,308	0,069
	Gesamtstraßenlänge	179,830	187,763	187,875	188,060	186,598	1,462

Die zu unterhaltende Gesamtstraßenlänge hat sich 2020 gegenüber 2019 um ca. 0,19 km verlängert. Bei den Gemeindestraßen kam es zu Änderungen aufgrund laufender Korrekturen in den Bestandsverzeichnissen. Der Anteil der beschränkt öffentlichen Wege an den Gemeindestraßen wird seit 2017 separat dargestellt, da es für diese Wege keine Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich gibt. Die Angaben der Straßenlängen bei den klassifizierten Straßen beruhen auf statistischen Angaben des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr (LASuV).

Entwicklung der Straßenlängen nach Kilometern:



Die Stadt Pirna ist Baulastträger für die Gemeinde-, Kreis- und Staatsstraßen, nicht aber für Bundesstraßen. Die Fahrbahnen der Bundesstraßen liegen in der Verantwortung des Landesamtes für Straßenbau

und Verkehr (LASuV). Einzig die Instandhaltung der Gehwege entlang der Bundesstraßen obliegt der Stadt Pirna. Seit 2015 wird der Unterhaltungsaufwand für die Straßen in speziellen Aufwandskonten geführt und ermöglicht so einen Überblick über die Zusammensetzung der Unterhaltungskosten:

Produktkonto	Bezeichnung	Ist 2018	Ist 2019	Ist 2020
54111.42210000	Unterhaltung unbewegl. Vermögen	354.875,11	358.417,62	228.580,59
54111.42210100	Unterhaltung Infrastrukturvermögen	158.592,72	186.531,43	172.074,54
54111.42210200	Brückenunterhaltung	12.720,74	28.808,40	14.984,05
54111.42210230	Brückenprüfungen	21.639,23	16.086,41	14.452,16
54111.42210240	sonst. Unterhaltung - Straßenbegleitgrün / Baumpflege	124.616,55	117.157,07	96.837,02
Gesamtkosten Gemeindestraßen		672.444,35	707.000,93	526.928,36
Kosten pro km <sup>2</sup> Gemeindestraße		4.346,68	4.569,02	3.401,23
54211.42210100	Unterhaltung Infrastrukturvermögen	5.855,22	14.188,45	14.826,38
Gesamtkosten Kreisstraßen		5.855,22	14.188,45	14.826,38
Kosten pro km <sup>2</sup> Kreisstraße		591,08	1.432,31	1.496,71
54311.42210000	Unterhaltung unbewegl. Vermögen	529.414,98	18.000,00	29.760,28
54311.42210100	Unterhaltung Infrastrukturvermögen	20.806,16	27.763,92	30.121,43
Gesamtkosten Staatsstraßen		550.221,14	45.763,92	59.881,71
Kosten pro km <sup>2</sup> Staatsstraße		27.724,54	2.305,02	3.016,10
11160.42210000	Unterhaltung unbewegl. Vermögen			75.615,36
Gesamtkosten Gemeinde-, Kreis- und Staatsstraßen		1.228.520,71	766.953,30	677.251,81
Gesamtkosten pro km <sup>2</sup> Straße		6.660,27	4.156,97	3.667,10

In den Unterhaltungskosten der Gemeindestraßen sind folgende Maßnahmen enthalten:

- die Erschließung des Wohngebiets Hohe Straße,
- die Straßenwiederherstellung der Hohe Straße und Goethestraße,
- die Gehwegerneuerung Robert-Klett-Ring 14 – 19 und
- der barrierefreie Ausbau BHS Copitz-West und

2020 wurden keine weiteren Maßnahmen bei den Kreis- und Staatsstraßen durchgeführt.

Ab 2020 wird auch der Unterhaltungsaufwand für Straßen, der im Produkt Bauhof (11160) anfällt, in der Übersicht mit ausgewiesen. Da der Bauhof keine Unterscheidung nach Straßenart vornimmt, werden die Aufwendungen nur in die Gesamtkosten für Gemeinde-, Kreis- und Staatsstraßen und in die Gesamtkosten pro km<sup>2</sup> Straße einbezogen.

### **bb) Infrastrukturvermögen**

Zum Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke gehören neben den Straßen, u. a. Geh- und Radwege, Verkehrslenkungsanlagen, Brücken, Tunnel, Durchlässe und Stützmauern. Anlagen im Bau, erhaltene Fördermittel auf Anlagen im Bau oder auch Stadtmobiliar (Bänke, Abfallbehälter, Fahrradständer) sind nicht im Infrastrukturvermögen enthalten. Die auf der Passivseite der Vermögensrechnung gebuchten Sonderposten werden als wertmindernd bei der Auswertung des Infrastrukturvermögens einbezogen. Sonderposten für geleistete Zuwendungen, welche auf der Aktivseite der kommunalen Bilanz erfasst werden, fließen werterhöhend in die Auswertung ein.

## Entwicklung des Infrastrukturvermögens von 2013 – 2020:



Das Anlagevermögen der Gemeindestraßen hat im Zeitraum von 2013 bis 2020 um 6.091.373 EUR abgenommen. Bei den Kreisstraßen beträgt der Vermögensschwund 2.488.546 EUR und bei den Staatsstraßen 2.015.204 EUR. Allerdings ist bei den Staatsstraßen 2020 gegenüber 2019 ein Anstieg in Höhe von 653.020 EUR zu verzeichnen. Verursacht wird dieser Anstieg u.a. durch den Neubau des Kreisverkehrs Rottwerndorfer Straße/Zehistaer Straße und Zehistaer Straße/B172b, aber auch durch Investitionen in neue Lichtsignalanlagen bzw. in die öffentliche Beleuchtung. Des Weiteren wurden Korrekturen bei den Sonderposten vorgenommen. Die Bundesstraßen haben von 2013 bis 2020 einen Zuwachs um 245.357 EUR erfahren. Dies resultiert hauptsächlich aus Zuschreibungen in 2016 für folgende Maßnahmen: Gehwege Dresdner und Königsteiner Straße und Geh-/Radweg Krietzschwitzer Straße. Insgesamt ist der Wert des Anlagevermögens für die Straßeninfrastruktur im Zeitraum von 2013 bis 2020 ausgehend vom Restbuchwert 2013 um 10.349.767 EUR gesunken.

g) **55111 Natur- und Landschaftspflege**

Leistungsumfang	Einheit	Ist 2019	Ist 2020	Plan 2020	Δ Plan/Ist
Touristische Wanderwege	Länge in km	85	85	85	0
	Unterhaltungskosten in EUR	9.033	9.040	15.000	-5.960
	Kosten je km in EUR	106,27	106,35	176,47	-70,12
Öffentliche Kinderspielplätze der Stadt Pirna	Gesamtfläche in m <sup>2</sup>	32.906	32.906	31.439	1.467
	Stückzahl	17	17	16	1
	Fläche in m <sup>2</sup> je Kind**	5,571	5,605	5,514	0,091
	Unterhaltungskosten in EUR	41.171	46.518	k. A.	k. A.
	Kosten je m <sup>2</sup> in EUR	1,25	1,41	k. A.	k. A.
Pflanzkübel	Anzahl	105	105	105	0
Rabatten mit Wechselbepflanzung	m <sup>2</sup>	368	368	416	-48
Unland ohne Pflege	m <sup>2</sup>	120.060	120.606	120.060	546
Brunnen	Anzahl	15	15	15	0
Öffentliche Grünanlagen und Kinderspielplätze (ohne Straßenbegleitgrün)	Gesamtfläche in m <sup>2</sup>	521.508	522.693	517.828	4.865
	Unterhaltung in €	358.498	379.941	475.400	-95.459
	Kosten je m <sup>2</sup> in EUR	0,69	0,73	0,92	-0,19

\*\*zum 31.12.2018 lebten in Pirna 5.806 Kinder zwischen 0 und 16 Jahren mit Hauptwohnsitz Pirna; zum 31.12.2019 5.907 Kinder; zum 31.12.2020 5.871 Kinder

Die Unterhaltungskosten der Wanderwege sind 2020 um 5.960 EUR unter Plan angefallen. Betragen die Kosten pro Kilometer touristischer Wanderwege 2019 noch 106,27 EUR/km, sind diese im Jahr 2020 leicht angestiegen auf 106,35 EUR/km.

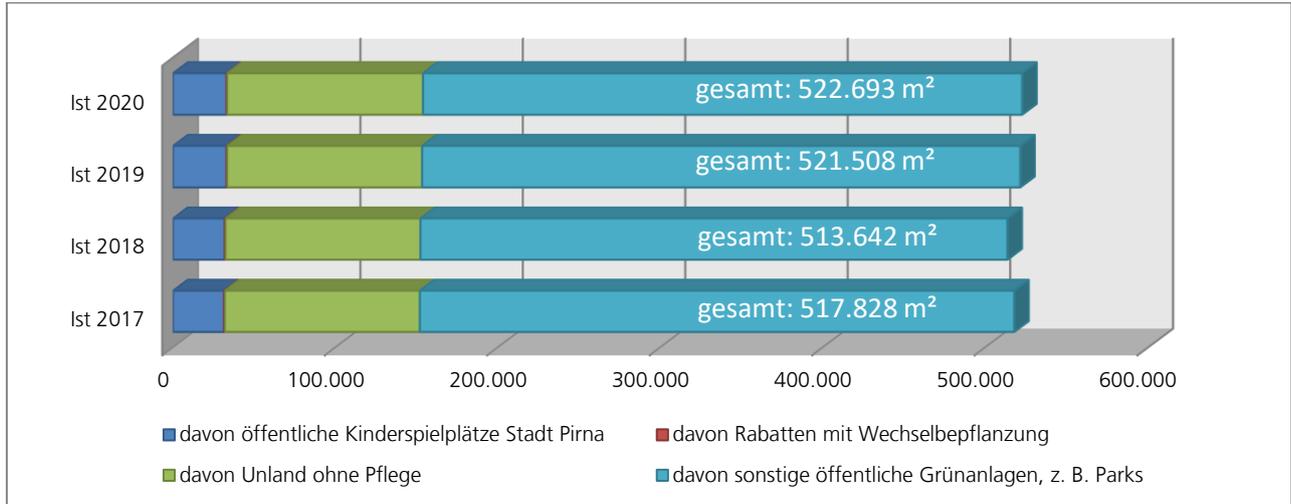
Die Anzahl der Kinder in Pirna zwischen 0 und 16 Jahren ist gegenüber 2019 rückläufig. In 2020 sind es 36 Kinder weniger als noch im Vorjahr. Die Fläche der öffentlichen Kinderspielplätze blieb unverändert bei 32.906 m<sup>2</sup>. Somit stieg die Spielfläche pro Kind um ca. 1,7 % gegenüber dem Planwert.

Seit 2019 werden die Unterhaltungskosten für Kinderspielplätze separat ausgewiesen. In diesem Jahr wurden 1,25 EUR/m<sup>2</sup> für die Spielplatzpflege, -wartung und Instandhaltung ausgegeben. 2020 stieg der Betrag auf 1,41 EUR/m<sup>2</sup> an.

Mit der Neuordnung von Flächen des Straßenbegleitgrüns sind die öffentlichen Grünflächen von 2013 bis 2020 um 48.761 m<sup>2</sup> angewachsen (+10,3 %). Einzig der Zuwachs von 2019 zu 2020 beträgt 1.185 m<sup>2</sup>. In 2020 wurden einige Flächen an die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna (SEP) veräußert und eine weitere große Extensivfläche wurde in die reguläre Pflege aufgenommen.

Nachdem der Unterhaltungsaufwand der öffentlichen Grünanlagen in den vergangenen Jahren stetig anstieg, kam es zu einer Verringerung in 2019 gegenüber 2018 um 16,7 %, aber zu einem erneuten Anstieg in 2020 gegenüber 2019 um ca. 6 %. Aufgrund der Budgetkürzungen in 2019 kam es zu einem gewissen Pflegerückstau an den Grünanlagen, welcher 2020 teilweise abgearbeitet werden konnte. Der Planansatz wurde in Höhe von 95.459 EUR unterschritten.

Entwicklung der öffentlichen Grünflächen in der Stadt Pirna nach m<sup>2</sup>:



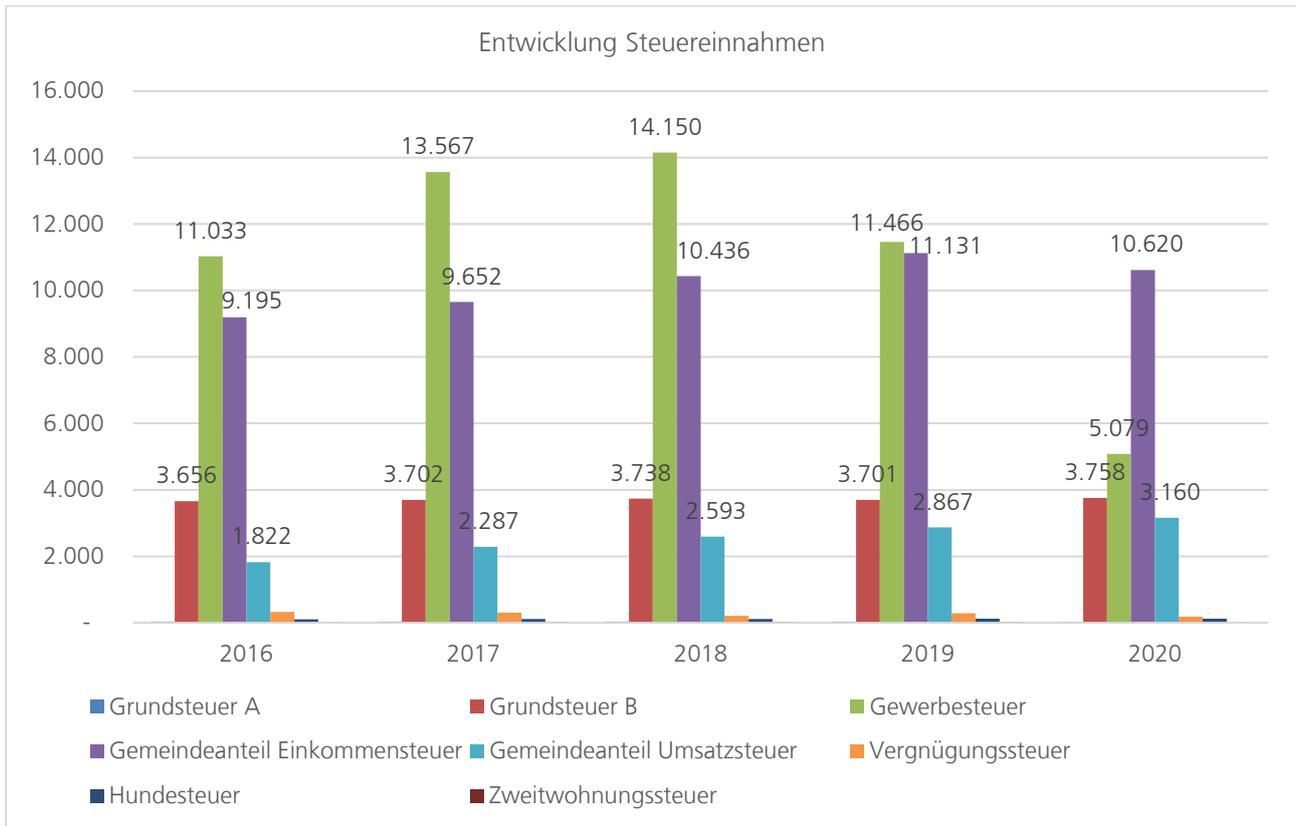
h) **61111 und 61112 Steuern, Abgaben, allgemeine Zuweisungen und Umlagen**

**aa) Steuern und Abgaben**

Erträge in TEUR	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ansatz 2020	Δ Ansatz/Ergebnis
Grundsteuer A	40	41	35	40	26	41	-15
Grundsteuer B	3.656	3.702	3.738	3.701	3.758	3.850	-92
Gewerbesteuer	11.033	13.567	14.150	11.466	5.079	13.500	-8.421
Gemeindeanteil Einkommensteuer	9.195	9.652	10.436	11.131	10.620	10.610	10
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.822	2.287	2.593	2.867	3.160	2.715	445
Vergnügungssteuer	329	307	214	290	184	150	34
Hundesteuer	109	110	115	120	124	114	11
Zweitwohnungssteuer	20	29	24	25	22	22	0
<b>Gesamt</b>	<b>26.204</b>	<b>29.695</b>	<b>31.305</b>	<b>29.640</b>	<b>22.973</b>	<b>31.001</b>	<b>-8.028</b>

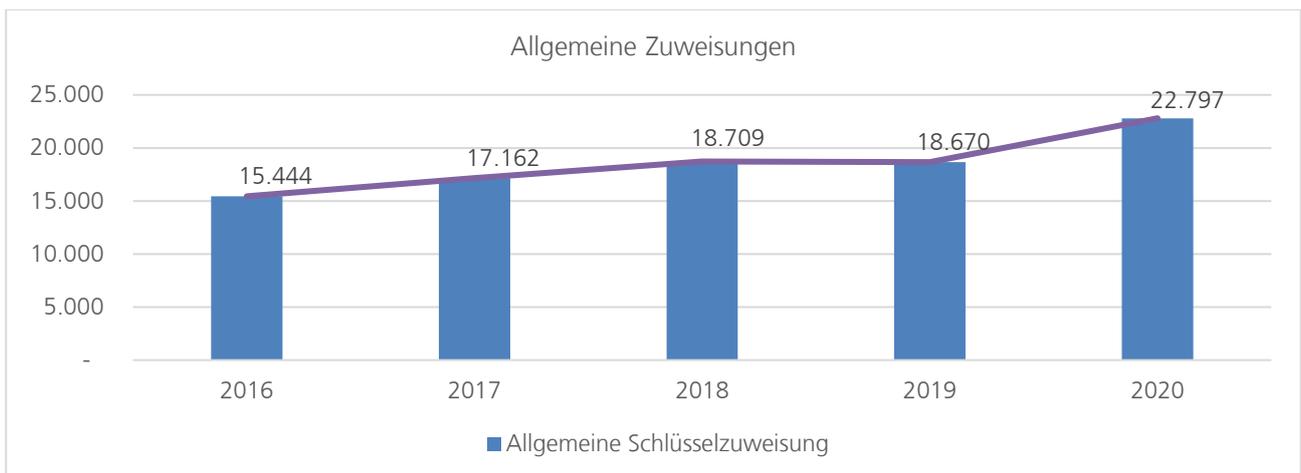
Hebesätze	2016	2017	2018	2019	2020
Grundsteuer A	350	350	350	350	350
Grundsteuer B	440	440	440	440	440
Gewerbesteuer	400	400	400	400	400

Grundsteuer A: Betriebe der Land- und Forstwirtschaft  
 Grundsteuer B: in der Gemeinde liegende Grundstücke



**bb) Allgemeine Zuweisungen:**

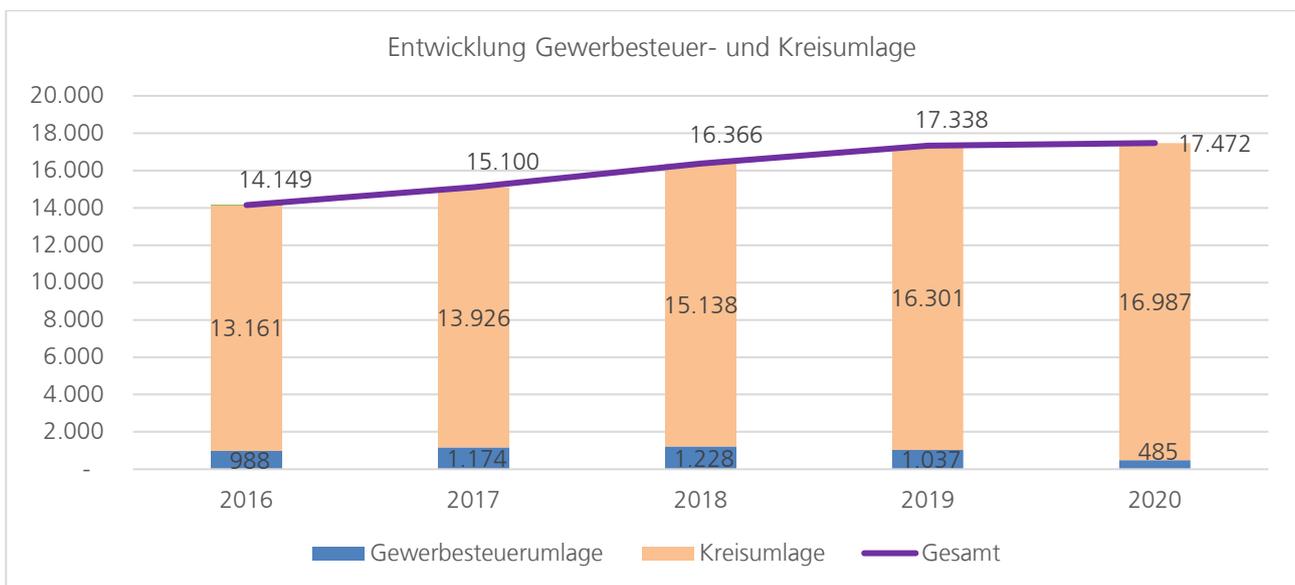
Erträge in TEUR	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ansatz 2020	Δ Ansatz/ Ergebnis
Allgemeine Schlüsselzuweisung	15.444	17.162	18.709	18.670	22.797	21.711	1.086



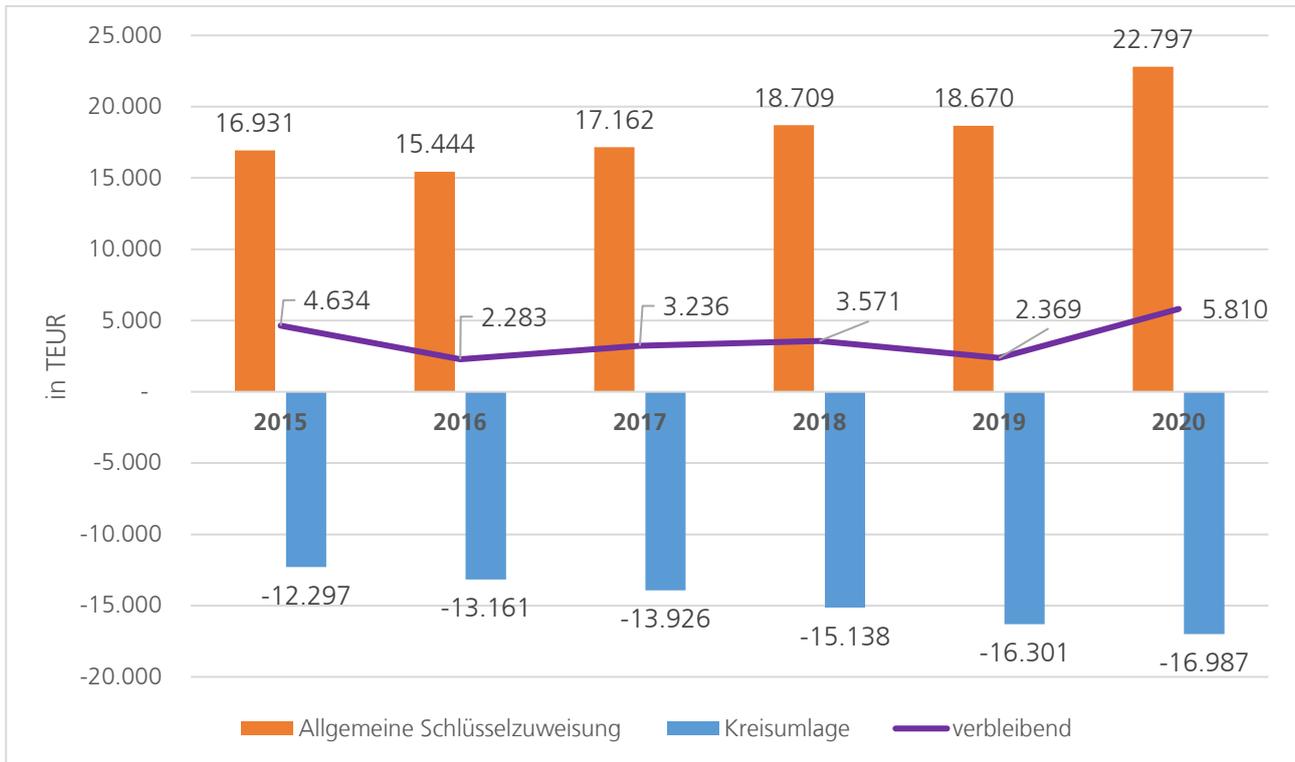
**cc) Umlagen:**

Erträge in TEUR	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ansatz 2020	Δ Ansatz/ Ergebnis
Gewerbesteuerumlage	988	1.174	1.228	1.037	485	1.181	-696
Kreisumlage	13.161	13.926	15.138	16.301	16.987	16.857	130
<b>Gesamt</b>	<b>14.149</b>	<b>15.100</b>	<b>16.366</b>	<b>17.338</b>	<b>17.472</b>	<b>18.038</b>	<b>-566</b>

Hebesätze	2016	2017	2018	2019	2020
Gewerbesteuerumlage	35	35	35	35	35
Kreisumlage	33	33,5	34,2	33,9	33,9



**dd) Gegenüberstellung der allgemeinen Schlüsselzuweisung zur Kreisumlage:**



**6.3.4 Finanzentwicklung**

a) **Einzahlungsarten**

Einzahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	IST-Ergebnis	Differenz
	in EUR		
Steuern und ähnliche Abgaben	31.001.000,00	23.145.342,85	-7.855.657,15
Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	38.072.536,26	41.412.638,52	3.340.102,26
darunter: allg. Schlüsselzuweisungen	21.711.110,00	21.970.049,00	258.939,00
sonstige allgemeine Zuweisungen	361.000,00	5.575.974,57	5.214.974,57
sonstige Transfereinzahlungen	0,00	321,88	321,88
öffentl.-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	1.645.325,00	1.856.700,31	211.375,31
privatrechtliche Leistungsentgelte	1.243.998,66	1.173.886,92	-70.111,74
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.245.683,00	1.391.188,35	145.505,35
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	842.500,00	962.890,16	120.390,16
sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.415.150,00	2.411.489,26	-3.660,74
<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>76.466.192,92</b>	<b>72.354.458,25</b>	<b>-4.111.734,67</b>
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	24.784.135,14	18.656.248,27	-6.127.886,87
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ähnlichen Entgelten f. Investitionstätigkeit	200.000,00	196.705,33	-3.294,67
Einzahlung aus d. Veräußerung v. immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden	200.000,00	382.047,19	182.047,19
Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00
<b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>25.184.135,14</b>	<b>19.235.000,79</b>	<b>-5.949.134,35</b>
<b>Einz. aus der Aufn. v. Krediten</b>	<b>10.385.152,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.385.152,00</b>
Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern		575.102,96	

Die Abweichungen für die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und für die Investitionstätigkeit wurden bereits in den Punkten 5.5.1d) und 5.5.2 erläutert.

Die Einzahlungen von Verwahrungen spiegeln sich in den durchlaufenden Geldern wider. Das schlägt sich auch auf der Auszahlungsseite nieder.

b) **Auszahlungsarten**

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	IST-Ergebnis	Differenz
	in EUR		
Personalauszahlungen	13.900.940,00	13.832.830,69	-68.109,31
Versorgungsauszahlungen	109,00	0,00	-109,00
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.591.238,40	8.686.577,05	-904.661,35
Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	288.570,80	27.873,33	-260.697,47
Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.316.417,91	36.488.620,15	-1.827.797,76
Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.838.294,19	6.895.880,14	-5.942.414,05
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>74.935.570,30</b>	<b>65.931.781,36</b>	<b>-9.003.788,94</b>
<b>Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf</b>	<b>1.530.622,62</b>	<b>6.422.676,89</b>	<b>4.892.054,27</b>
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	60.243,91	39.021,47	-21.222,44
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	349.495,00	217.837,66	-131.657,34
Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.835.402,80	14.438.643,57	-12.396.759,23
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	1.661.131,13	569.693,26	-1.091.437,87
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	50.000,00	0,00	-50.000,00
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	7.473.045,36	4.242.909,15	-3.230.136,21
Auszahlungen für sonstige	0,00	0,00	0,00
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>	<b>36.429.318,20</b>	<b>19.508.105,11</b>	<b>-16.921.213,09</b>
<b>Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-11.245.183,06</b>	<b>-273.104,32</b>	<b>10.972.078,74</b>
<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>-9.714.560,44</b>	<b>6.149.572,57</b>	<b>15.864.133,01</b>
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenen Rechtsgeschäften für Investitionen	1.623.200,00	612.384,48	-1.010.815,52
<b>Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>8.761.952,00</b>	<b>-612.384,48</b>	<b>-9.374.336,48</b>

Auszahlungsarten	Fortgeschriebener Ansatz	IST-Ergebnis	Differenz
	in EUR		
<b>Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr</b>	<b>-952.608,44</b>	<b>5.537.188,09</b>	<b>6.489.796,53</b>
Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern		492.261,83	
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen		82.841,13	
Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres		10.769.969,46	
<b>Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>-952.608,44</b>	<b>16.389.998,68</b>	

c) **Finanzrechnung im Überblick**

Stufe	Fortgeschriebener Ansatz	IST-Ergebnis	Differenz
	in EUR		
Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.530.622,62	6.422.676,89	4.892.054,27
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-11.245.183,06	-273.104,32	10.972.078,74
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	8.761.952,00	-612.384,48	-9.374.336,48
<b>Änderung des Finanzmittelbestandes</b>	<b>-952.608,44</b>	<b>5.537.188,09</b>	<b>6.489.796,53</b>

Statt eines geplanten Verbrauches finanzieller Mittel ist insgesamt eine Erhöhung des **Finanzmittelbestandes** um 5,5 Mio. EUR zu verzeichnen.

Die Ursache ist in allen drei Bestandteilen der Finanzrechnung zu finden. Überall bestehen enorme Abweichungen.

Bei einem Ergebnis von 6,4 Mio. EUR liegt allein der positive **Zahlungsmittelsaldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit** mit 4,9 Mio. EUR über dem fortgeschriebenen Planansatz, was auf die außerplanmäßigen bis Jahresende geflossenen Zuweisungen zur Überwindung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie sowie den eigenen eingeleiteten Maßnahmen zur Gewährleistung des Haushaltsausgleiches zurückzuführen ist.

Der **Saldo aus der Investitionstätigkeit** mit -0,3 Mio. EUR weicht fast 11 Mio. EUR vom fortgeschriebenen Planansatz ab. Dies ergibt sich besonders aus den Verschiebungen bei den investiven Maßnahmen. Allerdings waren dafür als Folge erhebliche Haushaltsermächtigungen (Übertragungen) zu bilden. Für die Tilgung waren 0,6 Mio. EUR erforderlich. Gegenüber dem Planansatz sind das 1,0 Mio. EUR weniger. Die Verringerung ist auf die Nicht-Inanspruchnahme der Kreditermächtigungen zurückzuführen. Daher verschlechterte sich der **Zahlungsmittelsaldo aus der Finanzierungstätigkeit** auch um 9,4 Mio. EUR.

d) **Haushaltsermächtigungen**

Die zu übertragenden Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen betragen 13.469.922,00 EUR. Dem stehen einzahlungsseitig 3.461.345,38 EUR zuzüglich einer Kreditermächtigung in Höhe von

2.300.000 EUR gegenüber. Der **Saldo** beträgt somit, ungeachtet der Kreditermächtigung, **10.008.576,62 EUR**. Durch Verzögerungen bei der Bewilligung von beantragten Zuwendungen und Verschiebungen bei Bauabläufen konnten die finanziellen Mittel nicht in den geplanten Größenordnungen zum Einsatz kommen. Dieser Betrag ist dann entsprechend in den liquiden Mitteln vorzuhalten, um die Abfinanzierung der geplanten Investitionen sicherzustellen. Die Mittel sind somit bereits gebunden. Große Anteile an den Haushaltsermächtigungen ein- als auch auszahlungsseitig haben nach wie vor die Stadtteilentwicklung mit den einzelnen Fördergebieten sowie der Bereich Schulen und Soziales mit Maßnahmen zur Modernisierung und Erweiterung der Schulstandorte.

Die konkrete Übersicht aller investiven Haushaltsermächtigungen wird unter Punkt 5.8.4 erläutert.

#### e) **Finanzmittelbestand**

Der Finanzmittelbestand am Jahresende 2019, also folglich **zu Beginn** des Haushaltsjahres 2020 betrug **10.769.969,46 EUR**.

Die Große Kreisstadt Pirna verfügt **zum 31.12.2020** über liquide Mittel in Höhe von **16.389.998,68 EUR**, was eine Erhöhung bedeutet. Diese Mittel sind jedoch gebunden und nicht frei verfügbar. Durch die mehrjährigen Maßnahmen der Stadtteilentwicklung und den Maßnahmen zur Modernisierung der Schulstandorte wurde die Übertragung von wieder enormen Haushaltsermächtigungen erforderlich. Die mittelfristige Finanzplanung zeigt darüber hinaus, dass in den Folgejahren neue Kreditaufnahmen für Investitionen anstehen, wenn es keine Verbesserung der finanziellen Situation gibt oder andere Finanzierungsquellen erschlossen werden.

### **6.3.5 Vermögensentwicklung**

Das hohe Investitionsniveau führte zu einem Anstieg des Anlagevermögens. Mehrere große Baumaßnahmen befanden sich in der Umsetzung, darunter die Diesterweg Grundschule, die Pestalozzi Oberschule und das Schillergymnasium. Durch Fertigstellung von Baumaßnahmen erfolgte eine Umschichtung des Vermögens von der Position geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau in die Positionen bebaute Grundstücke und Infrastrukturvermögen. Die liquiden Mittel erhöhten sich um knapp 5,6 Mio. EUR, gleichzeitig erfolgte auch eine Reduzierung der öffentlich-rechtlichen Forderungen, wodurch das Umlaufvermögen insgesamt ebenfalls abnahm. Die Vermögenssumme der **Aktivseite** veränderte sich insgesamt nach oben.

Das positive Gesamtergebnis führt zu einem Anstieg der Kapitalposition auf der **Passivseite**. Der Bestand der Sonderposten erhöhte sich durch die Fertigstellung von Baumaßnahmen durch Umbuchung aus den sonstigen Verbindlichkeiten. Die sonstigen Verbindlichkeiten, in denen überwiegend Zuwendungen ausgewiesen werden, solange sie nicht zweckgerecht eingesetzt worden sind, verringerten sich entsprechend. Da keine neuen Kredite aufgenommen wurden, sanken aufgrund der ordentlichen Tilgung die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen ab.

#### a) **Kreditaufnahmen**

Die übertragene Kreditermächtigung 2019 konnte wegen der Einhaltung der Vorschriften des §73 SächsGemO nicht abgerufen werden. Die Kreditermächtigung 2020 wird zur Abfinanzierung der Investitionen eigentlich anteilig wie gebildet benötigt. Für die endgültige Inanspruchnahme sind jedoch die konkreten Gegebenheiten zum Zeitpunkt des tatsächlichen Erfordernisses ausschlaggebend. Da sie ebenfalls nicht fristgerecht gezogen werden konnte, ist sie inzwischen durch die Rechtskraft der Haushaltssatzung für das Jahr 2022 ebenfalls verfallen.

Zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit der Stadt kam auch 2020 wie in den Vorjahren die eigentliche Kassenkreditlinie nicht zum Tragen. Die Liquidität war zu jeder Zeit gewährleistet. Jedoch war dazu

erstmalig vom 24.04. bis 31.08. 2020 die Inanspruchnahme des mit den städtischen Gesellschaften bestehenden Liquiditätsverbundes durch die Stadt erforderlich. Hierfür fielen Zinszahlungen von 1,8 TEUR an.

b) **Verpflichtungsermächtigungen**

Im Haushaltsjahr 2020 standen 8.634.440 EUR als Verpflichtungsermächtigungen (VE) für Investitionen zur Verfügung. Es erfolgten keine Veränderungen oder Sperren (Fortschreibungen). Es ergibt sich folgendes Bild:

Produkt/Konto	VE 2020 in EUR	Sperre in EUR	Veränderung in EUR	VE-gesamt in EUR	Inanspruchnahme per 31.12.2020 in EUR
11152.78324200 EDV, Server	100.000	0	0	100.000	0
12611.78326200 Drehleiter, TSF Birkwitz-Pratzschwitz	850.000	0	0	850.000	735.570
42111.78511100 Sporthalle ESV Lokomotive	775.000	0	0	775.000	0
51122.78... Stadtentwicklung	6.041.440	0	0	6.041.440	1.588.440
54311.78512000 Neundorf S174	50.000	0	0	50.000	0
54311.7812030 Cottaer Straße (Dorfplatz)	450.000	0	0	450.000	0
54311.78512700 Struppener Straße	350.000	0	0	350.000	0
55211.78513000 Marktweggraben/Kirchweg	18.000	0	0	18.000	0
<b>Summe</b>	<b>8.634.440</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>8.634.440</b>	<b>2.324.010</b>

In den Programmen der Stadtteilentwicklung, dem größten Bereich, ist die Stadt auf externe Partner angewiesen, was insbesondere für die privaten Maßnahmen zutrifft. Kommt es hier zu Verzögerungen, können die Verträge nicht wie geplant unterzeichnet werden. Folge ist einerseits zum Teil eine Nichtinanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen und andererseits ein zögerlicher Mittelabfluss.

Die Nichtinanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahmen in den Bereichen der EDV, Sportförderung, Staatsstraßen und Gewässer 2. Ordnung ist darauf zurückzuführen, dass die Maßnahmen nicht gemäß vorgesehenem Zeitplan realisiert wurden.

Insgesamt wurden im Ergebnis Verpflichtungen, Vorbelastungen für die Folgejahre, in Höhe von 2,3 Mio. EUR eingegangen. Sie sind aber für einen kontinuierlichen Bauablauf zur termingemäßen Realisierung der Baumaßnahmen unbedingt erforderlich. Haushaltstechnisch sind damit bereits Mittel der Folgejahre gebunden.

c) **Schuldenstand, Verbindlichkeiten**

Ausgehend von den nicht mehr zulässigen Kreditaufnahmen beträgt der Schuldenstand aus Kreditaufnahmen im Kernhaushalt zum 31.12.2020 insgesamt 8.001.717,70 EUR. Dahinter verbergen sich zwei an den 3-Monats-Euribor gebundene Darlehn.

Weitere Verbindlichkeiten, die zum Schuldenstand zählen, sind das kreditähnliche Rechtsgeschäft Straßenbeleuchtung mit dem noch offenen Rückzahlungsbetrag von 1.245 TEUR sowie die in der Vermögensrechnung zum Stichtag ausgewiesenen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von 2.297 TEUR.

Dies ergibt eine Pro-Kopf-Verschuldung von insgesamt ca.300 EUR pro Einwohner (Einwohnerzahl Stand 30.06.2019 = 38.388). Aber nicht diese Zahl ist für weitere Entscheidungen ausschlaggebend, sondern die Fähigkeit, die Folgekosten der Investitionen einschließlich der Zins- und Tilgungszahlungen für die Dauer der Belastung zu tragen, wodurch der originäre Handlungsspielraum immer enger wird.

**d) Rücklagen**

Der Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses des Jahres von 3.096.027,84 EUR wird im ersten Schritt mit dem Überschuss des Sonderergebnisses in Höhe von 5.211.081,85 EUR verrechnet. Für den verbleibenden Überschuss des Gesamtergebnisses erfolgt eine Zuführung in die Rücklage des Sonderergebnisses.

	<b>Anfangsbestand</b>	<b>Zuführung / Entnahme</b>	<b>Verrechnung</b>	<b>Endstand</b>
	<b>in EUR</b>			
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	26.010.971,52	-3.096.027,84	3.096.027,84	26.010.971,52
Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	2.343.323,22	5.211.081,85	-3.096.027,84	4.458.377,23
<b>Gesamt neu</b>	<b>28.354.294,74</b>	<b>2.115.054,01</b>	<b>0,00</b>	<b>30.469.348,75</b>

Da sich das Ergebnis aus zahlungswirksamen und nichtzahlungswirksamen Vorgängen zusammensetzt, stehen den Rücklagen explizit keine liquiden Mittel direkt zur Verwendung gegenüber. Dazu ist eine weitere Betrachtung der frei verfügbaren liquiden Mittel erforderlich. Die Rücklagen kommen somit vordergründig nur für die Gewährleistung des künftigen Haushaltsausgleiches zur Erreichung eines genehmigungsfähigen Haushaltes zum Einsatz.

**e) Bürgschaften/Patronatserklärungen**

Die Große Kreisstadt Pirna hat zum 31.12.2020 Bürgschaften in Höhe von insgesamt 43.396.729,83 EUR übernommen, davon für

- die Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) 31.373.677,90 EUR,
- die SWP Energie GmbH 135.287,85 EUR und
- die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) 11.887.764,08 EUR.

Weiche Patronatserklärungen durch die Stadt wurden in Höhe von 9.409.058 EUR für die SWP ausgegeben.

**6.4 Analyse der Vermögens-, Kapital-, Ergebnis- und Liquiditätsstruktur**

**6.4.1 Vermögens- und Kapitallage**

**a) Vermögenssumme je Einwohner**

Die Vermögensrechnung der Stadt Pirna wies am 31.12.2019 eine Summe von 326.790 TEUR aus. Dies waren 8.520 EUR pro Einwohner (Einwohnerzahl Stand 30.06.2018 = 38.356).

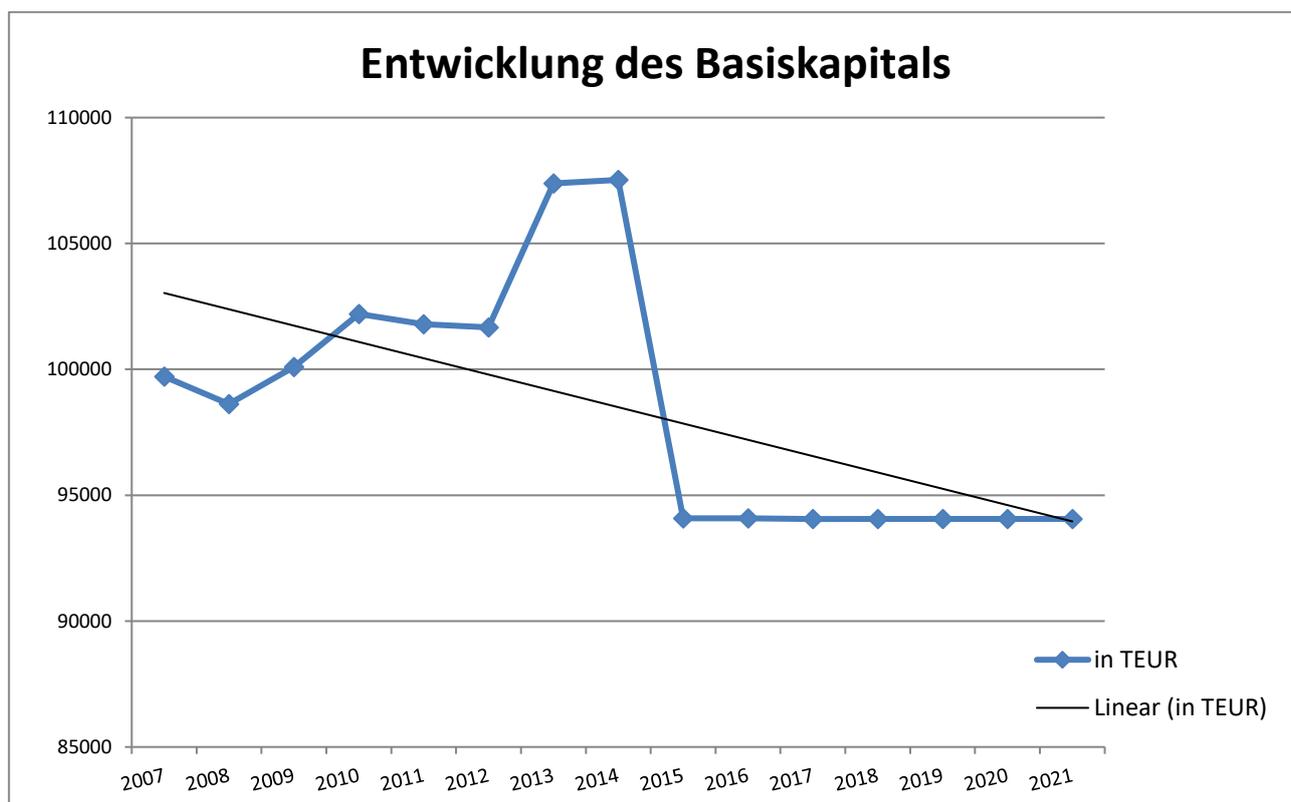
Im Jahr 2020 steigt Summe um 1.091 TEUR auf 327.881 TEUR.

Unter Beachtung der Entwicklung der Einwohnerzahl (Einwohnerzahl Stand 30.06.2019 = 38.388) sind das 8.541 EUR pro Einwohner. Die leichte Erhöhung ergibt sich aus den verschiedenen Positionen auf der Passiv- und Aktivseite der Vermögensrechnung.

b) **Entwicklung Basiskapital**

Die wichtigste Kennzahl einer Kommune ist das Basiskapital. Aber nicht die Höhe der Ausgangsgröße in der Eröffnungsbilanz ist entscheidend, sondern die Entwicklung im Zeitverlauf.

Aufgabe ist es, das kommunale Vermögen unter dem Aspekt des demographischen Wandels zu erhalten. Bei gleich bleibendem Leistungsangebot sollte das Basiskapital also langfristig konstant bleiben.



Das Basiskapital ist von 2019 nach 2020 leicht angestiegen. Zu den Änderungen wurde unter Punkt 5.1.3. Stellung genommen.

Die Schwankungen in den Vorjahren resultieren aus Berichtigungen der Eröffnungsbilanz und Gesetzesänderungen.

c) **Eigenkapitalquote**

Die Eigenkapitalquote setzt die gesamte Kapitalposition aus der Vermögensrechnung (also das Basiskapital inklusive der Rücklagen und des Jahresfehlbetrages) unter Berücksichtigung eines möglichen nicht

durch Kapitalposition gedeckten Fehlbetrages ins Verhältnis zur Summe der Vermögensrechnung. Sie ist ein wichtiger Bonitätsfaktor.

	01.01.2020	31.12.2020
Eigenkapitalquote	37,5 %	38,0 %
= $\frac{\text{Kapitalposition} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{122.411,2 \text{ TEUR}}{326.790,5 \text{ TEUR}}$	$\frac{124.528,2 \text{ TEUR}}{327.881,2 \text{ TEUR}}$

Die Eigenkapitalquote der Stadt Pirna liegt bei 38,0 %.

Je höher die Eigenkapitalquote einer Kommune ist, desto unabhängiger ist die Kommune von Fremdkapitalgebern. Die Eigenkapitalquote bei mittelständischen Unternehmen in Deutschland liegt im Durchschnitt bei ca. 40 %. Damit liegt die Stadt Pirna unter dem Durchschnitt im Vergleich zu Unternehmen. Ein Vergleich mit Kommunen ist wegen fehlender Datengrundlagen bei allen Kennzahlen zurzeit noch nicht möglich.

d) **Fremdkapitalquote**

Die Fremdkapitalquote gibt das Verhältnis von Fremdkapital zum Gesamtkapital (Bilanzsumme) an und ist somit ein Indikator der Verschuldung. Daher sind hier neben den klaren Verbindlichkeiten auch die unklaren Verbindlichkeiten (Rückstellungen) heranzuziehen.

	01.01.2020	31.12.2020
Fremdkapitalquote	20,4 %	16,3 %
= $\frac{(\text{Verbindlichkeiten} + \text{Rückstellungen}) \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$	$\frac{66.663,7 \text{ TEUR}}{326.790,5 \text{ TEUR}}$	$\frac{53.605,3 \text{ TEUR}}{327.881,2 \text{ TEUR}}$

Die Fremdkapitalquote belief sich im Jahr 2020 auf 16,3%. Sie verringerte sich. Ursache dafür sind die gesunkenen sonstigen Verbindlichkeiten.

Es gilt für eine Kommune, je geringer die Fremdkapitalquote ist, desto besser ist es. Die Fremdkapitalquote zum Beispiel bei mittelständischen Unternehmen in Deutschland liegt im Durchschnitt bei ca. 60 %.

Hinzuzufügen bei der Auswertung der Eigen- und Fremdkapitalquote ist, dass ein weiterer großer Bereich – die Sonderposten – hier nicht näher betrachtet wird!

e) **Vermögensaufbau (Konstitution)**

	01.01.2020	31.12.2020
Anlagenintensität	84,9 %	86,5 %
= $\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$	$\frac{277.332,2 \text{ TEUR}}{326.790,5 \text{ TEUR}}$	$\frac{283.655,7 \text{ TEUR}}{327.881,2 \text{ TEUR}}$
Anteil des Umlaufvermögens	15,1 %	13,5 %
= $\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$	$\frac{49.361,0 \text{ TEUR}}{326.790,5 \text{ TEUR}}$	$\frac{44.132,2 \text{ TEUR}}{327.881,2 \text{ TEUR}}$
Forderungsquote	11,8 %	8,4 %
= $\frac{\text{Forderungen} \times 100}{\text{Gesamtvermögen}}$	$\frac{38.502,1 \text{ TEUR}}{326.790,5 \text{ TEUR}}$	$\frac{27.654,6 \text{ TEUR}}{327.881,2 \text{ TEUR}}$
Anteil der liquiden Mittel	3,3 %	5,0 %
= $\frac{\text{liquide Mittel} \times 100}{\text{Gesamtvermögen}}$	$\frac{10.770,0 \text{ TEUR}}{326.790,5 \text{ TEUR}}$	$\frac{16.390,0 \text{ TEUR}}{327.881,2 \text{ TEUR}}$

Das Vermögen der Stadt Pirna besteht zu acht Zehnteln aus Anlagevermögen. Die Anlagenintensität von 86,5% bedeutet, dass über 4/5 des Gesamtvermögens als Anlagevermögen in der Kommune gebunden sind.

f) **Infrastrukturquote**

Die Infrastrukturquote beleuchtet als Verfeinerung der Anlagenintensität das bei der Kommune vorhandene Infrastrukturvermögen.

	01.01.2020	31.12.2020
= $\frac{\text{Infrastrukturvermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	27,4 %	27,3 %
	$\frac{89.665,0 \text{ TEUR}}{326.790,5 \text{ TEUR}}$	$\frac{89.365,3 \text{ TEUR}}{327.881,2 \text{ TEUR}}$

Fast dreißig Prozent des kommunalen Vermögens ist Infrastrukturvermögen.

g) **Anlagendeckungsgrad**

Die Kennzahl Anlagendeckungsgrad gibt an, wie das Anlagevermögen finanziert wurde.

	01.01.2020	31.12.2020
Deckungsgrad I	93,4 %	96,3 %
= $\frac{\text{Kapitalposition} + \text{Sonderposten}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$	122.411,2 TEUR + 136.555,5 TEUR 277.332,2 TEUR	124.528,2 TEUR + 148.742,5 TEUR 283.655,7 TEUR
Deckungsgrad II	95,5 %	98,2 %
(Langfristiges Fremdkapital + Kapitalposition = $\frac{+ \text{Sonderposten}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$	5.835,3 TEUR + 122.411,2 TEUR + 136.555,5 TEUR 277.332,2 TEUR	5.317,3 TEUR + 124.528,2 TEUR + 148.742,5 TEUR 283.655,7 TEUR

Die Finanzierung des Anlagevermögens durch das Eigenkapital (Kapitalposition) einschließlich Sonderposten (**Deckungsgrad 1**) und durch das gesamte langfristige Kapital (**Deckungsgrad 2**) ist ein wichtiger Maßstab zur Beurteilung der Kapitalausstattung und damit der finanziellen Stabilität.

Der **Deckungsgrad 1** gibt darüber Auskunft, inwieweit das Anlagevermögen durch das eigene Kapital gedeckt ist. Da die Sonderposten in den Kommunen „Eigenkapitalcharakter“ haben, wird die Wertgröße Kapitalposition um die Sonderposten erweitert. Die Deckung des Anlagevermögens erhöhte sich im Laufe des Jahres 2020. Das Anlagevermögen der Stadt Pirna wurde unter Einbeziehung der Forderungen zu 96,3% aus eigenen Mitteln finanziert.

Langfristiges Vermögen soll auch langfristig finanziert sein (goldene Bilanzregel!). Da zum langfristigen Kapital auch das langfristige Fremdkapital zählt (Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren) und beim Deckungsgrad 1 nur Eigenkapital und Sonderposten einbezogen werden, kann der Deckungsgrad 1 auch unter 100 % liegen. Wird jedoch das langfristige Fremdkapital hinzugerechnet (Deckungsgrad 2), so sollte die Kennzahl 100 % betragen.

Der **Deckungsgrad 2** liegt per 31.12.2020 weiterhin knapp unter 100 %. Damit wurde langfristiges Anlagevermögen durch einen sehr geringen Teil kurzfristigen Fremdkapitals finanziert. Ursache ist das Kreditportfolio der Stadt, die Nutzung des Euribors (geringster Zinssatz). Hier ist aber kurzfristig (innerhalb von 3 Monaten) jederzeit eine Umschuldung möglich.

h) **Investitionsdeckung**

Allgemein stellen die Abschreibungen den Werteverzehr des Vermögens dar. Um das Vermögen zu erhalten, sind Investitionen in dieser Größenordnung im Durchschnitt erforderlich. Das Verhältnis aus Abschreibungen des Anlagevermögens zu den Investitionsauszahlungen soll unter 100 % liegen. Was gegeben ist.

	01.01.2020	31.12.2020
Investitionsdeckung	63,7 %	56,6 %
= $\frac{\text{Abschr. aus Sachanlagevermögen} \times 100}{\text{Investitionsausz. aus Sachanlagevermögen}}$	$\frac{8.038,2 \text{ TEUR}}{12.614,9 \text{ TEUR}}$	$\frac{8.645,9 \text{ TEUR}}{15.265,2 \text{ TEUR}}$

i) **Grad der Verschuldung**

Der Grad der Verschuldung stellt die Verbindlichkeiten einschließlich der Rückstellungen ins Verhältnis zum Eigenkapital, also der Kapitalposition.

	01.01.2020	31.12.2020
Grad der Verschuldung	54,4 %	41,4 %
= $\frac{\text{Verbindlichkeiten (inkl. Rückst.)} \times 100}{\text{Kapitalposition}}$	$\frac{66.663,7 \text{ TEUR}}{122.411,2 \text{ TEUR}}$	$\frac{51.559,1 \text{ TEUR}}{124.528,2 \text{ TEUR}}$

Der Grad der Verschuldung ist gegenüber dem Vorjahr leicht zurückgegangen.

j) **Durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer**

Die durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer ergibt sich aus dem Schuldenstand (nur Verbindlichkeiten aus Krediten) durch die getätigte Tilgung. Der reine Schuldenstand aus Kreditverbindlichkeiten zum 31.12.2020 beträgt 8.001.717,70 EUR und die ordentliche Tilgung 2020 insgesamt 612.384,48 EUR. Somit ergibt sich eine rechnerische Tilgungsdauer von rund 13 Jahren.

Die durchschnittliche Tilgungsdauer sollte nicht höher sein, als die durchschnittliche Nutzungsdauer des gesamten abnutzbaren Anlagevermögens (siehe Punkt 6.4.1.I) und 20 Jahre nicht überschreiten. Trotz der Kreditaufnahme im Haushaltsjahr 2013 mit einer anvisierten Laufzeit von 30 Jahren liegt die durchschnittliche Tilgungsdauer nicht über der maximalen Tilgungsdauer bezogen auf die durchschnittliche Abschreibung der Sachanlagen von rund 53 Jahren.

k) **Anlagenabnutzungsgrad**

Der Anlagenabnutzungsgrad errechnet sich aus dem Verhältnis der in der Anlagenübersicht für das gesamte abnutzbare Anlagevermögen ausgewiesenen kumulierten Abschreibungen zu den Anschaffungs- oder Herstellungskosten des Sachanlagevermögens. Für das Haushaltsjahr 2020 ergibt sich ein Anlagenabnutzungsgrad von 44,11 %. Dies bedeutet, dass das Sachanlagevermögen weiterhin im Durchschnitt bereits zu fast 50 % abgeschrieben ist. Bei Erfordernis des Sachanlagevermögens zur Aufgabenerfüllung ergeben sich hieraus die künftigen Investitionen.

l) **Durchschnittliche Nutzungsdauer des Anlagevermögens**

Die Berechnung der durchschnittlichen Nutzungsdauer des Anlagevermögens wurde auf Grundlage der Beschreibung des Frühwarnsystems ermittelt und errechnet sich aus dem Verhältnis der ursprünglichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten zu den Abschreibungen gemäß § 2 Abs.1 Nr.14 SächsKomHVO. Das Anlagevermögen der Stadt hat eine durchschnittliche Nutzungsdauer von 53,27 Jahren.

**6.4.2 Ertrags- und Aufwandslage**

a) **Steuerquote**

	31.12.2020
	29,0 %
= <u>Netto-Steuererträge x 100</u>	<u>22.487,6 TEUR</u>
ordentliche Erträge	77.587,8 TEUR

Die Steuerquote ist in den neuen Bundesländern noch relativ niedrig. Sie beträgt 2020 in Pirna knapp 30 %. Grund für die Verschlechterung gegenüber dem Vorjahr ist der Minderertrag der Gewerbesteuer, der auf die COVID-19-Pandemie zurückzuführen ist.

b) **Zuwendungsquote**

	31.12.2020
	55,9 %
= <u>Erträge aus Zuwendungen x 100</u>	<u>43.404,4 TEUR</u>
ordentliche Erträge	77.587,8 TEUR

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Stadt von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist. Da die eigene Steuerkraft der Stadt eher gering ist, ist sie von Zuwendungen abhängig. Etwas mehr als die Hälfte der Erträge sind Zuwendungen. Die Ermittlung der Zuwendungsquote schließt die außerordentlichen Erträge nicht mit ein.

c) **Personalaufwandsquote**

	31.12.2020
	17,0 %
= <u>Personalaufwendungen x 100</u>	<u>13.731,8 TEUR</u>
ordentliche Aufwendungen	80.683,9 TEUR

Die Personalintensität gibt den Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen an. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird. Sie liegt in der Stadt Pirna unter 20 %, was sehr gering ist. Zu beachten ist hier jedoch, dass Aufgaben und Leistungen privatisiert wurden, die ihre Wirkung in anderen Aufwandsarten haben. Dennoch liegt die Stadt mit ihrer Personalausstattung unter dem Richtwert von 6,4 Vollzeitäquivalenten (VZÄ) pro 1.000 Einwohnern. Als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft mit Dohma ist die Einwohnerzahl aller an der Verwaltungsgemeinschaft zusammenzuzählen.

d) **Transferaufwandsquote**

	31.12.2020
	52,5 %
= $\frac{\text{Transferaufwendungen} \times 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$	<u>42.388 TEUR</u> 80.683,9 TEUR

Die Kennzahl Transferaufwandsquote stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her. Der Haushalt der Stadt ist mit 52,5 % von einem hohen Transfer (Weitergabe/Durchleitung der finanziellen Mittel) gekennzeichnet. Ursachen sind die zu zahlenden Umlagen sowie die Abschreibungen auf die aktiven Sonderposten.

e) **Zinsaufwandsquote**

	31.12.2020
	0 %
= $\frac{\text{Zinsaufwendungen} \times 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$	<u>12,5 TEUR</u> 80.683,9 TEUR

Die Zinsaufwandsquote ist mit 0 % durch das Kreditportfolio der Stadt Pirna (Euribor) und dem Schuldenstand sehr gering.

**6.4.3 Liquiditäts- und Finanzierungslage**

<b>Liquiditätsgrade</b>	01.01.2020	31.12.2020
Liquidität 1. Grades	21,0 %	43,2 %
= $\frac{\text{liquide Mittel} \times 100}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}}$	<u>10.770,0 TEUR</u> 51.255,7 TEUR	<u>16.390,0 TEUR</u> 37.902,3 TEUR
Liquidität 2. Grades	67,4 %	87,0 %
= $\frac{(\text{Geldvermögen} + \text{Wertpapiere} + \text{kurzfristige Forderungen}) \times 100}{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten}}$	10.770,0 TEUR <u>23.790,7 TEUR</u> 51.255,7 TEUR	16.390,0 TEUR <u>16.595,2 TEUR</u> 37.902,3 TEUR
Liquidität 3. Grades	96,3 %	116,4 %
= $\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}}$	<u>49.361,0 TEUR</u> 51.255,7 TEUR	<u>44.132,2 TEUR</u> 37.902,3 TEUR

Die **Liquidität 1. Grades** sagt aus, inwieweit derzeitige Zahlungsverpflichtungen ohne Berücksichtigung der Forderungen durch liquide Mittel erfüllt werden können. Die Liquidität 1. Grades sollte im Normalfall im Bereich von etwa 25 % liegen. Mit rund 43 % ist damit ein sehr guter Wert erreicht, der sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt hat.

Die **Liquidität 2. Grades** gibt Auskunft, ob kurzfristige Verbindlichkeiten bezahlbar sind. Sollte sie kleiner als 100 sein, wird ein Teil der kurzfristigen Verbindlichkeiten nicht durch kurzfristig zur Verfügung stehendes Vermögen gedeckt. Dadurch kann ein Liquiditätsengpass entstehen. Die Liquidität 2. Grades sollte bei mindestens 100 % liegen, um die Zahlungsfähigkeit zu gewährleisten. Mit rund 87,0 % ist sie recht gut gewährleistet. Gegenüber dem Vorjahr ist eine Verbesserung zu erkennen.

Die **Liquidität 3. Grades** ergibt sich aus dem Verhältnis des Umlaufvermögens zu den kurzfristigen Verbindlichkeiten. Ist sie kleiner als 100 % dann wird ein Teil der kurzfristigen Verbindlichkeiten nicht durch das Umlaufvermögen gedeckt, das heißt unter Umständen ist Anlagevermögen zur Deckung der

Verbindlichkeiten zu verkaufen. Es ist eine Liquidität von mindestens 125 % anzustreben. Das wurde mit 116,4 % nicht in Gänze erreicht. Gegenüber dem Vorjahr ist eine Verbesserung von über 20 % zu verzeichnen.

Hinweis: Bei der Untersuchung der Liquidität blieben die gebildeten Haushaltsermächtigungen völlig unberücksichtigt.

## **6.5 Erreichung der wesentlichen Ziele**

Das oberste Ziel der Stadt Pirna ist es, unter Einbeziehung der Darstellung des vollständigen Ressourcenverbrauches ein ausgeglichenes Gesamtergebnis zu erwirtschaften, um dem Vermögenserhalt zur geforderten Generationengerechtigkeit zu entsprechen.

Das Haushaltjahr 2020 schloss trotz eingeleiteter Maßnahmen mit einem noch schlechteren **ordentlichen negativen Ergebnis** ab, als es der Haushaltsplan ursprünglich vorsah. Begründet ist dies vor allem durch die geringeren Steuererträge in Folge der Corona-Pandemie sowie den damit und der Pandemie insgesamt einhergehenden Einschränkungen. Eine Verrechnung des anteiligen nichtzahlungswirksamen Fehlbetrages mit dem Basiskapital, obwohl zulässig, erfolgte nicht. Hintergrund ist, dass im **Sonderergebnis** wegen der außerplanmäßigen Corona- Zuwendungen ein positives Ergebnis von 5,2 Mio. EUR zu verzeichnen ist. Dieses wurde zunächst für die Deckung des ordentlichen Ergebnisses verwendet. Das **Gesamtergebnis** liegt damit bei 2,1 Mio. EUR. Der verbleibende Überschuss des Sonderergebnisses wurde der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt. Insofern konnte neben einem ausgeglichenen Gesamtergebnis auch noch die Erhöhung der Rücklagen für den künftigen Haushaltsausgleich erreicht werden.

In der **Finanzrechnung** liegt das Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit mit einer Höhe von 6,4 Mio. EUR über dem erforderlich zu erwirtschaftenden ordentlichen Tilgungsbetrag von 0,6 Mio. EUR. Somit konnten 4,8 Mio. EUR als Eigenmittel für die Investitionstätigkeit zur Verfügung gestellt werden, weshalb die Kreditaufnahmen nicht zum Tragen kommen konnten. Durch Anreicherung mit Fördermitteln stand letztlich wiederum ein enormes Investitionsvolumen zur Verfügung, was leider nicht so zügig umgesetzt werden konnte wie planungsseitig unterstellt.

**Inhaltlich** wurden die im Leitbild festgeschriebenen Leitsätze weiterverfolgt. Trotz der Belastungen durch die Corona-Pandemie wurden die Investitionen allgemein auf hohem Niveau, so im Bereich Kindertagesstätten und Schulen sowie die Sanierung der Stadtteile fortgeführt. Auch die Vereine und Freien Träger erhielten städtische Zuschüsse im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten, um mit einem breiten Angebot wirken zu können.

## **6.6 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres**

Das erreichte Gesamtergebnis des Jahresabschlusses 2020 insgesamt bildet eigentlich eine solide Grundlage für das künftige Handeln. Jedoch sind die künftigen Jahre weiterhin von der Corona- Pandemie einschließlich deren Folgen gekennzeichnet. Veränderungen und Herausforderungen in bisher nicht bekanntem noch nie dagewesenem Maße stehen an. Konkret zur Erhaltung der Gesundheit der Bevölkerung sind und waren einschneidende Maßnahmen erforderlich. Die gesamten Lebens- und Wirtschaftsabläufe wurden und werden sicher noch eine geraume Zeit eingeschränkt bleiben, wirken nach. Infolgedessen sind auch Einschränkungen im Rahmen der künftigen Haushaltsdurchführungen sowie enorme zusätzliche Arbeitsbelastungen und Veränderungen der Arbeitswelt zu verzeichnen.

Noch nie dagewesene Steuereinbrüche wurden durch den Freistaat Sachsen und den Bund im Jahr 2020 kompensiert. Weitere Ertragsausfälle bzw. die Abfinanzierung zusätzlicher Aufwendungen sind aus eigener Kraft auch durch Wegfall von eigenen Leistungen auszugleichen. Unter diesen Umständen wurde versucht, das Haushaltsjahr 2020 dennoch so gut wie möglich planmäßig abzuwickeln. Die vorhandenen Grundlagen aus den Vorjahren reichen aber für die Zukunft nicht aus, um alle bisher erbrachten Leistungen in dem gewohnten Umfang und Niveau zu erfüllen. Gegensteuern mithilfe einer konsequenten Aufgabenkritik ist unerlässlich.

Trotz dieser vollkommen neuen und nicht vorhersehbaren sowie einschätzbaren Entwicklung wurde ein Haushaltsplan für die Jahre 2021/2022 verabschiedet, um aus Sicht der Stadt Pirna als Anker einen Beitrag zum Erhalt des gesellschaftlichen Lebens und der Wirtschaft zu leisten. Antizyklisches Verhalten ist angesagt.

Doch die Probleme reißen nicht ab. Neu kam im Jahr 2022 der Ukraine-Krieg hinzu.

## **6.7 Prognose und Risiken der künftigen Entwicklung**

Laut **Prognose** des Internationalen Währungsfonds (IWF) von Ende Juli 2022 ist die Weltwirtschaft auf dem Weg in eine Rezession. Danach ist bei dem starken Anstieg der Produzentenpreise eine Schrumpfung für den Unternehmenssektor nahezu unausweichlich.

Auch die nicht nachlassende Inflation von fast 8 % und der Ukraine-Krieg veranlassen die privaten Haushalte ihr Geld zusammenzuhalten statt es auszugeben, also zu konsumieren bzw. zu investieren.

Ursachen sind die nach wie vor infolge der Corona-Pandemie gestörten Lieferketten, was zu Engpässen und Mangel führt sowie die offenen Fragen zur Energieversorgung. Das unsichere wirtschaftliche Umfeld, die Lieferengpässe sowie die Kaufzurückhaltung der Kunden sind ausschlaggebende Faktoren für die rückläufige Binnen –und Exportnachfrage.

Diese insgesamt düstere Stimmung lässt nichts Gutes für die künftige Steuerentwicklung erahnen. Für die Jahre 2023/2024 wird ein Schrumpfen der Wirtschaft vorhergesagt. Deshalb wird bereits jetzt nach einem nächsten Anstieg des Leitzinses mit einer erneuten Leitzinssenkung gerechnet.

**Risiken** für die künftige Entwicklung bestehen hinsichtlich der genannten externen Rahmenbedingungen für den kommunalen Haushalt.

Ob und wie sich Bund oder Land konkret an der Abfederung der Folgen für die Kommunen beteiligen, bleibt abzuwarten.

Nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Finanzausstattung können aber die entsprechenden kommunalen Aufgaben schließlich wahrgenommen werden. Hinzu kommen neue künftige Belastungen wie die Folgen des demographischen Wandels (Veränderung der Einwohnerzahl und Altersstruktur) sowie weitere mögliche Preis- und Tarifsteigerungen.

Das Treffen von unabdingbaren Entscheidungen zum Erhalt der dauernden Leistungsfähigkeit der Stadt Pirna ist damit unvermeidbar. Ein entsprechender Beschluss dazu wurde bereits im Rahmen der Verabschiedung des Haushaltsplanes 2021/2022 gefasst. Er muss jedoch ohne Abstriche umgesetzt und durch weitere Ansätze ergänzt werden, da das bisher Realisierte nicht auskömmlich ist.

An der Strategie 40.000 + als **Chance** muss deshalb im Sinne der Finanzausstattung konsequent weitergearbeitet werden. Schließlich dient die vorhandene Infrastruktur rund 50.000 Einwohnern, wenn die zurückliegende Entwicklung der Stadt betrachtet wird.

**Intern** belasten die Stadt als **Risiko** die auf hohem Niveau bleibenden Abschreibungen für die enorme Investitionstätigkeit auch bei den freiwilligen Aufgaben, verbunden mit den Folgekosten für die Investitionen und den sich abzeichnenden künftigen Kreditlinien. Die angedachten Investitionen sind deshalb nochmals einer kritischen Prüfung zu unterziehen und in Einklang mit den finanziellen Möglichkeiten der Stadt zu bringen, um die dauernde Leistungsfähigkeit der Stadt zu erhalten. Die Investitionstätigkeit sollte sich dabei im Durchschnitt an den planmäßigen Abschreibungen orientieren, wobei jedoch alle Vermögensgegenstände Beachtung finden müssen. Wird in dieser Größenordnung investiert, so wird das Vermögen der Stadt erhalten, was die eigentliche Aufgabe ist. Höhere Investitionen als zum Vermögenserhalt ziehen höhere Abschreibungen nach sich, was die Handlungsfähigkeit der Stadt weiter einschränkt.

Zu berücksichtigen sind in diesem Zusammenhang auch die jährlichen hohen Haushaltsermächtigungen aus Investitionen, die die Stadt vor sich herschiebt. Vor deren vollständiger Abarbeitung sollten nach Möglichkeit keine neuen Investitionen in Angriff genommen werden. Mit den zur Verfügung stehenden Kapazitäten gilt es zuvorderst, die bereits begonnenen Investitionen abzuarbeiten. Sollten keine Fördermittel für Investitionen bewilligt werden, so ist die Investition nochmals kritisch zu überprüfen, ob sich die Stadt die Investition auch ohne Zuwendungen, also voll aus eigenen Mitteln, überhaupt leisten kann und darf. Die Verschuldung muss letztlich finanzierbar bleiben.

Vermögen, was nicht benötigt wird, muss, wenn notwendig und rechtlich zulässig, auch unter dem Wert veräußert werden, um keine unnötigen Belastungen tragen zu müssen. Der Erwerb von neuem Vermögen darf nur für die unabdingbaren Aufgaben erfolgen.

Auch die Vielfalt und der enorme Umfang der Aufgabenwahrnehmung im freiwilligen Bereich belastet den Haushalt. Trotz aller Vielfalt, die die Lebensqualität der Stadt auszeichnet, müssen bezüglich der finanziellen Unterstützung noch mehr Prioritäten gesetzt werden. Es gilt, sich auf noch nachhaltigere Schwerpunkte zu konzentrieren.

Die kritische Überprüfung der Investitionstätigkeit stellt somit eine **Chance** für die künftige Entwicklung dar. Zur Realisierung des künftigen Haushaltsausgleiches und den Erhalt der dauernden Leistungsfähigkeit sollten nach Möglichkeit nur Investitionen in Angriff genommen werden, die für den Erhalt des kommunalen Vermögens und die Entwicklung der Stadt auch tatsächlich notwendig sind.

Die Strategie 40.000 + zur Erhöhung der Einwohnerzahl und der Erhalt der bestehenden sowie die Gewinnung von neuen Gewerbebetrieben bilden eine existenzielle Grundlage für die künftige Handlungsfähigkeit sowie den Handlungsspielraum der Stadt.

Den Einsatz eigener Haushaltsmittel gilt es unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit zur Umsetzung des Leitbildes so effektiv wie möglich zu gestalten. Neben der Erschließung und Nutzung aller realisierbaren eigenen Finanzierungsquellen einschließlich der Beachtung des Gebotes der Rücksichtnahme ist die Inanspruchnahme aller für die kommunale Aufgabenerfüllung erforderlichen und geeigneten Förderprogramme unerlässlich.

In Ergänzung der Pflichtaufgaben können die freiwilligen Aufgaben zum Erhalt einer lebens- und liebenswerten Stadt nur im Rahmen der Leistungsfähigkeit wahrgenommen werden. Hier gilt es deshalb besonders die richtige Balance zwischen Wünschenswertem und Machbarem, sprich Finanzierbarem und unbedingt Notwendigem, zu finden.

Die Konzernstruktur und die Aufgabenwahrnehmung im Konzern Stadt Pirna müssen ebenfalls kontinuierlich überdacht und die Zahlungsströme weiter ständig optimiert werden. Das in die Beteiligungen

ausgliederte kommunale Vermögen muss für die der Stadt obliegende Daseinsvorsorge im Interesse der Bürger vollumfänglich mit zum Einsatz kommen.

Pirna, 29.07.2022



Klaus-Peter Hanke  
Oberbürgermeister

## **7. Angaben zu Organen nach § 88 SächsGemO**

### **7.1 Stadtrat**

Oberbürgermeister	Herr Klaus-Peter Hanke	
Bürgermeister	Herr Eckhard Lang	
Stadtkämmerin	Frau Birgit Erler	
Mitglieder des Stadtrats	Herr Peter Baldauf	
	Herr Uwe Gebauer	
	Herr Dr. Thomas Gischke	
	Frau Jutta Häcker	
	Herr Gernot Heerde	ab 23.02.2020
	Herr Tilo Kloß	
	Herr Bernd Kühnel	
	Herr Tim Lochner	
	Herr Frank Ludwig	
	Herr Thomas Mache	
	Herr Walter Matzke	
	Herr Frank Protze-Lindner	
	Herr Prof. Dr. Peter Schwerg	bis 23.02.2020
	Herr Ralf Wätzig	
	Frau Kathrin Dollinger-Knuth	
	Herr Dietmar Wagner	
	Herr Ralf Thiele	
	Herr Ralf Böhmer	
	Herr Dr. med. Stefan Thiel	
	Herr Dr. med. Sebastian Gilbert	
	Herr Bodo Herath	
	Herr Bernd Schneider	
	Herr Thomas Wolf	
	Herr Armin Marschall	
	Frau Liane Roy	
	Herr Bernd Köhler	
	Herr Andre Liebscher	

## 7.2 *Mitgliedschaft in Aufsichtsräten*

<b>Name</b>	<b>Aufsichtsrat</b>
Klaus-Peter Hanke	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH Stadtwerke Pirna GmbH Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH Stadtwerke Pirna Energie GmbH
Birgit Erler	Stadtwerke Pirna Energie GmbH
Peter Baldauf	Stadtwerke Pirna Energie GmbH
Ralf Böhmer	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH
Kathrin Dollinger-Knuth	Stadtwerke Pirna GmbH Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH
Uwe Gebauer	Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH
Dr. Thomas Gischke	Volksbank Pirna e. G. Agrarproduktion Struppen e. G.
Bodo Herath	Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH
Tilo Kloß	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH
Andre Liebscher	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH
Tim Lochner	Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH Stadtwerke Pirna Energie GmbH
Frank Ludwig	Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH Diakonie Pirna GH Projekt AG Königstein GF Dr. Ludwig & Partner GmbH
Armin Marschall	Stadtwerke Pirna GmbH
Thomas Mache	Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH
Ralf Thiele	Stadtwerke Pirna GmbH Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH
Thomas Wolf	Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH
Dietmar Wagner	Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

**Herausgeber**

Große Kreisstadt Pirna  
Fachbereich I – Fachgruppe Finanzen  
Am Markt 1 / 2  
01796 Pirna

**Foto Titelseite**

Stadtverwaltung Pirna

**Copyright beim Herausgeber**

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers die Daten des Jahresabschlusses oder Teile daraus zu vervielfältigen und in elektronischen Systemen zu speichern und anzubieten.

**Stand**

Juli 2022